

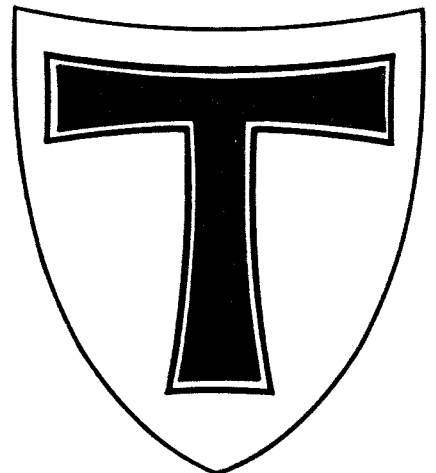
JUSTUS LIEBIG

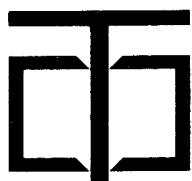
VORLESUNGSVERZEICHNIS 1982/83 TEIL II

UNIVERSITÄT

SOMMERSEMESTER 1983

GIESSEN





Fachbuch Medizin im Kliniksggebiet

Lehrbücher, Kompendien, Neuerscheinungen
der Gebiete Humanmedizin, Vet. Medizin,
Psychologie. Zahnmedizin,
Verhaltensforschung

In aktueller Auswahl:

Taschenbücher, Romane, Sach- und
Jugendbücher

Treufeldt-Fachbuchhandlung

Medizin - Veterinärmedizin

Inh. **E. NAGEL**

6300 Gießen, Frankfurter Straße 42

Telefon: 06 41 / 7 60 80 + 7 60 89 —

Telex: 482 1737

täglich durchgehend geöffnet von

8.30 bis 18.30

Samstag 9.00 bis 13.00

JUSTUS-LIEBIG-UNIVERSITÄT GIESSEN

VORLESUNGSVERZEICHNIS

(Dieses Verzeichnis steht in Verbindung mit dem Personal- und Vorlesungsverzeichnis Teil 1 für das Wintersemester 1982/83, in dem Personal- und Institutsteil enthalten sind.)

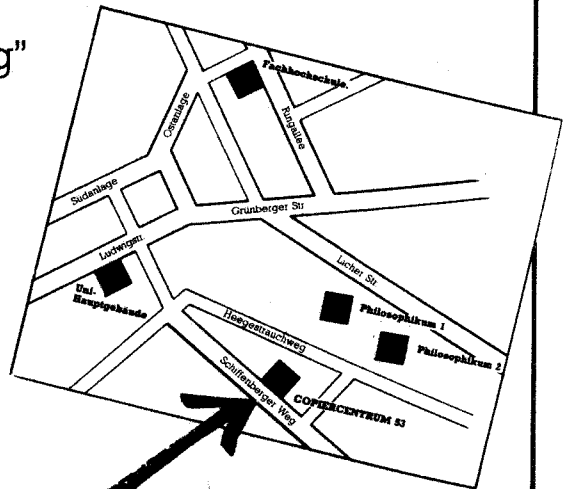
SOMMERSEMESTER 1983

Wir kopieren alles von A3 bis

Anwesenheitslisten, Baupläne, Comics, Doktorarbeiten, Ellipsen
. Vokabeln, Wohnungsanzeigen, Xenophanes, Zertifikate. **Dies alles können Sie . . .**
in Größe **DIN A3, DIN A4 beidseitig** kopieren, **verkleinern** und **sortieren** lassen schnell – preiswert – sauber

Unser Parkplatz ist „riesig“ und wir sind ganz in der Nähe des Uni-Haupt-Zentrums (Philosophikum I u. II.)

COPIERCENTRUM 53
Schiffenberger Weg 53
6300 Gießen
Tel. 06 41 / 7 63 82



- | | |
|-----------|--|
| 01 | FB Rechtswissenschaften |
| 02 | FB Wirtschaftswissenschaften |
| 03 | FB Gesellschaftswissenschaften |
| 04 | FB Erziehungswissenschaften |
| 05 | FB Kunstpädagogik, Musikwissensch., Sportwissensch. |
| 06 | FB Psychologie |
| 07 | FB Religionswissenschaften |
| 08 | FB Geschichtswissenschaften |
| 09 | FB Germanistik |
| 10 | FB Anglistik |
| 11 | FB Sprachen u. Kult. d. Mittelmeerraumes u. Osteuropas |
| 12 | FB Mathematik |
| 13 | FB Physik |
| 14 | FB Chemie |
| 15 | FB Biologie |
| 16 | FB Angewandte Biologie und Umweltsicherung |
| 18 | FB Veterinärmedizin und Tierzucht |
| 19 | FB Ernährungswissenschaften |
| 20 | FB Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften |
| 22 | FB Geowissenschaften und Geographie |
| 23 | FB Humanmedizin |
| Z | Zentrale Einrichtungen |

75 Jahre GOETHE BUCHHANDLUNG

Humanmedizin — Veterinärmedizin
Naturwissenschaften — Pädagogik
Betriebswirtschaftslehre — Jura
Volkswirtschaftslehre — EDV

Jugendbücher — Reiseführer
Taschenbuchabteilung
Schöngeistige Literatur
Lexika — Sachbücher

100 000 BÜCHER GIBT ES,
WIR FÜHREN VIELE
UND BESORGEN ALLE.

Goethe Buchhandlung

Inh. Gustav Zeckey & Co. KG

6300 Gießen

Neuen Bäue 1, Ruf 06 41 / 3 91 94

WIR ERWARTEN IHREN BESUCH!

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Fachregister	6
Fristenverzeichnis	9
Fernsprechverkehr und Impressum	10
Universitätsleitung	12
Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse	12
Beratungsmöglichkeiten für Studenten	19
Studienberatung	19
Berufsberatung	20
Psychotherapeutische Beratung	20
Akademisches Auslandsamt	21
Informationsmöglichkeiten für Studenten	21
Universitätssekretariat	21
Studentenwerk	21
Studentische Arbeitsvermittlung	21
Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)	23
Gemeinsame Kommissionen	24
Fachbereiche	25
Lehrveranstaltungen	33
Veranstaltungen für Hörer aller Fachbereiche	33
Rechtswissenschaften	39
Wirtschaftswissenschaften	44
Gesellschaftswissenschaften	49
Erziehungswissenschaften	55
Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft	61
Psychologie	71
Religionswissenschaften	79
Geschichtswissenschaften	85
Germanistik	90
Anglistik	97
Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas	102
Mathematik	112
Physik	117
Chemie	124
Biologie	132
Angewandte Biologie und Umweltsicherung	141
Veterinärmedizin und Tierzucht	151
Ernährungswissenschaften	160
Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften	164
Geowissenschaften und Geographie	173
Humanmedizin	180
Zentrale Einrichtungen	209

Fachregister

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Agrarwissenschaft	16,18,19,20
Alte Geschichte	08
Altphilologie	11
Anglistik	10
Archäologie	08
Betriebswirtschaftslehre	02
Biologie	15
Chemie	14
Deutsch	09
Deutsch als Fremdsprache	09,11
Englisch	10
Erdkunde	22
Ernährungswissenschaften	19
Erziehungswissenschaften	04
Evangelische Theologie	07
Französisch	11
Frühgeschichte	08
Gemeinschaftskunde	03
Gesellschaftswissenschaften	03
Geographie	22
Geologie und Paläontologie	22
Germanistik	09
Geschichte	08
Griechisch	11
Haushalts- und Ernährungswissenschaften	19,20
Historische Hilfswissenschaften	08
Höheres Lehramt	04
Humanmedizin	23
Islamkunde	11
Jura	01
Katholische Theologie	07
Klassische Archäologie	08
Kunsterziehung	05
Kunstgeschichte	08
Landwirtschaft	16,18,19,20
Lateinisch	11
Leibeserziehung	05
Lehramt für Grundschulen	04
Lehramt für Haupt- und Realschulen	04
Lehramt für Gymnasien	04
Lehramt für berufliche Schulen	04
Lehramt für Sonderschulen	04
Literaturwissenschaften	09

Studienfach	angeboten vom Fachbereich
Mathematik	12
Medizin	23
Mineralogie/Petrologie	22
Mittlere und Neuere Geschichte	08
Musik	05
Musikwissenschaft	05
Naturwissenschaften	12,13,14,15,22
Neuere Geschichte	08
Ökonomie	02
Önologie	20
Pädagogik	04
Paläontologie	22
Philosophie	08,09,12,13,15 (s.Zentr.f.Phil.(Z))
Physik	13
Politikwissenschaft	03
Polytechnik/Arbeitslehre	04,02,03,13,14,20
Psychologie	06
Rechtswissenschaften	01
Religion	07
Religionswissenschaften	07
Romanistik	11
Russisch	11
Semitistik	11
Slavistik	11
Sozialkunde	03
Soziologie	03
Sport	05
Theaterwissenschaft	11,09,10
Theologie	07
Tiermedizin	18
Turkologie	11
Vergleichende Sprachwissenschaft	11
Veterinärmedizin	18
Volkswirtschaftslehre	02
Vor- und Frühgeschichte	08
Wirtschaftswissenschaften	02
Zahnmedizin	23



Come over...

Mit 25 Jahren ist es vorbei mit der Krankenkassen-Mitversicherung durch die Eltern. Dann müssen Sie selbst Mitglied einer Krankenkasse werden. Ihre Krankenkassen-Pflicht beginnt. Bei der Immatrikulation oder Rückmeldung fordert die Hochschule Ihre Mitgliedsbescheinigung. Spätestens dann müssen Sie sich für Ihre eigene Kasse entschieden haben. Es sei denn, Sie haben Grundwehr- oder Zivildienst geleistet, dann verschiebt sich der Zeitpunkt entsprechend. Als Student einer technischen Fachrichtung haben Sie die Chance, Mitglied der größten berufsspezifischen gesetzlichen Krankenkasse zu werden: Mitglied der TK. Alles Wissenswerte über uns steht schwarz auf blau in einer kleinen „Navigationshilfe“. Wenn Sie das Heft anfordern, geben wir Ihnen gleich unseren Uni-Timer mit, eine 60-Seiten-Broschüre mit praktischen Informationen, Kalendarien und reichlich Platz für eigene Notizen.

...die Dinge liegen bereit.

6300 Gießen 1, Bahnhofstraße 52, III. 010

(Eingang Westanlage)

Tel. u. ☎ (0641) 7 10 28

Besucherzeiten:

Montag bis Mittwoch von 9.00–15.00 Uhr,

Donnerstag von 9.00–17.00 Uhr,

Freitag von 9.00–13.00 Uhr

**TECHNIKER-
KRANKENKASSE**



**Ersatzkasse für die
technischen Berufe**

Fristenverzeichnis SS 1983

Semesterbeginn und -ende 01.04.1983 - 30.09.1983
Vorlesungsbeginn und -ende 06.04.1983 - 01.07.1983

Bewerbungsfristen:

a) für ein Sommersemester: 01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester: 01.06. - 15.07.

Einschreibungen:

Der Termin der Einschreibung ist aus dem Zulassungsbescheid ersichtlich.

Rückmeldung:

01.02.1983 - 11.02.1983
21.03.1983 - 15.04.1983

Studienfachwechsel und Doppelstudium

a) für ein Sommersemester 01.12. - 15.01.
b) für ein Wintersemester 01.06. - 15.07.

Die Quittung über die eingezahlten Beträge für das Studentenwerk und die Studentenschaft (z. Zt. des Redaktionsschlusses DM 62,00) ist bei der Einschreibung bzw. Rückmeldung im Sekretariat vorzulegen. Außerdem ist die gültige Krankenversicherungsbescheinigung vorzulegen.

Die Exmatrikulation ist in den Rückmeldezeiträumen des Semesters im Sekretariat, Ludwigstr. 23, zu beantragen.

Vorlesungsbeginn und -ende WS 1983/84: 17.10.1983 - 17.02.1984

Die DBV weiß, worauf es uns im öffentlichen Dienst ankommt.

Viele sagen es. Und meinen unsere Spezialtarife für den öffentlichen Dienst. Zum Beispiel die B-Tarife für die Hausrat-, Kfz-, Haftpflicht- und Unfallversicherung. Außerdem Pensions-Zusatzversorgung mit Schutz vor den Folgen von Berufsunfähigkeit und das KLIPP & KLAR-System der APK zur Beihilfe-Ergänzung.

Eigens für uns im öffentlichen Dienst

DBV

Deutsche
Beamten-Versicherung
Unternehmen der
DBV-PARTNER-Gruppen

Bezirksdirektion
Ludwigsplatz 9
6300 Gießen

Bankverbindungen

Bank- und Postscheckkonten der Universitätskasse der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Bezirkssparkasse Gießen	Kto.-Nr. 200 501 208	BLZ 513 500 25
Landeszentralbank Gießen	Kto.-Nr. 513 015 03	BLZ 513 000 00
Postscheck Frankfurt/Main	Kto.-Nr. 126 98 606	BLZ 500 100 60

Fernsprechverkehr

Die durchgehend besetzte Fernsprechzentrale (Vermittlung) ist aus dem Universitätsfernsprechnetz unter der Rufnummer 12 erreichbar, aus dem Postnetz unter (0641) 7021.

Bei Direktwahl der Dienstanschlüsse (aus dem Postnetz) ist 702 vorzuwählen.

Telex: 482 956

Notrufe:

Feuerwehr	112
Technischer Notdienst	2255
Polizeinotruf	110

Rettungsdienst:

Erste Hilfe 3002

Impressum

Herausgeber: Der Präsident der Justus-Liebig-Universität,
Ludwigstr. 23, 6300 Gießen

Anzeigenverw.: H. Knoblauch, Am Noor 29
2392 Glücksburg/Schausende
Tel. 04631/8495

Druck: Brühlsche Universitätsdruckerei
Am Urnenfeld 12, 6300 Gießen-Wieseck



JEDER KANN ES SCHAFFEN. MIT DER ZEIT UND MIT DEM BHW.

Das eigene Heim – wer davon träumt, der sollte jetzt etwas dafür tun: Bausparen.

Bausparen ist fast die einzige Möglichkeit, an günstiges Baugeld zu kommen.

Bausparen ist die am höchsten vom Staat geförderte Sparform.

Bausparen beim BHW ist jetzt noch attraktiver: zum Beispiel durch 4% Guthabenzinsen im BHW-Vermögensbildungs-Tarif.

Sprechen Sie deshalb gleich mit Ihrem BHW-Berater, oder rufen Sie ihn an. Das BHW steht in jedem örtlichen Telefonbuch.

BHW

Bausparkasse
für den öffentlichen Dienst.

Beratungsstelle: 6300 Gießen, Ludwigsplatz 9, Fernruf (06 41) 3 20 50

Universitätsleitung

Präsident

Prof. Dr. Karl Alewell, T 2000
Ludwigstr. 23
Vorzimmer: VA Iris Nickerl, T 2001

Vizepräsident

Prof. Dr. Hermann Goller, T 2002
Ludwigstr. 23
Vorzimmer: VA Petra Müller, T 2003

Kanzler

Ludwig Wolf, T 2010
Ludwigstr. 23
Vorzimmer: VA Helene Glück, VA Brigitte Naumann, T 2011.
Vertreter des Kanzlers: RDir. v. Oheimb, T 2012

Prüfungsämter und Prüfungsausschüsse

A. Akademische Prüfungsämter

Prüfungsamt für die wirtschaftswissenschaftliche Diplomprüfung

Licher Straße 62, T 702 5103
Vorsitzender: Prof. Dr. K. Weber
Stellvertreter: Prof. Dr. G. Aberle, Prof. Dr. H. Rinne
Büro: Frau Herta Pfeiffer

Akademisches Prüfungsamt der Fachbereiche 03-11 und 22

Promotionen, Magisterprüfungen, Zwischenprüfungen,
Diplomprüfungen in Psychologie
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C1, Erdgeschoß, T 702 4690
Vorsitzender: Prof. Dr. H. Berding
Büro: Frau Else Brändle

Prüfungsausschuß für die Magisterprüfung
Vorsitzender: Prof. Dr. H. Berding
Stellvertreter: Prof. Dr. H. J. Varain

Prüfungsausschuß für die Diplom-Vor- und -Hauptprüfung
in Psychologie
Vorsitzender: Der Dekan des FB 06, T 702 5385

Prüfungsausschuß für die Diplomprüfung in den Studiengängen
Neuere Fremdsprachen

Vorsitzender: Prof. Dr. H. Grabes, T 702 5562

Stellvertreter: Prof. Dr. D. Rieger

**Meldefrist für die Zw.-Prüfung für Studierende
im 4. Sem. (Prom., Magister, L3): Bis 15.5.83**

Prüfungsamt der naturwissenschaftlichen Fachbereiche

Heinrich-Buff-Ring 58, T 702 4693

Vorsitzender: Prof. Dr. Arthur Scharmann

Büro: Ol Barbara Thörner

Prüfungsausschuß für die Zwischenprüfungen

Vorsitzender: Prof. Dr. A. Scharmann

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und
-hauptprüfungen in Mathematik

Vorsitzender: Prof. Dr. F. Timmesfeld

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und
-hauptprüfungen in Physik

Vorsitzender: Prof. Dr. G. Clausnitzer

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und
-hauptprüfungen in Chemie

Vorsitzender: Prof. Dr. Askani

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und
-hauptprüfungen in Biologie

Vorsitzender: Prof. Dr. E. Schwartz

Prüfungsausschuß für die Diplomvor- und
-hauptprüfungen in Geographie, Geologie, Mineralogie

Vorsitzender: Prof. Dr. W. Blind

Prüfungsausschüsse für die Promotionen zum
Dr. rer. nat. (Fachbereiche 12-15 u. 22)

Vorsitzende der jeweiligen Prüfungsausschüsse sind die
Dekane der genannten Fachbereiche.

Prüfungsamt für Agrar-, Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Bismarckstraße 24, T 702 6182

Büro: Frau Anna Montenbruck, Frau Helga Göllner

Prüfungsausschuß für Agrarwissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. Rainer Kowald

Prüfungsausschuß für Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Frau Prof. Dr. R. v. Schweitzer

Promotionsausschuß des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften (Dr. rer. soc.)

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus E, T 702 5200

Vorsitzender: Der Dekan

Büro: Tilly Dirks

B. Staatliche Prüfungsämter - ohne Lehrämter

Der Hessische Minister der Justiz - Justizprüfungsamt

Der Präsident: Ministerialdirigent Dieter Schmidt, Wiesbaden
Prüfungsabteilung I für die 1. jurist. Staatsprüfung
Geschäftsstelle in Frankfurt/Main, Zeil 42
(T 1367 - 2665 oder 2667)
Sprechstunden: Mo - Fr 9 - 12 Uhr

Ausschuß für die tierärztliche Vorprüfung

Frankfurter Straße 94, T 702 4687
Vorsitzender: Prof. Dr. H. Goller
Stellvertreter: Prof. Dr. H. Rufeger, Prof. Dr. W. Schoner
Büro: Frau Helga Seipp

Ausschuß für die tierärztliche Prüfung

Frankfurter Straße 94, T 702 4687
Vorsitzender: Prof. Dr. E. Weiss
Stellvertreter: Prof. Dr. H. Eikmeier, Prof. Dr. M. Frimmer,
Prof. Dr. T. Schließer
Büro: Frau Helga Seipp

Hessisches Landesprüfungsamt für Heilberufe - Nebenstelle Gießen

(zuständig für Prüfungen nach der Approbationsordnung für
Ärzte 1970)
Vorklinik: Aulweg 123, T 702 4688
Leiter: Prof. Dr. Dr. Duncker
Stellvertreter: Prof. Dr. Kracht
Büro: Frau Waltraud Retter
Klinik: Aulweg 123, T 702 4689
Leiter: Prof. Dr. Kracht
Stellvertreter: Prof. Dr. Dr. Duncker
Büro: Frau Christel Velten

Ausschuß für die naturwissenschaftl. u. zahnärztl. Vorprüfung

Prüfungsbüro: Am Schlangenzahl 14, T 702 3243
Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke
Stellvertreter: Prof. Dr. G. Gundlach
Büro: Frau Christel Dern

Ausschuß für die zahnärztliche Prüfung

Am Schlangenzahl 14, T 702 3243
Vorsitzender: Prof. Dr. H. Pantke
Stellvertreter: Prof. Dr. K. Fleischer
Büro: Frau Christel Dern

C. Wissenschaftliches Prüfungsamt für die Lehrämter

Ludwigstraße 12, T 702 4698

Direktor: Ltd. Direktorin Dr. E. Pfannkuch

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Grundschulen und an Haupt- und Realschulen

Ludwigstraße 12, T 702 4695

Vorsitzender: Rektor a. A. G. Jungermann

Stellvertreter: Prof. Dr. E. B. Wagemann

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Gymnasien

Ludwigstraße 12, T 702 4692

Vorsitzender: OStR Dr. H. G. Bickert

Stellvertreter: Prof. Dr. A. Scharmann

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an beruflichen Schulen landwirt-, hauswirtschaftlicher und nahrungsgewerblicher Fachrichtung

Ludwigstraße 12, T 702 4698

Vorsitzender: Ltd. Direktorin Dr. E. Pfannkuch

Stellvertreter: Prof. Dr. G. P. Bunk

Wissenschaftliches Prüfungsamt für das Lehramt an Sonderschulen (I. Staatsprüfung)

Ludwigstraße 12, T 702 4696

Vorsitzender: Sonderschulrektor R. Hellwig

Johann-Hinrich-Wichern-Schule, 6000 Frankfurt/M. 50, T 0611 212-5134

Stellvertreter: Prof. Dr. W. Bachmann

Leiter der Nebenstelle Gießen, T 702 5290

UNIVERSITÄTSBUCHHANDLUNG

Kurt Holderer

Neuenweg 4 (neben Kaufhaus Kerber)

Telefon 75595

Jura

Medizin

Veterinärmedizin

Naturwissenschaften

alle Taschenbücher

Wir bieten ein gutsortiertes Lager und schnelle Besorgung

Nie wieder Ärger mit wissenschaftlichen Texten!

Von Ihren Manuskripten oder Tonträgern Seite für Seite makellose, druckreife (u. beliebig viele!) Originale, garantiert ohne Tipp- und Trennfehler, da vollelektronische Korrektur entsprechend aller im Duden enthaltenen Worte. Ideal auch für Fremdsprachen und schwierige naturwissenschaftliche oder medizinische Texte.

Automatische Fußnotensetzung, Blocksatz, 10 IBM-Schrifttypen (u.a. auch Proportional). Unser Textverarbeitungszentrum schreibt nur mit den modernsten Bildschirmen: Sie können daher beliebig viele Korrekturen an jeder Stelle einfach und ganz schnell veranlassen (sogar noch Monate später, bevor Ihre Arbeit etwa in Druck geht).

Seitengrundpreis: 2,90 DM plus MW

Wir fertigen auch Grafiken, Zeichnungen und Tabellen und besorgen Ihren Photo-Offsetdruck zu sensationell günstigen Bedingungen! Bitte Prospekt anfordern bei:

Büroservice Dr.phil. J. Tesdorpf, 8453 Vilseck, F. Rosner-Str. 6, Telefon 09662/1060.

Unschlagbar in Qualität, Schnelligkeit und Preis!

Für alle Studentinnen und Studenten der Examenssemester

START BERUF

Mit vielen Tips für die Bewerbung
und wertvollen Hilfen
für den beruflichen Start.

**Einfach kostenlos
anfordern!**

Hamburg-Mannheimer
An Hamburg-Mannheimer Vers.-AG
OB-BR6, Postfach 11 05 40, 6300 Gießen 11
Name: _____
Straße: _____
Ort: _____
Semesterzahl: _____



Nur wer krankenversichert ist, darf studieren. Von der Pflicht, einer der gesetzlichen Krankenkassen einschließlich Ersatzkassen anzugehören, können sich privat versicherte Studenten befreien lassen.

Setzen Sie sich gleich mit einer der privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften finden Sie auf der Rückseite.

Private Kranken- versicherung für Studenten

Der Weg zur Befreiung:

- * Vor der Erst-Einschreibung treten Sie einer privaten Krankenversicherung bei. Von ihr bekommen Sie die Versicherungsbescheinigungen und den Befreiungsantrag. Diese Vordrucke geben Sie dann der Ortskrankenkasse (AOK) Ihres Wohn- oder Studienorts.
- * Wenn Sie bereits – allein oder mit Ihren Eltern – privat versichert sind, können Sie selbstverständlich ebenfalls den Befreiungsantrag stellen.

Die Fristen:

- * Beantragen Sie die Befreiung möglichst schon in den Semesterferien, am besten aber vor Ihrer Immatrikulation. Dann können Sie dabei die Versicherungsbescheinigung gleich vorlegen.
- * Wenn Sie einer gesetzlichen Krankenkasse oder Ersatzkasse beigetreten sind, können Sie noch in den ersten drei Monaten eines jeden Semesters in eine Privatversicherung übertreten.
- * Die Befreiung wirkt bis zum Ende Ihres Studiums.

Einige Vorteile:

- * Die Privatversicherung hilft Ihnen bei den Formalitäten. BAföG-Empfänger erhalten einen Beitragszuschuß von monatlich 38 Mark.
- * Auch von den leitenden Krankenhausärzten Ihrer Wahl können Sie sich als Privatpatient ambulant behandeln lassen.
- * Sie können in ganz Europa privat zum Arzt und ins Krankenhaus gehen und bekommen die Kosten tariflich erstattet.



**Die privaten
Krankenversicherungen**

Setzen Sie sich gleich mit einer dieser privaten Krankenversicherungen in Verbindung. Ihre Namen und Anschriften:

APK Krankenversicherungs-Aktiengesellschaft für den öffentlichen Dienst, Frankfurter Straße 50, 6200 Wiesbaden 1

Barmenia Krankenversicherung a. G., Kronprinzenallee 12-18, 5600 Wuppertal 1

Bayerische Beamtenkrankenkasse (BKK), Widenmayerstraße 16, 8000 München 22

Berliner Verein Krankenversicherung a. G., Pantaleonswall 65-75, 5000 Köln 1

Central Krankenversicherung AG, Hansaring 40-50, 5000 Köln 1

Colonia Krankenversicherung AG, Gertrudenstraße 30-36, 5000 Köln 1

Continental Krankenversicherung a. G., Ruhrallee 92, 4600 Dortmund 1

Debeka Krankenversicherungsverein a. G., Ferdinand-Sauerbruch-Straße 18, 5400 Koblenz 1

Deutsche Krankenversicherung AG, Aachener Straße 300, 5000 Köln 41

Deutscher Ring Krankenversicherungsverein a. G., Ost-West-Straße 110, 2000 Hamburg 11

Europa Krankenversicherung AG, Kaiser-Wilhelm-Ring 17-21, 5000 Köln 1

Gisela Krankenschutz V.V.a.G., Wangauer Straße 42, 8000 München 90

Gothaer Krankenversicherung AG, Kaiser-Wilhelm-Ring 23-25, 5000 Köln 1

Hallesche-Nationale Krankenversicherung a. G., Silberburgstraße 80, 7000 Stuttgart 1

Hanse-Merkur Krankenversicherung a. G., Neue Rabenstraße 3-12, 2000 Hamburg 36

Inter Krankenversicherung a. G., Erzberger Straße 9-13, 6800 Mannheim 1

Landeskrankenhilfe V.V.a.G., Uelzener Straße 120, 2120 Lüneburg

Liga Krankenversicherung katholischer Priester V.V.a.G., Dr. Theobald-Schrems-Straße 3, 8400 Regensburg 1

Münchener Verein Krankenversicherung a. G., Pettenkoferstraße 19, 8000 München 2

Nova Krankenversicherung a. G., Kapstadtring 8, 2000 Hamburg 60

Partner-Gruppe Krankenversicherung AG., Berliner Straße 170-172, 6050 Offenbach 1

Pax-Krankenkasse katholischer Priester Deutschlands V.V.a.G., Blumenstraße 12, 5000 Köln 1

Pfarrerkrankenkasse V.a.G., Benrather Schloßallee 33, 4000 Düsseldorf 13

Savag Saarbrücker Krankenversicherungs-AG, Dudweiler Straße 41, 6600 Saarbrücken 3

Signal Krankenversicherung a. G., Joseph-Scherer-Straße 3, 4600 Dortmund 1

Süddeutsche Krankenversicherung a. G., Werastraße 21-23, 7000 Stuttgart 1

Universa Krankenversicherung a. G., Sulzbacher Straße 1-7, 8500 Nürnberg 16

Vereinigte Krankenversicherung AG, Fritz-Schäffer-Straße 9, 8000 München 83

Victoria-Gilde Krankenversicherung AG, Graf-Recke-Straße 82, 4000 Düsseldorf 1



**Die privaten
Krankenversicherungen**

Im Telefonbuch sind die Namen der meisten dieser Versicherungen zu finden. Rufen Sie doch einfach an oder schreiben Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Student“.

Studienberatung

Die Studienberatung an der Justus-Liebig-Universität gliedert sich in die Studienfachberatung innerhalb der Fachbereiche und in die Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung. Studienfachberatung und allgemeine Studienberatung stehen ratsuchenden Schülern, Studenten und sonstigen Interessenten während der jeweiligen Sprechstunden offen.

Studienfachberatung

In jedem Fachbereich der Universität gibt es mindestens einen Beauftragten für Studienberatung und in der Regel weitere Studienfachberater. Diese beraten Sie bei

- Fragen zu Aufbau und Struktur des Studienganges
- Problemen bei der individuellen Planung und Gestaltung des Fachstudiums
- Problemen bei Leistungsanforderungen und -nachweisen
- Fragen der Anrechnung von Studienleistungen
- allen weiteren fachlichen Fragen des Studienganges.

Die Namen, Sprechzeiten etc. der Studienfachberater entnehmen Sie bitte den Studienprogrammen.

Allgemeine Studienberatung des Büros für Studienberatung (BfSt)

Die Mitarbeiter der allgemeinen Studienberatung bieten Einzelberatung an bei allgemeinen technisch-organisatorischen Fragen (z.B. Zulassungsfragen etc.), bei individuellen Problemen mit dem Studium (Studienfachwahl, Orientierungsschwierigkeiten im Studium, Studienfachwechsel, Studienabbruch etc.) und bei persönlichen Schwierigkeiten.

Zu den unten angegebenen Sprechzeiten erhalten Sie Kurzinformationen und schriftliches Informationsmaterial ohne vorherige Anmeldung. Beratungsgespräche werden in der Anmeldung während der Sprechzeiten persönlich oder telefonisch vereinbart.

Das Büro für Studienberatung bietet darüberhinaus Informationsveranstaltungen für Schüler, Orientierungsveranstaltungen für Studienanfänger und themenzentrierte Gruppen für Studenten an (z.B. 'Studium und Beruf', 'Frau und Studium', 'Lernen und Arbeiten an der Universität', 'Prüfungsvorbereitung' u.ä.).

Büro für Studienberatung

Ludwigstr. 28 A

Leitung: Prof. Dr. E. Todt, FB 06, T (702) 5400

Sprechzeiten für Kurzinformation und Anmeldung zur
Beratung T (702)2173

Mo, Mi, Fr 9.00 - 12.00 Uhr

Di, Do 15.00 - 18.00 Uhr

Beraterteam:

Wolfgang Lührmann	T (702) 2174
Stefan Prange	T (702) 2178
Dr. Gudrun Scholz-Kerpen	T (702) 2175
Ulrike Wittmann	T (702) 2177
Sekretariat:	
Brigitte Krieger	T (702) 2176
Sigrid Tielmann	T (702) 2171

Berufsberatung des Arbeitsamtes Gießen für Hochschulüer

Berufsberater:

M. Belz-Schneider, W. Dross, A. Fehlow, H. Heuser-Meisel, H. Kurz
K. Neuwirth, G. Ratz, M. Schmidt

Die Berufsberatung für Abiturienten und Hochschulüer berät Sie in ausführlichen - auch mehrmaligen - Beratungsgesprächen

- über einen Studienfachwechsel, den Sie ggf. wegen vermuteter Berufsaussichten vornehmen wollen
- über weitere Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten nach einem geplanten Studienabbruch
- über die Wahl von Nebenfächern, Vertiefungsrichtungen und über sinnvolle zusätzliche Qualifikationen im Zusammenhang mit späterer beruflicher Verwertbarkeit
- über das Verhältnis von im Studium erworbenen Qualifikationen zu einschlägigen Anforderungen in einzelnen Berufen bzw. Berufsreichen für Hochqualifizierte.

Dabei stehen der Berufsberatung für Hochschulüer auch die Erfahrungen und Möglichkeiten der Vermittlungsdienste für Akademiker der Bundesanstalt für Arbeit und des Psychologischen Dienstes zur Seite.

Die Berufsberater sind erreichbar:

- In den Räumen des Büros für Studienberatung, Ludwigstr. 28 A (Telefon dort: 305 355) zu den dortigen Sprechzeiten
 - für erste Kontakte und kürzere Informationsgespräche (auch gemeinsam mit einem Studienberater);
- Mo + Do von 8.00 bis 16.00 Uhr
Di von 8.00 bis 18.00 Uhr
Mi + Fr von 8.00 bis 13.00 Uhr
in den Räumen der Berufsberatung, Bahnhofstraße 40
 - für besonders Eilige (nur kurze Auskünfte);
- nach Terminvereinbarung in den Räumen der Berufsberatung.
 - Ist zu erwarten, daß sich Ihr Problem nicht in kürzeren Informationsgesprächen wird lösen lassen, vereinbaren Sie bitte einen Termin unter der Tel.-Nr.: 305-205.

Psychotherapeutische Beratung

Psychosomatische Klinik, Ludwigstr. 76, T 702 2463
Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

Akademisches Auslandsamt

Gutenbergstraße 6, T 702 2070 und 2072

Beratungsstelle für die ausländischen Studenten und für deutsche Studenten, die an einem Auslandsstudium interessiert sind.

Sprechzeiten: Montag - Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Informationsmöglichkeiten für Studenten

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA) siehe bei AStA

Universitätssekretariat - Ludwigstraße 23, II. Stock, T 2061

Auskünfte über

- Bewerbungs- und sonstige Fristen
- Hochschulzugangsberechtigungen
- Bewerbung - Zulassung - Immatrikulation
- Unterrichtsgeldfreiheit - Studentische Gebühren
- Doppelstudium - Doppelimmatrikulation
- Zweithörerschaft - Zweitstudium - Gasthörer
- Rückmeldung - Beurlaubung
- Fachwechsel - Hochschulwechsel
- Exmatrikulation

Ausländerzulassung, Gutenbergstr. 6, T 702 2071

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr.

Studentenwerk

Förderungsabteilung: Otto-Behagel-Straße 23, T 4684

Sprechzeiten: Montag, Mittwoch und Freitag von 10.30 bis 12.30 Uhr

Dienstag und Donnerstag von 7.30 bis 9.00 Uhr.

Studentische Arbeitsvermittlung des Arbeitsamtes Gießen

Landgraf-Philipp-Platz 3-7, Zimmer 223, T 0641/305 227

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr.

Dienstags zusätzlich von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD)

Die Fachvermittlung für besonders qualifizierte Fach- und Führungskräfte (FVD) ist für die Arbeitsvermittlung und -beratung von Absolventen der Universität bzw. Fachhochschule und für berufserfahrene Akademiker zuständig. Die FVD befindet sich in den Räumen des Arbeitsamtes Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 3-7. Für den technischen, naturwissenschaftlichen, kaufmännischen und verwaltenden Bereich ist Frau Harwerth zuständig.

Anmeldung: Zimmer 212, T 0641/305281.

Den geistes- und sozialwissenschaftlichen Bereich (einschließlich Lehrer) betreut Herr Dr. Hauschild.

Anmeldung: Zimmer 202, T 0641/305295.

Beratung nach Vereinbarung.

Seit mehr als
einem Jahrzehnt
vermitteln und beraten wir
bei Kauf/Verkauf:

Ein- und Zweifamilienhäuser
Mehrfamilienhäuser
Eigentumswohnungen
Grundstücke/Gewerbeobjekte
Mietwohnungen/-Häuser

peters immobilien

6300 Giessen Bismarckstraße 5 A
Ruf 06 41 / 7 55 75 und 7 79 29



Clubhaus im Studentendorf am Eichendorffring

Kommunikationsort und Stammtisch für
Studenten, Univers.-Angehörige und Nachbarn

Gepflegte Speisen - zu studentischen Preisen

Öffnungszeiten:

RESTAURANT: Montag — Freitag 18.00 — 24.00 Uhr
(von 18.00 — 20.00 Uhr bezuschußtes Mensaessen
für DM 2,20)

KELLERBAR: Mit Musik vom Plattenteller oder selbstgemacht

GO-IN(N): Montag — Freitag 20.00 — 1.00 Uhr

Allgemeiner Studentenausschuß (AStA)

Otto-Behaghel-Str. 25, Haus D, Tel.: 0641/45023 (Uni-Intern: 4685)
Bürostunden der Verwaltung (d.h.: Zimmervermittlung, Internationale
Studentenausweise, Mitfahrerzentrale, etc.)

Montag - Freitag

Semester

10.00 bis 13.00 Uhr

Ferien

11.00 bis 13.00 Uhr

Für die Verwaltung zuständig:

Irene Einolf, Brunhilde Stöppler-Roeschen; Gabi Betz (Buchhaltung)

Vorstand:

Vorsitzender

stellv. Vorsitzender

Finanzreferent

Fachschaftsreferat

Frauenreferat

Soziales

Ökologie

Kultur

Internationales

Lehrerreferat

Referat Naturwissenschaften

Rolf Meyer

Karl Kugelschafter

Doris Eyl, Artur Krüger

Hans Hirschmann, Achim Michel

Sabine Wortmann, Erika Kaufmann

Heike Fuhr, Walter Bien

Thomas Kirchhoff, Hans-Jürgen Redmann,

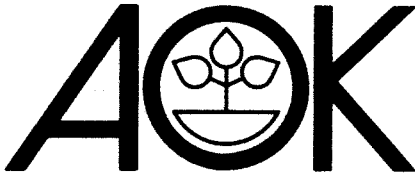
Karl Kugelschafter

Egon Kramer

Bruno Pawlinsky-Weber

N. N.

Peter Wetz



Die richtige
Krankenkasse
für **Studenten**

Wir versichern auch:

- * Angestellte aus allen Berufen
- * Arbeiter und Handwerker
- * Auszubildende für alle Berufe
- * Beamte, Beamtenanwärter, Referendare
- * Selbständige



Ihr Partner in Versicherungs-
und Gesundheitsfragen
6300 Gießen, Gartenstraße 10
Telefon: (06 41) 7 00 90

Gemeinsame Kommissionen

Gemeinsame Kommission Akademische Prüfungsordnungen Geisteswissenschaften

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G, T 6091/92
Vorsitzender: Prof. Dr. Neukirch, T 6092
Stellvertreter: Prof. Dr. Jost, T 5375

Gemeinsame Kommission Dr. phil. und habil.

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G, T 5620
Vorsitzender: Prof. Dr. Christ, T 5620
Stellvertreter: Prof. Dr. Borgmeier, T 5555

Gemeinsame Kommission Polytechnik/Arbeitslehre

Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B, T 5270
Vorsitzender: Prof. Dr. Beinke, T 5270
Stellvertreter: Prof. Dr. Schramm, T 2820

Gemeinsame Kommission für Agrar-, Haushalts-u. Ernährungswissenschaften

Bismarckstraße 24, T 702 6018
Büro: P. Mand
Vorsitzender: Prof. Dr. K.H. Finger, T 0641/ 73545
Stellvertreter: Prof. Dr. J. Bottler, T 702 6101

Unterkommission Agrarwissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. K.H. Finger, T 0641/ 73545
Stellvertreter: Prof. Dr. W. Moll, T 702 6080

Unterkommission Haushalts- und Ernährungswissenschaften

Vorsitzender: Prof. Dr. J. Bottler, T 702 6101
Stellvertreter: Frau Prof. Dr. G. Rehner, T 702 6028

Wenn Sie als Student, Ex-
amenskandidat oder Hoch-
schulabsolvent Fragen zur
Vorsorge, zur staatlichen
Sparförderung oder zum
Thema Bau- bzw. Praxis-
finanzierung haben, dann
kommen Sie zur

Debeka

**Wir bieten
für jeden Bedarf
die richtige
Lösung!**

Debeka
Krankenversicherungsverein a. G.
Lebensversicherungsverein a. G.
Bausparkasse AG

Hauptverwaltung
Postfach 460, Südallee 15-19, 5400 Koblenz

Geschäftsstelle: Seltersweg 61, 6300 Giessen, Telefon 0641/76115

Fachbereiche

01 Rechtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Arthur Kreuzer, T 5000
Licher Str. 72

Prodekan: Prof. Dr. Günter Weick, T 5050

Dekanat: Licher Str. 72, T 5000/5001
VA Krista Haas

02 Wirtschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Herbert Müller, T 5100

Prodekan: Prof. Dr. Armin Bohnet, T 5135

Dekanat: Licher Str. 74, T 5100
VA Else Bernhardt

03 Gesellschaftswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Norbert Schmidt-Relenberg, T 5200
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus E

Prodekan: Prof. Dr. Kurt Kliem, T 5214

Dekanat: Karl-Glöckner-Str. 21, Haus E, Zimmer 07, T 5200
VA Tilly Dirks

04 Erziehungswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Th. F. Kläßen, T 5255
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B

Prodekan: Prof. Dr. F. Seidenfaden, T 5265
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus B, Zimmer 218, T 5255
VA Edeltraud Auel

05 Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

Dekan: Frau Prof. Dr. Dorothee Bierhoff-Alfermann T 5326

Prodekan: Prof. Herwig S. Thiele, T 5321/5370

Dekanat: Karl-Glöckner-Str. 21, Haus A, Zimmer 31, T 5320
VA Christa Stock

06 Psychologie

Dekan: Frau Prof. Dr. med. Dr. phil. Petra Netter, T 5385
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Prodekan: Prof. Dr. Gert Haubensak, T 5441
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus F 1, T 5385/86
VA Helga Stephan

07 Religionswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Martin Greschat, T 6060
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H

Prodekan: Prof. Dr. Cornelius Mayer, T 6061
Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H

Dekanat: Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H, Zimmer 217, T 6070
VA Ruth Zitron

08 Geschichtswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Siegfried Quandt, T 5460
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Gottfried Boehm, T 5495

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 331, T 5460
VA Hildegard Franz

09 Germanistik

Dekan: Prof. Dr. Wolfhard Kluge, T 5510
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C, Zimmer 25

Prodekan: Prof. Dr. Conrad Wiedemann, T 5526
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus B, Zimmer 135

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C, Zimmer 41, T 5510
Insp. Wolfgang Klöckner

10 Anglistik

Dekan: Prof. Dr. Herbert Grabes, T 5550
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Horst Brinkmann, T 5556

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, Zimmer 36, T 5550
VA Hans Joachim Bernau

11 Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Dekan: Prof. Jean Caudmont, T 5575
Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G

Prodekan: Prof. Dr. Gerhard Giesemann, T 5602
Karl-Glöckner-Straße 21

Dekanat: Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G, II. Stock, Zimmer 244,
T 5575, VA Waltraud Böhm

12 Mathematik

Dekan: Prof. Dr. Franz Timmesfeld, T 2530
Arndtstraße 2

Prodekan: Prof. Dr. Siegfried Filippi, T 2565
Heinrich-Buff-Ring 44

Dekanat: Arndtstraße 2, T 2530
VA Renate Suchfort

13 Physik

Dekan: Prof. Dr. Günther Clausnitzer, T 2750
Heinrich-Buff-Ring 16

Prodekan: Prof. Dr. Arthur Scharmann, T 2710
Heinrich-Buff-Ring 16

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 16, Zimmer 235, T 2750
VA Erika Braun

14 Chemie

Dekan: Prof. Dr. Wolfhart Seidel, T 5770
Heinrich-Buff-Ring 58

Prodekan: Prof. Dr. Günther Maier, T 5710
Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 526, T 5630, 5631
VA Hiltrud Zipp

15 Biologie

Dekan: Prof. Dr. Erich Schwartz, T 5882
Heinrich-Buff-Ring 38

Prodekan: Prof. Dr. Klaus Zetsche, T 5935
Heinrich-Buff-Ring 58

Dekanat: Heinrich-Buff-Ring 58, Zimmer 751, 7. OG., T 5825/6
VA Marlis Christen

16 Angewandte Biologie und Umweltsicherung

Dekan: Prof. Dr. Eberhard Küster, T 8330
Senckenbergstraße 3

Prodekan: Prof. Dr. Wolfgang Moll, T 6080
Wiesenstraße 3-5

Dekanat: Bismarckstraße 24, T 5960/61
VA Ursula Heck

18 Veterinärmedizin und Tierzucht

Dekan: Prof. Dr. Heinz Eder, T 4700
Frankfurter Straße 94

Prodekan: Prof. Dr. Rudolf Waßmuth, T 6136
Frankfurter Straße 98

Dekanat: Frankfurter Straße 94, T 4700
VA Inge Böhm

19 Ernährungswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Claus Leitzmann, T 6032
Wilhelmstraße 20

Prodekan: Prof. Dr. Joseph Pallauf, T 8226
Senckenbergstraße 5

Dekanat: Bismarckstraße 24, T 6020
VA Elke Kurz

20 Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

Dekan: Prof. Dr. Heinz-Ulrich Thimm, T 8406
Diezstraße 15

Prodekan: Prof. Dr. Hartwig Spitzer, T 8353
Senckenbergstraße 3

Dekanat: Bismarckstraße 24, T 6180/6181
VA Ingeborg Fernhomberg

22 Geowissenschaften und Geographie

Dekan: Prof. Dr. Wolfram Blind, T 8214
Schloßgasse 7

Prodekan: Prof. Dr. Gert Jahn, T 6097
Karl-Glöckner-Straße 21

Dekanat: Schloßgasse 7, T 8214
VA Erna Hüge

23 Humanmedizin

Dekan und Ärztlicher Direktor:

Prof. Dr. Dr. h.c. Dietrich Ringleb, T 3000/3001,
Rudolf-Buchheim-Straße 8

Prodekane:

Prof. Dr. Hans-Joachim Oehmke, T 3943, Aulweg 123
Prof. Dr. Werner Schuster, T 4412, Feulgenstraße 12

Dekanat: Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leiter: Amtmann Dieter Drommershausen, T 3004

Sachbearbeiter:

Forschungsangelegenheiten (Promotionen, Habilitationen)

VAe Gerlinde Weyand, T 3006

Personalangelegenheiten

VAe Helga Kloos, T 3005

Lehr- und Studienangelegenheiten

VA Klaus-Jürgen Beling, T 3047

Verwaltungsdirektor des Klinikums: Dipl.-Kaufmann Werner Fack,
T 3010/3011, Rudolf-Buchheim-Straße 8

Leitende Pflegekraft des Klinikums: Frau Oberin Brigitta Malkow,
T 3103, Rudolf-Buchheim-Straße 8



Finanzierung · Immobilien Absicherung

Partner für Ihre Vermögensbildung

MARCEL SCHNEIDER BHW-BEZIRKSLEITER

Schwarzacker 11
6300 Giessen
Telefon (06 41) 2 38 02

Sprechzeit nach tel. Vereinbarung oder montags in der Beratungsstelle
Ludwigsplatz 9 · 6300 Giessen · Telefon (06 41) 3 20 50

Zusammenarbeit mit allen bedeutenden
Selbsthilfeorganisationen des Öffentlichen Dienstes

Gießener Hochschulgesellschaft e. V.

(Gesellschaft von Freunden und Förderern der Universität Gießen)

Die Gießener Hochschulgesellschaft will Forschung und Lehre an der Justus-Liebig-Universität unterstützen und die Beziehungen zwischen Wissenschaft, privatem und öffentlichem Leben pflegen.

Diese Ziele bestimmen die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft seit über 70 Jahren. Sie sind heute angesichts des gewachsenen Lehr- und Forschungsbereiches und der hohen Studentenzahlen noch förderungswürdiger geworden. Wenn — wie bisher — größere, mittlere und auch zahlreiche kleinere Spenden zusammenkommen, wird die Leistungsfähigkeit der Gießener Hochschulgesellschaft weiter wachsen.

Die Gesellschaft will nicht die dem Staat obliegenden Verpflichtungen ersetzen. Es gibt aber eine Fülle von Anliegen des Forschungs- und Lehrbetriebes, für die Mittel von anderer Seite nicht oder nicht ausreichend zur Verfügung gestellt werden können. Schnelles, unbürokratisches Helfen bei den im Leben einer Universität immer wieder unvorhergesehenen auftretenden Lücken, Härten und neuen Aufgaben charakterisiert die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft.

Zu ihren Mitgliedern gehören Personen aus Gewerbe, Handel, Industrie sowie zahlreiche Privatpersonen außerhalb und innerhalb der Universität. Die wichtigsten Projekte, die in jüngster Zeit mit insgesamt rd. 300 000,— DM jährl. unterstützt wurden, sind: Gestaltung einer Stätte der Begegnung zwischen Wissenschaftlern und Öffentlichkeit im Komplex der Mensa, Inneneinrichtung des Gästehauses der Universität, Stipendien für ausländische Nachwuchswissenschaftler, Gastprofessur der Gießener Hochschulgesellschaft, Auszeichnung von hervorragenden Dissertationen, Unterstützung von Forschungsvorhaben und Symposien in Gießen, Herausgabe der Gießener Universitätsblätter.

Die Arbeit der Gießener Hochschulgesellschaft wird zur Zeit von annähernd 1000 Mitgliedern getragen. Mit Ihrem Eintritt in den Kreis der Freunde und Förderer der Universität Gießen könnten Sie helfen, die wachsenden Aufgaben der Hochschulgesellschaft zu erfüllen.

**Senden Sie bitte Ihre Beitrittserklärung an die
Gießener Hochschulgesellschaft e. V.,**

z. Hd. Herrn Willi Will

Wilhelm-Will-Straße 7, 6331 Nauborn-Wetzlar

Gießener Universitätschriften

Im Rahmen der Schriftenreihe der Justus-Liebig-Universität Gießen sind bisher folgende Bände erschienen:

Band 1:

Jürgen Leib: Justus-Liebig-Universität, Fachhochschule und Stadt. Probleme des Zusammenhangs zwischen Hochschul- und Stadtentwicklung aufgezeigt am Beispiel der Universität Gießen. Gießen 1975, 192 S., 7,80 DM

Band 2:

Beiträge zur pädagogischen Psychologie der Sekundarstufe
Herausgegeben von Albert Spitznagel und Eberhardt Todt. (Hildegard Hetzer gewidmet). Gießen 1976, 373 S., 7,80 DM

Band 3:

Die alten Statuten der Gießener Universität
1629 — 1879

Statuta Academiae Marpurgensis

1629 — 1649

Prolegomena von Hans Georg Gundel
Gießen 1977, 114 S., 5,— DM

Interessenten können die einzelnen Bände der Schriftenreihe über den Buchhandel beziehen.

Veröffentlichungen zum 375-jährigen Bestehen der Universität Gießen im Jahre 1982

Historische Kommission für Hessen in Verbindung mit der
Justus-Liebig-Universität Gießen

Academia Gissensis.

Beiträge zur älteren Gießener Universitätsgeschichte.
(Herausgegeben von P. Moraw und V. Press, Marburg 1982)

448 Seiten mit 1 Karte und 3 Tabellen

gebunden (ISBN 3 7708 0733 2) **DM 80,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0734 0) **DM 74,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 45)

Gießener Gelehrte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.

(Herausgegeben von H. G. Gundel, P. Moraw und V. Press)
2 Teile. Marburg 1982.

1. Teil: 76 und 512 Seiten, 58 Abbildungen,

2. Teil: 72 und 596 Seiten, 57 Abbildungen.

(beide Teile werden nur zusammen abgegeben.)

gebunden (ISBN 3 7708 0723 5) **DM 160,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0724 3) **DM 152,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 35,2)

**Statuta Academiae Marpurgensis delnde Gissensis de anno
1629.** Die Statuten der Hess.-Darmstädt. Landesuniversität.
Marburg 1629-1650 / Gießen 1650-1879

(Herausgegeben von H. G. Gundel, Marburg 1982)

360 Seiten und 16 Abbildungen auf 8 Tafeln.

gebunden (ISBN 3 7708 0725 1) **DM 90,—**

broschiert (ISBN 3 7708 0726 x) **DM 85,—**

(Veröffentlichungen der Historischen Kommission für Hessen
Band 44)

— *Erhältlich in allen Buchhandlungen.* —

Für Hörer aller Fachbereiche

Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprech- übungen, Grammatik, schriftl. Übungen (2 Parallelgruppen) (Sprachvorsemester - Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 26 st.	6.4.
Übungen zur Grammatik	Abdel Rahim	Do 15.00-16.30 2 st.	14.4.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Beratung und Einführung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Fr nachmittags Z.n.V.	6.4.
Übungen zur Deutschlandkunde	Seibel	Mi 15.00-16.30 2 st.	13.4.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze (Fortgeschrittene)	Raab	Mo 15.00-16.30 2 st.	11.4.
Lektüre literarischer Texte (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 16.45-18.15	13.4.
Intensivkurse zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel, Raab	in der vorlesungs- freien Zeit, insgesamt 40 Stunden	
Veranstaltungsort: Gutenbergstraße 6			

Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Jazzworkshop Orchester (begrenzte Teilnehmerzahl; persönliche Anmeldung erforderlich)	Jost	Mo 19.00-21.15, 3 st.	
Collegium musicum instrumentale	Ritter/ Genz-Schön	Mo 20-22, 2 st.	
Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 20-22, 2 st.	

Geschichtswissenschaften

Seminar: Interpretation ausgewähl- ter Texte neugriechischer Literatur	Oppermann	Mi 20-22, 2 st. Phil., D, R 13	6.4.
Sprach- und Lektürekurse:			
Neugriechisch I (für Anfänger)	Oppermann	Mo 16-18, 2 st. Phil., D, R 13	11.4.
Neugriechisch II (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mo 18-20, 2 st. Phil., D, R 13	11.4.

Germanistik

Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semestrig): I. Humanismus und Barock L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung)	Wiedemann	Di 16-18, 2 st. A 1	12.4.
Kafka - Dichter der Moderne? (Aus Anlaß des 100. Geburtstags) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung)	Leibfried	Di 18-19 Do 18-19 2 st. A 4	7.4.
<u>Niederländisch / Schwedisch</u>			
Niederländisch für Anfänger	Wilczek	Mi 14-16, 2 st. B 33	6.4.
Niederländisch für Fortgeschrittene	Wilczek	Mi 16-18, 2 st. B 33	6.4.
Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo 14-16, 2 st. Sprachlabor 5	11.4.
Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Mo 16-18, 2 st. Sprachlabor 5 B 33	11.4.

Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

Ungarisch	Köves-Zulauf	Z.n.V., 2st., R 37	
Griechisch II	Hübner	Di 8-9.30, Mi 8-9.30, 4st. R 243	
Griechisch III	Hübner	Ferienkurs Lektüre vom 14.2.83-3.3.83 tägl. 2st., R 243	
Latein I a (Syntax)	Schwarz	Fr 18-20, 2st. Philos. I/G, R 26	
Latein I b (Übungsbuch Teil II)	Schwarz	Do 7.45-9.15, 2st. Philos. I/G, R 26	
Lektüre I (Caesar, Livius)	Erb	Mi 18-19.30, 2st. Philos. I/G, R 26	
Lektüre II (Cicero/Sallust)	Bender	Mi 16-18, 2st. Philos. I/G, R 26	
Portugiesisch für Fortgeschrittene	Krähenhöfer	Mo 9-11, Mi 14-16, G 002a, F 103, 4st.	
Portugiesisch für Fortgeschrittene (Übungen im Sprachlabor)	Krähenhöfer	Mo 16-17, Mi 16-17, G 110e, 2st.	
Rumänisch für Anfänger	Schmidts	Mi 9.00-9.45, 1st. G 114	
Rumänisch für Fortgeschrittene	Schmidts	Mi 9.45-10.30, 1st. G 114	
Französisch (Anfänger)	Holzer	Fr 14-16, 2st. A 109	
Französisch (Fortgeschrittene)	Holzer	Mi 14-16, 2st. A 110	
Spanisch (Anfänger)	Höfler-Ebers	Di 16-18, 2st. A 109	
Spanisch (Fortgeschrittene)	Höfler-Ebers	Di 18-20, 2st. A 109	
Italienisch (Anfänger)	Zambelli	Do 11-13, 2st. A 110	
Polnisch I (Lehrbuchübungen)	Herrmann	Mo 14-16, 2st. R 108	11. 4.
Polnisch II (Grammatische Übungen)	Herrmann	Di 14-16, 2st. R 108	12. 4.
Polnisch III (Lektüre)	Herrmann	Di 16-18, 2st. R 108	12. 4.
Polnisch IV (Konversation)	Herrmann	Fr 9-11, 2st. R 108	8. 4.
Čechisch I (Lehrbuchübungen)	Herrmann	Do 14-16, 2st. R 108	7. 4.
Čechisch II (Grammatische Übungen)	Herrmann	Do 16-18, 2st. R 108	7. 4.
Serbokroatisch I (Lehrbuchübungen)	Humann	Z.n.V., 2st.	
Serbokroatisch II (Grammatische Übungen)	Humann	Z.n.V., 2st.	
Serbokroatisch III (Lektüre und Konversation)	Humann	Z.n.V., 2st.	
Einführung in das biblische Hebräisch II	Wagner	Di, Do 8-9, 2st. R E 4	7. 4.
Einführung in das Persische II	N. N.	Z.n.V., 2st. R E 4	
Leichte persische Lektüre	N. N.	Z.n.V., 1st. R E 4	
Einführung in die türkische Grammatik II	Röhrborn	Z.n.V., 2st. R E 4	
Übungen zur Einführung in die türkische Grammatik II	Sertkaya	Z.n.V., 2st. R E 4	

Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2st. Phil. I/C 30 (FB 08)	
Biblisches Hebräisch Einführung und Lektüre	Leineweber	2st. Phil. II/H (FB 07)	
Russisch I (Anfänger)	Wilcke	Mi 18.30-20, 2st. R 112	6.4.
Russisch II (Fortgeschrittene)	Wilcke	Mi 18.30-20, 2st. R 112	6.4.

Biologie

Führungen im Botanischen Garten.	Schultka	2st., n.b.A.	n.b.A.
----------------------------------	----------	--------------	--------

Veterinärmedizin

Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer, Gundlach, Habermann, Roka, Rott, Scholtissek, Schoner, Stirm	Fr 16-18 14tägig, R 12	8.4.
Seminar über spezielle Probleme der Statistischen Auswertung von Versuchs- reihen unter Benutzung konkreter Datenbestände	Victor, Failing	Di 10-12, 14-16 4 st., R 13	
Interdisziplinäres Statistik-Kolloquium der Universitäten Marburg und Gießen	Mammitzsch u. alle HSL der Statistik	Zeit n. Vereinbarung 14tägig, 1 st., R 13	

Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

Forschungsseminar Stadt-Land- Soziologie AWW, GWG	Bodenstedt	nach Vereinbarung	
---	------------	-------------------	--

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

Entwicklungsperspektiven der Sowjetunion in den achtziger Jahren (Kolloquium)	Hochschul- Lehrer und wiss. Mitarbeiter des Zentrums	Mo 20-22, 2 st. R I/507	11.4.
---	---	----------------------------	-------

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft
 =====

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie, Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphäse:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

- R I: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 1
- R II: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 3
- R III: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 5
- R IV: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, EG, Raum 3
- R V: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, 2. OG, Raum 210
- R VI: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 27
- R VII: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 29
- R VIII: Theoretische Physik, Heinrich-Buff-Ring 16, 4. OG, Raum 437

VI Vorlesungsbeginn

Einmalige Informationsveranstaltung: Philosophie im SS 1983	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Mi 18 - 20 R I: A/1	6.4.83
--	--	------------------------	--------

VORLESUNGEN :

Philosophiegeschichte (Neuzeit): Einführung in die Philosophie Schellings	Baumgartner	Mi 16-18, 2 st. R II: A/3-	13.4.83
Spezielle Philosophie (Sprachphilosophie): Hauptstationen der Sprachphilosophie, Teil II: 17. bis 19. Jahrhundert	Franzen	Mi 9-11, 2 st. R IV: C 1/3	13.4.83
Theoretische Philosophie II (Metaphysik): Philosophische Gotteslehre	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. R II: A/3	13.4.83
Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. R VII: C 2/29	13.4.83
Philosophiegeschichte (Gegenwart): Französische Philosophie der Gegenwart	Röttgers	Fr 10-12, 2 st. R III: A/5	8.4.83
Spezielle Philosophie: Symmetrie - physikalische, biologische und philosophische Aspekte	Vollmer	Mi 12-14, 2 st. R II: A/3	6.4.83

SEMINARE :

Philosophiegeschichte (Neuzeit): F. W. J. Schelling: System des transzendentalen Idealismus	Baumgartner	Do 18-20, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83
Spezielle Philosophie (Sprachphilosophie): Sprechakttheorie (Texte von Austin, Searle u.a.)	Franzen	Do 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83
Theoretische Philosophie I (Wissenschaftstheorie): Pseudowissenschaft II: Vom Sinnlichen zum Übersinnlichen	Kanitscheider	Mi 14-15.30, 2 st. R IV: C 1/3	13.4.83
Praktische Philosophie: Kant: "Grundlegung zur Metaphysik der Sitten"	Konhardt	Mo 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	11.4.83
Philosophiegeschichte (Antike): Philosophie und Theologie im hellenistischen Judentum: Philo von Alexandrien "Über die Weltschöpfung"	Dautzenberg, Meinhardt	Di 18-20, 2 st. R IV: C 1/3	12.4.83
Spezielle Philosophie (Ästhetik): Schiller, Vom Pathetischen und Erhabenen	Probst	Mo 18-20, 2 st. R II: A/3	11.4.83
Praktische Philosophie: Habermas, Theorie des kommunikativen Handelns	Röttgers	Do 14-16, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83
Philosophisches Kolloquium	Baumgartner, Franzen, Kanitscheider, Meinhardt, Vollmer	Mi 20-22, 2 st. R V: C 1/210	siehe Aushang
Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	

Heymann Studienliteratur

Neuerscheinungen/Neuauflagen

Brox · Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs

Von Prof. Dr. Hans Brox

6., verbesserte Auflage

1982. XV, 338 Seiten, kart. DM 25,- ISBN 3-452-19111-7

Medicus · Bürgerliches Recht

Eine nach Anspruchsgrundlagen geordnete Darstellung zur Examensvorbereitung

Von Prof. Dr. Dieter Medicus

10., neubearbeitete und erweiterte Auflage

1981. XVII, 497 Seiten, kart. DM 28,80 ISBN 3-452-18930-9

Roxin/Schünemann/Haffke · Strafrechtliche Klausurenlehre mit Fallrepetitorium

Von Prof. Dr. Bernd Schünemann

4., erweiterte Auflage

1982. XIV, 416 Seiten, kart. DM 29,- ISBN 3-452-19212-1

Schlüchter · Das Strafverfahren

Von Dr. Ellen Schlüchter

1981. XLV, 897 Seiten. Leinen DM 88,-/kart. DM 68,- ISBN 3-452-18908-2

Schmidt · Handelsrecht

Von Prof. Dr. Karsten Schmidt

2., unveränderte Auflage

1982. XXXV, 782 Seiten. Leinen DM 46,- ISBN 3-452-19126-5

Stratenwerth · Strafrecht, Allgemeiner Teil I. Die Straftat

Von Prof. Dr. Günter Stratenwerth

3., neubearbeitete Auflage

1981. 340 Seiten, kart. DM 29,80 ISBN 3-452-18907-4

Wieser · Einführung in das Bürgerliche Recht mit Allgemeinem Teil und Übung

Von Prof. Dr. Eberhard Wieser

1982. XXXI, 389 Seiten, kart. DM 39,- ISBN 3-452-19314-4

Wolf · Allgemeiner Teil des Bürgerlichen Rechts

Von Prof. Dr. Ernst Wolf

3., verbesserte und erweiterte Auflage

1982. XXXV, 729 Seiten, kart. DM 75,- ISBN 3-452-19041-2



Carl Heymanns Verlag
Köln Berlin Bonn München

I Veranstaltungsart:

Die Veranstaltungen erfüllen die Anforderungen des Hessischen Gesetzes über die juristische Ausbildung (Juristenausbildungsgesetz - JAG) vom 12. März 1974 (GVBl. I S. 157) in der Fassung vom 20. 1. 1982 (GVBl. I S. 33), und zwar bedeuten:

- E = Einführung und Veranstaltungen im Sinne von § 9 Nr. 2 Buchst. b) und d) JAG,
- P = Pflichtveranstaltungen im Hinblick auf §§ 7 II, 9 I Nr. 2 Buchst. e) u. f) JAG,
- G = Veranstaltungen über Grundlagen des Rechts mit Leistungsnachweisen nach § 9 Nr. 2 Buchst. c) JAG,
- W = Veranstaltungen in den Wahlfachgruppen nach § 7 III JAG.

Schriftführer in den Wahlfachgruppen, die für Rückfragen in Studienangelegenheiten zur Verfügung stehen, sind:

- W 1 - Prof. Dr. Gerhard Köbler
- W 2 - Prof. Dr. Jan Schapp
- W 3 - Prof. Dr. Eberhard Wieser
- W 4 - Prof. Dr. Günter Weick
- W 5 - Prof. Dr. Heinhard Steiger
- W 6 - Prof. Dr. Gunter Kisker
- W 7 - Prof. Dr. Thomas Raiser
- W 8 - Prof. Dr. Alfred Söllner
- W 9 - Prof. Dr. Arthur Kreuzer

Mit der Teilnahme an den als "vorlesungsbegleitenden Übungen" bezeichneten Veranstaltungen können die Zulassungsvoraussetzungen nach § 9 I Nr. 2 Buchst. e) u. f) JAG nicht erfüllt werden.

II Semester

III Veranstaltung

- IV Name des/der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit

Vorlesungen

P	II	Schuldrecht, 6-st. mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften	Schapp	Di 11 - 13, Mi 11 - 13, Do 9 - 11
P	II	Grundzüge des Familienrechts, 2-st.	Weick	Di 9 - 11 -
P	II	Verfassungsrecht I (Staatsorganisation, politischer und staatlicher Willensbildungs- prozeß), 3-st. mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften	Kisker	Mi 9 - 11, Do 11 - 13
P	II	Strafrecht, Allgemeiner Teil 4-st.	N. N.	
G/ W2	ab II	Rechtssoziologie II (Besprechung ausgewählter Texte)	Raiser	Di 16 - 18
	ab II	Anglo-amerikanische Rechts- terminologie, 2-st.	N. N.	

P	IV	Gesellschaftsrecht, 4-st.	Blaurock	Mo 11 - 13, Di 11 - 13
P	IV	Kollektives Arbeitsrecht, 2-st.	Hromadka	Di 8.30 - 10
P	IV	Allgemeine Prozeßrechtslehre (Gerichtsverfassung), 2-st.	Kissel	Mo 9 - 11
P	IV	Strafprozeßrecht, 2-st.	Cramer	Do 11 - 13
P	IV	Allgemeines Verwaltungsrecht, 4-st.	Steiger	Mi 9 - 11, Do 9 - 11
		mit 2-st. Arbeitsgemeinschaften		
P/W5	IV	Recht der Europäischen Gemein- schaften, 2-st.	Bruha	Mi 11 - 13
	ab IV	Kaufrecht (Vertiefung)	Kindermann	Fr 9 - 11
	ab IV	Finanzverfassungsrecht der Bundesrepublik Deutschland, 2-st.	Rottmann	Fr 11 - 13
	ab IV	Lateinische Rechtsbegriffe und Rechtsregeln im modernen Recht, 1-st.	Söllner	Di 10 - 11
P/W6	VI	Wirtschaftsverfassungs- und Wirt- schaftsverwaltungsrecht, 2-st.	v.Zezschwitz	Fr 11 - 13
P/W6	VI	Bau- und Raumordnungsrecht, 2-st.	Strauch	Mi 16 - 18
P	VI	Vertiefung im Öff. Recht, 2-st.	Ridder	Do 11 - 13
P	VI	Vertiefung und Wiederholung im Strafrecht, 3-st.	N.N.	Mo 18 - 19, Di 16 - 18
P	VI	Systematischer Kurs im Bürgerl. Recht, Teil II (Vertiefung im Bürgerlichen Recht und Besprechung höchstrichterl. Entscheidungen im Zivilrecht), 4-st.	Heinze	Mo 14 - 16, Do 14 - 16
G/W1	VI	Rechtsgeschichte des Mittel- alters (Deutsche Rechtsgeschichte und deutsches Privatrecht)	Köbler	Fr 9 - 11
		Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Antike und des Mittelalters, 2-st.	(FB 08)	
W2+ W5/G	VI	Rechtsphilosophie II: Allgemeine Staatslehre, 2-st.	Kröger	Mi 11 - 13
W 3	VI	Grundpfandrechte und Grundstücks- vollstreckung, 2-st.	Wieser	Mo 11 - 13
W 4	VI	Einführung in die Rechtsver- gleichung (einschl. Geschichte der Privatrechtssysteme), 2-st.	Weick	Do 9 - 11
W 7	VI	Steuerrecht I, 2-st.	Ridder	Di 11 - 13
		Bilanzkunde, 1-st.	(FB 02)	
W 7	VI	Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht, 2-st.	Traub	Mo 16 - 18
W 8	VI	Arbeitsgerichtsverfahren, 1-st.	Söllner	Mi 9 - 10
W 8	VI	Geschichte des Arbeitsrechts, 1-st.	Söllner	Mi 10 - 11
W 8	VI	Sozialrecht I (Allg. Lehren und Sozialhilferecht), 2-st.	Heußner	Mo 11 - 13

W 8	ab V	Ausgewählte arztrechtliche Probleme im Arbeits- und Sozialrecht, 2-st.	Jung	Mi 18 - 20
W 9	VI	Unterrichtseinheit: Jugendhilfe- und Jugendstrafrecht, Strafvollzug (mit kleinen Exkursionen), 4-st.	Kreuzer	Di 9 - 11, Do 9 - 11
	VII	Lektürekurs für Examenkandidaten im Bürgerl. Recht, 1-st.	Heinze	Mo 18 - 19

Übungen

P	II	Übung im Bürgerlichen Recht (Zivilrecht) für Anfänger, 2-st. Buchst. A - H Buchst. I - P Buchst. Q - Z	Blaurock Köbler Weick	Di 14 - 16 Do 16 - 18 Di 14 - 16
P	IV	Übung im Bürgerlichen Recht (Zivilrecht) für Fortgeschrittene, 2-st. (Klausuren 3-st. 16 - 19 h) Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Heinze Wieser	Mo 16 - 18 Mo 16 - 18
P	IV	Übung im Strafrecht für Anfänger (Wiederholer), 3-st. Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Vogler Kadel	Di 14 s.t.-16.15 Di 14 s.t.-16.15
P	IV	Übung im Öffentl. Recht für Anfänger (Wiederholer), 3-st.	v. Zezschwitz	Do 14 - 17
P	VI	Übung im Öffentl. Recht für Fortgeschrittene, 2-st. (Klausuren 3-st. 16 - 19 h) Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Steiger Ridder	Do 16 - 18 Do 16 - 18
P	VI	Übung im Strafrecht für Fortgeschrittene (Wiederholer), 3-st. Buchst. A - K: Buchst. L - Z:	Cramer Cramer	Di 13.30 - 16.00 Do 13.30 - 16.00
	VI	Übung im Arbeitsrecht, 2-st.	Söllner	Mo 16 - 18
	VI	Übung im Gesellschaftsrecht, 2-st.	Raiser	Mo 14 - 16
W1/G	VI	Übung in der Rechtsgeschichte (Exegese), 2-st.	Köbler	Fr 14 - 16
ab	VI	Klausurenkurs unter examensmäßigen Bedingungen Klausuren, 5-st. Besprechung, 2-st.	alle Hochschullehrer	Sa 8 - 13 Fr 16 - 18
ab	VI	Klausurenkurs im Zivilrecht unter examensmäßigen Bedingungen Klausuren, 5-st. Besprechung, 2-st.	Wieser	Fr 9 - 14 Fr 11 - 13

Seminare/Kolloquien

ab	IV	Öffentlich-rechtliches Seminar, 3-st. (14-tägl.)	Ridder	Mo 17 - 20
----	----	--	--------	------------

ab III	Seminar über aktuelle Fragen des Verfassungsrechts, insbes. des Verfassungsorganisationsrechts, 3-st.	Kisker	Mi 18 - 21
ab V	Rechtsphilosophisches Proseminar und Seminar, 2-st.	Schapp	
W 1 ab III	Seminar in der deutschen Rechtsgeschichte, 2-st.	Köbler	Mi 18 - 20
W 2 VI	Seminar aus der freiwilligen Gerichtsbarkeit, 2-st. (14-tägl.)	Wieser	Fr 14 - 16
W 4 ab VI	Seminar: Internationales Privatrecht und Rechtsvergleichung, 2-st.	Weick	Mo 18 - 20
W7/8ab VI	Seminar zum Mitbestimmungsrecht, 2-st.	Raiser	Mo 18 - 20
W 7 ab VI	Seminar: Bankrecht in der Europäischen Gemeinschaft, 2-st.	Blaurock	Di 18 - 20
W 8 ab VI	Seminar im Arbeitsrecht, 2-st.	Söllner	Di 16 - 19
ab V	Seminar im Arztrecht, 2-st.	Heinze	Di 18 - 20
	Seminar für Arbeitsgemeinschaftsleiter zur Vorlesung "Schuldrecht", 2-st.	Schapp	
	Arbeitsrechtl. Seminar für Doktoranden unter Beteiligung von Praktikern, 3-st. (14-tägl.)	Söllner/Heinze	Do 17 - 20
W 9	Seminar über juristisch-medizinische Grenzfragen	FB 23: Schewe/ Schumacher	Frankfurter Str. 58a)
W 9	Kolloquium: Erscheinungsformen und Entstehungsbedingungen der Kriminalität sowie aktuelle kriminalpolitische Ansätze, 2-st.	Kube	Mi 16 - 18



Aktueller Tip:

**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre Buchhandlung«**

Seltersweg 83
6300 Gießen I
Telefon (06 41) 1 20 01

**Alle
Alpmann
und
Schmidt Skripten
haben wir ständig am Lager.**

**Beachten Sie unser Angebot
an preiswertem Antiquariat
für Ihr Studium.**

Aus Deutschlands größtem Verlag für Wirtschaftsinformation:

Bewährte Studienhelfer zum ermäßigten Bezugspreis

ist das einzige wöchentlich erscheinende Wirtschafts-
magazin in Deutschland. Sie veröffentlicht in einer
konzentrierten Wochenschau das, was im Wirtschafts-
geschehen wesentlich war und wichtig sein wird. Mit
Hintergrundberichten, die Zusammenhänge wirtschaft-
licher Vorgänge offenlegen, die klarmachen, warum
etwas ist wie es ist, warum es so geworden ist
und welche Auswirkungen alles hat. Das ist
oft wichtiger als die Tagesmeldungen.

Vorzugspreis für Studierende

(DM 25,- (statt 38,70 DM)
vierteljährlich bei freier Zustellung.

DER BETRIEB

Wochenschrift für Betriebswirt-
schaft, Steuerrecht, Wirtschafts-
recht, Arbeits- und Sozialrecht.
Berichtet über neue betriebs-
wirtschaftliche Erkennt-
nisse, über neue Gesetze
und deren Erläuterungen,
über Verordnungen,
Urteile und Ausführungs-
bestimmungen.

Vorzugspreis für Studierende

DM 75,- (statt DM 150,-) vierteljährlich bei freier Zustellung.

absatzwirtschaft

Zeitschrift für Marketing. Berichtet monatlich über die Bereiche: Management, Marktforschung, Produktpolitik, Logistik,
Kommunikation, Verkauf/Vertrieb, Wettbewerb/Recht.

Vorzugspreis für Studierende

DM 30,- (statt DM 60,-) halbjährlich bei freier Zustellung.

Verlag Handelsblatt GmbH, Postfach 92 25, 4000 Düsseldorf 1



- Hiermit bestelle(n) ich/wir für mindestens 12 Monate
zum z.Zt. gültigen Studenten-Vorzugspreis
- | | |
|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Handelsblatt | <input type="checkbox"/> absatzwirtschaft |
| <input type="checkbox"/> DER BETRIEB | <input type="checkbox"/> Wirtschaftswoche |
- Senden Sie mir kostenlos und unverbindlich ein
Probexemplar
- | | |
|---------------------------------------|---|
| <input type="checkbox"/> Handelsblatt | <input type="checkbox"/> absatzwirtschaft |
| <input type="checkbox"/> DER BETRIEB | <input type="checkbox"/> Wirtschaftswoche |

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann ich innerhalb
einer Woche (rechtzeitige Absendung genügt) schrift-
lich widerrufen bei:
Handelsblatt GmbH, Postfach 1102, D-4000 Düsseldorf 1

Datum _____ Unterschrift _____

Name _____

Vorname* _____

Straße _____

PLZ _____ Ort _____

(Hoch-)Schule _____

Fach _____

Datum/Unterschrift _____

Fachbereich 02 — Wirtschaftswissenschaften

I. Veranstaltungsart:

V = Vorlesung, AG = Arbeitsgemeinschaft, O = Übung,
S = Seminar, K = Kolloquium

II. Studienphase:

G = Grundstudium, Hauptstudium: B = Breitenstudium,
T = Tiefenstudium,
D = Doktorandenstudium

Die Veranstaltungen des Grund- und Breitenstudiums (G + B)
sind grundsätzlich Pflichtveranstaltungen;
die Veranstaltungen im Tiefenstudium (T) sind
Wahlpflichtveranstaltungen

III. Veranstaltung mit Semesterangabe (...)

IV. Name des Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeit:

Licher Straße 62, 64, 66, 68 (s. besondere Aushänge)

VI. Vorlesungsbeginn: 6. 4. 1983

V/O	G	Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen I mit Übungen in Gruppen (I/II)	Wendler	Mo 14-16, 2 st. Mo 16-18, 2 st. Di 10-12, 2 st. Di 16-18, 2 st.
V/O	G	Betriebswirtschaftliches Rechnungswesen II (I/II)	Wendler	tägl. 2 st. Beginn: 4.7.1983
V/O	G	Makroökonomische Theorie (II) und Übungen Übungen:	Monissen und Mitarbeiter	Di 8-10, 2 st. Mi 8-9, 1 st. Di 14-16, 2 st. 2 Gruppen Do 10-12, 2 st. 3 Gruppen
V/O	G	Statistik II (I/II) in 5 Gruppen	Rinne, Rodiek, Wienhold, Bauer, Schäfer	Fr 8-10, 2 st.
V	G	Öffentliches Recht I (I/II)	Kisker	Do 8-10, 2 st.
V	G	Privatrecht II (II)	Raiser	Fr 11-13, 2 st.
V/O	G	Wirtschaftsenglisch (I/II/III) in Gruppen	McCall	jeweils 2 st. s. bes. Aushang
V	G	Wirtschaftsstatistik (III/IV)	Rodiek	Mo 15-16, 2 st.
V/O	G	Mathematik II in 8 Gruppen	Rodiek Karger Klevemann Webersinke	Mo 9-14, 2 st. 4 Gruppen
V	G	Einführung in die Entwicklungspolitik (III/IV) für Nebenfachstudenten sowie Ausländer mit dem Ersatzfach Entwicklungsländer	Hemmer	Mi 8.30-10, 2 st.
V	G	Finanzierung/Investitionstheorie (III/IV)	Franke	Do 8-10, 2 st.
V/O	G	Einführung in die Absatzwirtschaft m. begleitenden Übungen (III/IV)	Alewell u. Mitarbeiter	Mo 11-13, 2 st.
V	G	Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV)	Bohnet	Di 8.30-10, 2 st. Mi 11-12, 1 st.
V	G	Bilanzen (ab IV)	Selchert	Do 10-12, 2 st.
V	G	Finanzwirtschaft (für Studierende der neuen Fremdsprachen)	Wenger	Mi 16-18, 2 st.

ENGAGEMENT

Viele Probleme der Gesellschaft warten dringend auf Antwort.

Wie bleiben Firmen wettbewerbsfähig und Arbeitsplätze sicher?

Wie werden knappe Rohstoff- und Energievorräte besser genutzt?

Wie sieht die Welt von morgen aus, die den Bedürfnissen einer wachsenden Menschheit gerecht wird?

Kaufleute, Chemiker und Ingenieure arbeiten in der BASF an Antworten auf diese Fragen. Mit viel Selbständigkeit, Verantwortungsbewußtsein und Engagement.

Qualifizierte Diplom-Kaufleute und Diplom-Volkswirte finden bei uns interessante Aufgaben.

Rufen Sie uns an:

(06 21) 60-38 17

(06 21) 60-9 24 66

BASF Aktiengesellschaft

6700 Ludwigshafen

BASF



V	G	Optimierungsmethoden (für Studierende der neueren Fremdsprachen)	Wenger	Do 12-14, 2 st.
V	G	Kostenrechnung (für Studierende der neueren Fremdsprachen)	Wenger	Do 16-18, 2 st.
O	G	Grundlagen der Wirtschaftspolitik (IV) in 3 Gruppen	Bohnet und Mitarbeiter	Di 14-16, 2 st.
O	G	Übungen zur EDV in 2 Gruppen: BASIC 1 (ab I) FORTRAN (ab I)	Weber Bastian	Di 11-12, 1 st. Di 11-12, 1 st.
O	G	Übungen zur Kostenrechnung (IV)	Weber	Di 9-11, 2 st.
O	G	Übung zur Finanzierung/Investitionstheorie (III/IV) in Gruppen	Franke und Mitarbeiter	Fr 11-12, 1 st.
O	G	Übungen zur Wirtschaftsstatistik in 2 Gruppen	Rodiek	Fr 10-11, 1 st. Fr 12-13, 1 st.
O	G	Besprechung der Übungen zur Wirtschaftsstatistik (Plenarveranstaltung)	Rodiek	Mo 14-15, 1 st.
O	G	Statistik IV (Wiederholungskurs für Klausurteilnehmer)	Rodiek	Mo 16-18, 2 st.
O	G	Übungen zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre (ab III) in Gruppen	Ludwig	Di 11-13, 2 st. Di 14-16, 2 st. Mi 11-13, 2 st.
O	G	Übungen zur EDV: BASIC 2 (ab II)	Türschmann	Mi 9-10, 1 st.
O	G	Übungen zu Optimierung (ab IV)	Türschmann	Mi 11-12, 1 st.
O	G	Übungen zur EDV: COBOL 3 (ab IV)	Türschmann	Mi 10-11, 1 st.
V	B	Betriebsinformatik (ab VI)	Türschmann	Di 9-11, 2 st.
V	B	Finanzwirtschaft (V/VI)	Franke	Do 16-18, 2 st.
V	B	Absatzwirtschaft/Marketing (V/VI)	Alewel	Mi 15.05-16.30, 2 st.
V	B	Wachstum und Entwicklung (VI)	Hemmer	Di 11-13, 2 st.
V	B	Entscheidungstheorie (VI)	Rinne	Mo 9-11, 2 st.
V	B	Ökonometrie (VI)	Rinne	Mi 8-10, 2 st.
V	B	Geld und Kredit (ab VI)	Monissen	Mi 10-12, 2 st.
V	B	Führungsprobleme industrieller Unternehmungen (ab V)	Thomé	Fr 11-13, 2 st. 14-täg.
V	B	Unternehmenszusammenschlüsse	Pausenberger	Do 10-12, 2 st.
V	B	Wirtschaftspolitik I	Demmler	Do 10.12, 2 st.
V	B	Personalwirtschaft (ab V)	Bleicher	Do 8-9.30, 2 st.
V	B/T	Außenwirtschaft II: Spezialprobleme der Außenwirtschaftstheorie (VII)	Luckenbach	Mi 9-11, 2 st.
O	B	Übung zur Finanzwirtschaft (V/VI) in Gruppen	Franke und Mitarbeiter	Fr 15-16, 1 st.
O	B	Übung zur Unternehmenspolitik und -planung anhand eines Unternehmensplanspiels UB 5/1 (ab V) in 4 Gruppen	Ludwig	Di/Mi, Zeit nach Vereinbarung
S/K	B/T	Spezialprobleme des Versicherungswesens (ab V)	Pflug	Mi 13.30-15, 2 st. 14-täg.
V	T	Finanzwirtschaft I	Franke	Fr 9-11, 2 st.

V	T	Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer I (ab VI)	Hemmer	Do 14-17, 3 st.
V	T	Qualitätskontrolle (ab VI)	Rinne	Di 14-16, 2 st.
V	T	Zeitreihen (ab VI)	Rinne	Di 16-18, 2 st.
V	T	Internationale Unternehmungen I	Pausenberger	Mi 10-12, 2 st.
V	T	Internationales Rechnungswesen	Pausenberger	Mo 11-12, 1 st.
V	T	Außenwirtschaft IV: Wirtschaftswachstum und internationaler Handel (VI/VIII)	Luckenbach	Do 9-11, 2 st.
V	T	Geld und Kredit II: Monetäre Makroökonomie (ab VI)	Monissen	Do 8-10, 2 str.
V	T	Wettbewerbspolitik	Demmler	Mi 11-13, 2 str.
V	T	Analyse und Synthese von Organisationssystemen (ab VI)	Bleicher	Do 9.30-11, 2 st.
V	T	Finanzwissenschaft IV (VII)	Bohnet	Mi 8.30-10, 2 st.
V	T	Theorie und Vergleich der Wirtschaftssysteme IV (VII)	Bohnet	Mo 10-12, 2 str.
V	T	Industrielle Produktionswirtschaft II (ab VI)	Hahn	Do 8-10, 2 st.
V	T	Unternehmensplanung II (ab VI)	Hahn	Fr 9-11, 2 st.
V	T	Ausgewählte Probleme externer Prüfungen (ab VI)	Freiling	Mi 16-18, 2 st.
V	T	Regionalwissenschaft II (ab V)	Aberle	Mo 10-12, 2 st.
V	T	Spezialfragen der Preistheorie (ab VI)	Aberle	Mi 8.30-10, 2 st.
V	T	Betriebswirtschaftliche Steuerlehre IIa (ab VI)	Selchert	Fr 14-16, 2 st.
V	T	Absatzwirtschaftl. Spezialprobleme III 'Distribution' (VII/VIII)	Alewell	Mi 16.35-18, 2 st.
V	T	OR II: Deterministische OR-Modelle (ab V)	Weber	Mo 14-16, 2 st.
V	T	OR V: Systemforschung, mit Fallstudien (ab V)	Weber	Di 8-9, 1 st.
AG	T	Quantitative Betriebswirtschaftslehre für Examenskandidaten (ab VII)	Weber	Mo 18-18.45, 1 st.
O	T	Übung zur Vorlesung Analyse und Synthese von Organisationssystemen (ab VI)	Bleicher Simon	Mo 14-16, 2 st.
S	T	Hauptseminar Organisation und Führung (ab VI)	Bleicher	Do 15-16.30, 2 st.
S	T	OR-Seminar (ab V)	Weber	Mo 16-18, 2 st.
S	T	Seminar über Entwicklungsländer (ab VI)	Hemmer	Do 17-19, 2 st.
S	T	Seminar zu Internationale Unternehmungen	Pausenberger	Mo 16-18, 2 st.
S	T	Seminar zur Außenwirtschaft	Luckenbach	Di 16-18, 2 st.
S	T	Seminar 'Preis und Wettbewerb'	Demmler	Mo 16-18, 2 st.
S	T	Industrielle Unternehmensplanung und Produktionswirtschaft (ab VI)	Hahn	Do 18-20, 2 st.
S	T	Seminar 'Regionalwissenschaft' (ab VI)	Aberle	Mo 14-16, 2 st.

S	T	Seminar für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (ab VI)	Selchert	Do 16-18, 2 st.
S	T	Seminar für Revisions- und Treuhandwesen (ab VI)	Selchert	Fr 16-18, 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Aberle	Zeit nach Vereinbarung 2 st. 14-täg.
S	D	Doktorandenseminar	Alewell	Zeit nach Vereinbarung 2 st.
S	D	Doktorandenseminar	Bleicher	Zeit nach Vereinbarung
S	D	Doktorandenseminar	Pausenberger	Mo 18-20, 2 st. 14-täg.
V		Mikroökonomische Theorie für Nebenfachstudenten	Müller	Mi 11-13, 2 st.
V		Wirtschaftspolitik für Nebenfachstudenten	Demmler	Do 16-18, 2 st.
O		Übungen zur Mikroökonomischen Theorie für Nebenfachstudenten in Gruppen	Müller und Mitarbeiter	Mo 14-16, 2 st. Di 14-16, 2 st. Di 16-18, 2 st.
S		Umweltökonomisches Seminar	Müller	Do 18-20, 2 st.



Fachbuchtip:

Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre Buchhandlung«

Seltersweg 83
6300 Gießen 1
Telefon (06 41) 1 20 01

Henderson/Quant;
Mikroökonomische Theorie
Vahlen Verlag, 5. Aufl. 1982
ca. DM 45,—

Samuelson; **Economics**
Mc Graw Hill, 11th International Student Edition
ca. DM 38,—

Kotler;
Marketing Management
Poeschel, 3. Aufl. 1982,
Studienausgabe ca. DM 60,—

Fachbereich 03 — Gesellschaftswissenschaften

3

- I Veranstaltungsart:
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, O = Übung, L = Lehrauftragsankündigung
 unter Vorbehalt der Genehmigung
- II Studienphase/Semester
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs u. Semesterangabe:
 HF = Hauptfach (Mag./Prom., Diplom, L3) L1 = Lehramt an Grundschulen
 NF = Nebenfach (Mag./Prom., Diplom, L3) L2 = Lehramt an Haupt- u. Realschulen
 WF = Wahlfach Sozialkunde (L1,L2,L5) L3 = Lehramt an Gymnasien
 GW = Grundwissenschaften (L1,L2,L5) L5 = Lehramt an Sonderschulen
- Angabe für Dienstleistungen für andere Fächer:
 WiWi = Wirtschaftswissenschaften, RG = Raumbezogene Gesellschaftslehre/Geographie
 PyT/A = Polytechnik/Arbeitslehre
- IV Name der/des Lehrenden
- V Vorlesungsbeginn 1. Woche des Semesters

Institut für Politikwissenschaft

P/ GW	GS	Sozialisation und Herrschaft Einführungsveranstaltung für Grund- wissenschaften (ab 1. Semester) L1,L2,L5	Christinidis Christinidis Huster/Enders Varain	Fr 14.00-16.15 Fr 16.30-18.45 Mo,Di 16 - 19 Mo 14 - 17	3 st 3 st 3/3 st 3 st
P	GS	Einführung in die Sozialwissenschaften Teil I (1. Semester) HF,NF,WF (2-semesterige Einführungsveranst.)	Varain	Di 10 - 13	3 st
P	GS	Einführung in die Sozialwissenschaften Teil II (2. Semester) HF,NF,WF (Einführungsveranstaltung) in Ergänzung dazu m. Tutoren: "Arbeitsgemeinschaft "Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten"	Fritzsche m. Tutoren	Di 9 - 12 Di 12 - 13	3 st 1 st
P	GS	Das politische und gesellschaftliche System der Bundesrepublik Deutschland (ab 2.Semester) HF,NF,WF, RG, WiWi,PyT/A (Grundarbeitskreis)	Kliem	Di 9 - 12	3 st
P	GS	Einführung in die Politische Theorie (2.u.3.Semester) HF,NF,WF (Grundarbeitskreis)	Kröger	Mo 9 - 12	3 st
P L	GS	Einführung in die Politische Theorie von Marx und Engels HF,NF,WF,WiWi (2.u.3.Semester) (Grundarbeitskreis)	Gotthardt	Do 14 - 17	3 st
P L	GS	Einführung in die Politische Ökonomie (3.u.4.Semester) HF,NF,WF, WiWi, PolyT/A (Grundarbeitskreis)	Ebenhöch	Di 14 - 17	3 st
P	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen Teil I (3.u.4. Semester) HF,NF,WF, RG, WiWi (Grundarbeitskreis)	Seidelmann	Do 14 - 16	2 st
P	GS	Einführung in die Internationalen Beziehungen Teil II (4.Semester) HF,NF,WF, WiWi (Grundarbeitskreis)	Erb	Fr 16 - 18	2 st
P/ WV	GS	Empirie I HF,NF,WF (Soz./Pol.) (Übung)	Schmidt	Fr 9 - 13	4 st
WV L	GS	Probleme gewerkschaftlicher Entwick- lung in Lateinamerika (ab 2.Semester) HF,NF,WF (Proseminar)	Yanes	Di 9 - 11	2 st
WV L	GS	Kommunale Sozialpolitik a.B. von Minderheiten und Randgruppen HF,NF,WF (ab 2. Semester) (Proseminar)	Hohmann	Di 9 - 11	2 st

WV/ WP	GS	Pluralismus. Theorie und Praxis in der Bundesrepublik Deutschland HF,NF,WF,GG,WiWi,PyT/A (ab 2.Semester) (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Dörr	Di 9 - 11	2 st
WV/ WP	GS	Gewerkschaftsbewegung in der Bundesrepublik Deutschland (ab 2. Semester) HF,NF,WF, RG, WiWi, PolyT/A, GG (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Eißel	Do 14 - 16	2 st
WV/ WP	GS	Energiepolitik und Umweltschutz HF,NF,WF,GG,WiWi,PolyT/A, GG (ab 2.Sem.) (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Kliem	Mo 9 - 11	2 st
WV/ WP	GS	Staatstheorien in der Zeit der Weimarer Republik (ab 2. Semester) HF,NF,WF,GG (Proseminar und Seminar für Grundwissenschaften)	Kröger	Di 11 - 13	2 st
WV L	GS	Das politische System Italiens HF,NF,WF, RG (ab 2. Semester) (Proseminar)	Strübel	Do 9 - 12	3 st
WV	HS	Staatstheorien HF,NF,WF, WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Christinidis	Do 14 - 16	2 st
WV	HS	Wissen und Macht HF,NF,WF,WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Christinidis	Do 16 - 18	2 st
WV	HS	Theorien über bürgerliche Gesellschaft: Hobbes-Locke-Burke. HF,NF,WF, WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Dörr	Di 11 - 13	2 st
WV	HS	Gesellschaftsbetrachtungen: Helmut Schelskys Sicht der BRD, Rudolf Bahros Sicht der DDR HF,NF,WF,WiWi,PolyT/A (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Dörr	Do 9 - 11	2 st
WV	HS	Zur Geschichte der Friedensidee(ausgewählte Kapitel) HF,NF,WF, WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Erb	Do 14 - 16	2 st
WV	HS	Konservative Machttheorien in den internationalen Beziehungen HF,NF,WF, WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Erb	Do 18 - 20	2 st
WV	HS	Sozialstaat und Finanzkrise. (Untersuchungen zu Realisierungsproblemen sozialdemokratischer Reformpolitik a.B. der Familienpolitik/Wohnungsbaupolitik) HF,NF,WF,GG,WiWi,PolyT/A (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Eißel	Di 16 - 18	2 st
WV/ P	HS	Faschismus und bürgerliche Gesellschaft HF,NF,WF,WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar zum Erwerb des Pflichtscheins Faschismus)	Fritzsche	Mo 9 - 12	3 st
WV	HS	Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung HF,NF,WF (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Fritzsche/ Gronemeyer	Di 14 - 16	2 st
WV	HS	Lokalgeschichte: "Spurensicherung" über die Zeit des 3. Reiches HF,NF,WF,GG,WiWi (WF ab 4. Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Kliem/ Schmidt	Do 14 - 16	2 st

WV	HS	Rechtsstaatsprobleme der Gegenwart HF,NF,WF (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Kröger	Mo 16 - 18	2 st
WV/ P	HS	Vergleich des Autoritarismus von Jugendlichen in der Bundesrepublik, Österreich und den USA (II) HF,NF,WF (Soz./Pol.) (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Schmidt	Fr 14 - 16	2 st
WV/ P	HS	Messung und Erklärung von Machtlosigkeit und Entfremdung HF,NF,WF (Soz./Pol.) (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Schmidt	Fr 16 - 18	2 st
WV	HS	Theorie und Praxis der Entwicklungshilfe der Bundesrepublik Deutschland HF,NF,WF,WiWi (WF ab 4.Sem.; HF ab 5. Sem.) (Seminar)	Seidelmann	Mo 11 - 13	2 st
WV	HS	Zur Entwicklung der Rüstungswirtschaft in der Bundesrepublik HF,NF,WF,WiWi PolyT/A (WF ab 4.Sem.; HF ab 5.Sem.) (Seminar)	Varain	Di 16 - 18	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Christinidis	(n.Vereinbarung)	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Dörr	14-tägl., 2-stündig (n.Vereinbarung)	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Erb	Fr 14 - 16	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Fritzsche	14-tägl., 2-stündig Di 16 - 18	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Kliem	Mo 16 - 18	2 st
WV	HS	Examenscolloquium	Kröger	14-tägl., 2-stündig Mo 18 - 20	1 st
WV	HS	Examenscolloquium	Neumann	(n.Vereinbarung)	2 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Erb	14-tägl., 2-stündig (n.Vereinbarung)	1 st
WV	HS	Doktorandencolloquium	Neumann	(einmal monatlich) n. Vereinbarung	3 st

Institut für Didaktik der Gesellschaftswissenschaften

* beantragte Lehraufträge

P	GS	Einführung in Theorie und Didaktik der politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF 2. Fachsemester (Vorlesung)	George	Di 9 - 11	2 st
P	GS	Übungen zur Vorlesung 'Einführung in Theorie und Didaktik der politischen Bildung' L1, L2, L3, L5, HF, NF 2. Fachsemester (Übung)	George Brauner Henning	Di 11 - 13 Do 9 - 11 Di 14 - 13	2 st 2 st 2 st
WP	HS	Der Beitrag der Politischen Psychologie zur Politischen Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Brauner	Mo 14 - 16	2 st
WP	HS	Juristische Aspekte im Politischen Unterricht L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Brauner	Fr 9 - 11	2 st
WP	HS	Das Schulbuch im "Politischen Unterricht" L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Fischer	Do 9 - 11	2 st
WP	HS	Die "Deutsche Frage" als Lerninhalt in der Sekundarstufe I und II L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Fischer	Fr 9 - 11	2 st

WP	HS	Politische Bildung in USA (mit Exkursion) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	George	Fr 9 - 11	2 st
WP	HS	Politische Bildung in Polen - ihre Ge- schichte und Situation L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Grabe*	wird bekannt gegeben	2 st
WP	HS	Theorie und Vergleich der Wirtschafts- systeme im Rahmen des Gemeinschaftskunde- unterrichts in der Sekundarstufe II L2, L3, Polyt., HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Henning	Do 9 - 11	2 st
WP	HS	Inhalte und Ziele des Lernfeldes "Wirt- schaft" für die Sekundarstufe I und II L2, L3, Polyt., HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Henning	Fr 9 - 12	3 st
WP	HS	Didaktische Probleme der Friedenserziehung L1, L2, L3, L5, Polyt., HF, NF ab 3. Semester (Proseminar)	Sander*	Do 14 - 16	2 st
WP	HS	"Frieden und Sicherheit" - Unterrichtshil- fen zur politischen Bildung L1, L2, L3 ab 3. Semester (Proseminar)	Zitzlaff*	Do 11 - 13	2 st
WP	HS	Probleme und Perspektiven des politisch- sozialen Lernens in der Grundschule L1 ab 3. Semester (Seminar)	Borrelli*	Do 9 - 11	2 st
WP	HS	Zur Geschichte und Situation der Poly- technischen Bildung L2, L5, Polyt. ab 4./5. Semester (Seminar und zugl. Examenscolloquium!)	Fischer	Do 16 - 18	2 st
WP	HS	Gesellschaftslehre als fächerübergreifen- der Unterricht L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 4./5. Semester (Seminar und zugl. Examenscolloquium!)	Fischer	Fr 14 - 16	2 st
WP	HS	Jugendprotest und politische Bildung L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 4. Semester (Seminar)	Hilligen	Di 11 - 13 (14-täglich)	2 st
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozial- kunde (verpflichtend für Teilnehmer des Fachpraktikums nach dem WS 82/83) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 4. Semester (Proseminar)	Brauner	Zeit nach Vereinbarung	
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums Sozial- kunde (verpflichtend für Teilnehmer des Fachpraktikums nach dem WS 82/83) L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 4. Semester (Proseminar)	Henning	Zeit nach Vereinbarung	
O		Einführung in den Umgang mit AV-Medien	Brauner	nach Vereinbarung	1 st
WV	HS	Colloquium für Examenskandidaten L1, L2, L5, HF, NF ab 5. Semester	George	Mo 9 - 11	2 st
WV	HS	Examenscolloquium für Polytechniker <u>siehe</u> Seminar 'Zur Geschichte und Situation der Polytechnischen Bildung' L2, L5, Polyt. ab 4./5. Semester	Fischer		
WV	HS	Examenscolloquium für Sozialkundler <u>siehe</u> Seminar 'Gesellschaftslehre als fächer- übergreifender Unterricht' L1, L2, L3, L5, HF, NF ab 4./5. Semester	Fischer		

Das Institut für Soziologie führt im Sommersemester 1983 eine von den Hochschullehrern veranstaltete Ringvorlesung durch, die in Themengebiete der Soziologie einführen soll.

Zeit: Do 16 - 18 Uhr, Raum o12

Einzelthemen: siehe besonderen Aushang

WP WV	GS	Sozialisation und Herrschaft integrierte Soz./Pol. grundwissenschaftl. Veranstaltung HF,NF,WF,GW (Einführ.Veranst.)	Enders-Dra- gässer/Huster	Mo/Di 16-19	3/3 st
WP GW	GS	Einführung in die Soziologie der Er- ziehung NF,WF,GW (Einführ.Veranst.)	Becker	Do 14-17	3 st
WP GW	GS	Einführung in die Soziologie HF,NF,WF,GW,WiWi (Einführ.Veranst.)	Reimann	Di 14-17	3 st
WP WV	GS	Sozialisation zur Weiblichkeit und weiblicher Alltag HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Enders-Dra- gässer	Di 9-12	3 st
WP WV	GS	Zur Geschichte der Frauenarbeit HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Enders-Dra- gässer	Di 15-18	3 st
WP WV	GS	Lebensgeschichte und Geschichte: Autobiographien als Quellen soziolo- gischer Erkenntnis HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Eisenberg +	Fr 11-13	2 st
WP WV	GS	Zeit haben und Zeit sein: Zu Zeitstruk- turen in Industriegesellschaften HF,NF,WF,GW (Proseminar) Vorbesprechung: 8.2.83, 18.00, Raum o14	Gronemeyer	Blockveranstaltung	
WP WV	GS	Bildungssoziologie. Man trägt wieder Härte! Zur Reform der Reform in der Erziehung HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Groß	Di 11-13	2 st
WP WV	GS	Zur Sozialstruktur spätkapitalisti- scher Gesellschaften HF,NF, Poytechnik, WiWi (Proseminar)	Giegler	Do 9-11	2 st
WP WV	GS	Soziale Bewegungen in Lateinamerika HF,NF,WF,WiWi (Proseminar)	Kärner	Do 11-13	2 st
WP WV	GS	Probleme der beruflichen Rehabilitation HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Kleemann +	Mo 16-18	2 st
WP WV	GS	Die Achë-Indianer in Paraguay: Ein Modell "primitiven" Lebens und Sterbens HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Münzel +	Di 14-16	2 st
WP WV	GS	Probleme und Konzepte der Verwaltungs- soziologie HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Ruge +	Do 16-18	2 st
WP WV	GS	Die Schule von Chicago - Ein Beispiel von Theorie- und Forschungsentwicklung in der Soziologie HF,NF,WF,GW (Proseminar)	Wiese +	Di 9-11	2 st
WP WV	HS	Soziale Erfahrungen in der Wohnumwelt WF,GW,Polytechnik (Seminar)	Becker	Di 16-18	2 st
WP WV	HS	Religiöse Gruppen WF,GW (Seminar)	Becker	Di 18-20	2 st
WP WV	HS	Ausgewählte theoretische Texte I (nur für Examenkandidaten) WF,GW (Seminar)	Becker	Mi 11-13	2 st
WP WV	HS	Ausgewählte theoretische Texte II (nur für Examenkandidaten) WF,GW (Seminar)	Becker	Do 11-13	2 st
WP WV	HS	Selbsthilfegruppen HF,NF,WF (Seminar)	v. Denffer	Mo 16-18	2 st
WP WV	HS	Sexismus in der Schule HF,NF,WF,GW (Seminar)	Enders- Dragässer	Mo 9-12	3 st
WP WV	HS	Einführung in die soziologische Theorie II HF,NF,WF,GW (Seminar mit Kolloquium)	Giesen	Do 14-17	3 st
WP WV	HS	Soziale Probleme HF,NF,WF,GW (Seminar)	Giesen	Do 18-20	2 st

3

WP	HS	Wissenschaftssoziologie und -theorie HF,NF,WF,GW (Seminar)	Giesen	Fr 10-13	3 st
WP	HS	Multivariate Analyse und sozialwissen- schaftliche Theoriebildung (Einführung in LISREL V) HF,NF,WF,GW (Seminar)	Giegler/Schmidt	Di 16-18	2 st
WP	HS	Ethnohermeneutik und Dritte Welt HF,NF,WF,GW,WiWi (Seminar)	Gronemeyer/ Kärner/Rupp/ Schüleln	Di 9-11	2 st
WP	HS	Geschichte der Zigeuner und ihre Rezeption HF,NF,WF,GW (Seminar)	Gronemeyer/ Rakelmann	Mo 15-18	3 st
WP	HS	Zu Horkheimer/Adorno: Dialektik der Aufklärung HF,NF,WF,GW (Seminar)	Gronemeyer/ Fritzsche	Di 14-16	2 st
WP	HS	Der "Diskurs" in der Sozialpsychiatrie (Foucault: Geburt der Klinik) HF,NF,WF (Seminar)	Groß/ Tzavaras	Di 16-18	2 st
WP	HS	Institutionenanalyse HF,NF,WF (Seminar)	Krüger	Fr 14-16	2 st
WP	HS	Neuere Interpretationen zu G.H.Mead HF,NF,WF (Seminar)	Krüger	Fr 11-13	2 st
WP	HS	Einführung in die Mikrosoziologie HF,NF,WF,WiWi (Vorles. mit Kolloquium)	Krüger/ Schüleln	Fr 9-11	2 st
WP	HS	Integrierter Methodenkursus III (Datenanalyse, Statistik I und II) HF,NF,WF (Seminar)	Merten	Fr 9-14	6 st
WP	HS	Wahlwirkungsforschung (zusammen mit W. Gast) HF,NF,WF,GW,Polytechnik (Seminar)	Merten	Do 16-18	2 st
WP	HS	Psychoanalyse und Politik (Vorbesprech.: 11.4.83, 15.00, Raum 208) HF,NF,WF (Seminar)	Reimann	Blockseminar	
WP	HS	Mann/Frau - eine historische Polarität (Teilnahme nach Anmeldung) HF,NF,WF, Polytechnik,GW (Seminar)	Reimann	Di 18-20	2 st
WP	HS	Soziale Deprivation und Familiendynamik (Vorbesprech.: 8.2.83, 16.00, Raum 009) HF,NF,WF (Seminar)	Rupp	Blockseminar	
WP	HS	Entwicklung und Subsistenz HF,NF,WF,GW,WiWi (Seminar)	Schmidt- Relenberg	Di 16-18	2 st
WP	HS	Theoretische Ansätze der Kulturkritik HF,NF,WFGW (Seminar)	Brinkmann +	Do 16-18	2 st
WP	HS	Einführung in die Erkenntnistheorie HF,NF,WF,GW (Vorlesung u. Kolloquium)	Brinkmann +	Fr 11-13	2 st
WV	HS	Forschungs- und Doktorandenkolloquium	Gronemeyer	Di 18-20	2 st
WV	HS	Doktorandenkolloquium	Groß	Di 18-20	2 st
WV	HS	Examenskolloquium	Groß	Do 18-20	2 st
WV	HS	Examenskolloquium	Krüger	Fr 14-17	3 st
WV	HS	Examenskolloquium	Merten	Do 18-20	2 st
WV	HS	Supervision	Rupp	Mo 16-18	2 st
WV	HS	Forschungskolloquium (14-täglich)	Schmidt- Relenberg	nach Vereinbarung	
WV	HS	Doktorandenkolloquium	Schmidt-Relenberg	Di 18-20	2 st

+ die mit einem Kreuz versehenen Veranstaltungen finden nur vorbehaltlich der Genehmigung statt.

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung
"Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen"
siehe Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. Zentrum für
interdisziplinäre Lehraufgaben.

Fachbereich 04 – Erziehungswissenschaften

4

Veranstaltungsart

- V = Vorlesung
- S = Seminar
- OS = Oberseminar
- EF = Einführende Veranstaltung
- O = Übung
- KO = Kolloquium
- PR = Praktikum
- HO = Hospitation
- EX = Exkursion

Angabe des Studienganges

- L1 = Lehramt an Grundschulen
- L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen (P/AL = Fach Polytechnik/Arbeitslehre)
- L3 = Lehramt an Gymnasien
- L4 = Lehramt an berufsbildenden Schulen
- L5 = Lehramt an Sonderschulen
- L = a l l e Lehrämter
- HF = Hauptfach
- NF = Nebenfach (WF = Wahlfach f. Dipl.-Ök., Dipl.-oec.troph., Dipl.-agr.ing.)

Veranstaltungstitel

Name des Lehrenden

Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort

Veranstaltungsbeginn

Zuordnung zu den Studienordnungen

Das Studium der Erziehungswissenschaft gliedert sich in folgende Bereiche:

1. Erziehungswissenschaft I (EW I) = Grundstudium
2. Erziehungswissenschaft II (EW II) = Hauptstudium
3. Exkursionen und Praktika 1)

Studienbereiche	Studiengänge						
	HF	NF ²⁾	L1	L2	L3 ³⁾	L4	L5
EW I,1 = Einführung in die Erziehungswissenschaft	x	x	x	x	x	x	x
EW I,2 = Pädagogische Berufe	x	x			x		x
EW I,3 = Wirklichkeitsbereiche der Erziehung und Bildung	x	x	x	x	x		x
EW I,4 = Theorien der Erziehung und Bildung	x	x	x	x	x	x	x
EW I,5 = Theorien des Lehrens und Lernens	x	x	x	x	x	x	x
EW I,6 = Probleme der Erziehung und Bildung in geschichtlicher und vergleichender Sicht	x	x	x	x	x	x	x
EW I,7 = Wissenschaftstheorie und Methodologie	x	x				x	x
EW II,1 = Schule	x	2)			3)		x
EW II,2 = Erwachsenenbildung	x	2)			3)		x
EW II,3 = Berufliches Ausbildungswesen	x	2)			3)	x	
EW II,4 = Heil- und Sonderpädagogik	x	2)			3)		x
EW II,5 = Vergleichende Erziehungswissenschaft	x	2)			3)		x
EW II,6 = Pädagogik der Elementar- und Primarstufe	x	2)	x		3)		x
EW II,7 = Pädagogische Anthropologie	x	2)			3)		x
EW II,8 = Geschichte der Pädagogik	x	2)			3)		x
EW II,9 = Unterrichtsforschung und Hochschuldidaktik	x	2)			3)		x

1) Hier nicht aufgenommen - s. jeweilige Studienordnung

2) 26 von insgesamt 40 SWS können nach freier Wahl aus EW I und/oder EW II belegt werden

3) 4 von insgesamt 16 SWS können nach freier Wahl aus EW II belegt werden

Zuordnung zur Zwischenprüfungsordnung vom 14.1.1969 (nur für HF- und NF-Studierende)

- ZPO 1 = Erziehungswissenschaft
 ZPO 2 = Geschichte der Pädagogik
 ZPO 3 = Einführung in die empirische Pädagogik
 ZPO 4 = Pädagogische Jugendkunde und Entwicklungslehre
 ZPO 5 = Außerschulische Pädagogik

Ein f ü h r e n d e V e r a n s t a l t u n g e n

EF	L HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft EW I,1; ZPO 1	Klinke	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus A, Raum 109	12.4.
EF	HF NF	Einführung in die Erziehungswissenschaft (für Hauptfach- und Nebenfachpädagogen) EW I,1; ZPO 1	Widmann	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	6.4.

A r b e i t s - , B e r u f s - u n d W i r t s c h a f t s p ä d a g o g i k

EF	L4 HF NF WF	Semestereinführungsveranstaltung zum Programm der Arbeits-, Berufs- und Wirt- schaftspädagogik EW II,3	Bunk/ Schelten	Mi 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	Nur am 6.4.
V	L4 HF NF WF	Lernplanung in der Berufsausbildung EW I,3; EW II,3	Bunk	Fr 13-14.30, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 030	8.4.
S	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Jugendkunde EW I,5; EW II,3	Bunk	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	8.4.
OS	L4 HF NF WF	Ausgewählte Forschungsprojekte der ABW - Anmeldung erforderlich - EW II,3	Bunk	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	6.4.
S	L4 HF NF WF	Zur Praxis des Unterrichts an Berufs- schulen (Zur Vorbereitung auf das Ho- spitationspraktikum) EW I,5; EW II,3	Kraft	Mi 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	6.4.
S	L4 HF NF WF	Grundprobleme der Arbeits-, Berufs- und Wirtschaftspädagogik EW I,3; EW II,3	Schelten	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	11.4.
S	L4 HF NF WF	Didaktische und methodische Hilfen für den beruflichen Unterricht EW I,3; EW II,3	Schelten	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	7.4.
S	L4 HF NF WF	Berufsbildungspolitik und Berufs- bildungsrecht EW II,3	Siehlmann	Di 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	12.4.
PR	L4 WF	Berufsschulhospitationspraktikum gem. Prüfungsordnung Vorbereitung und Planung EW II,3	Bunk/ Schelten	Zeit und Ort nach Ver- einbarung	
EX	L4 HF NF WF	Berufspädagogische Exkursion EW II,3	Bunk/ Schelten/ Siehlmann	ganztägig Zeit und Ort lt. Aushang	

B i l d u n g s f o r s c h u n g u n d P ä d a g o g i k d e s A u s l a n d s

V	L HF NF	Janusz Korczak und das reformpädago- gische Umfeld (mit Gastvortrag) EW I,4,6; EW II,8	Dauzenroth Philosophikum II	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	7.4.
V	L HF NF	Erlebnis- und Arbeitsunterricht (mit Kolloquium) EW I,4,5,6; EW II,1,6,7,8	Helfenbein	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	7.4.
V	L HF NF	Der Einsatz von Lehr- und Arbeitsmitteln, vor allem in der Primarstufe (mit Kolloquium) EW I,3,4,5,6; EW II,1,6; ZPO 1,2	Helfenbein	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 209	6.4.

V	HF NF L	Pädagogik und Psychoanalyse EW I,4; EW II,5	Seidenfaden/ Brück	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	12.4.
V	L	Zur Entwicklung der Gesamtschule in Europa EW I,6; EW II,5	Seidenfaden	Fr 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	8.4.
V	L HF NF	Montessori-Pädagogik EW I,4,5,6; EW II,1,6,7,8	Widmann	Mo 11-12, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	11.4.
V	L HF NF	Pädagogik der Migrantenkinder EW I,3,6; EW II, 1,5,6	Widmann	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	12.4.
S	L HF NF	Hochschuldidaktik EW I,3; EW II,9 Vorbesprechung 6.4.1983, 14 Uhr, Haus B, Raum 2o1	Bärenz	Do 18-2o, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 2o1	7.4.
S	L HF NF	Luther, Schriften zu Schule und Er- ziehung EW I,4,6; EW II,8	Dauzenroth	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	6.4.
S	L HF NF	Comenius, Ausgewählte Kapitel EW I,4,6; EW II,8	Dauzenroth	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	6.4.
S	L3 HF NF	Texte zur Pädagogischen Anthropologie EW I,4,7; EW II,7	Gutberlet	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	12.4.
S	L3 HF NF	Analyse didaktischer Modelle EW I,5; EW II,1	Gutberlet	Mi 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	6.4.
S	L3 HF NF	Zum Lehrer-Schüler-Verhältnis EW I,4,6	Gutberlet	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216	7.4.
S	L HF NF	Erziehungswissenschaft und Unterrichts- verständnis (für Fortgeschrittene und Examenskandidaten) EW I,3,4,5,7; EW II,1,6,8; ZPO 1,2	Helfenbein	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 2o9	6.4.
S	L1 L2	Didaktische Probleme der Grundschule EW I; EW II	Klaßen	Fr 14-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216, vierzehntägig	8.4.
S	L1	Ober Möglichkeiten und Grenzen der Frei- en Arbeit und Differenzierung in den hessischen Grundschulen (zusammen mit Grundschullehrerinnen und Lehrern des Giebener Raumes)	Klaßen/ Bremer	Fr 14-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 216 vierzehntägig	
S	L1	Nachbereitende Veranstaltung für Teil- nehmer am Schulpraktikum im WS 82/83	Köhler	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	12.4.
S	L1	Vorbereitende Veranstaltung für ein Schulpraktikum im SS 1983	Köhler	Mi 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 112	6.4.
S	L HF NF	Bildungsprobleme und Jugendforschung in Rumänien EW II,5	Oschlies	Mo 13-16.3o, 4 st. vierzehntägig Philosophikum II, Haus B, Raum 2o9	11.4.
S	HF NF	Beiträge zu einer pädagogisch orientier- ten Geschichte der Kindheit - for- schungsorientiertes Seminar zu litera- rischen Quellen vom Mittelalter bis zum 19. Jahrhundert	Seidenfaden	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	7.4.
S	L HF NF	Theorie und Praxis von Reformschulen EW I,3; EW II,1	Skiera	Mo 17-19, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 2o9	11.4.
S	L HF NF	In- und ausländische Schulmodelle (Vor Anmeldung bis 31.3. erforderlich) EW I,3,4,6; EW II,1,5	Widmann	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	7.4.

S	L HF NF	Die Landerziehungsheimbewegung Geschichte und Gegenwartsbedeutung (mit Exkursionen) (Beschränkte Teilnehmerzahl; Voranmel- dung erforderlich) EW I,3,6; EW II,1,6,8	Widmann	Fr 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 116	8.4.
OS	HF NF L	Pädagogik und Psychoanalyse - ein Ober- seminar in einer Gruppe, die ihren eigen- en Lernprozeß reflektiert (begrenzte Teiln.) Vorbesprechung: Di 5.4.83, 9 Uhr, Raum o3o EW I,4 - EW II,5	Brück/ Seidenfaden	Mi 9-12,3o, 4 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o13	6.4.
KO	L HF NF	Arzt und Erzieher - Gespräch zwischen Medizin und Erziehungswissenschaft (mit auswärtigen Referenten)	Dauzenroth/ Widmann/ Wolf u.a.	(Blockseminar) an 2 Samstagen Termine siehe Anschlag	
PR	L2	Nachbereitende Veranstaltung für Prakt- ikumsteilnehmer im WS 82/83	Gutberlet	Blockseminar, 2 st. nach Vereinbarung	
PR	L	Der Aufbau der Unterrichtsstunde, zu- gleich auch nachbereitende Veranstal- tung für Teilnehmer am Grundschulprak- tikum 1982/83 EW I,2,3,5, EW II,1,6	Helfenbein	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 2o9	7.4.
PR	L1	Schulpraktikum	Köhler	im Anschluß an das SS 1983	
PR	L1	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung (Kompaktseminar, Zeit nach Vereinbarung)	Skiera	Vorbesprechung: Mi 18-21, Philosophikum II, Haus B, Raum 221	13.4.

P ä d a g o g i s c h e G r u n d l a g e n - u n d U n t e r r i c h t s f o r s c h u n g

V	L HF NF	Die Akademie als Bildungsstätte. Ein Beitrag zur Institutionalgeschichte der Erwachsenenbildung EW II,2; ZPO 5	Schulz	Mo 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o3o	11.4.
S	L HF	Hauptschülerinnen - Sozialer Hinter- grund und schulische Situation EW I,3; ZPO 1	Hain	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum o5	11.4.
S	L2 L3	Schulschwierigkeiten. Vorbereitende Veranstaltung für ein grundwissen- schaftliches Schulpraktikum unter er- ziehungswissenschaftlichem und psycho- logischem Aspekt	Hain(o4)/ Krieger (o6)	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 2o1	12.4.
S	L HF NF	Analyse und Beurteilung neuerer Spiel- und Arbeitsmittel EW I,4; EW II,6	Klinke	Do 9-11, 2 st. Stephanstraße 41, Seminarraum	7.4.
S	L2 L3	Unterricht und Schulleben im Sekundar- bereich des allgemeinbildenden Schulwe- sens. Anspruch und Wirklichkeit. EW I,3	Schulz	Di 8-1o, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	12.4.
S	L3 L4	Die Freie Waldorfschule - Reformmodell des institutionellen Erziehungs- und Bildungswesens EW I,3	Schulz	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	6.4.
OS	HF NF	Volksbildung als andragogische Praxis und reflexive Instanz in der Weimarer Republik EW II,2	Schulz	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	11.4.
PR	L2 L3	Grundwissenschaftliches Praktikum für die Teilnehmer am Seminar "Schulschwie- rigkeiten", mit Blockseminar zur Aus- wertung	Hain/Krieger	Im Anschluß an das Sommersemester 1983, PZ Gesamtschule Wetz- lar-Niedergirmes	
KO		Dokorandenkolloquium	Schulz	Zeit und Ort nach Vereinbarung	
EX	L HF NF	Mehrtagesexkursion für die Teilnehmer an den Veranstaltungen des Instituts	Schulz Hain Klinke	Zeit und Ort nach Vereinbarung	

Heil- und Sonderpädagogik

V	L5 HF	Geschichte der Heilpädagogik II EW II,4	Bachmann	Di 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	12.4.
V	L5	Sozialisation und Lernbehinderung EW II,4	Bachmann	Mi 9-10, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	6.4.
V	L5	Binnenstruktur, Stufen und deren Inhalte der Schule für Praktisch Bildbare EW II,4	Flehinghaus	Mo 8-9, 1st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	11.4.
V	L5	Verhaltensauffälligkeiten EW II,4	Mückenhoff	Di 12-13, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	12.4.
V	L5	Der Geistigbehinderte im Erziehungs- und Bildungsprozeß EW II,4	Mückenhoff	Do 8-9, 1 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.
O	L5	Didaktisch-methodische Implikationen des Spiels an der Schule für Lernbehin- derte und Praktisch Bildbare	Wachsmuth	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	7.4.
S	L5 HF	Allgemeine und spezielle Probleme der Heil- und Sonderpädagogik (Veranstaltung für Examenskandidaten) EW II,4	Bachmann	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	11.4.
S	L5 HF	Heilpädagogische Systementwürfe EW II,4	Bachmann	Di 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	12.4.
S	L5	Pädagogik der Lernbehinderten unter Berücksichtigung der Sozialpädagogik EW II,4	Dahlmann	Do 14-16, 2 st., 14-täglich Philosophikum II, Haus B, Raum 109	14.4.
S	L5	Soziale und sprachliche Kompetenz und Performanz bei Praktisch Bildbaren EW II,4	Flehinghaus	Mo 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	11.4.
S	L5	Ausgewählte Inhalte der Pädagogik der Lernbehinderten und Praktisch Bildbaren (Veranstaltung für Examenskandidaten) EW II,4	Flehinghaus	Mo 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	11.4.
S	L5	Mengenvorstellung und rechnerische Fähigkeiten EW II,4	Flehinghaus	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	6.4.
S	L5	Sprachbehinderte in den Anfangsklassen der Schule für Lernbehinderte EW II,4	Flehinghaus	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	6.4.
S	L5 L1 L2	Einführung in die Motopädagogik EW II,4	Mertens	Mi 15-17, 2 st. Turnhalle und Hörsaal Sportinstitut Kugel- berg	6.4.
S	L5	Arbeitsbegleitende pädagogische Maßnah- men in der Werkstatt für Geistigbehin- derte (Praxis) EW II,4	Mückenhoff	Di 14-16, 2 st. Werkstatt für Behin- derte Garbenteich und Philosophikum II, Haus B, Raum 109	12.4.
S	L5	Lebenspraktischer Unterricht an der Schule für Praktisch Bildbare EW II,4	Mückenhoff	Do 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.
S	L5	Lesenlernen und Umgang mit Texten in der Schule für Lernbehinderte EW II,4	Mückenhoff	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.
S	L5	Grundlagen des Schulrechts für Sonder- schullehrer EW II,4	Perschel	Mo 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	11.4.
S	L5 L1 L2 HF	Textanalyse: Jan Daniel Georgens - Le- ben und Werk - (Geschichte der Päd- agogik/Heilpädagogik) EW II,4	N.N.	Fr 10-12, 2 st. vierzehntäglich. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	8.4.
S	L5 HF	Heilpädagogik unter Berücksichtigung der psychoanalytischen Pädagogik (auto- genes Training) EW II,4	N.N.	Do 17-19, 2 st. vierzehntäglich. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	7.4.

4

OS	L5 HF	Heilpädagogische Aufgabenbereiche beim alternden Menschen (vorherige Anmeldung erforderlich) EW II,4	Bachmann	Mo 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 101	11.4.
PR	L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung (nur für Hauptpraktikanten der Schule für Lernbehinderte nach dem WS 1982/83)	Mertens	Ort und Zeit nach Vereinbarung	
PR	L5	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung (nur für Hauptpraktikanten der Schule für Praktisch Bildbare)	Wachsmuth	Ort und Zeit nach Vereinbarung	

Methodologie und Wissenschaftstheorie

S	L HF NF	Emanzipation und Erziehung III (unter besonderer Berücksichtigung der Deutschen Klassik) EW I,4; ZPO 1	Hemberger	Mi 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	6.4.
S	L3 L5 HF NF	Statistik I (mit Klausur) EW I,7; ZPO 3	Hemberger	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	7.4.
S	HF NF L	Der erziehungsphilosophische Beitrag Paul Häberlins II EW I,4; EW II,8; ZPO 2	Hemberger	Do 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	7.4.
S	L3 L5 HF NF	Wissenschaftstheorie II: Modelle pädagogischer Theoriebildung EW I,7; ZPO 1	Knell	Do 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus F, Raum 103	7.4.
OS	L3 L5 HF NF	Darstellung und Kritik des neopositivistischen und neomarxistischen Theorieverständnisses II EW I,7; ZPO 1	Hemberger	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 201	6.4.

Polytechnik / Arbeitslehre und ihre Didaktik

S	L2 L4 L5	Berufswahl I Praktika und Erkundung	Beinke	Di 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	12.4.
S	L2 L3 L4 HF NF	Lernen Erwachsener EW II,2	Beinke	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	12.4.
S	L2	Didaktische Projektauswertung des Projektes Wohnen	Beinke	Do 11-13, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	7.4.
OS		Examens- und Doktorandenkolloquium	Beinke	Mi 9-11, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	6.4.
S	L2 L3 L4 L5 HF NF	Handlungserfahrung als spezifischer Weg zu Abstraktion und Einsicht EW I,4; EW II,7	Simon	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 221	12.4.
S	L	Projektunterricht in der Sekundarstufe I (gleichzeitig nachbereitende Veranstaltung des Schulpraktikums der Polytechnik/Arbeitslehre)	Wascher	Di 16-18, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 109	12.4.
S	HF NF L2	Pädagogische Grundfragen der Hauptschule EW I,1,3; EW II,1	Wascher	Mi 14-16, 2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	6.4.
S	L2	Seminar: Kerschensteiner-Kolleg (in Verbindung mit einer Exkursion) Vor Anmeldung	Beinke/ Simon/ Wascher	s. Aushang	
O	L2 L5	Praktische Übungen im Übungsbüro	Röttger	Mi 16.30 - 18, 1 1/2 st. Philosophikum II, Haus B, Raum 05	6.4.

Fachbereich 05 —

Kunstpädagogik, Musikwissenschaft, Sportwissenschaft

mit den wissenschaftlichen Betriebseinheiten

Institut für Kunstpädagogik und visuelle Kommunikation
Institut für Musikwissenschaft und Musikpädagogik
Institut für Sportwissenschaft

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

Mag. = Magister

Dokt. = Doktoranden

FW = Fachwissenschaft

FD = Fachdidaktik

MW = Musikwissenschaft

Mpr = Musikpraxis

KU = Künstlerischer Unterricht

IV Name der Lehrenden

V Veranstaltungszeiten und -orte:

(Z. n. V. = Zeit nach Vereinbarung)

Kunstpädagogik/VK: Karl Glöckner-Str. 21, (Philosophikum II = Phil. II), Haus H

Musikwissenschaft/Musikpädagogik: Karl Glöckner-Str. 21, (Phil. II), Haus D

Sportwissenschaft: Kugelberg 62, Hörsaal (HöS), Turnhalle, Gymnastikhalle, Cafeteria, Spielhalle sowie
Karl Glöckner-Str. 21 (Phil. II), Haus A und Haus F und
Otto Behagel-Str. 10 (Philosophikum I = Phil. I)

VI Veranstaltungsbeginn:

6. April 1983

Institut für Kunstpädagogik und visuelle Kommunikation

Pflichtveranstaltungen

P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 82/83 L1, L2, L5 (wahlweise auch Block 9) (Proseminar)	Bernhardt	Raum und Zeit werden noch bekanntgegeben, 2 st
P	GS	Einführung in das Fachpraktikum L1, L2, L5 (Proseminar)	Flögel	Do 16-18, 2 st Haus H, Raum 08
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 82/83 (wahlweise auch Block 9) (Proseminar)	Flögel	Do 14-16, 2 st Haus H, Raum 08
P	GS	Nachbereitung des Fachpraktikums WS 82/83 L1, L2, L5 (Proseminar)	Kreiling	Raum und Zeit werden noch bekanntgegeben, 2 st
P	GS	Entwicklung von Unterrichtsmodellen L1, L2, L5 (Proseminar)	Schmandt	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 2 st Haus H, Raum 08 (Papier) oder 118
P	GS	Kunst und Trivialkunst im Unterricht - Erarbeitung von Unterrichtsmodellen - L1, L2, L5 (Proseminar)	Staguhn	Di 9-11, 2 st Haus H, Raum 08A

Block 1

WP	GS	Phänomenologie der Kinderzeichnung L1, L2, L5 (wahlweise auch Block 3) (Proseminar)	Staguhn	Di 11-13, 2 st Haus H, Raum 08A
----	----	---	---------	------------------------------------

Block 2

WP	GS	Ästhetische Erziehung mit Behinderten in der Sonderschule L1, L5 (Proseminar)	Knapp	Fr 15-17, 2 st Haus H, Raum 118
----	----	--	-------	------------------------------------

5

Block 3

WP	GS	Kreative Bildinterpretation L1, L2, L5 (FW, FD) (auf 20 Teilnehmer beschränkt) (Proseminar)	Kempfer	Fr 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Architektonische Formenlehre L1, L2, L5 (Proseminar)	Winter	Di 16-18, 2 st Haus H, Raum 118
WP	GS	Übung vor Originalen. Historische Architektur in Hessen L1, L2, L5 (Proseminar)	Winter	ganztägig, samstags, vierwöchentlich

Block 4

WP	GS	Möglichkeiten ästhetischer Praxis im Hinblick auf interkulturelle Kommunika- tion mit ausländischen Kindern und Ju- gendlichen L1, L2, L5 (Proseminar)	Blumöhr	Do 16-18, 2 st Haus H, Raum 08 (Papier)
WP	GS	Fotografie I L1, L2, L5 (Proseminar + Übung)	Michel	Zeit wird noch be- kanntgegeben, 4 st Haus H, Raum 105/107
WP	GS	Porträt - Zeichnung, Collage etc. - (nur für Teilnehmer mit Vorkenntnis- sen im Zeichnen) L1, L2, L5 (Proseminar + Übung)	Schäfer	Fr 10-13, 3 st Haus H, Raum 115
WP	GS	Plastisches Arbeiten mit Ton im Unter- richt L1, L2, L5 (Proseminar + Übung)	Seipp	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 4 st Haus H, Raum 01
WP	GS	Malen mit Deckfarben (Landschaft) - grundlegende Farb-, Form und Komposi- tionslehre - L1, L2, L5 und Interessierte (wahlweise auch Block 8) (Proseminar + Übung)	Staguhn	Mo 9-13, 4 st Haus H, Raum 115
WP	GS	"Landschaftliches" - oder das nicht nur schöne Bild von der Natur. Einführung in die Aquarellmalerei. L1, L2, L5 (Proseminar + Übung)	Thiele	Do 10-12, 2 st Haus H, Raum 112
WP	GS	"Alltags-Stilleben" - oder die Lust, Sahnetorten und Hamburger zu malen. Einführung in die Dispersionsmalerei. L1, L2, L5 (Proseminar + Übung)	Thiele	Mi 10-12, 2 st Haus H, Raum 112

Block 5

WP	HS	Aspekte zu Kitsch und Kunst; dargestellt an ausgewählten Beispielen L1, L2, L5 (Seminar)	Kämpf-Jansen	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 08 (Papier)
WP	HS	Empirische Untersuchungen zum ästheti- schen Verhalten von Jugendlichen L1, L2, L5 (wahlweise auch Block 6) (Seminar)	Staudte	Mi 10-12, 2 st Haus H, Raum 118

Block 6

WP	HS	Entwicklung des Landschaftsbildes im 17. bis 19. Jahrhundert L1, L2, L5 (FW) (Seminar)	Kempfer	Di 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
----	----	---	---------	------------------------------------

Block 7

WP	HS	Französische Malerei des 19. Jahrhun- derts L1, L2, L5 (Vorlesung)	Winter	Mi 11-13, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Rembrandt L1, L2, L5 (Seminar)	Winter	Do 14-16, 2 st Haus H, Raum 118
WP	HS	Anthropogene und sozio-kulturelle Voraus- setzungen der ästhetischen Wahrnehmung L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Vollmers	Mo 18-21, 3 st Haus H, Raum 118

Block 8

WP	HS	Plastisches Gestalten L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Bauer-Heusler	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 4 st Haus H, Raum 01
WP	HS	Kunst und Spiel - Spielzeug aus Holz L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Dienst	Mi 9-13, 4 st Haus H, Raum 027
WP	HS	"Serigrafie" - Technik und Gestaltung L1, L2, L5 (zweimestrige Veranstaltung - jeweils nur 6 Teilnehmer) (Seminar + Übung)	Dienst	Do 9-13, 4 st Haus H, Raum 012
WP	HS	Kunst und Spiel - Kunst aus Spielzeug. Auseinandersetzung mit Elementsystemen. L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Dienst	Fr 9-13, 4 st Haus H, Raum 025
WP	HS	Darstellung des Menschen in der Foto- grafie -II- (zweimestriges Seminar - nur für Fort- geschrittene - Teilnehmerzahl max. 14) L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Flügel	Mi 10-18, 8 st Haus H, Raum 105/107
WP	HS	Fotografische Verfahren des Siebdrucks (Voraussetzung: Grundkenntnisse fotogra- fischer Labortechnik) L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Flügel	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 105/107 u. 012
WP	HS	Methamorphosen - ästhetische Praxis und theoretische Fundierung (mit zusätzlichen Kursen) L1, L2, L5 (Seminar)	Kämpf-Jansen	Do 16-18, 2 st (+ Kurszeiten, 2 st) Haus H, Raum 08 (Papier)
WP	HS	Holzmalereitechnik L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Kim	Mo 9-12, 3 st Haus H, Raum 08 (Papier)
WP	HS	Siebdruck - vegetative Systeme - "Gärten" L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Klaßen	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 4 st Haus H, Raum 012
WP	HS	Video-Kurs L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Kreiling	Zeit wird noch bekannt- gegeben, 4 st Haus H, Raum 117
WP	HS	"Kommunales Fernsehen" L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Lücking	Zeit und Raum des ersten Treffs wird noch bekannt- gegeben Blockseminar, 3 st
WP	HS	Lithografie - Technik, gestalterische Prinzipien L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Soltau	Mi 14-18, 4 st Haus H, Raum 109
WP	HS	Tiefdruck (für Fortgeschrittene) L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Spies	Di 9-13, 4 st Haus H, Raum 012
WP	HS	Holzplastik - grundlegende Form- und Kompositionslehre (wahlweise auch Block 4) L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Staguhn	Mo 9-13, 4 st Haus H, Raum 027
WP	HS	Buchobjekte und das visuelle Tagebuch - künstlerische Objektgestaltung für Fortgeschrittene - L1, L2, L5 (Seminar + Übung)	Thiele	Di 14-18, 4 st Haus H, Raum 112

Block 9

WP	HS	Geschichte und Theorie der ästhetischen Erziehung L1, L2, L5 (Seminar)	Staudte	Do 10-12, 2 st Haus H, Raum 118
----	----	---	---------	------------------------------------

Exkursionen

- werden am schwarzen Brett bekanntgegeben -

Projekte

Kulturelle Praxis mit Strafgefangenen	Ehmer	Fr 18-21, 3 st Haus H, Raum 08 (Papier)
---------------------------------------	-------	--

Kolloquien

Kolloquium für Examenkandidaten L1, L2, L5	Staguhn	Mo 14-16, 2 st Haus H, Raum 08a
Kolloquium für Doktoranden, Magister, Diplomprüfungen	Staguhn	Z. n. V., 1 st Haus H, Raum 05.

Institut für Musikwissenschaft/Musikpädagogik

Musikwissenschaft

P	GS	Einführung in die Musiksoziologie L2, MW (FW Vorlesung und Proseminar)	Jost	Di 11-13, 2 st
P/ WP	GS	Grundlagen der Historischen Musikwis- senschaft L2, MW (FW Proseminar)	Reimer	Fr 9-11, 2 st
WP	GS	Prinzipien der Textvertonung in J. S. Bachs Vokalwerken L1, L2, MW (FW Proseminar)	Reimer	Mo 15-17, 2 st
WV	GS	Hörpraktikum zum Proseminar "Prinzipien der Textvertonung" L1, L2, MW (FW KU)	Reimer	Mo 16.45-17.30, 1 st
P	GS	Einführung in die Musikpsychologie L1, L2, MW (FW Proseminar)	Kötter	Di 9-11, 2 st
WP	GS	Einführung in die Musiktheorie L2, MW (FW Proseminar)	Nitsche	Mo 10-12, 2 st
WV	GS/ HS	System und Akustik der Musikinstrumente L2, MW (FW Seminar)	Jost	Mi 11-13, 2 st
WP	HS	Tendenzen der neuen Musik in den USA seit den 60er Jahren L2, MW (FW Seminar)	Jost	Z. n. V., 2 st Blockveranstaltung
WP	GS/ HS	Quellentexte zur musikalischen Auffüh- rungspraxis L2, MW (FW Proseminar/ Seminar)	Nitsche	Di 9-11, 2 st
WP	GS/ HS	Mozarts 'Titus' als opera seria L2, MW (FW Proseminar/ Seminar)	Nitsche	Di 11-13, 2 st
WP	HS	Projekt. II. Teil: Ausgewählte Schriften im Licht langfristiger musikästhetischer Tendenzen L2, MW (FW Seminar/Projekt)	Nitsche	Mo 12-14, 2 st
WP	HS	Probleme der musikalischen Rezeptionsge- schichte L2, MW (FW Seminar)	Reimer	Fr 11-13, 2 st
WP	HS	Musikpsychologie: Musik und Gefühl L1, L2, MW (FW Seminar)	Kötter	Do 9-11, 2 st
WP	HS	Jacques Offenbach: Hoffmanns Erzählungen L1, L2, MW (FW Seminar)	Kötter	Mo 15-17, 2 st
WP	HS	Original und Bearbeitung L1, L2, MW (FW Seminar)	Kötter	Mi 9-11, 2 st
WP	HS	Aspekte zur Entwicklung der populären Musik L1, L2, MW (FW Seminar)	Pape	Do 14-16, 2 st
WP	HS	Ausgewählte Beispiele zur Geschichte der Klaviermusik L1, L2, MW (FW Seminar)	Distler-Brendel	Do 11-13, 2 st

WP	HS	Musik in Afrika L1, L2, MW (FW Seminar)	Simon	Z. n. V., 2 st Blockveranstaltung
----	----	---	-------	--------------------------------------

Musiklehre/Tonsatz

P	GS	Allgemeine Musiklehre L1, L2, MW (FW KU)	Pickert	Mo 9-10, 1 st
P	GS	Gehörbildung I - Allgemeine Musiklehre (Intensivkurs) L1, L2, MW (FW KU)	Pickert	Mo 10-12, 2 st
P	GS	Gehörbildung I L1, L2, MW (FW KU)	Pickert	Do 11-12, 1 st
WV	GS	Gehörbildung II L1, L2, MW (FW KU)	Pickert	Do 12-13, 1 st
P	GS	Tonsatz/Analyse I L2, MW (FW Seminar)	Ritter	Di 9-11, 2 st
P	GS	Tonsatz/Analyse II L2, MW (FW Seminar)	Ritter	Mi 9-11, 2 st
P	GS	Tonsatz/Analyse III L2, MW (FW Seminar)	Ritter	Fr 9-11, 2 st
WV	HS	Tonsatz für Fortgeschrittene L2, MW (FW Seminar)	Ritter	Mi 11-13, 2 st

Musikpädagogik

WP	GS/ HS	Musikhören und -verstehen als didaktisches Problem L1, L2 (FD Proseminar/ Seminar)	Distler-Brendel	Di 14-16, 2 st
P	GS	Einführung in die Musikpädagogik: Curriculumentwicklung seit 1946 L1, L2 (FD Proseminar)	Groß	Di 16-18, 2 st
WP	HS	Analyse neuerer Musikschulbücher L1, L2 (FD Seminar)	Pape	Fr 11-13, 2 st
WP	HS	Theorie und Praxis der Rhythmisch-musikalischen Erziehung L1, L2 (FD Seminar)	Distler-Brendel	Di 11-13, 2 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen) L1 (FD Seminar)	Groß	Mi 8.30-11.30, 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen) L2 (FD Seminar)	Eckhardt	Z. n. V., 4 st
P	GS/ HS	Unterrichtsplanung und -analyse (mit Hospitationen und Unterrichtsversuchen) L2 (FD Seminar)	Pickert	Z. n. V., 4 st
P	HS	Nachbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum nach dem WS 82/83 L2 (FD Seminar)	Eckhardt	Z. n. V., 2 st
P	HS	Nachbereitende Veranstaltung zum Fachpraktikum nach dem WS 82/83 L2 (FD Seminar)	Pickert	Z. n. V., 2 st

Musikpraxis

WP	GS/ HS	Experimentelles Musikmachen L1, L2, MW (Mpr KU)	Pape	Do 18-21, 3 st
WP	GS/ HS	Umgang mit Elementarinstrumenten I L1, L2 (Mpr KU)	Groß	Di 14-16, 2 st
WP	GS/ HS	Lieder im Unterricht: Alte und neue Kinderlieder, europäische und außer-europäische Lieder L1, L2 (Mpr KU)	Groß	Do 9-11, 2 st
WV	GS/ HS	Grafische Notation, Improvisation und Klangexperiment im Musikunterricht L1, L2 (Mpr KU)	Eckhardt	Mo 11-13, 2 st

WV	GS/ HS	Folklore- und Kindertänze L1, L2, (MW) (Mpr KU)	Eckhardt	Di 18-20, 2 st
P	GS/ HS	Chorische Stimmbildung und Singleitung L1, L2 (Mpr KU)	von Loefen/ Eckhardt	Mo 15-18, 3 st
WP	GS/ HS	Chorleitung (Voraussetzung: Chorische Stimmbildung und Singleitung) L1, L2 (Mpr KU)	Ritter	Fr 11-13, 2 st
WP	GS/ HS	Experimenteller Umgang mit der Stimme L1, L2, MW (Mpr KU)	von Loefen	Mi 14-16, 2 st
WP	GS/ HS	Vokalensemble L1, L2, MW (Mpr KU)	von Loefen	Mi 16-18, 2 st
WP	GS/ HS	Apparative Praxis L1, L2, MW (Mpr KU)	Pickert	Do 14-16, 2 st
WV	GS/ HS	Jazzworkshop Orchester (begrenzte Teilnehmerzahl; persönliche Anmeldung erforderlich) L1, L2, MW (Mpr KU)	Jost	Mo 19-21.15, 3 st
WV	GS/ HS	Cembalokurs (Fortsetzung) L1, L2, MW (Mpr KU)	Distler-Brendel	Di 16-17, 1 st
WP	GS/ HS	Rhythmisch-musikalische Erziehung I u. II L1, L2, MW (Mpr KU)	Küppers-Karasch	Do 9-11, 2 st und Do 11-13, 2 st
WP	GS/ HS	Kammermusik L1, L2, MW (Mpr KU)	Genz-Schön	Z. n. V., 2 st
WP	GS/ HS	Orchesterleitung L1, L2, MW (Mpr KU)	Genz-Schön	Mi 14.30-16.00, 2 st
WP	GS/ HS	Violindidaktik L1, L2, MW (Mpr KU)	Genz-Schön	Mi 16-17.30, 2 st
WP	GS/ HS	Kammerorchester L1, L2, MW (Mpr KU)	Genz-Schön	Mi 18-20, 2 st
WP	GS/ HS	Instrumentalgruppe Blockflöten L1, L2, MW (Mpr KU)	Hof	Mo 12.30-14.00, 2 st
WV	GS/ HS	Blockflötengruppe (Koordination mit FD-Sem. "Unterrichtsplanung L 1") L1, L2, MW (Mpr KU)	Hof	Z. n. V., 1 st
WV	GS/ HS	Klavier- und Kammermusik des 20. Jahr- hunderts L1, L2, MW (Mpr KU)	Adorf-Kato	Fr 14-16, 2 st
WV	GS/ HS	Methodik des Klavierunterrichts L1, L2 (Mpr KU)	Adorf-Kato	Z. n. V., 2 st
WV	GS/ HS	(Kunst-)Liedgestaltung für fortgeschr. Sänger und Klavierspieler L1, L2, MW (Mpr KU)	Adorf-Kato	Z. n. V., 2 st
WV	GS/ HS	Vomblattspiel - vierhändig L1, L2, MW (Mpr KU)	Meyer-Rauhut	Mi 8.30-9.15, 1 st
WV	GS/ HS	Gitarren-Methodik III (Fortsetzungs-Veranstaltung) (mit Unterrichtsversuchen) L1, L2, (Mpr KU)	Schadeberg	Di 16.00-17.30, 2 st
WV	GS/ HS	Gitarren-Kammermusik und Gitarren-En- semble (ab 3. Sem.) L1, L2 (Mpr KU)	Schadeberg	Di 18.00-19.30, 2 st
WV	GS/ HS	Gitarren-Workshop II (Fortsetzungs-Veranst. - Improvisation - Stil- u. Harmonieanalyse) (ab 3. Sem.) L1, L2, MW (Mpr KU)	Schadeberg	Mi 17.30-19.00, 2 st
WP	GS/ HS	Collegium musicum instrumentale L1, L2, MW (Mpr KU)	Ritter/ Genz-Schön	Mo 20-22, 2 st
WP	GS/ HS	Collegium musicum vocale L1, L2, MW (Mpr KU)	Ritter	Mi 20-22, 2 st
P	GS/ HS	Instrumental- und Gesangunterricht L1, L2 (Mpr KU)		Z. n. V., 1 st
		Violine, Viola Gesang Klavier	Genz-Schön von Loefen Adorf-Kato Hof Meyer-Rauhut Werning	

Blockflöte Gitarre	Hof Schadeberg
Querflöte, Klarinette, Posaune, Trompete, Orgel, Gesang, Akkordeon, Schlagzeug	Lehrkräfte für den Instrumental- u. Gesangunterricht

Kolloquien

WV	HS	Examenskolloquium L1, L2	Distler-Brendel	Mi 11-13, 2 st
WV	HS	Examenskolloquium L1, L2	Pape	Mi 18-21, 3 st
WV	HS	Examenskolloquium L1, L2	Reimer	Mo 18-20, 2 st

Veranstaltungen für Studierende aller Fachbereiche

Jazzworkshop Orchester (begrenzte Teilnehmerzahl; persönliche Anmeldung erforderlich)	Jost	Mo 19-21.15, 3 st
Collegium musicum instrumentale	Ritter/ Genz-Schön	Mo 20-22, 2 st
Collegium musicum vocale	Ritter	Mi 20-22, 2 st

Institut für Sportwissenschaft

1. Sportwissenschaft

WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Meusel, H.	Z. n. V., 1 st Kugelberg, Raum 1
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Neumann	Di 8-10, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WV	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L3, L5, Mag., Dokt. (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 14-16, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WV	HS	Ausgewählte Themen der Sportwissenschaft Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L5 (Seminar)	Berndt	Di 16-18, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WV	HS	Ausgewählte Themen der Sportwissenschaft Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L5 (Seminar)	Kaufmann	Do 10-12, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WV	HS	Ausgewählte Probleme der Sportwissenschaft Kolloquium für Examenskandidaten L1, L2, L5 (Seminar)	Langner	Mi 16-18, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104

2. Sportpädagogik

WV	GS/ HS	Einführung in die Sportpädagogik IV (Vorlesung)	Meusel, H.	Di 10-11, 1 st Kugelberg, HöS
WP	HS	Der Ungeübte als pädagogische Aufgabe im Freizeit- und Alterssport (Oberseminar)	Meusel, H.	Di 14-16, 2 st Kugelberg, HöS
WP	GS	Der Aufbau der Leistungsfähigkeit im Sport (mit Entwicklung von Trainings- programmen) (Proseminar)	Meusel, H./ Gohr/Stechling	Di 16-18, 2 st Kugelberg, Turnhalle
WV	HS	Forschungsprojekt Alterssport mit Lehrübungen (nach Anmeldung) (Übung)	Meusel, H./ Stechling	Fr 14-17, 4 st Kugelberg, Spielhalle
WP P	GS	Einführung in die Motopädagogik für L 5 (Proseminar)	Mertens	Mi 15-17, 2 st Kugelberg, HöS/Turnhalle

3. Sportdidaktik

P	GS	Sportdidaktik II (Vorlesung)	Neumann	Mo 11-12, 1 st Kugelberg, HöS
WP	HS	Aspekte des Sportunterrichts in der gymnasialen Oberstufe (L 3) (Oberseminar)	Neumann/ Derstroff	Di 11-13, 2 st Kugelberg, HöS

WP	GS	Allgemeine Probleme der Sportdidaktik (Seminar)	Neumann/ Derstroff	Fr 10-12, 2 st Kugelberg, HÖS
WP	GS/ HS	Probleme der Sportmotorik im Grundschulalter für L1 (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt	Di 16-18, 2 st Kugelberg, HÖS
WP	GS/ HS	Spielen in der Schule (Seminar)	Langner	Mi 10-12, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
WP	HS	Möglichkeiten und Grenzen koedukativen Sportunterrichts (Seminar)	Langner	Blockseminar (siehe besonderen Aushang)
WV	HS	Praxis und Theorie des Alterssports (Übung)	Meusel, W./ Stechling	Di 18-20, 2 st Kugelberg, HÖS/Turnhalle
WP	GS	Spielregelung in den Mannschaftsspielen und didaktische Folgerungen für den Sportunterricht (Proseminar)	Haible	Do 12-14, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WV	GS/ HS	Schulhof und Unterrichtspause als pädagogisches Problem. Die Gestaltung von Pausenhöfen in Theorie und Praxis (Übung)	Drolsbach	Do 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung vom WS 82/83 (Proseminar)	Berndt	Z. n. V., 2 st Kugelberg, Cafeteria
P	GS/ HS	Praktikumsnachbereitende Veranstaltung vom WS 82/83 (Proseminar)	Rudl	Z. n. V., 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L2, L3 (Proseminar)	Rudl	Mi 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L1, L2 (Proseminar)	Drolsbach	Mi 8-10, 2 st Kugelberg, Cafeteria
P	GS/ HS	Fachpraktikum L2, L3 (Übung)	Rudl	5-wöchig nach SS 83, Schule
P	GS/ HS	Fachpraktikum L1, L2 (Übung)	Drolsbach	vom 29.8.-30.9.83 Schule
WP	GS	Theorie der Leichtathletik (Übung)	Völkisch	Mi 10-11, 1 st Kugelberg, Cafeteria
WP	GS	Theorie der Leichtathletik (Übung)	Berndt	Do 16-17, 1 st Kugelberg, HÖS/Stadion
WP	GS	Theorie der Leichtathletik (Übung)	Purnhagen	Fr 8-9, 1 st Kugelberg, HÖS
WP	GS	Theorie der Gymnastik (Übung)	Teichgraber	Z. n. V., 1 st Kugelberg, Gymnastikhalle
WP	GS	Theorie des Gerätturnens (Sti) (Übung)	Gohr	Do 14-15, 1 st Kugelberg, HÖS
WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Gerätturnen Sti (SPF III) (Übung)	Gohr	Z. n. V., 1 st Kugelberg, Cafeteria/ Turnhalle
WP	HS	Theorie des kompensatorischen Sportunterrichts (Schulsonderturnen) (Übung)	Purnhagen	Mi 13-14, 1 st Kugelberg, HÖS
WP	GS	Theorie des Fußballs (Übung)	Jaschok	Fr 12-13, 1 st Kugelberg, HÖS
WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Fußball (SPF III) (Übung)	Jaschok	Fr 10-12, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Basketball (SPF III) (Übung)	Clausen	Z. n. V., 2 st Kugelberg, Spielhalle/UR
WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Volleyball (SPF III) (Übung)	Metsch	Di 9-11, 2 st Kugelberg, Spielhalle/UR
WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Tennis (SPF III) (Übung)	Jaschok	Mi 10-12, 2 st Kugelberg, Raum 3
WP	GS	Theorie des Windsurfens (Übung)	Purnhagen	Mi 18-19, 1 st Kugelberg, HÖS
WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Tanz (SPF III) (Übung)	Meusel, W.	Fr 11-12, 1 st Kugelberg, Gymnastikhalle

WP	HS	Theorie des Schwerpunktfaches Rudern (SPF III) (Übung)	Kaufmann	Do 8-10, 2 st Kugelberg/Cafeteria u. Bootshaus d. GRG
----	----	--	----------	---

4. Trainingswissenschaft

WP	HS	Forschungsmethoden der Trainingswissen- schaft (Oberseminar)	Wasmund-Bodenstedt	Do 10-12, 2 st Kugelberg, HöS
WP	HS	Entwicklungsgemäße Belastung im Training (Seminar)	Wasmund-Bodenstedt/ Braun	Mi 8-10, 2 st Kugelberg, HöS
WP	GS	Spielbeobachtung und Leistungsbeurtei- lung in den Sportspielen (Proseminar)	Jaschok	Mo 9-11, 2 st Kugelberg, HöS

5. Bewegungslehre/Biomechanik

WP	GS	Einführung in die Bewegungslehre (Proseminar)	Berndt	Mo 14-16, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WP	HS	Entwicklung und Lernen sportlicher Be- wegungen (Seminar)	Berndt	Mo 16-18, 2 st Kugelberg, Cafeteria
WP	HS	Motorisches Lernen im Sport (Seminar)	Kaufmann	Di 8-10, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
WP	GS	Biomechanik sportlicher Bewegungen (Seminar)	Kaufmann	Di 10-12, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104

6. Sportmedizin

P	GS	Sportmedizin II: Funktionen der Muskula- tur, des Nervensystems, der Verdauung, des Wasser- u. Elektrolythaushaltes sowie des Stoffwechsels beim Sport (Vorlesung)	Nowacki	Di, Fr 9-10, 2 st Kugelberg, HöS
P	GS/ HS	Erste Hilfe bei med. Notfällen u. Sport- verletzungen, Sportschäden, Sporttrauma- tologie; allgemeine Krankheitslehre (Vorlesung u. Übung)	Nowacki/ Rosenkranz	Mi 10-12, 2 st Kugelberg, HöS
WP	HS	Spezielle Themen der Sportmedizin und angewandten Physiologie (Oberseminar)	Nowacki	Do 8-10, 2 st Kugelberg, HöS
WV	HS	Häufige orthopäd. Krankheitsbilder im Schulsport, beim kompensatorischen Sport- unterricht u. der Rehabilitation für Teilnehmer am kompensat. Sportunterricht. (Vorlesung)	Gerlach	Mi 14-15, 1 st Kugelberg, HöS
WV	HS	Sportmedizin für Mediziner (Kolloquium, Praktikum)	Nowacki	Mo 17-19, 2 st Kugelberg, HöS
WV	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftl. Arbeiten in der Sportmedizin (Übung)	Nowacki und Mitarbeiter	Z. n. V. ganztags in den Räumen der Sportmedizin
WV	HS	Einführung in die Sportphysiotherapie mit praktischen Übungen (Massagen, Verbände, Sauna etc.) (für Stud. d. Sportwiss. u. d. Medizin) (Vorlesung und Übung)	Nowacki/ Haible/ Hafermann/ Psiorz	Mo 15-17, 2 st Kugelberg, HöS, Gymnastikhalle

7. Sportpsychologie

WP	GS	Einführung in die Sportpsychologie (Proseminar)	Bierhoff-Alfermann	Fr 11-13, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
WP	HS	Soziale Motivation (Oberseminar)	Bierhoff-Alfermann	Fr 9-11, 2 st Phil. I, Haus F, Raum 9

5

WP	HS	Theoretische Grundlagen der Verhaltens- modifikation u. Anwendungsmöglichkeiten im Bereich des Sports (Seminar)	Bierhoff-Alfermann/ Kaluza	Do 9-11, 2 st Phil. II, Haus F, Raum 104
----	----	---	-------------------------------	--

8. Sportsoziologie

WP	GS	Sportsoziologisches Seminar (Seminar)	Klein	Z. n. V., 2 st Kompaktseminar Kugelberg, H8S
----	----	--	-------	--

9. Sportgeschichte

WP	HS	Sportgeschichte (Seminar)	Ueberhorst	Z. n. V., 2 st Kompaktseminar Kugelberg, H8S
----	----	---------------------------	------------	--

10. Organisation und Verwaltungslehre des Sports

WV	HS	Organisation u. Verwaltungslehre des Sports (Vorlesung und Kolloquium)	Fallak	Mo 17-19, 14-täglich, 2 st Kugelberg, H8S
p		für Mag.		

Fachbereich 06 — Psychologie

- I Veranstaltungsart:
V = Vorlesung
S = Seminar
O = Übung
P = Praktikum
K = Kolloquium
- II Studienabschnitt:
GS = 1. Studienhälfte Psychologie
HS = 2. Studienhälfte Psychologie
L = Alle Lehrerstudenten
L1 = L1-Studenten (Grundschule)
L2 = L2-Studenten (Haupt- und Realschule)
L3 = L3-Studenten (Gymnasium)
L5 = L5-Studenten (Heil- und Sonderpädagogen)
M = Nebenfach-Studierende (Magisterstudiengänge, Diplom-Wirtschaftswissenschaftler, usw.)
- III Veranstaltungen
- IV Name des Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit
z.B. F1, Mo 11-13
H1...H5 = Hörsäle im Philosophikum I
E1, E2 usw. = Seminarräume im Gebäude E des Philosophikums I
F5, F6 usw. = Seminarräume im Gebäude F des Philosophikums I
C3, C27 = Seminarräume im Gebäude C des Philosophikums I
- VI Anzahl der Semesterwochenstunden

PSYCHOLOGIE ALS HAUPTFACH

ZENTRALE VERANSTALTUNGEN

K	GS/ HS	Wissenschaftliches Kolloquium	Prof. des FB u. F9	Mo 18-20	2 st.
			auswärtige Gäste		
O	HS	Rechtswunde für Psychologen	Vogel	siehe Aushang	2 st.

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

V	GS	Denken	Hajos	H2 Do	14-16	2 st.
V	GS	Lernen-Behalten-Vergessen I	Haubensak	H5 Mo	16-18	2 st.
P	GS	Experimentalpraktikum I (Wahrnehmung)	N.N. Pieper Liebing	F1 Zi	511 Fr 10-14	4 st.
V	GS/ HS	Entstehung, Aufbau und Veränderung von Beurteilungsmaßstäben	Haubensak	H5 Di	16.00 - 17.30	2 st.
O	GS	Übung zur Vorlesung Entstehung, Aufbau und Veränderung von Beurteilungsmaßstäben	Haubensak (Liebing)	Zi 511, F1		2 st. nach Vereinbarung
S	GS	Ausgewählte Probleme der Denkpsychologie	Hajos	F5 Do	16-18	3 st.
S	GS/ HS	Psychologie des Lernens von Kenntnissen und Fähigkeiten ("skill acquisition") (ab 4. Semester)	Schott	F9 Do	9-11	2 st.
S	GS	Neuere Arbeiten zur Psychologie der kognitiven Entwicklung und des Problemlösens (ab 4. Semester)	Schott	F7 Do	14-16	2 st.
O	GS	Einführung in die Psychologie des Problemlösens "	Neeb	F9 Mo	11-13	2 st.

S	GS	Streß und Streßbewältigung - Grundkonzepte der Belastungsforschung	Walschburger	F9 Mi 11-13	2 st.
S	GS/ HS	Workshop zu Emotionstheorien	eingeladene Fachvertreter verschied. Universitäten (Vertretung Prof. Scherer)		4 st. siehe Aushang
S	GS/ HS	Sprachproduktion und Sprachwahrnehmung	Bergmann	F7 Mo 14-16	2 st.
S	GS/ HS	Sprache und Affekt	Schmidt- Atzert	F9 Mo 9-11	2 st.
0	GS	Verhaltensforschung für Psychologen (ab 2. Semester)	Weiß		siehe Aushang 2 st.
0		Transswitching - Grundlagenexperimente zu einer Theorie chronischer Angst (nur für Studenten, die bereits am Experiment teilgenommen haben)	Lachnit	Blockkurs	1 st. siehe Aushang

PSYCHOLOGISCHE METHODENLEHRE

V	GS	Einführung in die Skalierung	Borg	F5 Di 9-11	2 st.
0	GS	Übung zur Skalierung	Borg	F9 Fr 14-16	2 st.
0	GS	Datenanalyse und Theorienbildung (für Anfänger)	Borg	F9 Mi 9-11	2 st.
0	GS	Statistik I	Diehl	H1 Mo 14-16 H1 Fr 14-15	3 st.
0	GS	SPSSB zur Statistik I	Diehl	H1 Fr 15-16	1 st.
0	GS	Versuchsplanung	Hambuch	E6 Di 14-16	2 st.
0	GS/ HS	Einführung in die EDV für Psychologen	Frasch	14-tägiger Blockkurs (Ende März)	2 st. siehe Aushang
S	HS	Multivariate Statistik	Fiedler	F5 Mo 16-18	2 st.
S	GS/ HS	Psychologische Aufgabenanalyse: Möglichkeiten und Methoden zur Analyse von Situationen und Handlungsanforderungen	Schott	F9 Do 11-13	2 st.

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V	GS	Entwicklungspsychologie des Erwachsenenalters	Olbrich	H4 Do 9-11	2 st.
V	GS	Entwicklungspsychologie des Jugendalters	Seiffge-Krenke	H5 Di 13-15	2 st.
V	GS/ HS	Angewandte Entwicklungspsychologie - demonstriert an Beispielen in der Praxis	Hetzer	H3 Di 9-10 H3 Fr 9-10	2 st.
0	GS	Normative und nicht-normative Übergänge im Erwachsenenalter: Bearbeitung und Entwicklung	Olbrich	E6 Fr 8.30-10	2 st.
S	GS	Arbeit und Gesundheit im Alter	Olbrich	F9 Do 18-20	2 st.
S	GS/ HS	Die zweite Lebenshälfte im Werk von C.G. Jung	Olbrich	F7 Mi 11-13	2 st.
S	GS	Intrauterine und frühkindliche Entwicklung	Peters	F9 Di 11-13	2 st.
S	GS/ HS	Sprachentwicklung	Spitznagel	F9 Do 16-18	2 st.

DIFFERENTIELLE PSYCHOLOGIE

V	GS	Differentielle Psychologie: Allgemeiner Teil	Netter	H3 Di 17.30 - 19.00 2 st.
O	GS	Übung zur Vorlesung: Differen- tielle Psychologie	Netter	F9 Fr 16-18 2 st.
S	GS/ HS	Umwelt und Verhalten	Wieberg	F5 Fr 14-16 2 st.
S	GS	Ausgewählte Persönlichkeits- dimensionen	Feingold/ Classen	F6 Do 11-13 2 st.
S	GS	Personality Theory	Hynan (Austauschstipendiat Milwaukee Wisconsin)	siehe Aushang 2 st.
S	GS	Psychoanalyse der frühen Ent- wicklung (ab 4. Semester für Studenten mit Vorkenntnissen)	Hardt	F5 Mi 13-15 2 st.
S	GS	Einführung in die Psychoanalyse (ab 2. Semester)	Seiffge-Krenke	F5 Mo 13-15 2 st.

PHYSIOLOGIE

V	GS	Vegetative Physiologie für Nebenfachstudenten	Riedel	Hörsaal Anatomie Mo 11-13 2 st.
---	----	--	--------	------------------------------------

BIOLOGIE

V	GS	Biologie für Nebenfachstudenten	Anders	siehe FB 15 3 st.
O	GS	Verhaltensforschung für Psychologen (ab 2. Semester)	Weiß	siehe Aushang 2 st.

PHILOSOPHIE

GS Siehe Ankündigung des Zentrums
für Philosophie

PÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Erziehungspsychologie (Pädagogische Psychologie II)	Spitznagel	E6 Do 11-13 2 st.
S	HS	Psychologische Aufgabenanalyse: Möglichkeiten und Methoden zur Analyse von Situationen und Hand- lungsanforderungen	Schott	F9 Do 11-13 2 st.
S	HS	Psychologie des Lernens von Kennt- nissen und Fähigkeiten ("skill acquisition")	Schott	F9 Do 9-11 2 st.
S	L	Klientenzentrierte Beratungsge- spräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen.	Neuland	F6 Mo 14-17 3 st.
O	HS	Geistige Behinderung, Sprache, Kommunikation	Wendeler	E5 Do 11-13 2 st.
O	HS	Psychologie der Erziehungs- schwierigkeiten (mit spezieller Berücksichtigung sonderpädago- gischer Probleme)	Wendeler	E4 Do 14-16 2 st.
O	HS	Supervision pädagogischer Projekt- arbeit	Hofmann	Zi 134 F2 Di 11-13 2 st.
O	HS	Lehrerverhaltenstraining	Schott	Blockseminar 2 st. (Ferien) s. Aushang

0	HS	Lehrerverhaltenstraining	N.N.	siehe Aushang	2 st.
0	HS	Verlaufs- und Veränderungs- messung bei klin.-psychologischen Fragestellungen	Lachnit	F7 Do	11-13 2 st.

KLINISCHE PSYCHOLOGIE

V	HS	Klinische Psychologie II (Psychologische Behandlungs- methoden)	Vaitl	F5 Di	11-13 2 st.
V	HS	Entspannungstechniken	Vaitl	F5 Mi	11-13 2 st.
V	HS	Psychosomatik	Vaitl	F6 Di	16-18 2 st.
P	HS	Psychophysiologische Meßmethoden in der klinischen Psychologie (mit praktischen Übungen)	Kuhmann	Zi 210 & 211, F1 Do	16-18 2 st.
0	HS	Verlaufs- und Veränderungsmessung bei klin.-psychologischen Frage- stellungen	Lachnit	F7 Do	11-13 2 st.
0	HS	Familientherapie	Cohors- Fresenborg	siehe Aushang	2 st.
0	HS	Gesprächspsychotherapie I	Rohrberg	siehe Aushang	2 st.
0	HS	Gesprächspsychotherapie II a	Pepping	siehe Aushang	2 st.
0	HS	Gesprächspsychotherapie II b	Rohrberg	siehe Aushang	2 st.
0	HS	Verhaltenstherapeutische Explorationstechniken	Czeschik	Zi 511, F1 Mo	16-18 2 st.
S	HS	Verhaltenstherapeutische Ansätze bei psychosomatischen und chroni- fizierten Hauterkrankungen	Frank	F7 Di	9-11 2 st.
S	HS	Neuere Ergebnisse der Verhaltens- medizin bei Störungen im Kindes- und Jugendalter	Knapp	F6 Do	14-16 2 st.
S	HS	Einführung in die Psychoanalyse	Seiffge-Krenke	F5 Mo	13-15 2 st.
S	HS	Angst und Streß in Leistungs- situationen. Forschungsansätze diagnostische Verfahren und Strategien zur Belastungs- bewältigung	Walschburger	F9 Do	14-16 2 st.
K		Forschungskolloquium für Diplo- manden und Doktoranden	Vaitl	nach Vereinbarung	
S	HS	Nonverbale Kommunikation bei Depressiven	Ellgring	siehe Aushang	2 st.
S	GS/ HS	Psychoanalyse der frühen Ent- wicklung	Hardt	F5 Mi	13-15 2 st.

ANGEWANDTE PSYCHOLOGIE

S	HS	Neue Medien und ihre psycholo- gischen Probleme (BTX)	Hajos	F5 Di	16.00 st. - 18.15 3 st.
0	HS	Ergonomie	Pieper	Zi 511, F1 Do	14-16 2 st.
0	HS	Facettentheorie (mit Anwendung aus der Einstellungsforschung und anderen Bereichen)	Borg	F7 Mo	11-13 2 st.
S	HS	Ausgewählte Probleme der Organisationspsychologie	Forgas	F7 Di	11-14 3 st.
S	HS	Entscheidungstheorie in der angewandten Psychologie	Fiedler	F7 Mo	9-11 2 st.

S	HS	Gruppendynamik	Scherer/ Bergmann	Blockseminar siehe Aushang	4 st.
---	----	----------------	----------------------	-------------------------------	-------

SOZIALPSYCHOLOGIE

V	GS/ HS	Soziale Interaktion	Forgas	F5	Di 14-16	2 st.
S+	HS	Methoden der Sozialpsychologie	Standke/ Höfer	F9	Di 14-16	4 st.
0				F5	Do 14-16	
S	HS	Psychologie der Situation	Forgas	F6	Mi 11-14	3 st.
S	HS	Soziale Motivation	Bierhoff- Alfermann	F9	Fr 9-11	2 st.
S	HS	Soziale Vergleiche	Bierhoff		siehe Aushang	2 st.
S	HS	Nonverbale Kommunikation bei Depressiven	Ellgring		siehe Aushang	2 st.
S	HS	Umwelt und Verhalten	Wieberg	F5	Fr 14-16	2 st.
S	HS	Sprachproduktion und Sprach- wahrnehmung	Bergmann	F7	Mo 14-16	2 st.
S	HS	Sprache und Affekt	Schmidt- Atzert	F9	Mo 9-11	2 st.
S	HS	Figurative Sprache	Spitznagel	F9	Di 16-18	2 st.
S	HS	Sprachentwicklung	Spitznagel	F9	Do 16-18	2 st.
K	HS	Sprachpsychologisches Kolloquium	Spitznagel	F7	Fr 16-18	2 st.
S	HS	Gruppendynamik	Scherer/ Bergmann	Blockseminar siehe Aushang	4 st.	

PSYCHOLOGISCHE DIAGNOSTIK

S	HS	Gutachtenseminar Parallel- seminar A (für Examenskandidaten nach persönlicher Anmeldung)	Halder-Sinn	F6	Mo 9-13	4 st.
S	HS	Gutachtenseminar Parallel- seminar B (für Examenskandidaten nach persönlicher Anmeldung)	Halder-Sinn	F6	Di 9-13	4 st.
P	HS	Leistungs- und Persönlichkeits- tests	Classen/ Feingold/ Alt	E4	Do 9-12	3 st.
P	HS	Leistungs- und Persönlichkeits- tests	Wolf, S.	F5	Fr 9-12	3 st.
0	HS	Verlaufs- und Veränderungsmessung bei klin.-psychologischen Frage- stellungen	Lachnit	F7	Do 11-13	2 st.
0	HS	Verhaltenstherapeutische Explorationstechniken	Czeschik	Zi 511, F1	Mo 16-18	2 st.

NEBENFACH: LEHRAMTSKANDIDATENEINFÜHRUNGSVERANSTALTUNGEN

0	L	Ergebnisse und Probleme der Pädagogischen Psychologie ("Anfänger-Übung" zum Erwerb des A-Scheins in Psychologie)	Wolf	F6	Fr	9-11	2 st.
			Kaul	F6	Mi	9-11	2 st.
			Holz-Ebeling	F6	Fr	11-13	2 st.
			Balser	F6	Mo	17-19	2 st.
			Ophoff	F6	Do	16-18	2 st.
			Krieger	F7		(Blockübung in den Ferien, tgl. 3 st. 14-17 Uhr)	

PRAKTIKUM

P	L2/ L3	Vorbereitende Veranstaltung zu einem Schulpraktikum mit grundwiss. Schwerpunkt: "Schulschwierigkeiten"	Krieger/ Hain				siehe Aushang 2 st.
P	L2/ L3	Schulpraktikum mit grundwiss. Schwerpunkt	Krieger/ Hain				siehe Aushang 2 st.
P	L2/ L3	Nachbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum	Krieger/ Hain				siehe Aushang 2 st.

SOZIALPSYCHOLOGIE DES UNTERRICHTS

S	L	Lehrerverhaltenstraining	Schott				Blockseminar 2 st. in den Ferien
0	L	Lehrerverhaltenstraining	N. N.				Blockseminar 2 st.
V	L	Erziehungspsychologie	Spitznagel	E6	Do	11-13	2 st.

LERN- UND VERHALTENSTÖRUNGEN

S	L	Klientenzentrierte Beratungsgespräche mit verhaltensauffälligen Schülern und Jugendlichen	Neuland	F6	Mo	14-17	3 st.
S	L	Lern- und Verhaltensstörungen in tiefenpsychologischer Sicht	Correll	F5	Mi	9-11	2 st.
S	L	Lernstörungen im Schulalter	Bach	F9	Mo	16-18	2 st.

ENTWICKLUNG UND SOZIALISATION

V	L	Angewandte Entwicklungspsychologie - demonstriert an Beispielen aus der Praxis	Hetzer	H3	Di	9-10	2 st.
				H3	Fr	9-10	
S	L	Intrauterine und frühkindliche Entwicklung	Peters	F9	Di	11-13	2 st.
S	L	Sprachentwicklung	Spitznagel	F9	Do	16-18	2 st.
S	L	Figurative Sprache	Spitznagel	F9	Di	16-18	2 st.
V	L	Entwicklungspsychologie des Erwachsenenalters	Olbrich	H4	Do	9-11	2 st.

PSYCHOLOGISCHE ASPEKTE DER UNTERRICHTSPLANUNG

S	L	Lernsequenzen	Correll	F5	Do	9-11	2 st.
S	L	Motivation	Correll	F5	Do	11-13	2 st.
S	L	Lernprozesse	Correll	E6	Mi	11-13	2 st.

LERNZIELKONTROLLE UND SCHOLERBEURTEILUNG

0	L	Einführung in die Statistik und Testtheorie	Wendeler	F9	Fr 11-13	2 st.
S	L	Leistungsbeurteilung	Bach	F9	Mo 18-20	2 st.

SONDERPÄDAGOGISCHE PSYCHOLOGIE

S	L5	Geistige Behinderung, Sprache, Kommunikation	Wendeler	E5	Do 11-13	2 st.
0	L5	Psychologie der Erziehungsschwierigkeiten (mit spez. Berücksichtigung sonderpädagogischer Probleme)	Wendeler	E4	Do 14-16	2 st.
S	L5	Diagnostisches Einzelfallseminar	Wendeler	F6	Fr 14-16	2 st.
0	L	Einführung in die Statistik und Testtheorie	Wendeler	F9	Fr 11-13	2 st.
P	L5	Nachbereitung zum Hauptpraktikum	Hofmann	Zi 134, F2 Do 16-18		2 st.
S	L5	Diagnostisches Einzelfallseminar	Hofmann	F7	Mi 9-11	2 st.
S	L5	Lektüre ausgewählter Texte zur sonderpädagogischen Psychologie	Hofmann	Zi 134, F2 Mi 11-13		2 st.
S	L5	Supervision pädagogischer Projektarbeit	Hofmann	Zi 134, F2 Di 11-13		2 st.

PSYCHOLOGIE IM NEBENFACH MAGISTER - STUDIENGÄNGE

Nur in den mit M* gekennzeichneten Veranstaltungen können ab SS 1983 Leistungsnachweise ("M-Scheine") für die Zulassung zur Zwischen- bzw. Hauptprüfung erworben werden. Die anderen Veranstaltungen dienen zur Vertiefung der jeweiligen Themengebiete. Nebenfachstudenten können alle Vorlesungen und nach Rücksprache mit den jeweiligen Veranstaltungsleitern hier nicht aufgeführte Seminare und Übungen (z.B. Pädagogische Psychologie) des FB 06 besuchen.

ALLGEMEINE PSYCHOLOGIE

0	M*	Einführung in die Psychologie des Problemlösens	Neeb	F6	Mo 11-13	2 st.
V	M	Lernen-Behalten-Vergessen I	Haubensak	H5	Mo 16-18	2 st.
V	M	Entstehung, Aufbau und Veränderung von Beurteilungsmaßstäben	Haubensak	H5	Di 16.00 - 17.30	2 st.
S	M	Lernsequenzen	Correll	F5	Do 9-11	2 st.
S	M*	Lernprozesse	Correll	E6	Mi 11-13	2 st.
S	M*	Motivation	Correll	F5	Do 11-13	2 st.
S	M	Streß und Streßbewältigung - Grundkonzepte der Belastungsforschung	Walschburger	F9	Mi 11-13	2 st.

DIFFERENTIELLE- UND PERSÖNLICHKEITSPSYCHOLOGIE

S	M	Umwelt und Verhalten	Wieberg	F5	Fr 14-16	2 st.
S	M	Lern- und Verhaltensstörungen in tiefenpsychologischer Sicht	Correll	F5	Mi 9-11	2 st.
V	M	Differentielle Psychologie: Allgemeiner Teil	Netter	H3	Di 17.30-19	2 st.

D M* Übung: zur Vorlesung:
Differentialle Psychologie Netter F9 Fr 16-18 2 st.

S M Einführung in die Psychoanalyse Seiffge-Krenke F5 Mo 13-15 2 st.

ENTWICKLUNGSPSYCHOLOGIE

V M Angewandte Entwicklungspsychologie - demonstriert an Beispielen aus der Praxis Hetzer H3 Di 9-10
H3 Fr 9-10 2 st.

S M Intrauterine und frühkindliche Entwicklung Peters F9 Di 11-13 2 st.

V M Erziehungspsychologie Spitznagel E6 Do 11-13 2 st.

S M* Sprachentwicklung Spitznagel F9 Do 16-18 2 st.

V M Entwicklungspsychologie des Erwachsenenalters Olbrich H4 Do 9-11 2 st.

S M* Normative und non-normative Übergänge im Erwachsenenalter: Bearbeitung und Entwicklung Olbrich E6 Fr 8.30-10
2 st.

SOZIALPSYCHOLOGIE

S M* Soziale Motivation Bierhoff-Alfermann F9 Fr 9-11 2 st.

V M Soziale Interaktion Forgas F5 Di 14-16 2 st.

S M Soziale Vergleiche Bierhoff siehe Aushang 2 st.

S M Figurative Sprache Spitznagel F9 Di 16-18 2 st.

Fachbereich 07 — Religionswissenschaften

- I Veranstaltungsart
P = Pflichtveranstaltung
WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II Studienphase, Semester
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:
L 1 = Lehramt an Grundschulen (L 1 (W) = m. Religion als Wahlfach)
L 2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
L 3 = Lehramt an Gymnasien
L 5 = Lehramt an Sonderschulen
fw = fachwissenschaftlich
fd = fachdidaktisch
- IV Name der Lehrenden / des Lehrenden
- V Veranstaltungsort und -zeit
(Philosophikum II, Karl-Glöckner-Straße 21, Haus H)
siehe besonderen Aushang

INSTITUT FOR EVANGELISCHE RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

S p r a c h k u r s e

WV	ab 1. Sem.	Griechisch II für Theologen (fw) L1, L2, L3, L5	Bidmon	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 2-std.	
WV	ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch (fw) L1, L2, L3, L5	Leineweber	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 2-std.	
WV	ab 1. Sem.	Hebräische Lektüre. Psalmen und Genesis (fw)	Gerstenberger	Mi 13-15 2-std. R 215	6.4.
WV	ab 3. Sem.	Griechische Lektüre der Apostelgeschichte (fw) L3 (Übung)	Dautzenberg	Mi 11-12 1-std.	6.4.

Religionspädagogik und -didaktik

WV	ab 2. Sem.	Die Gottesfrage im Religionsunterricht (fd) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Veit	Fr 9-11 2-std. R 215	8.4.
P	ab 4. Sem.	Nachbereitungsveranstaltung zum Fachpraktikum (fd) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Veit/ Schmalenberg/ Rabenau/ Weber	nach Vereinbarung, Vorbesprechung:	13.4. 11 c.t.
WP	ab 2. Sem.	Grundprobleme des biblischen Unterrichts (fd) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Veit	Do 11-13 2-std. R 215	7.4.
WP	ab 3. Sem.	Grenzerfahrung Tod (fd/fw) L 1 (W), L2, L3, L5 S e m i n a r	Kriechbaum	Mo 15-18.30 4-std. R 215	11.4.
WP	ab 3. Sem.	Alttestamentliche Texte im Religionsunterricht (fd) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r + H a u p t s e m i n a r	Veit	Mi 9-11 2-std.	6.4.

H o s p i t a t i o n e n

WP	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Vorbereitung, Gestaltung und Analyse des Religionsunterrichts (fd) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Schmalenberg/ Rabenau/ Weber/ Standke	Schule, Zeit und Thema nach Vereinbarung mit den Mentoren (s. Aushang) 3-std.
----	---------------	--	--	--

Weltreligionen

WV	ab 3. Sem.	Religiöse Quellen und Einrichtungen in den indischen Religionen (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Bhanja	siehe Aushang 2-std.
----	---------------	---	--------	-------------------------

B i b l i s c h e W i s s e n s c h a f t e n

WV	ab 1. Sem.	Glaube und Gesellschaft im AT (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Gerstenberger	Do 16-18	2-std.	7.4.
WV	ab 1. Sem.	Auslegung von 2. Kor 5-7, 10-13 (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Dautzenberg	Mi 9-11	2-std.	6.4.
P	ab 1. Sem.	Einführung in Literatur und Geschichte des Urchristentums (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Dautzenberg	Di 16-18 Hs. B, R 030	2-std.	12.4.
WV	ab 1. Sem.	Auslegung von Joh. 13-21 (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Dautzenberg	Fr. 14-16 R 215	2-std.	8.4.
WP	ab 2. Sem.	Exegese ausgewählter Prophetentexte (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Falkenberg	Di 14-16 R 215	2-std.	12.4.
WP	ab 1. Sem.	David in den Königs- und den Chronikbüchern (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Gerstenberger	Di 11-13 R 215	2-std.	12.4.
WP	ab 3. Sem.	Weisheit in Israel (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Gerstenberger	Di 16-18	2-std.	12.4.
WP	ab 3. Sem.	Die Stellung der Frau im Urchristentum (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Dautzenberg	Fr 9-11	2-std.	8.4.
WV/ WP	ab 4. Sem.	Philosophie und Theologie im hellenistischen Judentum: Philo von Alexandrien, "Über die Weltschöpfung". L1, L2, L3, L5 Ü b u n g b z w . H a u p t s e m i n a r	Dautzenberg/ Meinhardt/ Link	Di 18-20 Phil. I, C, R. 210	2-std.	12.4.
WP	ab 1. Sem.	Neues Testament (Exegese) (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Winter	siehe Aushang	2-std.	
WV	ab 1. Sem.	Hebräische Lektüre. Psalmen und Genesis (fw)	Gerstenberger	Mi 13-15 R 215	2-std.	6.4.
WV	ab 3. Sem.	Griechische Lektüre der Apostelgeschichte (fw) L3 (Übung)	Dautzenberg	Mi 11-12	1-std.	6.4.

H i s t o r i s c h e T h e o l o g i e

P	ab 1. Sem.	Geschichte des Pietismus (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Greschat	Di 9-11	2-std.	12.4.
P	ab 1. Sem.	Luthers Magnificat-Auslegung (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Greschat	Mo 16-18	2-std.	11.4.
WV	ab 3. Sem.	Evangelische Christen und die soziale Frage im 19. und 20. Jahrhundert (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Schering	Mo 11-13	2-std.	18.4.

S y s t e m a t i s c h e T h e o l o g i e

WV	ab 1. Sem.	Vernunft - Glaube - Offenbarung Gottes. Die Grundlagenproblematik der Theologie (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Kriechbaum	Mi 9-11 R 215	2-std.	6.4.
WV	ab 3. Sem.	Das Menschenbild des christlichen Stock Glaubens (fw) (L1, L2, L3, L5) V o r l e s u n g		Do 9-11	2-std.	7.4.
WP	ab 2. Sem.	Bibel - Offenbarung Gottes? (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Kriechbaum	Mi 11-13 R 215	2-std.	6.4.
WP	ab 2. Sem.	Einführung in die Systematische Theologie: Christliches Reden von Gott (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Stock	Do 11-13	2-std.	7.4.
WP	ab 5. Sem.	Gewissen und Gewissensfreiheit (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Stock	Di 18-20	2-std.	12.4.
WP	ab 5. Sem.	Kant: Religion innerhalb der Grenzen der bloßen Vernunft (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Stock	Mo 18-20	2-std.	11.4.
WP	ab 3. Sem.	Grenzerfahrung Tod (fw/fd) L1 (W), L2, L3, L5 S e m i n a r	Kriechbaum	Mo 15-18.30,	4-std.	11.4.
WP	ab 3. Sem.	Einführung in die Sozialethik (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	N.N.		2-std.	
WP	ab 3. Sem.	Die Ethik Karl Barths (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	N.N.		2-std.	
WV		Lektüre religionsphilosophischer Texte	N.N.		2-std.	

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FOR PHILOSOPHIE, die für Religionswissenschaftler besonders geeignet sind:

Philosophische Gotteslehre V o r l e s u n g	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2-std.	13.4.
		Hörsaal 3, <u>Phil. I</u>	
Kant: "Grundlegung zur Metaphysik der Sitten" S e m i n a r	Konhardt	Mo 16-18	2-std. 11.4.
		Übungsraum 3, Phil. I	

Hingewiesen wird noch auf das Angebot einer freiwilligen Veranstaltung "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen" s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.

INSTITUT FOR KATHOLISCHE RELIGIONSWISSENSCHAFTEN

S p r a c h k u r s e

WV	ab 1. Sem.	Griechisch II für Theologen (fw) L1, L2, L3, L5	Bidmon	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 2-std.
WV	ab 1. Sem.	Biblisches Hebräisch (fw) L1, L2, L3, L5	Leineweber	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 2-std.
WV	ab 3. Sem.	Griechische Lektüre der Apostelgeschichte (fw) L3 (Übung)	Dautzenberg	Mi 11-12 1-std. 6.4.
WV	ab 1. Sem.	Hebräische Lektüre. Psalmen und Genesis (fw)	Gerstenberger	Mi 13-15 R 215 2-std. 6.4.

R e l i g i o n s p ä d a g o g i k u n d - d i d a k t i k

P	ab 4. Sem.	Nachbereitende Veranstaltung des Fachpraktikums in kath. Religion (fd) L2, L3 L1, L5	Klein Jendorff	nach Vereinbarung als Blockveranstaltung im März 1983
WP	ab 2. Sem.	Vorbereitung des Religionsunterrichts (fd) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Jendorff	Mo 11-13 R 215 2-std. 11.4.
WP	ab 4. Sem.	"Jesus der Christus" - ein Themenfeld des Religionsunterrichts in der Primar- und in der Sekundarstufe I (fd) L1, L2 S e m i n a r	Jendorff	Mo 9-11 R 215 2-std. 11.4.
WP	ab 4. Sem.	Gemeinde in der Spannung zwischen christlichem Anspruch und realer Wirklichkeit, Konsequenzen für die Religionspädagogik (fd) L2, L3 S e m i n a r	Fein	Mi 18-20 R 215 2-std. 6.4.

H o s p i t a t i o n e n

WP	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Vorbereitung - Gestaltung - Analyse (fd) L1, L5	Klein	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 3-std.
WP	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Vorbereitung - Gestaltung - Analyse (fd) L2, L3	Klein	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 3-std.
WP	ab 2. Sem.	Grundfragen des Religionsunterrichts: Vorbereitung - Gestaltung - Analyse (fd) L2, L3	Leukert	nach Vereinbarung, siehe Aushang, 3-std.

Weltreligionen

WV ab 3. Religiöse Quellen und Einrichtungen in den indischen Religionen Bhanja siehe Aushang
Sem. (fw) L1, L2, L3, L5 2-std.
Seminar

Biblische Wissenschaften

WV ab 1. Auslegung von 2. Kor. 5-7, 10-13 Dautzenberg Mi 9-11 2-std. 6.4.
Sem. (fw) L1, L2, L3, L5
Vorlesung

P ab 1. Einführung in Literatur und Ge- Dautzenberg Di 16-18 2-std. 12.4.
Sem. schichte des Urchristentums Hs. B, R 030
(fw) L1, L2, L3, L5
Vorlesung

WV ab 1. Auslegung von Joh. 13-21 Dautzenberg Fr. 14-16 2-std. 8.4.
Sem. (fw) L1, L2, L3, L5 R 215
Vorlesung

WV ab 1. Glaube und Gesellschaft im AT Gerstenberger Do 16-18 2-std. 7.4.
Sem. (fw) L1, L2, L3, L5
Vorlesung

WP ab 2. Exegese ausgewählter Propheten- Falkenberg Di 14-16 2-std. 12.4.
Sem. texte (fw) R 215
L1, L2, L3, L5
Proseminar

WP ab 1. David in den Königs- und den Gerstenberger Di 11-13 2-std. 12.4.
Sem. Chronikbüchern (fw) R 215
L1, L2, L3, L5
Proseminar

WP ab 1. Neues Testament (Exegese) Winter siehe Aushang
(fw) L1, L2, L3, L5 2-std.
Proseminar

WP ab 3. Die Stellung der Frau im Ur- Dautzenberg Fr 9-11 2-std. 8.4.
Sem. christentum (fw)
L1, L2, L3, L5
Seminar

WP/ ab 4. Philosophie und Theologie im Dautzenberg/ Di 18-20 2-std. 12.4.
WP Sem. hellenistischen Judentum: Meinhardt/ Phil. I, C. R. 210
Philo von Alexandrien, "Ober Link
die Welterschöpfung". L1, L2, L3, L5
Übung bzw. Hauptseminar

WP ab 3. Weisheit in Israel (fw) Gerstenberger Di 16-18 2-std. 12.4.
Sem. L1, L2, L3, L5
Seminar

WV ab 3. Griechische Lektüre der Apostel- Dautzenberg Mi 11-12 1-std. 6.4.
Sem. geschichte (fw)
L3 (Übung)

WV ab 1. Hebräische Lektüre. Psalmen und Gerstenberger Mi 13-15 2-std. 6.4.
Sem. Genesis (fw) R 215

Historische Theologie

WP ab 2. Ketzler und Heilige (fw) Hampel Mo 9-11 2-std. 11.4.
Sem. L1, L2, L3, L5
Proseminar

WV ab 5. Examenskolloquium Hampel Mo 15-17 2-std. 11.4.
Sem. L1, L2, L3, L5

M o r a l t h e o l o g i e

WP	ab 3. Sem.	Fundamental-moral (fw) L1, L2, L3, L5 S e m i n a r	Hampel	Do 14-16 R 215	2-std.	7.4.
WP	ab 2. Sem.	Nachfolge Christi (fw) L1, L2, L3, L5 P r o s e m i n a r	Hampel	Fr 11-13	2-std.	8.4.

S y s t e m a t i s c h e T h e o l o g i e

WP	ab 1. Sem.	"Unterscheidung der Geister" - Fundamentaltheologische Ent- scheidungshilfen (fw) L1,L2,L3,L5 V o r l e s u n g	Suchla	Fr 11-13	2-std.	8.4.
WP	ab 2. Sem.	Offenbarung, Schrift, Tradition - Begriffserklärungen (fw)L1-L5 P r o s e m i n a r	Suchla	Fr 14-16	2-std.	8.4.
WP	ab 2. Sem.	Gebet, Meditation, Mystik. Einführung in die klassischen Gebetsformen der Menschheit (fw) L1, L2, L3, L5 V o r l e s u n g	Link	Do 10-11.30	2-std.	7.4.

Lehrveranstaltungen des ZENTRUMS FOR PHILOSOPHIE, die für Religionswissenschaftler besonders geeignet sind:

Philosophische Gotteslehre V o r l e s u n g	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2-std. 13.4. Hörsaal 3, <u>Phil. I</u>
Kant: "Grundlegung zur Metaphysik der Sitten" S e m i n a r	Konhardt	Mo 16-18 2-std. 11.4. Übungsraum 3, <u>Phil. I</u>

Hingewiesen wird auf das Angebot einer freiwilligen Veranstaltung "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen" s. Veranstaltungsangebot des Fachbereichs 09 Germanistik bzw. des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.

Fachbereich 08 — Geschichtswissenschaften

I, Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungs-
veranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

Phil. = Philosophikum I

C1, C2, D, E, G = Haus C1, Haus C2, Haus D, Haus E, Haus G

H = Hörsaal

R = Raum

Veranstaltungen des Faches Philosophie, siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.

V o r - u n d F r ü h g e s c h i c h t e

P	GS/ HS	Vorlesung: Archäologie der Germania libera von den Markomannenkriegen Mark Aurels bis zum Beginn der Völkerwanderungen	Menke	Di 15-16, Do 13-14, 2 std. Phil., H 3	12.4.
P	GS/ HS	Hauptseminar: Gräberfelder und Bestattungsplätze der jüngeren Kaiserzeit. Analyse und Auswertung	Menke	Di 9-11, 2 std. Phil., D, Seminar	12.4.
P	GS/ HS	Seminar: Archäologische Landeskunde in Hessen. Analyse und Auswertung der Quellengattung Keramik vom Glauberg bei Büdingen (nur für Hauptfachstudierende)	Menke	Mi 8-11, 4 std. Phil., D, Seminar	13.4.
P	GS/ HS	Proseminar: Methoden, Typenkunde und archäologische Leitformen der jüngeren Kaiserzeit Germaniens	Nortmann	Do 9-11, 2 std. Phil., D, Seminar	7.4.
P	GS/ HS	Exkursion: Burgen, Gebäudedenk-mäler und museale Quellen der jüngeren Kaiserzeit in der Germania libera	Menke Nortmann	17.-24.4.83	
P	GS/ HS	Grabungs-Praktikum: Blockveranstaltung in der vorlesungsfreien Zeit (für Haupt- und Nebenfachstudierende)	Menke Nortmann	2 x 4 Wochen Juli/ August	

K l a s s i s c h e A r c h ä o l o g i e

P	GS/ HS	Vorlesung: Spätantike und frühchristliche Kunst	Koch	Mi 14-16, 2 std. Phil., H 5	6.4.
P	GS/ HS	Hauptseminar: Spätantike Denkmäler im Rhein-Mosel-Gebiet	Koch	Mi 16-18, 2 std. Phil., D, R 13	6.4.
P	GS/ HS	Seminar: Römische Monumente auf deutschem Boden in Auswahl	Wagner	Di 13.30-15, 2 std. Phil., D, R 13	12.4.
P/ WP	GS	Proseminar: Einführung in die Methoden der Archäologie mit Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten	Oppermann	Do 18-20, 2 std. Phil., D, R 13	7.4.
P/ WP	GS/ HS	Kolloquium: Neue archäologische Forschungen und Funde (mit Vorträgen auswärtiger Gelehrter)	Buchholz	Zeit und Ort nach Bekanntgabe	
WP		Seminar: Interpretation ausgewählter Texte neugriechischer Literatur (für Hörer aller Fachbereiche)	Oppermann	Mi 20-22, 2 std. Phil., D, R 13	6.4.

WP	Sprach- und Lektürekurse: (für Hörer aller Fachbereiche)				
		Neugriechisch I (für Anfänger)	Oppermann	Mo 16-18, 2 std. Phil., D, R 13	11.4.
WP		Neugriechisch II (für Fortgeschrittene)	Oppermann	Mo 18-20, 2 std. Phil., D, R 13	11.4.
P	GS/ HS	Exkursionen: Archäologische Exkursionen	Wagner	Termine und Ziele nach Bekanntgabe	

Kunstgeschichte

(Die Chiffrierung bezieht sich auf den Studienplan.)

P	GS/ HS	A1 Vorlesung: Niederländische Malerei des 17. Jahrhunderts	Boehm	Do 11-13, 2 std. Phil., H 5	7.4.
P	GS	B1 Proseminar: Einführung in die Kunstgeschichte	Grove	Mi 11-13, 2 std. Phil., G, R 338	6.4.
P	GS	B2 Proseminar: Kritik des Sur- realismus	Boehm	Mo 16-18, 2 std. Phil., G, R 338	11.4.
P	GS	B3 Proseminar: Einführung in die Denkmalpflege	Bentmann	Termine nach Bekanntgabe	
P	GS/ HS	C1 Mittelseminar: Deutscher Werk- bund, De Stijl, Bauhaus - Tendenzen in der Architektur des frühen 20. Jahrhunderts	Pfeifer	Mo 18-19.30 Phil., G, R 338	11.4.
P	GS/ HS	C2 Mittelseminar: Eugène Delacroix	Grove	Do 14-16, 2 std. Phil., G, R 338	7.4.
P	GS/ HS	D Hauptseminar: Probleme des Selbstporträt's	Boehm	Di 14-16, 2 std. Phil., G, R 338	12.4.
P	GS/ HS	F Exkursion: Regionale und über- regionale Exkursionen	Boehm Grove Werner	Termine nach Bekanntgabe	

Geschichte

(Die Chiffrierung bezieht sich auf den Studienplan.)

Vorlesungen:

WP	GS/ HS	A1a Philipp II und Alexander d.Gr. - Mit Kolloquium	Gesche	Do 14s.t.-15.30, 2 std. Phil., H 5	7.4.
WP	GS/ HS	A1b Geschichte der Spätantike, Teil II	Brühl	Di 12-13, Do 11-13, 3 std. Phil., C, R 27	7.4.
WP	GS/ HS	A2b Lateinische Paläographie	Brühl	Mi 11-13, 2 std. Phil., C2, R 244	13.4.
WP	GS/ HS	A2b Einführung in die Urkundenlehre	Kaminsky	Mi 9-11, 2 std. Phil., C, R 26	6.4.
WP	GS/ HS	A1b Europa im Zeitalter der Karolinger I	Kaminsky	Di 9-10, Mi 12-13, 2 std. Phil., C, R 27	6.4.
WP	GS/ HS	A2b Einführung in die byzantinische Geschichte	Kahl	Di 10-11, Do 10-11, 2 std. Phil., C, R 29	7.4.
WP	GS/ HS	A2b Deutsche Münz- und Geldge- schichte im Mittelalter und im Übergang zur sogen. Frühen Neuzeit	Kahl	Mi 10-11, Fr 10-11, 2 std. Phil., C, R 29	8.4.
WP	GS/ HS	A1b Das Reich und Europa zur Zeit Lothar III. (1125-1137)	Zielinski	Mo 11-13, 2 std. Phil., C, R 26	11.4.
WP	GS/ HS	A1b Deutsche Verfassungsgeschichte im Mittelalter: Die Teilgewalten	Moraw	Fr 11-13, 2 std. Phil., H 3	8.4.
WP	GS/ HS	A1b Randgruppen und Unterschichten im deutschen Mittelalter	Moraw	Do 12-13, 1 std. Phil., H 4	7.4.
WP	GS/ HS	A1d Das Reich im Zeitalter der Glaubenskämpfe (mit Koll.)	Schormann	Mo 11-13, Di 10-12, 4 std. Phil., H 5	11.4.
WP	GS/ HS	A1f Probleme der Reformation in Polen	N.N.	Mo 11-13, 2 std. Phil., D, R 315	11.4.

WP	GS/ HS	Alf Geschichte Rußlands im 19. Jahrhundert zwischen Wiener Kongreß und Oktoberrevolution	Dralle	Mo 9-11, 2 std. Phil., D, R 315	11.4.
WP	GS/ HS	Ale Deutschland im Zeitalter der Reichsgründung	Berding	Mi 10-11, Do 10-11, 2 std. Phil., H 3	6.4.
WP	GS/ HS	Ale Westdeutschlands Weg zur Bundesrepublik 1945-1949	Schröder	Di 11-13, 2 std. Phil., H 3	12.4.
Grundseminare:					
P	GS	Bd/f Probleme des frühmodernen Staates am Beispiel Polens	Ludwig	Di 14-17, 3 std. Phil., D, R 315	12.4.
P	GS	Bd Der Ständestaat im 17. und 18 Jh.	Wiese-Schorn	Di 14-17, 3 std. Phil., C1, R 113	12.4.
P	GS	Be Widerstand im Dritten Reich: 20. Juli 1944	Jäger	Fr 13-16, 3 std. Phil., C1, R 114	7.4.
Proseminare:					
WP	GS	Ca Pompeius, Mit Einführung in die Alte Geschichte	Gesche	Mi 10-12, 2 std. Phil., G, R 233	13.4.
WP	GS	Ca Athen im 4. Jh.v.Chr. - Mit Einführung in die Alte Geschichte	Albert	Mo 16-18, 2 std. Phil., G, R 233	11.4.
WP	GS	Cb Karl der Große	Moraw	Do 14-16, 2 std. Phil., C, R 29	7.4.
WP	GS	Cb Der deutsche Thronstreit 1198 bis 1215	Kölzer	Fr 9.30-11, 2 std. Phil., C2, R 244	8.4.
WP	GS	Cd Die Türken vor Wien (1683)	Schormann	Di 14-16, 2 std. Phil., C1, R 113	12.4.
WP	GS	Ce Der deutsche Sonderweg - Mythos oder Realität ?	Berding	Fr 16-18, 2 std. Phil., C1, R 113	8.4.
WP	GS	Ce Der "Röhm-Putsch" 1934	Ullmann	Fr 14-16, 2 std. Phil., C1, R 113	8.4.
WP	GS	Cf Byzanz und Rußland	Göckenjan	Di 18-20, 2 std. Phil., D, R 507	12.4.
Hauptseminare:					
WP	HS	Da Römisches Militärwesen	Gesche	Do 11-13, 2 std. Phil., G, R 233	7.4.
WP	HS	Da Römischer Herrscherkult	Gesche	Do 16-18, 2 std. Phil., G, R 233	7.4.
WP	HS	Db Die Taufe Chlodwigs	Brühl	Di 14.30.-16, 2 std. Phil., C2, R 244	12.4.
WP	HS	Db Expansionsbewegungen der Karolinger im 8. Jh.	Kahl	Mo 16-18, 2 std. Phil., C2, R 244	11.4.
WP	HS	Db Bernhard v. Clairvaux (1090 bis 1153), der ungekrönte Papst seiner Zeit	Kahl	Di 16-18, 2 std. Phil., C2, R 244	12.4.
WP	HS	Db Kirchliche Grundherrschaft im frühen 11. Jh. (Wofrecht des Burchardt v. Worms, Corveyer Heberolle u.a.)	Kaminsky	Do 16-18, 2 std. Phil., C, R 27	7.4.
WP	HS	Db Die Wetzlarer Bürgerkämpfe im 14. Jh.	Moraw	Do 16-18, 2 std. Phil., C, R 29	7.4.
WP	HS	Df Seminar zur Vorlesung	N.N.	Mo 14-16, 2 std. Phil., D, R 315	11.4.
WP	HS	Dd Hexenprozesse	Schormann	Mo 14-16, 2 std. Phil., C1, R 113	11.4.
WP	HS	De Das NS-Herrschaftssystem	Berding Ullmann	Do 18-20, 2 std. Phil., C, R 27	7.4.
WP	HS	De Truman-Doktrin und Marshallplan. Amerikanische Rekonstruktionspolitik in Europa 1945-1948	Schröder	Di 16-18, 2 std. Phil., C1, R 113	12.4.
Oberseminare:					
WV	HS	Ge Kolloquium zur Vorlesung	Berding	Do 11-12, 1 std. Phil., C1, R 113	7.4.
WV	HS	Ge Oberseminar für Fortgeschrittene, Examenkandidaten und Doktoranden	Berding	Fr 18-20, 2 std. Phil., C1, R 113	8.4.

WV	HS	Ee	Archivbestände zur Zeitgeschichte (mit Besuchen Hessischer Archive sowie des Bundesarchivs und des Politischen Archivs des Auswärtigen Amtes); Termin der Exkursionen n.V.	Schröder	Do 16-20, 4 std. Phil., C1, R 114	7.4.
Übungen:						
WV	GS/ HS	Eb	Mittelateinischer Lektürekurs: Urkunden des Giessener Raumes (Hochmittelalter)	Kaminsky	Mo 13.30.-15, 2 std. Phil., C, R 26	11.4.
WV	GS/ HS	Eb	Genese, Oberlieferung und Rezeption des mittelalterlichen Kirchenrechts bis zum Decretum Gratiani	Kölzer	Fr 14-16, 2 std. Phil., C2, R 244	8.4.
WV	GS/ HS	Eb	Das Notiz- und Rechnungsbüchlein eines mittelalterlichen Studenten	Schwinges	Fr 9-11, 2 std. Phil., C1, R 113	8.4.
WV	GS/ HS	Eb	Epistulae obscurorum virorum	Schwinges	Fr 14-16, 2 std. Phil., C1, R 113	8.4.
WV	GS/ HS	Ef	Lektüre und Interpretation von Quellen zur russischen Geschichte (15.-17.Jh.)	Müller	Mi 14-16, 2 std. Phil., D, R 315	6.4.
WV	GS/ HS	Ed	Politische Theorien im 18.Jh.	Wiese-Schorn	Mi 10-12, 2 std. Phil., C1, R 113	6.4.
WV	GS/ HS	Ee	Historische Quellen der Neuzeit in Archiven. Lektüre und Interpretation von Schriftstücken in deutscher Schrift	Korn	Mi 16-18, 2 std. Phil., C1, R 113	6.4.
WV	GS/ HS	Ee	Das Programm der bayerischen Reformpolitik: Montgelas' "Mémoire présenté à Mgr le Duc le 30 septembre 1796"	Ullmann	Fr 16-18, 2 std. 14-tägig Phil., C1, R 114	8.4.
Sprachkurse für Historiker:						
WP/ WV	GS/ HS		Französisch für Historiker	Bitsch	Mi 18-20, 2 std. Phil., C2, R 30	6.4.
WV			Latein- und Griechischkurse (s. Fachbereich 11)			
Exkursionen:						
WP/ WV	GS/ HS		Luther I (Eisenach, Erfurt, Wittenberg u.a.)	Moraw	s. Ankündigung	
WP/ WV	GS/ HS		Luther II (Nürnberg: Luther-Ausstellung, Coburg u.a.)	Moraw	s. Ankündigung	

Didaktik der Geschichte

Vorlesungen:						
WP	GS/ HS		Geschichtsdidaktik im internationalen Zusammenhang - Perspektiven, Arbeitsweisen. Eine Einführung (mit Kolloquium)(L1, L2, L3, L5 und fachjournalistisch Interessierte)	Quandt	Mi 8.30-10, 2 std. Phil., E, R 103b	6.4.
WP	GS/ HS		Geschichtsdidaktische Positionen i.d. BRD (L2, L3, L5)	Bergmann	Do 11-13, 2 std. Phil., E, R 103b	7.4.
WP	GS/ HS		Wirtschafts- und Sozialgeschichte im Geschichtsunterricht des 3. und 4. Schuljahres der Primarstufe (L1)	Petzinger	Mo 14-16, 2 std. Phil., E, R 103b	11.4.
Seminare und Übungen:						
P	GS		Proseminar A: Unterrichtsentwürfe und Unterrichtsversuche (L2, L3, L5)	Eckerle	Mo 9-11, 2 std. Phil., E, R 110	11.4.
P	GS		Proseminar A mit Unterrichtsversuchen (L1)	Petzinger	Mi vorm. Zt.n.Vereinbarung, 4 std. Phil., E, R 110	
P	GS		Proseminar B: Geschichtsdidaktik und unterrichtliche Situation. Auswertung der Praktikumserfahrungen. Zugleich Praktikumsnachbereitung für L2 (obligatorisch für alle, die am Praktikum für L2 teilgenommen haben.)	Bergmann Eckerle	Do 14-16, 2 std. Phil., E, R 103b	7.4.

P	GS	Proseminar B: Psychologische Voraussetzungen des Aufbaus von Geschichtsunterricht (L2, L3, L5)	Eckerle	Fr 10-12, 2 std. Phil., E, R 110	8.4.
P	GS	Proseminar B: Historische Unterrichts- und Fernsehfilme. Didaktische Analysen und Entwürfe (L1, L2, L3, L5 und fachjournalistisch Interessierte)	Quandt	Di 14-16, 2 std. Phil., E, R 103b	12.4.
P	GS/ HS	Proseminar B: Formen der Geschichtsvermittlung im Fernsehen (L1, L2, L3, L5 und fachjournalistisch Interessierte)	Schult	Fr 8.30-10, 2 std. Phil., E, R 103b	8.4.
P	GS/ HS	Proseminar B: Kritische Analyse von Quellen zum erzählenden Geschichtsunterricht (L1, L2, L3)	Petzinger	Di 14-16, 2 std. Phil., E, R 110	12.4.
P	GS	Praktikumsnachbereitung (L1), obligatorisch für alle, die am Praktikum teilgenommen haben	Petzinger	Fr 9-11, 2 std. Phil., E, R 109	8.4.
P	HS	Hauptseminar: Distanzierung und Identifikation. Grundprobleme historischen Lernens und Lehrens. Zugleich Praktikumsnachbereitung für L3. (L1, L2, L3, L5 und fachjournalistisch Interessierte)	Quandt	Di 16-18, 2 std. Phil., E, R 103b	12.4.
P	HS	Hauptseminar: Geschichte aus der Sicht von Amt und Würden (L2, L3, L5)	Bergmann	Do 18-20, 2 std. Phil., E, R 103b	7.4.
P	HS	Hauptseminar: Hessen nach 1945. Geschichte, Geschichtsbewußtsein, Geschichtsvermittlung (L1, L2, L3, L5 und fachjournalistisch Interessierte)	Quandt	Fr 11-13, 2 std. Phil., E, R 103b	8.4.
WV	HS	Oberseminar: Geschichtsdidaktisches Kolloquium für Examenskandidaten (L1, L2, L3, L5)	Bergmann	Fr 9-11, 2 std. Phil., E, R 110	8.4.
WV	HS	Oberseminar: Fachdidaktische Ansätze zum Sachunterricht, Aspekt Geschichte auf der Primarstufe (L1)	Petzinger	Mi 14-16, 2 std. Phil., E, R 110	6.4.

Fachbereich 09 — Germanistik

- I Veranstaltungsart:
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung
- II ggf. Studienphase / Semester:
 GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges
 HF = Hauptfach, NF = Nebenfach
 L1 = Lehramt an Grundschulen
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L5 = Lehramt an Sonderschulen
 Mag./Prom. = Magister/Promotion
 DaF = Deutsch als Fremdsprache
- IV Name des / der Lehrenden
- V Veranstaltungsorte und -zeit:
 Otto-Bechagel-Straße 10
- VI Vorlesungsbeginn
- Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft.
- Latein- und Griechischkurse siehe Fachbereich 11.

Deutsche Sprache und mittelalterliche Literatur

Deutsche Sprache

WP	GS/ HS	Tendenzen der deutschen Gegenwartssprache L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Engels	Di Do B 106	10-11 10-11	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	Syntax des heutigen Deutsch L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	Ramge	Do B 106	11-13	2 st.	7.4.
<u>Grundstudium</u>							
<u>Sprache und Geschichte</u>							
<u>Sprachveränderung/Sprachgeschichte</u>							
WP	GS	Einführung in die Sprachgeschichte anhand des Mittelhochdeutschen L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Ehrismann	Mo C 30	9-11	2 st.	11.4.
<u>Sprachverwendung/Sprachtheorie</u>							
WP	GS	Generative Transformationsgrammatik (Einführung) L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Engels	Do B 106	18-20	2 st.	7.4.
WP	GS	Sprachschichten L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Hasselberg	Mo B 106	16-18	2 st.	11.4.
WP	GS	Probleme der Dialektologie L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Mulch	Do Roonstr. 31 I	14-16	2 st.	7.4.
WP	GS	Probleme und Methoden der Sprachwissenschaft. Eine Einführung L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Olt	Mo B 106	9-11	2 st.	11.4.
WP	GS	Einführung in die Grammatiktheorien L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Seyfert	Do B 9	14-16	2 st.	7.4.
WP	GS	Sprachlich-literarische und visuelle Kommunikation mit Kindern L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF (Proseminar)	Vahle	Di B 106	14-16	2 st.	12.4.

Hauptstudium

WP	HS	Sprichwörter und Redensarten L3, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Engels	Di B 106	18-20	2 st.	12.4.
WP	HS	Theorie und Praxis der Gesprächsanalyse L1,2,3,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Ramge	Di B 106	16-18	2 st.	12.4.
WP	HS	Hessische Sprachgeschichte L3, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Ramge	Do B 106	14-16	2 st.	7.4.
WP	HS	Spracharbeit und Spiel im Deutschunter- richt L1,2,3,5, Mag., Prom., DaF (Hauptseminar)	Vahle	Do B 106	13-15	2 st.	7.4.
		Examenskolloquium (Oberseminar)	Engels	Z.n.V.		4 st.	
WP	HS	Modalität als grammatische und pragma- tische Kategorie L3, Mag., Prom. (Oberseminar)	Ramge	Di C 30	18-20	2 st.	12.4.
		Sprachwissenschaftliches Kolloquium (Oberseminar)	Ramge	Z.n.V. B 107			
		Examenskolloquium (Oberseminar)	Ramge	Z.n.V. B 107			

Mittelalterliche Literatur

WV	GS/ HS	Erotische Lyrik der Stauferzeit II: Reinmar, Walther, Neidhart L1,2,3, Mag., Prom. (Vorlesung)	Ehrismann	Do C 30	14-16	2 st.	7.4.
WV	GS/ HS	Einführung in das Studium der mittelalterlichen Literatur L1,2,3,5, Mag., Prom. (Vorlesung)	v. Ertzdorff	Di Mi B 106	11-12 11-12	2 st.	6.4.

Grundstudium

WP	GS	Literatur und Geschichte: Einführung in die Literatur des Mittelalters anhand des Nibelungenliedes L1,2,3,5, Mag., Prom. (Proseminar)	Ehrismann	Do C 30	16-18	2 st.	7.4.
WV	GS/ HS	Otfried von Weissenburg, Evangelienbuch - Lektüre und Interpretation. (Althochdeutsche Sprachkenntnisse er- forderlich) L3, Mag., Prom. (Proseminar)	v. Ertzdorff	Mo B 109 b	18-20	2 st.	11.4.
WP	GS	Einführung in die deutsche mittelalter- liche Literatur (in Verbindung mit der Vorlesung) L3, Mag., Prom. (Proseminar)	v. Ertzdorff	Mo B 109 b	16-18	2 st.	11.4.

Hauptstudium

WP	HS	Literatur und Geschichte: "Der Ring des Nibelungen" von Richard Wagner L3, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Ehrismann	Mo B 106	11-13	2 st.	11.4.
WP	HS	Ein "merkwürdiger" höfischer Roman: Strickers "Daniel vom blühenden Tal" (Nachdruck G. Olms Verlag 1976) L3, Mag., Prom. (Hauptseminar)	v. Ertzdorff	Di C 30	16-18	2 st.	12.4.
WP	HS	Die Schöldbürger L1,2,3,5, Mag., Prom. (Hauptseminar)	Wunderlich	Mo C 30	14-18	4 st.	14-tg.

Niederländisch / Schwedisch

		Niederländisch für Anfänger	Wilczek	Mi B 33	14-16	2 st.	6.4.
		Niederländisch für Fortgeschrittene	Wilczek	Mi B 33	16-18	2 st.	6.4.

9

		Schwedisch für Anfänger	Axelsson	Mo	14-16	2 st.	11.4.
		Schwedisch für Fortgeschrittene	Axelsson	Sprachlabor 5 Mo	16-18	2 st.	11.4.
				Sprachlabor 5 B 33			
Neuere deutsche Literatur							
P	GS/ HS	Epochen-Zyklus des Instituts für neuere deutsche Literatur (6-semesterig): I. Humanismus und Barock L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung)	Wiedemann	Di A1	16-18	2 st.	12.4.
WP	GS/ HS	Heinrich von Kleist. Eine Verkehrswissenschaft L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Vorlesung mit Kolloquium)	Grathoff	Mi A4	11-13	2 st.	6.4.
		Kolloquium	Grathoff	Mi B 128	18-20	2 st.	6.4.
WP	GS/ HS	Brechts Lyrik L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Vorlesung mit Übungen)	Heselhaus	Mi A3	14-16	2 st.	6.4.
WP	GS/ HS	Deutsche Lyrik von Heine bis Brecht im europäischen Kontext L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Vorlesung)	Kaiser	Di A4	9-11	2 st.	12.4.
WP	GS/ HS	Kafka - Dichter der Moderne? (Aus Anlaß des 100. Geburtstags) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF und Hörer aller Fachbereiche (Vorlesung)	Leibfried	Di Do A 4	18-19 18-19	2 st.	7.4.
WP	GS/ HS	Romantik L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Vorlesung)	Oesterle	Mo A 3	16-18	2 st.	11.4.
Grundstudium							
P/WP	GS	Literatur u. Kritik an Beispielen ausgewählter Neuerscheinungen L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Fink	Mo B 128	9-11	2 st.	11.4.
P/WP	GS	Faust-Dichtungen nach Goethe L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Fink	Di B 128	9-11	2 st.	12.4.
P/WP	GS/ HS	Grimmelshausen: Simplicissimus und simplicianische Schriften L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Wiedemann	Do B 24	16-18	2 st.	7.4.
P/WP	GS	Satire im 20. Jahrhundert L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Inderthal	Mo B128	14-16	2 st.	11.4.
P/WP	GS	Barocklyrik L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Kaiser	Mi B 128	8-10	2 st.	6.4.
P/WP	GS	Shakespeare und das deutsche Drama und Theater des 18. Jahrhunderts L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Kiermeier	Di B 24	18-20	2 st.	12.4.
P/WP	GS	Kafkas kurze Prosa L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Leibfried	Mo B 128	18-20	2 st.	11.4.
P/WP	GS	Poetik des Klassizismus und der Romantik: K.Ph. Moritz, Tieck und Wackenroder L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Oesterle	Di B 9	18-20	2 st.	12.4.
P/WP	GS	Narrensatiren des 16. Jahrhunderts (Brant, Murner, Erasmus) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	TheiB	Mo B 24	16-18	2 st.	11.4.

P/WP	GS	Lyrische Zyklen in der Biedermeierdichtung (Droste, Mörike u.a.) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Theiß	Do B 128	18-20	2 st.	7.4.
------	----	--	-------	-------------	-------	-------	------

H a u p t s t u d i u m

P/WP	HS	Schiller L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Inderthal	Mo B 128	16-18	2 st.	11.4.
------	----	---	-----------	-------------	-------	-------	-------

P/WP	HS	Deutsche Literaten als Berichterstatter aus Frankreich 3, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Kaiser	Fr B 128	9-11	2 st.	8.4.
------	----	--	--------	-------------	------	-------	------

P/WP	HS	Literatur und Methode (Am Biespiel der Kafka-Interpretationen) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Leibfried	Do B 128	16-18	2 st.	7.4.
------	----	--	-----------	-------------	-------	-------	------

P/WP	HS	Das Grotleske von der Aufklärung bis zur Gegenwart (von Swift bis Dürrenmatt und Paul Klees Zwitschermaschine) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Oesterle	Mi B 31	11-13	2 st.	6.4.
------	----	--	----------	------------	-------	-------	------

P/WP	HS	Patriotismus und Nationalismus bei den deutschen Klassikern (Lessing, Goethe, Schiller, Hölderlin, Kleist und Novalis) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Wiedemann	Mo B 128	11-13	2 st.	11.4.
------	----	---	-----------	-------------	-------	-------	-------

WP	HS	Schreib-Seminar (s. bes. Ankündigung im Institut) L3, Mag., Prom. (Oberseminar)	Inderthal	Di B 128	18-22	4 st.	12.4.
----	----	---	-----------	-------------	-------	-------	-------

WP	HS	Römischer Karneval klassisch und romantisch (Goethe, Moritz, E.T.A. Hoffmann) L3, Mag., Prom. (Oberseminar)	Kaiser	Mi B 128	11-13	2 st.	6.4.
----	----	--	--------	-------------	-------	-------	------

WP	HS	Literatur: Produktion, Distribution L3, Mag., Prom. (Oberseminar)	Leibfried	Do B 128	16-18	2 st.	7.4.
----	----	--	-----------	-------------	-------	-------	------

S p r e c h e r z i e h u n g

P	GS/ HS	Grundlagen des Sprechens (in Gruppen)	Bilake	Mi Do Do B 154	12-14	2 st.	6.4. 7.4. 7.4.
---	-----------	--	--------	-------------------------	-------	-------	----------------------

		Therapie von Sprechschwierigkeiten	Bialke	Z.n.V.		4 st.	
--	--	------------------------------------	--------	--------	--	-------	--

P	GS/ HS	Deutsche Phonetik für Ausländer	Bialke	Di B 154	12-14	2 st.	12.4.
---	-----------	---------------------------------	--------	-------------	-------	-------	-------

		Übungen zur Rhetorik	Bialke	Mi B 154	14-16	2 st.	6.4.
--	--	----------------------	--------	-------------	-------	-------	------

		Sprecherziehung für Lehramtsstudenten ohne Studienfach Deutsch (in Gruppen)	Bialke	Mo B 154	16		11.4.
--	--	--	--------	-------------	----	--	-------

9

Didaktik der deutschen Sprache und Literatur

P	GS	Grammatik L1,2,5, Mag., Prom. HF/NF (Vorlesung)	Rötzer	Mi 11-13 Fr 11-13 B 210	4 st.	6.4.
P	GS	Einführung in die Sprachdidaktik L1,2,5, Mag., Prom. HF/NF (Vorlesung)	Schübler	Mi 8-10 A 4	2 st.	6.4.
<u>Grundstudium</u>						
<u>Proseminare mit einführendem Charakter</u>						
P	GS	Zugang zum freien Schreiben im Deutschunterricht der Grundschule L1,5 (Proseminar)	v. Stackelberg Wilkending	Di 11-13 B 210	2 st.	12.4.
P	GS	Einführung in die Literaturdidaktik L1,2,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Di 14-16 B 25	2 st.	12.4.
<u>Literatur/Literaturdidaktik</u>						
WP	GS	Wilhelm Busch: Ein statuiertes "Exempel" L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Arendt	Mi 16-18 B 210	2 st.	6.4.
WV	GS	Epische Kurzformen im 2. bis 4. Schuljahr L1, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Freitag	Fr 8-10 B 210	2 st.	8.4.
WP	GS	Textanalyse: Lyrik L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Rötzer	Fr 14-16 B 210	2 st.	8.4.
WP	GS	"Klassiker" der Jugendliteratur: Abenteuerromane L1,2,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Wilkending	Di 16-18 B 31	2 st.	12.4.
<u>Sprachdidaktik</u>						
WP	GS	Zur Neuorientierung des Sprachunter- richts in Grund- u. Hauptschule L1,2, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Kluge	Do 9-11 B 210	2 st.	7.4.
WV	GS	Angewandte Linguistik: Sprachenvergleich L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF u. DaF (Proseminar)	Schübler	Mi 10-12 B 25	2 st.	6.4.
<u>Medien</u>						
WP	GS	Erzählende Literatur des 20. Jahrhun- derts im Fernsehen (Aspekte der Produktion und filmischen Adaption) mit Medienexkursion L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Gast	Do 18-20 B 210	2 st.	7.4.
WP	GS	Problem der Theaterpädagogik L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Proseminar)	Hickethier	Z.n.V.	2 st.	
<u>Deutschdidaktik</u>						
WP	GS	Spielen in der Schule (Proseminar) L1,2,5	Thannhäuser	Mo 16-18 B 210	2 st.	11.4.

Hauptstudium

Literatur/Literaturdidaktik

WP	HS	Die NS-Zeit in zeitgenössischen und historischen Texten (Jugendliteratur und Jugendfilm) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Arendt/Gast	Di 16-18 B 210	2 st.	12.4.
WV	HS	Sozialisation der Töchter in der Literatur der Aufklärung (persönliche Anmeldung erforderlich) L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Oberseminar)	Arendt/Worm	Mi 11-13 B 209	2 st.	6.4.
WV	HS	Gedichte im Unterricht der Primarstufe L1, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Freitag	Mo 8-10 B 210	2 st.	11.4.
WV	HS	Literatur im Unterricht (für Examenskandidaten) L1,2,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Rötzer	Mi 13-15 B 210	2 st.	6.4.
WP	HS	Aufklärung und Kinderliteratur (Rousseau, Lessing, Gellert, Pestalozzi, Campe = Fabel) L1,2,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Wilkending	Mo 16-18 B 29	2 st.	11.4.

Sprache/Sprachdidaktik

WP	HS	K.F. Becker und die Entwicklung der Schulgrammatik L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Hauptseminar)	Kluge	Di 9-11 B 210	2 st.	12.4.
WP	HS	Sprachunterricht im Spiegel wissenschaftlicher Fachzeitschriften ab 1970 (auch für Examenskandidaten, persönliche Anmeldung erforderlich) L2,5, Mag., Prom. HF/NF (Oberseminar)	Schübler	Mo 14-16 B 29	2 st.	11.4.
WV	HS	Kolloquium zur Didaktik des Türkischen L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF u. DaF (Oberseminar)	Schwenk	Mi 18-20 B 33	2 st.	6.4.

Medien

WV	HS	Journalistische Formen: Moderation in Hörfunk und Fernsehen L1,2,3,5, Mag., Prom. HF/NF (Oberseminar)	Gast	Di 18-20 B 209 14-tg.	2 st.	12.4.
----	----	---	------	--------------------------	-------	-------

Deutschdidaktik

P	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1 HF/NF (Hauptseminar)	Freitag	Fr 10-12 B 210	2 st.	8.4.
---	----	--	---------	-------------------	-------	------

Aufbaustudiengang DaF

P	HS	Didaktik und Methodik des Unterrichts 'Deutsch als Fremdsprache' (Hauptseminar)	Schwenk	Di 9-11 B 33	2 st.	12.4.
P	HS	Sprachdiagnose und Testverfahren im Bereich Deutsch als Fremdsprache (Hauptseminar)	Schwenk	Mi 9-11 B 33	2 st.	6.4.

Schulpraxis

		Praktikumsvorbereitende Veranstaltung L1,2,3,5	Vollmers	Z.n.V.	2 st.	
		Praktikumsdurchführung L1,2,3,5	Vollmers	Z.n.V.		

Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L1	Freitag	Mo 10-12 B 210	2 st.	11.4.
Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L1,2,3,5	Gast	Z.n.V.		
Praktikumsnachbereitende Veranstaltung L1	Wilkending	Z.n.V.		
K o n t a k t s t u d i u m				
Sprachwissenschaftliche Grundlagen der Sprachdidaktik	Schübler	Mo 16-18 B 25	2 st.	11.4.
Deutsch als Zweitsprache (Differenzierung im Deutschunterricht mit ausländischen Schülern)	Schwenk	Do 17-19 B 209	2 st.	7.4.

Die Professoren Karthaus und Neumann werden nach Beendigung ihrer Forschungssemester im Wintersemester 1983/84 wieder Veranstaltungen ankündigen.

Fachbereich 10 — Anglistik

- I **Veranstaltungsart:**
P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
- II **Studienphase**
GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium
- III **Veranstaltungsbezeichnung**
- IV **Name des/der Lehrenden**
- V **Veranstaltungsorte und -zeit:**
Otto-Behaghe-Str. 10, Philosophikum I
H = Hörsaal
B, C, E, G = Gebäudeteil
Spl = Sprachlabor

Linguistik - Mediävistik

Vorlesung

P	GS/ HS	(D) Aspekte der anglistischen und allgemeinen Sprachwissenschaft	Stein	Mi 9-10 Do 9-10, 2st.	H 3 H 3
Hauptseminare					
P/WP	HS	Analysis of Select Old English Poems	Bergner	Do 9-11, 2st.	B 410
P/WP	HS	The Middle English Lyric	Bergner	Di 9-11, 2st.	B 410
P/WP	HS	(D) Theorie der Textsorten	Stein	Mi 11-13, 2st.	G 37
P/WP	HS	(D) Probleme der Variabilität der englischen Gegenwartssprache	Stein	Do 11-13, 2st.	B 440
Proseminare					
WP	GS	Linguistic Analysis of Old and Middle English Texts	Morrison	Mo 11-13, 2st.	B 410
WP	GS	Linguistische Übungen zur Sprache Chaucers (zugleich: Einführung ins Mittelenglische)	Wenisch	Fr 11-13, 2st.	B 410
WP	GS	Linguistische Übungen zur Sprache Shakespeares (zugleich: Einführung ins Frühneuenglische)	Wenisch	Do 11-13, 2st.	B 410
P	GS	(D) Übungen zur generativen Transforma- tionsgrammatik	Wenisch	Do 9-11, 2st.	B 440
P	GS	(D) Case Grammar	Wenisch	Do 14-16, 2st.	G 25
P	GS	(D) Sprache und Geschlecht	Sichert	Do 16-18, 2st.	B 25
Wissenschaftliche Übung					
P		Probleme der historischen englischen Grammatik	Stein	Do 14-16, 2st.	B 440
Linguistische Grundkurse					
P	GS	(D) Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Fr 9-11, 2st. Tutorial, 1st.	G 26
P	GS	(D) Einführung in die anglistische Sprachwissenschaft	Wenisch	Fr 14-16, 2st. Tutorial, 1st.	G 26

Neuere Englische und Amerikanische Literatur

Vorlesungen

P	GS/ HS	Die englische Literatur des 18. Jahr- hunderts	Borgmeier	Di, Do 10-11, 2st.	H 5
P	GS/ HS	(D) Amerikanische Prosa des 19. Jahr- hunderts	Brinkmann	Mi, Fr 10-11, 2st.	H 4

10

Kolloquien					
P	HS	Kolloquium für Examenkandidaten	Borgmeier	Di 18-20, 2st.	B 410
P	HS	Schwerpunkte der neueren englischen und amerikanischen Literatur	Brinkmann	Mo 14-16, 2st.	B 440
P	HS	Theorie des multimedialen Theaters	Geraths	Mo 18-20, 2st.	B 410
Hauptseminare					
WP	HS	(D) Die Shakespeareverfilmungen der BBC	Wieselhuber	Di 14-16, 2st.	B 428
WP	HS	(D) Die englische Ballade	Borgmeier	Mi 11-13, 2st.	G 25
WP	HS	(D) Anfänge des modernen Romans: Richardson und Fielding	Borgmeier	Do 14-16, 2st.	B 410
WP	HS	(D) Die ballad opera als literarische Gattung (Gay, Gilbert & Sullivan, Brecht, Bond)	Geraths	Di 11-13, 2st.	B 440
WP	HS	(D) Methoden der Literaturkritik am Beispiel der Arbeiten zu Joyces <u>Ulysses</u>	Grabes	Mi 11-13, 2st.	B 440
WP	HS	(D) Mark Twain	Brinkmann	Mo 16-18, 2st.	G 25
WP	HS	(D) Amerikanische Lyrik des 20. Jahrhunderts	Geraths	Mi 11-13, 2st.	B 410
Proseminare					
P	GS	Übungen zur Literatur des späten 17. Jahrhunderts	Ruth	Di 11-13, 2st.	G 25
P	GS	Alexander Pope	Wieselhuber	Do 14-16, 2st.	B 428
P	GS	Der englische Schauerroman	Herget	Do 11-13, 2st.	G 37
P	GS	Kurzprosa des englischen fin de siècle (Beardsley, Pater, Rossetti, Wilde)	Geraths	Di 14:30-16, 2st.	C 3
P	GS	(D) "No Future" - Jugendproblematik im engl. Gegenwartsdrama (Hare, Williams, Keefe, McGrath)	Reitz	Di 14-16, 2st.	G 25
P	GS	(D) Der englische Roman des 20. Jahrh.	v. KläB	Mo 9-11, 2st.	B 410
P	GS	(D) Patrick White: social criticism and art in the plays	Collier	Di 14:30-16, 2st.	B 29
P	GS	(D) Analyse von Prosatexten	Brinkmann	Fr 14-16, 2st.	B 440
P	GS	(D) Vom Naturalismus zum Expressionismus: Amerikanisches Drama von 1870 - 1930	Schwank	Mi 11-13, 2st.	C 26
P	GS	(D) Übungen zum amerikanischen Roman des 20. Jahrhunderts	Grabes	Di 14-16, 2st.	B 410
P	GS	(D) Film analysis	Monaco	Di 11-13, 2st.	B 410
(D) = auch für Diplom-Studiengänge geeignet					
Literaturwissenschaftlicher Grundkurs					
P	GS	Einführung in die Literaturwissenschaft	Winter	Di 14-16, 2st. Tutorial, 1st	G 26
Lektürekurse					
P/WP	GS/ HS	Ausgewählte Texte zur amerikanischen Prosa des 19. Jahrhunderts	Nowak	Di 18-19, 1st.	B 29
P/WP	GS/ HS	Ausgewählte Texte zur amerikanischen Prosa des 19. Jahrhunderts	Nowak	Do 11-12, 1st.	C 26
P	GS/ HS	Mark Twain	Gramm	Fr 9-11, 2st.	B 440

D i d a k t i k d e r E n g l i s c h e n S p r a c h e u n d L i t e r a t u r

Kolloquien					
P	HS	Kolloquium für Examenkandidaten	Preuschen	Do 16-18, 2st.	G 37

Kolloquien

P	HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Piepho	Di 9-11, 2st	B 440
P	GS/HS	Kolloquium zur Einführung in die Didaktik des Englischen mit Diskussion von Videoaufnahmen aus der Unterrichtspraxis	Piepho	Di 11-13, 2st,	B 428
WP	GS/HS	American Studies Teaching Resources (film, strips slides etc.) an introduction for teachers and students	Legutke	Mo 16-18, 2st,	B 442

Hauptseminare

P	HS	Women Studies and Work: two neglected thematic areas in Secondary I textbooks	Piepho	Di 16-18, 2st,	B 428
P	HS	Grundlagen des kommunikativen Englischunterrichts	Preuschen	Di 14-16, 2st,	G 37
P	HS	Probleme und Zielsetzungen der Landeskunde in Staatsprüfung und Unterricht	Preuschen	Di 11-13, 2st,	G 37
WP	HS	Movies: The Media and the Message-Teaching America through Film.	Monaco/Legutke	Di 16-18, 2st,	B 440

Proseminare

P	GS/HS	B/M Introduction to the teaching of media skills. TV and film in the language classroom (L2/L3/Dipl.F6)	Legutke	Mo 11-13, 2st,	B 428
P	GS/HS	Activities and Project Work im Literaturunterricht	Legutke	Do 16-18, 2st,	B 428
P	GS/HS	B Nachbereitende Veranstaltung für Praktikanten L3	Legutke	Mo 14-16, 2st,	B 410
P	GS/HS	B Grammatik im modernen Englischunterricht	Preuschen	Do 14-16, 2st,	G 37
P	GS/HS	B Inhalte und Aufgaben im Englischunterricht auf der Förderstufe	Piepho	Mi 9-11, 2st,	B 440
P	HS	EPD, Vierzehnte Auflage in didaktischer Hinsicht	Loggen	Mo 16-18, 2st,	G 37
P	HS	Ausgewählte Beiträge zum Thema Sprache und Wirtschaft	Loggen	Do 14-16, 2st,	B 31
P	HS	Käte Lorenzen: Theorie und Praxis des Englischunterrichts	Loggen	Do 16-18, 2st,	B 33
P	GS/HS	Probleme der Lektüreauswahl	Loggen	Mo 14-16, 2st,	B 25
P	GS/HS	Probleme der Lektüreauswahl	Loggen	Di 14-16, 2st,	B 24
P	GS/HS	Vietor: Der Sprachunterricht muß umkehren	Loggen	Di 16-18, 2st,	G 37

Übungen

WP	GS/HS	Basic Language Skills	Loggen	Mo 11-13, 2st,	G 25
WP	GS/HS	Basic Language Skills	Loggen	Do 11-13, 2st,	G 25

10

LANDESKUNDE

		Vorlesung			
		Level 1			
P/ WP	GS/ HS	Kino und Fernsehen in den USA	Monaco	Do 11-13, 2st.	H 2
P/ WP	GS/ HS	What you thought of us: The changing German image of the English	Humphrey	Do 14-15, 1st.	C 27
		Übungen			
		Level 2			
P/ WP	GS/ HS	The American Civil War	Gramm	Di 14-16, 2st.	C 27
P/ WP	GS/ HS	What the English Sang: The folk-song, its types and regions	Humphrey	Di 16-18, 2st.	C 27
WP	HS	<u>Fires in the Cold Kingdom: Readings in Contemporary Issues of Canadian Culture</u>	Whatley	Do 14-16, 2st.	B 29
P/ WP	GS/ HS	Contemporary American Culture	Gramm	Do 16-18, 2st.	B 31
P/ WP	GS/ HS	America in the 1930s	Dedner	Fr 9-11, 2st.	B 410
P/ WP	GS/ HS	America in the 1960s	Gramm	Fr 11-13, 2st.	B 440
WP	HS	Episodes in Australian social history	Collier	Mi 9-11, 2st.	G 25
S P R A C H P R A X I S					
Vorlesung					
P	GS	Phonetics and Phonematics (theor.)	Oakley	Mo 11-12, 1st.	B 9
Übungen					
P	GS	Phonetics (prakt.)	Oakley Oakley Oakley	Mo 9-11, 2st. Di 14-16, 2st. Mi 9-11, 2st.	SPL 5 SPL 5 SPL 5
P	GS	Grammar: Level 1	Nowak Nowak	Di 16-18, 2st. Do 9-11, 2st.	B 410 G 25
P/ WP	GS/ HS	Grammar: Level 2	Oakley Nowak	Mo 14-16, 2st. Fr 11-13, 2st.	G 37 B 24
WP	GS/ HS	Listening Comprehension and Discussion: Level 1	Winter Whatley Miller Humphrey	Mo 16-18, 2st. Mo 11-13, 2st. Do 16-18, 2st. Do 16-18, 2st.	B 410 B 440 B 440 B 410
WP	GS/ HS	Listening Comprehension and Discussion: Level 2	Dedner Whatley Winter	Mo 11-13, 2st. Mi 16-18, 2st. Do 16-18, 2st.	G 37 B 410 G 25
P/ WP	GS/ HS	Writing: Level 1	Miller Whatley Gramm Gramm	Mo 9-11, 2st. Di 14-16, 2st. Di 16-18, 2st. Do 14-16, 2st.	B 24 B 25 B 29 B 25
WP	GS/ HS	Writing: Level 2	Becker Dedner Whatley Winter	Mo 14-16, 2st. Di 14-16, 2st. Di 14-16, 2st. Do 18-20, 2st.	C 29 C 29 B 25 B 440
WP	GS/ HS	Essay Writing for Economists	Decker	Di 16-18, 2st.	B 24
WP	GS/ HS	Simulation and Role-Playing	Miller	Mo 18-20, 2st.	B 9
WP	GS/ HS	Theatre Workshop	Miller	Mi 14-16, 2st.	B 410
P/ WP	GS/ HS	Translation German-English: Level 1	Miller Whatley Miller Becker	Mo 14-16, 2st. Do 9-11, 2st. Do 11-13, 2st. Do 18-20, 2st.	G 25 B 24 B 31 B 410
P/ WP	GS/ HS	Translation German-English: Level 2	Dedner Dedner	Mo 9-11, 2st. Di 11-13, 2st.	C 29 B 29

P/	GS/	Translation German-English:	Nowak	Di 14-16, 2st.	C 30
WP	HS	Level 2	Winter	Di 16-18, 2st.	G 25
			Becker	Do 16-18, 2st.	B 29
			Nowak	Fr 9-11, 2st.	B 24
			Dedner	Fr 11-13, 2st. *	C 26
WP	HS	Translation German-English:	Decker	Mo 14-16, 2st.	B 24
		Level 3	Becker	Di 16-18, 2st.	C 29
			Humphrey	Mi 11-13, 2st. *	B 24
			Humphrey	Fr 11-13, 2st.	G 25
			Humphrey	Fr 14-16, 2st.	G 25
P	GS	Tranlation English-German:	Becker	Fr 9-11, 2st.	B 29
		Level 1			
WP	HS	Translation English-German:	Winter	Mo 14-16, 2st.	C 27
		Level 2			

* Translation courses marked with an asterisk are intended for economics students.

P/	GS/	Sprachpraktische Übungen für den			
WP	HS	Studiengang 'Neuere Fremdsprachen'			
		Business English: Level 1	Stern	Di 14-16, 2st.	B 33
		Business English: Level 2	Stern	Di 11-13, 2st.	B 25
		Business English: Level 3	Stern	Di 9-11, 2st.	B 25
P/	GS/	Economics in English:			
WP	HS	Introduction to Economics	McCall	Zeit nach Vereinbarung	
		Keynes and Friedman	McCall	Zeit nach Vereinbarung	
		International Trade and Finance	McCall	Teit nach Vereinbarung	
P/	GS/	Agricultural Economics	Gilchrist	Zeit nach Vereinbarung	
WP	HS				
P/	GS/	Geography	Gilchrist	Zeit nach Vereinbarung	
WP	HS				
WP	HS	Übungen für Examenkandidaten			
		L2	Oakley	Di 16-18, 2st.	B 25
		L3	Becker	Mo 16-18, 2st.	B 440
P/	GS/	Intensivkurse		September - Oktober	
WP	HS			(Zeiten werden noch bekanntgegeben)	

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung
 "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende
 aller Fachrichtungen" s. Veranstaltungs-
 angebot Fachbereich 09 Germanistik bzw.
 des Zentrums für interdisziplinäre Lehr-
 aufgaben.



Aktueller Tip:

**Ferber'sche
 Universitäts-Buchhandlung
 »Ihre Buchhandlung«**

Seltersweg 83
 6300 Gießen 1
 Telefon (06 41) 1 20 01

Wir führen ständig ein
 umfangreiches Angebot an
 englisch-sprachiger Literatur
 am Lager.

Wir importieren direkt,
 deshalb günstige Preise.

Fachbereich 11 – Sprachen und Kulturen des Mittelmeerraumes und Osteuropas

I Verbindlichkeitscharakter:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungs-
veranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

Folgende Institute befinden sich in der Karl-Glöckner-Straße 21, Haus G:
Institut für Romanische Philologie
Slavistisches Seminar
Institut für Didaktik der Französischen Sprache und Literatur

folgende Institute befinden sich in der Otto-Behaghel-Straße 10, Haus G:
Seminar für Vergleichende Sprachwissenschaft
Institut für Klassische Philologie

folgendes Seminar befindet sich in der Otto-Behaghel-Straße 10, Haus E:
Seminar für Sprachen und Kulturen Nordafrikas

VI Vorlesungsbeginn

Veranstaltungen des Faches Philosophie siehe unter Zentrum für Philosophie und
Grundlagen der Wissenschaft.

V e r g l e i c h e n d e S p r a c h w i s s e n s c h a f t

		Vorlesung		
P	GS	Einführung in die germanische Sprachwissenschaft	Hiersche	Mo, Fr 10-11, 2st. R 25
		Übungen		
P	GS/ HS	Nordseegermanisch	Hiersche	Mo, Fr 9-10, 2st. R 25
WP	GS/ HS	Altkirchenslavisch	Hiersche	Z.n.V., 2st. R 27
P	GS	Sanskritlektüre	Hiersche	Z.n.V., 2st. R 27
P	GS	Sanskrit für Fortgeschrittene	Job	Z.n.V., 2st. R 31
P	HS	Besprechung neuerer indogermanischer Fachliteratur	Tischler	Z.n.V., 1st. R 27
WP	GS/ HS	Lektüre und sprachwissenschaftliche Interpretation lateinischer Inschriften	Tischler	Z.n.V., 2st. R 243
WV		Ungarisch	Köves-Zulauf	Z.n.V., 2st. R 37

K l a s s i s c h e P h i l o l o g i e

1. Griechisch

P	GS/ HS	Vorlesung: Die griechische und lateinische Romanliteratur	Landfester	Di 9-11, 2st. R 26
WP	HS	Hauptseminar: Aristoteles, Poetik	Landfester	Di 11-13, 2st. R 130
WP	GS/ HS	Proseminar/Lektüre-Kurs: Homer, Odyssee	Landfester	Fr 9-11, 2 st. R 243
WP	GS/ HS	Einführung in die griechische Religion	Landfester	Fr 11-13, 2st. R 130
P	GS	Griechische Sprachübungen II	Hübner	Do 15-16.30, 2st. R 243
P	GS/ HS	Griechische Lektüre für Latinisten (Theokrit)	Hübner	Di 14-15.30, 2st. R 243

2. Latein

P	GS/ HS	Vorlesung: Die griechische und lateinische Romanliteratur	Landfester	Di 9-11, 2st. R 26
WV	AS	Oberseminar: Petri Chrysologi sermones (S)	Buchheit	Z.n.V., 2st.
WP	HS	Hauptseminar: Lukrez	Buchheit	Do 8.30-10.45, 3st. R 133

WV	AS	Doktorandenkolloquium	Buchheit	Do 11-12, 1st. R 143
WV	HS	Examenskolloquium	Buchheit	Mo 15-17, 2st. R 143
WP	GS	Proseminar: Sallust	Komp	Di 16-18, 2st. R 37
WP	GS/ HS	Übung: Lektüre und sprachwissenschaftliche Interpretation lateinischer Inschriften	Tischler	Z.n.V., 2st. R 243
WP	GS/ HS	Lektüre: Vergil, Aen.	Erb	Z.n.V., 2st.
P	GS	Lateinische Sprachübungen II	Hübner	Mi 14-15.30, 2st. R 243
P	HS	Lateinische Stilübungen I	Hübner	Do 8.30-10, 2st. R 243
P	GS/ HS	Praktikumsvorbereitung: Einführung in den Umgang mit Lehrbuch und Schullektüre	Bender	Z.n.V., 2st. R 243
<u>3. Übungen zum Graecum und Latinum</u>				
P		Griechisch II	Hübner	Di 8-9.30, Mi 8-9.30, 4st. R 243
P		Griechisch III	Hübner	Ferienkurs Lektüre vom 14.2.83 - 3.3.83 tägl. 2st., R 243
P		Latein I a (Syntax)	Schwarz	Fr 18-20, 2st. Philos. I/G, R 26
P		Latein I b (Übungsbuch Teil II)	Schwarz	Do 7.45-9.15, 2st. Philos. I/G, R 26
P		Lektüre I (Caesar, Livius)	Erb	Mi 18-19.30, 2st. Philos. I/G, R 26
P		Lektüre II (Cicero/Sallust)	Bender	Mi 16-18, 2st. Philos. I/G, R 26

4. Neugriechisch

Vgl. FB 08 (Archäol. Inst.)

R o m a n i s t i k

Vorlesungen

Einführung in die französische Literatur der Renaissance	Wolfzettel	Mi 10-12, 2st. G 204
Les relations franco-allemandes	Gardes	Do 9-11, 2st. G 204

Grundkurse

Propädeutikum Sprachwissenschaft (mit Tutoren)	Caudmont/ Bindemann	Mo 10-12, 2st. A 109
Propädeutikum Literaturwissenschaft (mit Tutoren)	Rieger/ Bremer	Do 14-16, 2st. A 110
Einführung in die Hispanistik	Vicente	Di 14-16, 2st. F 104

Proseminare

Das Thema der Eifersucht in der französischen Literatur vom Mittelalter bis zur Gegenwart	Ebel	Di 9.30-11, 2st. F 103
Literatur und Wirklichkeit in der französischen Romantik	Kroll	Mi 14-16, 2st. G 204
Die "aventure" bei den französischen Surrealisten	Kroll	Mi 16-18, 2st. G 002 a
Einführung in die kontrastive Grammatik	Caudmont/ Böckmann	Mi 11-13, 2st. G 210
Soziolinguistik	Müllner	Di 11-12.30, 2st. F 103
Syntaxe Transformationnelle du français	Forner	Di 10-12, 2st. G 204
Die Entwicklung des Italienischen seit 1860	Forner	Mi 11-13, 2st. G 002 a
Aspekte der periphrastischen Konjugation im Portugiesischen	Krähenhöfer	Mi 11-13, 2st. F 103

Proseminar/Hauptseminar		
Cesare Pavese: Erzählungen	Rieger	Di 14-16, 2st. G 204
Spanische Novellistik und Kurz- erzählung im 20. Jahrhundert	Wolfzettel	Di 14-16, 2st. G 210
Hauptseminare		
Analyse der Suprasegmentalen Eigenschaften	Caudmont	Mo 14-16, 2st. G 210
Der "conte philosophique" des 18. Jahrhunderts (Voltaire und Voltaire-Nachfolge)	Rieger	Do 14-16, 2st. G 204
Montaigne: Les Essais (einschließ- lich der Montaigne-Rezeption im 17. und 18. Jh.)	Wolfzettel	Mo 14-16, 2st. G 204
Kolloquium		
Kolloquium für Magisterkandidaten und Doktoranden	Caudmont	Fr 14-16, 2st. G 210
Wissenschaftliche Übungen		
Altfranzösisch I	Fornier	Di 8.30-10, 2st. G 204
Altfranzösische Interpretations- übungen (Altfranzösisch II)	Rieger	Do 16-18, 2st. G 204
Méthodologie de l'analyse littéraire	Wolfzettel	Mo 10-13, 3st. G 204
"Azorin": ein Vorläufer des "nouveau roman"?	de la Vega	Mi 18-20, 2st. G 002 a
Ritterromane, Schelmenromane	de la Vega	Di 16-18, 2st. G 002 a
Fachsprachliche Strukturen des Italienischen	Fornier	Do 9-11, 2st. F 103
"Metello" di V. Pratolini e il neorealismo	Marzocchi	Di 9-11, 2st. G 002 a
Zeitgenössische portugiesische Literatur	Yoschida- Deitert	Di 16-18, 2st. G 204
Landeskunde		
A la découverte de la France: Le Limousin et la Touraine	Roth	Mi 9-11, 2st. G 119
Civilisation française en laboratoire de langues	Fontaine	Fr 11-13, 2st. G 110 e
Spanische Landeskunde	de la Vega	Di 18-20, 2st. G 204
Lateinamerikanische Landeskunde	Tellería	Di 18-20, 2st. G 210
Lateinamerikanische Landeskunde	Vicente	Mi 14-16, 2st. G 002 a
Italienische Landeskunde	Marzocchi	Do 9-11, 2st. G 204
Portugiesische Landeskunde	Krähenhöfer	Mo 14-16, 2st. G 002 a
Sprachpraktische Übungen		
Französisch: Grundstudium		
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Fontaine	Di 14-16, 2st. A 110
Übersetzung Deutsch-Französisch I	Roth	Mo 14-16, 2st. G 119
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Fornier	Mi 8.30-10, 2st. G 204
Übersetzung Französisch-Deutsch I	Letourneur	Mi 16-18, 2st. G 204
Grammatik I (groupe nominal)	Gardes	Fr 9-11, 2st. G 002 a
Grammatik II (groupe verbal)	Fontaine	Do 14-16, 2st. G 210
Exercices de Grammaire	van Bömmel	Mi 9-11, 2st. G 113 b
Textes et discussion	Dulac- Elsasser	Fr 11-13, 2st. G 119

Textes français: chansons françaises	Roth	Mo 16-18, 2st. G 119
Textes français (explication et discussion)	Fontaine	Mi 18-20, 2st. A 109
Fachsprachliches Französisch I (Wirtschaft)	Müllner	Di 14-16, 2st. F 103
Fachsprachliches Französisch I (Wirtschaft)	Fontaine	Mi 16-18, 2st. A 109
Französisch: Grundstudium und Hauptstudium		
Fachsprachliches Französisch (Agrarökonomie)	Bouchez	Mo 15.30-17, 2st. F 103
Fachsprachliches Französisch (Geographie)	Bouchez	Mo 14-15.30, 2st. F 103
Praktische Übungen zur kontrastiven Grammatik	Gardes	Do 11-13, 2st. G 204
Französisch: Hauptstudium		
Übersetzung Deutsch-Französisch II (Klausurenkurs)	Roth	Di 9-11, 2st. G 119
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Fontaine	Do 16-18, 2st. G 210
Übersetzung Deutsch-Französisch II	Gardes	Mi 11-13, 2st. A 110
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Fontaine	Fr 9-11, 2st. G 210
Übersetzung Deutsch-Französisch III	Gardes	Mi 14-16, 2st. G 210
Übersetzung Deutsch-Französisch III (Klausurenkurs für Examenskandidaten)	Gardes	Do 14-16, 2st. G 002 a
Composition (Klausurenkurs)	Fontaine	Do 18-20, 2st. G 210
Composition française	Gardes	Fr 11-13, 2st. G 210
Commentaire dirigé I	Roth	Mi 11-13, 2st. G 119
Commentaire dirigé II (Composition)	Roth	Do 11-13, 2st. G 119
Übersetzung Französisch-Deutsch II	Letourneur	Mi 18-20, 2st. G 204
Fachsprachliches Französisch II (Wirtschaft)	Gardes	Mi 9-11, 2st. G 210
Fachsprachliches Französisch II (Wirtschaft)	Nieser	Mi 9-11, 2st. F 103
Spanisch: Grundstudium		
Spanisch für Fortgeschrittene	Vicente	Di, Do 9-11, 4st. G 210
Spanisch für Fortgeschrittene	de la Vega	Mo, Mi 18-20, 4st. G 210
Spanisch für Fortgeschrittene	Silva-Montenegro	Mo, Do 18-20, 4st. A 109
Spanisch für Fortgeschrittene	García Cano	Mo, Do 16-18, 4st. A 109
Spanisch für Fortgeschrittene (Übungen im Sprachlabor)	García Cano	Do 14-16, 2st. G 110 e
Spanisch für Fortgeschrittene (Übungen im Sprachlabor)	Troska	Di 16-19, Do 10-13, 6sf. G 110 e
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	de la Vega	Mi 16-18, 2st. G 210
Übersetzung Deutsch-Spanisch I	Vazquez	Mi 16-18, 2st. F 103
Übersetzung Spanisch-Deutsch I	Heine	Do 9-11, 2st. G 002 a
Übersetzung Spanisch-Deutsch I (Grundstrukturen)	Bergmann	Fr 18-20, 2st. G 210

Spanisch: Hauptstudium

Übersetzung Deutsch-Spanisch II	Yanes-Lara	Fr 11-13, 2st. F 103
Übersetzung Deutsch-Spanisch II	Vicente	Di 11-13, 2st. G 210
Übersetzung Deutsch-Spanisch III	de la Vega	Mo 16-18, 2st. G 210
Übersetzung Spanisch-Deutsch II	Heine	Do 11-13, 2st. G 002 a
Übersetzung Spanisch-Deutsch II (Kontraststrukturen)	Bergmann	Fr 16-18, 2st. G 210
Spanische Grammatik II	Vicente	Do 11-13, 2st. G 210
Curso de redacción comentario lingüístico de textos	Vicente	Di 16-18, 2st. F 104
Modernes Umgangsspanisch: Sport, Stierkampf, Subkultur	de la Vega	Do 16-18, 2st. G 002 a
Fachsprachliches Spanisch I (Wirtschaft, BWL)	Telleria	Di 16-18, 2st. G 210
Fachsprachliches Spanisch II (Wirtschaft, VWL)	Vicente	Mi 9-11, 2st. G 002 a
Fachsprachliches Spanisch (Geographie)	Yanes-Lara	Fr 9-11, 2st. F 103

Italienisch: Grundstudium

Italienisch für Fortgeschrittene	Marzocchi	Di, Do 16-18, 4st. F 103, F 104
Übersetzung Deutsch-Italienisch I	Marzocchi	Di 14-16, 2st. G 002 a
Übersetzung Italienisch-Deutsch I	Richter	Fr 14-16, 2st. G 002 a
Conversazione	Marzocchi	Di 11-13, 2st. G 002 a

Italienisch: Hauptstudium

Übersetzung Deutsch-Italienisch III	Marzocchi	Do 11-13, 2st. G 204
Übersetzung Italienisch-Deutsch II	Forner	Do 11-13, 2st. F 103
Esercizi di Composizione	Marzocchi	Do 14-16, 2st. F 104
Fachsprachliches Italienisch (Wirtschaft)	Zambelli	Do 9-13, 2st. A 109

Portugiesisch: Grundstudium
und Hauptstudium

Portugiesisch für Fortgeschrittene	Krähenhöfer	Mo 9-11, Mi 14-16, 4st. G 002 a, F 103
Portugiesisch für Fortgeschrittene (Übungen im Sprachlabor)	Krähenhöfer	Mo 16-17, Mi 16-17, 2st. G 110 e
Übersetzung Deutsch-Portugiesisch	Tigges	Mo 16-18, 2st. G 002 a
Übersetzung Portugiesisch-Deutsch	Bönisch	Fr 16-18, 2st. G 002 a
Portugiesische Grammatik	Bönisch	Fr 18-20, 2st. G 002 a
Portugiesische Grammatik für Fortgeschrittene	Krähenhöfer	Mo 11-13, 2st. G 002 a
Fachsprachliches Portugiesisch (Wirtschaft)	Tigges	Mo 18-20, 2st. G 002 a
Rumänisch für Anfänger	Rumänisch Schmidts	Mi 9.00-9.45, 1st. G 114
Rumänisch für Fortgeschrittene	Schmidts	Mi 9.45-10.30, 1st. G 114

Didaktik der französischen Sprache und Literatur

DF = Didaktik Französisch im Diplomstudiengang
 F = Französisch im Diplomstudiengang

		Vorlesungen	
WP	L1-L3, D, GS/HS	Der Fremdsprachenunterricht und die staatliche Schulaufsicht: ein Kapitel seiner Geschichte	Christ Di 11-12, 1st. R 119
WP	L1-L3, D, GS/HS	Textdidaktik I: Gesprochene Texte im Französischunterricht (Vorlesung mit Übung)	Wendt Mi 9-11, 2st. R 119
Propädeutika			
P	L1-L3, D, GS	Literaturwissenschaftliches Propädeutikum (s. Veranstaltungen des Instituts für Romanische Philologie)	
P	L1-L3, D, GS	Sprachwissenschaftliches Propädeutikum (s. Veranstaltungen des Instituts für Romanische Philologie)	
Proseminare			
WP	L1-L3, D, GS	Das Sprachlabor und andere Medien van Bömmel	Di 9-11, 2st. R 113 b
WP	L1-L3, D, GS	Zur Theorie kommunikativer Fremdsprachendidaktik	Jäger Mo 14-16, 2st. R 113 b
WP	L1-L3, D, GS	Minoritätenprobleme in Frankreich	Jäger Do 14-16, 2st. R 119
Seminare			
Textdidaktik			
WP	L1, L2, L3, D, HS	Auswahlprobleme literarischer Texte. Untersuchungen zum Kanonproblem	Christ Di 16-18, 2st. R 119
Didaktik/Methodik/Fremdspracherwerbtheorie			
WP	L1, L2, D, HS	Fremdspracherwerbtheorie	Wendt Mo 11-13, 2st. R 119
unterrichtsbezogene Sprachwissenschaft			
WP	L1, L2, D, HS	Grammatiktheorien in didaktischer Sicht	van Bömmel Mo 9-11, 2st. R 113 b
WP	L2, GS	Seminar für Kandidaten für Erweiterungsprüfung	van Bömmel Mo 16-18, 2st. R 113 b
Praktika			
P	D, GS	Praktikumsvorbereitung für Diplomsprachenlehrer	Christ Z.n.V., 2st.
Wissenschaftliche Übungen			
WP	D, GS/HS	Sprachandragogik: Kursplanung in der Erwachsenenbildung: Die Aufbausteine	Christ Mi 11-13, 2st. R 113 b
WP	D, GS/HS	Der Französischunterricht für Erwachsene mit dem Lehrwerk "A bientôt"	Wendt Mo 9-11, 2st. R 119
WP	L1-L3, D, GS/HS	A la découverte de la France: le Limousin et la Touraine (evtl. mit Exkursion)	Roth Mi 9-11, 2st. R 01
Kolloquien			
WV	L1, L2, HS	Kolloquium für Examenskandidaten	van Bömmel Di 11-13, 2st. R 113 b
WV	L1, L2, D, HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Christ Di 14-16, 2st. R 119
WV	L1, L2, D, HS	Kolloquium für Examenskandidaten	Wendt Fr 9-11, 2st. R 119
		Kolloquium für Doktoranden	Christ Z.n.V., 1st.
Sprachpraktische Übungen			
1. Studienjahr			
WP	L1-L3, D, GS	Compréhension et expression écrites	Roth Di 11-13, 2st. R 01
2. Studienjahr			
WP	L1-L3, D, GS	Traduction I	Roth Mo 14-16, 2st. R 119
WP	L1-L3, D, GS	Commentaire dirigé I	Roth Mi 11-13, 2 st. R 119

11

			3. Studienjahr		
WP	L1-L3, Commentaire dirigé II D, HS		Roth	Do 11-13, 2st. R 119	
WP	L1-L3, Traduction II D, HS		Roth	Di 9-11, 2st. R 119	
WV	L1-L3, vierstündige Probeklausur D, HS		Roth	Z.n.V., 4st.	
			Sprachpraktische Veranstaltungen für Studenten des GS und des HS		
WP	L1-L3, Übungen zur französischen Grammatik D, GS/ HS	van Bömmel	van Bömmel	Mi 9-11, 2st. R 113 b	
WV	L1-L3, Sprachintentionen im geschriebenen und gesprochenen Französisch D, GS/ HS		Roth	Do 9-11, 2st. R 119	
WV	L1-L3, Chosons françaisés D, GS/ HS		Roth	Mo 16-18, 2st. R 119	
WV	L1-L3, Textes et Discussion D, GS/ HS		Dulac- Elsasser	Fr 11-13, 2st. R 119	
	Lehrerfortbildung im Rahmen des HILF	van Bömmel	van Bömmel	2st.	

Slavistik

M = Magister, L = Lehramter, D = Diplomstudiengänge

			Vorlesungen		
			Sprachwissenschaft		
WP	GS/ HS	M	Das Westslavische (Glottogenese und Ethnogenese)	Jelitte	Di 10-11, 1st. 12. 4. R 112
WP	GS/ HS	MLD	Grundfragen der Linguistik	Biedermann	Fr 8.30-9.15, 1st. 8. 4. R 112
			Literaturwissenschaft		
WP	GS/ HS	ML	Symbolismus und Futurismus	Gieseemann	Mi 10-11, 6. 4. Fr 12-13, 2st. R 112
WP	GS/ HS	M	Die polnische Barockliteratur des 17. Jh.	Herrmann	Mo 10-12, 2st. 11. 4. R 108
			Seminare		
			Sprachwissenschaft		
P	GS	ML	Einführung in die Slavische Sprachwissenschaft I (Altkirchenslavisch)	Jelitte	Mi 11-13, 2st. 6. 4. R 112
P	GS	D	Einführung in die Fachwissenschaft (Diplomstudiengang)	Biedermann	Di 8.45-10.15, 2st. 12. 4. R 112
P	HS	M	Altčechisch, Altpolnisch	Jelitte	Do 10-11, 1st. 7. 4. R 112
WP	HS	MLD	Übungen für Examenskandidaten	Jelitte	Do 11-13, 2st. 7. 4. R 112
WP	GS/ HS	MLD	Russische Landeskunde III (Staat, Gesellschaft, Kultur)	Jelitte	Di 11-13, 2st. 12. 4. R 112
WP	GS/ HS	MLD	Übung zur Vorlesung	Biedermann	Fr 9.15-10, 1st. 8. 4. R 112
WP	GS/ HS	MLD	Methoden der Textanalyse (Verfassung und Verträge der UdSSR)	Müller	Mo 12-14, 2st. 11. 4. R 108
			Literaturwissenschaft		
P	GS	ML	Einführung in die Slavische Literaturwissenschaft I	Gieseemann	Fr 15-17, 2st. 8. 4. R 112
P	GS	ML	Einführung in die Slavische Literaturwissenschaft II	Gieseemann	Mi 11-13, 2st. 6. 4. R 108
WP	HS	ML	Theater nach 1917	Gieseemann	Fr 10-12, 2st. 8. 4. R 112
WP	HS	M	Polnische Barocklyrik	Herrmann	Mo 16-18, 2st. 11. 4. R 108
			Sprachkurse		
			Russisch		
			1. Ausbildungsstufe (1.-2. Semester)		
P	GS	MLD	Russisch I (Anfänger)	Fitz	Mi 13-15 6. 4. Do 11-13 Fr 10-12, 6st., R 01

P	GS	MLD	Russisch II (Fortgeschrittene)	Paul	Mo 10-11, Mi 8.30-10, 3st. R 112	6. 4.	
				Fitz	Do 13-15, Fr 8.30-10, 4st. R 01	7. 4.	
				v. Hlynowski	Fr 11-12, 1st. R 108	8. 4.	
2. Ausbildungsstufe (3. - 5. Semester)							
P	GS/ HS	MLD	Russkaja literatura (perevod, ustnye i pis'mennye pereskazy)	Fitz	Do 15-17, 2st. R 01	7. 4.	
P	GS/ HS	MLD	Razgovornaja praktika	Paul	Mo 11-13, R 112 Mi 13-14, R 108 3st.	6. 4.	
P	GS/ HS	MLD	Praktika pis'mennoj i ustnoj reči	Paul	Di 11-13, 2st. R 108	12. 4.	
P	GS/ HS	L	Russisch für Lehramtskandidaten I	Paul	Di 13-15, 2st. R 112	12. 4.	
P	GS/ HS	MLD	Intonacija i morfologija	v. Hlynowski	Fr 12-13, 1st. R 108	8. 4.	
P	GS/ HS	MLD	Grammatičeskie upražnenija	v. Hlynowski	Fr 13-15, 2st. R 112	8. 4.	
P	GS/ HS	D	Russkij jazyk raznych special'nostej (Russische Fachsprache)	Kovermann	Mo 9-11, 2st. R 01	11. 4.	
P	GS/ HS	D	Russkij jazyk raznych special'nostej (Ekonomija)	Müller, J.	Mo 16-18, 2st. R 01	11. 4.	
3. Ausbildungsstufe (6. - 8. Semester)							
P	HS	MLD	Analiz russkich tekstov	Fitz	Fr 13-15, 2st. R 01	8. 4.	
P	HS	MLD	Russkij jazyk dlja specialistov	Fitz	Mi 15-17, 2st. R 01	6. 4.	
P	HS	ML	Russisch für höhere Semester und Examenkandidaten	Paul	Mo 13-15, 2st. R 112	11. 4.	
P	HS	L	Russisch für Lehramtskandidaten II	Paul	Mi 11-13, 2st. R 01	6. 4.	
P	HS	M	Russisch für Studienende des Magisterstudiengangs	Paul	Di 15-17, 2st. R 112	12. 4.	
P	HS	MLD	Perevod, interpretacija, pereskazy po stranovedeniju	v. Hlynowski	Mi 13-15, 2st. R 112	6. 4.	
P	HS	D	Russkij jazyk raznych special'nostej (Russische Fachsprache)	Kovermann	Mo 11-13, 2st. R 01	11. 4.	
P	HS	D	Russkij jazyk raznych special'nostej (Geografija)	Müller, J.	Mo 14-16, 2st. R 01	11. 4.	
Westslavisch Polnisch							
WP	GS/ HS	M	Polnisch I (Lehrbuchübungen)	Herrmann	Mo 14-16, 2st. R 108	11. 4.	
WP	GS/ HS	M	Polnisch II (Grammatische Übungen)	Herrmann	Di 14-16, 2st. R 108	12. 4.	
WP	GS/ HS	M	Polnisch III (Lektüre)	Herrmann	Di 16-18, 2st. R 108	12. 4.	
WP	GS/ HS	M	Polnisch IV (Konversation)	Herrmann	Fr 9-11, 2st. R 108	8. 4.	
Čechisch							
WP	GS/ HS	M	Čechisch I (Lehrbuchübungen)	Herrmann	Do 14-16, 2st. R 108	7. 4.	
WP	GS/ HS	M	Čechisch II (Grammatische Übungen)	Herrmann	Do 16-18, 2st. R 108	7. 4.	
Südslavisch Serbokroatisch							
WP	GS/ HS	M	Serbokroatisch I (Lehrbuchübungen)	Humann	Z.n.V., 2st.		
WP	GS/ HS	M	Serbokroatisch II (Grammatische Übungen)	Humann	Z.n.V., 2st.		

WP	GS/ HS	M	Serbokroatisch III (Lektüre und Konversation)	Humann	Z.n.V., 2st.	
WP	GS/ HS	M	Serbokroatisch IV (Landeskunde Jugoslawiens)	Dvořák	Z.n.V., 3st.	
WP	GS/ HS	M	Serbokroatisch V (Serbische und kroatische Literatur)	Dvořák	Z.n.V., 3st.	
			Russisch für Hörer aller Fachbereiche (mit Schwerpunkt für Mediziner und Naturwissenschaftler)			
			Russisch I (Anfänger)	Wilcke	Mi 18.30-20, 2st. R 112	6. 4.
			Russisch II (Fortgeschrittene)	Wilcke	Mi 17-18.30, 2st. R 112	6. 4.
O r i e n t a l i s c h e P h i l o l o g i e						
(A = Neuere Fremdsprachen: Arabistik, I = Islammkunde, S = Semitistik, T = Turkologie)						
Vorlesungen						
P	GS		Geschichte der Araber im Überblick II (A, I 2. Sem.)	Wagner	Mi 13-14, 1st. R E 4	13. 4.
P	GS/ HS		Geschichte Zentralasiens bis zum Ende der Yüon-Dynastie (T ab 1. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	GS/ HS		Geschichte der islamischen Staaten Afrikas südlich der Sahara nach dem 2. Weltkrieg II (I ab 1. Sem.)	Wagner	Mo 11-12, 1st. R E 4	11. 4.
Seminare						
P	GS		Muhammad und der Koran (A 4. Sem., N. N. I ab 2. Sem.)		Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS/ HS		Madrasa und Universität: Traditionelle und moderne Hochschulen im Islam (A ab 6. Sem., I ab 2. Sem.)	Wagner	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS/ HS		Synthese und Analyse in der Syntax der semitischen Sprachen S ab 2. Sem.)	Wagner	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS		Seminar zur türkischen Landeskunde (T 2. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	GS/ HS		Kolloquium zur Didaktik des Türkischen	Röhrborn/ Schwenk	Z.n.V., 1st. R B 16	
Übungen						
P	GS		Arabistisch-islamkundliches Propädeutikum II (A, I, S, 2. Sem.)	Schaum	Di 10-12, 2st. 14tägig, R E 4	12. 4.
P	GS		Einführung in die arabische Grammatik II (A, I, S 2. Sem.)	Wagner	Di, Do 17-18, 2st. R E 4	7. 4.
P	GS		Übungen zur Einführung in die arabische Grammatik mit Konversation und Sprachlaborübungen (A, I, S 2. Sem.)	Abdel-Rahim	Di, Do 18-19, Mo 12-13, 3st. R E 4 und R B 7	7. 4.
P	GS/ HS		Arabische Konversation für Fortgeschrittene (A, I, S ab 3. Sem.)	Altoma	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS		Deutsch-arabische Übersetzungsübungen (Thema: Tägliches Leben) (A, I, S 3. - 4. Sem.)	Altoma	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	HS		Deutsch-arabische Übersetzungsübungen (Thema: Wirtschaft) (A 6. Sem., I, S. ab 5. Sem.)	Abdel-Rahim	Z. n.V., 2st. R E 4	
P	HS		Übungen zum arabischen Briefstil A 6. Sem., I, S ab 5. Sem.)	Altoma	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	HS		Übungen zum Verfassen arabischer Texte (Thema: Technik) (A 8. Sem., I, S ab 5. Sem.)	Altoma	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS		Lektüre zum Seminar Muhammad und der Koran (A, I, S 4. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	HS		Lektüre zum Seminar Madrasa und Universität: Sam'anīs Methodik des Diktatkollegs (A ab 6. Sem., I ab 5. Sem.)	Wagner	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	HS		Lektüre aus Dschāhiz' al-Bayān wat-tabyīn (A, I, S ab 6. Sem.)	Abdel-Rahim	Z.n.V., 2st. R E 4	

P	GS	Einführung in das biblische Hebräisch II (S 2. Sem.)	Wagner	Di, Do 8-9, 2st. R E 4	7. 4.
WP	GS/ HS	Lektüre aus der äthiopischen Chronik der Herrschaft Amda Seyons (S ab 3. Sem.)	Wagner	Di 16-17, 1st. R E 4	12. 4.
WP	GS/ HS	Lektüre amharischer Märchen (S ab 3. Sem.)	Wagner	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS	Einführung in das Persische II (I ab 2. Sem.)	N. N.	Z.n.V., 2st. R E 4	
P	GS	Leichte persische Lektüre (I ab 3. Sem.)	N. N.	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	GS/ HS	Lektüre zur Geschichte Zentralasiens aus persischen Quellen I, T ab 3. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V., 1st. R E 4	
P	GS	Einführung in die türkische Grammatik II (T 2. Sem., I ab 2. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V., 2st. R E 4	
P	GS	Übungen zur Einführung in die türkische Grammatik II (T 2. Sem., I ab 2. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 2st. R E 4	
P	GS	Türkische Konversation und Sprachlaborübungen für Anfänger II (T 2. Sem., I ab 2. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 1st. R B 7	
WP	GS/ HS	Türkische Konversation für Fortgeschrittene (I, T ab 4. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	GS/ HS	Lektüre türkischer Märchen (I, T ab 3. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	GS/ HS	Quellenkunde zur osmanischen Geschichte des 15.-16. Jh. mit Lektüre (I, T ab 4. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V., 1st. R E 4	
WV	GS/ HS	Einführung in das Azeri (T ab 1. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	HS	Lektüre tschaghataischer Ghazelen von 'Alī Schīr Navā'ī und Lutfī (T ab 5. Sem.)	Sertkaya	Z.n.V., 1st. R E 4	
WP	GS/ HS	Lektüre zur Geschichte Zentralasiens aus mongolischen Quellen (T ab 3. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V., 1st. R E 4	
WV	GS/ HS	Mongolische Lektüre aus buddhistischen Texten (T ab 3. Sem.)	Röhrborn	Z.n.V., 1st. R E 4	
WV	GS/ HS	Chinesische Lektüre für Fortgeschrittene	Caudmont	Z.n.V., 4st. 14tägig, R E 4	

Angewandte Theaterwissenschaft

		Proseminare			
P	GS	Einführung in die angewandte Theaterwissenschaft	Wirth/ Litterscheid	Mo 11-13, 2st. A 117	11. 4.
WP	GS	Aufführungsanalyse	Wirth	Do 11-13, 2st. A 117	7. 4.
WP	GS	Produktionsdramaturgie im szenischen Projekt	Litterscheid	Zeit n. Vereinb. 2st., A 117	
		Praktika			
WP	GS	Hospitanzen	N. N.	Zeit n. Vereinb. 4st., Theater	
WP	GS	Szenische Projekte: Moderne Shakespeare-Bearbeitungen	N. N.	Zeit n. Vereinb. 4st., Probephöhne	

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung
 "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen"
 s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des
 Zentrums für Interdisziplinäre Lehraufgaben.

Fachbereich 12 — Mathematik

- I **Veranstaltungsart:**
 P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung,
 V = Vorlesung, O = Übung, S = Seminar, HS = Hauptseminar, VP = Vorbereitende Veranstaltung
 zum Schulpraktikum, P = Schulpraktikum.
- II **Studienphase:**
 Kennzeichnung durch Zwischenüberschriften.
- III **Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:**
Studienfach Mathematik:
 DM = Diplom
 L1D = Lehramt an Grundschulen, als Didaktikfach
 L1W = Lehramt an Grundschulen, als Wahlfach
 L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
 L3 = Lehramt an Gymnasien
 L5 = Lehramt an Sonderschulen
- andere Studienfächer:**
 DP = Diplom in Physik
 DCh = Diplom in Chemie
 L3Ch = Lehramt an Gymnasien
 Wahlfach Chemie
 DBio = Diplom in Biologie
 DMin = Diplom in Mineralogie
 DGeol = Diplom in Geologie
- IV **Name des Lehrenden**
- V **Veranstaltungsorte und -zeit:**
 II, III, IV = Hörsäle der Physikalischen Institute
 8, 9, 11, 12 = Übungsräume im Mehrzweckverfügungsbau Biologie-Mathematik
 A 110 = Hörsaal im Haus A des Philosophikums II, Karl-Glöckner-Str. 21
 MI = Hörsaal im Mathematischen Institut, Eingang Fichtestraße
 O3 = Hörsaal im Hörsaalgebäude der Chemie
 LS = Saal 12 Liebigschule, Haus A, Bismarckstraße
 C = Hörsäle im Haus C im Gelände der Karl-Glöckner-Straße

Grundstudium Mathematik: Diplom, L3; Diplom Physik.

Vorlesungen und Übungen

P	Differential- und Integralrechnung II. DM, L3, DP.	Braunss	Mo 10-12 Di 12-13 Mi 8-10	II II II
P	Übungen dazu in Gruppen.	Braunss Brück Ruppenthal	Di nachmittags	II, III, IV
P	Analytische Geometrie II. DM, L3.	Köhler	Di 10-12 Do 8-10	9 9
P	Übungen dazu in Gruppen.	Köhler Meixner Wester	Di nachmittags	9, 12
P	Darstellende Geometrie. DM, L3.	Pickert	Fr 14.00 - 16.15	C 105
P	Differentialgleichungen. DM, L3.	Hoischen	Mo 8-10 Do 8-10	IV IV
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hoischen Malkowsky	Do nachmittags	IV
P	Mathematik für Physiker II. DP.	Jaenisch	Di 8-10 Do 8-10	III III
P	Übungen dazu in Gruppen.	Jaenisch Becker	Do nachmittags	9
WP	Praktische Analysis II. DM, L3, DP.	Filippi	Mo 10-12 Do 10-12	IV IV
WP	Übungen dazu in Gruppen.	Filippi Abel	Do 14-16	11
WP	Studienarbeit dazu.	Filippi Buchtaleck	n. V.	
WP	Stochastik II. DM, L3, DP	N.N.	n. V.	
WP	Übungen dazu in Gruppen	N.N.	n. V.	
P/WP	Topologie. DM(P), L3(P). DP(WP).	Pickert	Di 8-10 Fr 8-10	IV IV
P/WP	Übungen dazu in Gruppen	Pickert Vedder	n. V.	

Proseminare

WP	Proseminar über Mengenlehre. DM, L3.	Baumann	Fr 11-13	9
WP	Proseminar über Analysis	Endl	Mo 14-16	MI
WP	Proseminar über Geometrie	Timmesfeld	Di 14-16	11

Hauptstudium Mathematik: Diplom, L3; Diplom Physik.Vorlesungen und Übungen

WP	Lie-Algebren	Baumann	Mo 9-11 Fr 9-11	9 9
WP	Anwendungen der Funktionalanalysis	Endl	Mo 11-12 Do 11-13	MI MI
WP	Singularitäten und Katastrophen	Fenske	Mo 9-11 Di 9-11	8 8
WP	Partielle Differentialgleichungen II FORTRAN-Praktikum für Mathematiker und Naturwissenschaftler (Grundkenntnisse in FORTRAN werden vorausgesetzt)	Fenske Filippi Ostermann Buchtaleck	Do 9-11 ganztätig vom 11. - 13. Okt. 1983	8
WP	Einführung in die Primzahltheorie	Fricker	Do 16-18 Fr 8-10	8 8
WP	Integralgleichungen	Gaier	Mi 8-10 Fr 10-12	MI MI
WP	Optimierung	Hübner	Di 11-13 Mi 10-12	MI MI
WP	Algebra II	Jungnickel	Mo 11-13 Di 11-13	8 8
WP	Übungen dazu	Jungnickel Vedder	n. V.	
WP	Endliche Geometrie	Jungnickel	Mo 14-16 Di 14-16	8 8
WP	Einführung in die Intervallrechnung	Ostermann	Mi 16-18	11
WP	Stochastik III	Pflug	Mi 11-13 Do 10-12	11 11
WP	Übungen dazu	Pflug Bochynek	Mi 14-16	11
WP	Involutionen in endlichen Gruppen	Timmesfeld	Di 9-11	11

Seminare und Kolloquien

WP	Seminar über Gruppentheorie DM, L3, DP.	Baumann/ Timmesfeld	Fr 14-16	MI
WP	Seminar über Analysis	Endl	Mo 16-18	MI
WP	Seminar über Topologie	Fenske	Di 14-16	MI
WP	Seminar über "parallele Algorithmen"	Filippi	Mo 14-16	11
WP	Seminar über Funktionentheorie	Gaier	Do 15-17	MI
WP	Seminar zur Mathematischen Statistik (nichtparametrische Regression)	Pflug	n. V.	
WP/WV	Kandidatenseminar. DM(WP), L3(WV).	Endl	n. V.	
WP/WV	Kandidatenseminar. DM(WP), L3(WV).	Filippi	n. V.	
WP/WV	Kandidatenseminar. DM(WP), L3(WV).	Fricker	n. V.	
WP/WV	Kandidatenseminar. DM(WP), L3(WV).	Gaier	Do 17-19	MI
WP/WV	Kandidatenseminar. DM(WP), L3(WV).	Hoischen	n. V.	
WV	Mathematisches Kolloquium DM, L3.	Dozenten der Mathematik	Fr 17-19	MI
WV	Mathematikdidaktisches Kolloquium L1, L2, L3, L5.	Pickert u. d. Professoren der Math. Did.	Di 17.30 - 19.00	C 105

12

Mathematik für andere Studiengänge:

P	Höhere Mathematik für Chemiker und Biologen II. DCh, L3Ch, DBio, DMin, DGeol.	Hübner	Mo 10-12	03
P	Übungen dazu in Gruppen.	Hübner Kristen	n. V.	
P	Darstellende Geometrie. L1W, L2, L5W.	Pickert	Fr 14-16.15	C 105
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs II. L1W, L2, L5W.	Holland	Di 8-10 Do 8-10	C 112 C 112
P	Übungen dazu.	Holland	n. V.	
WV	Beratungsstunde dazu.	Holland	n. V.	
P	Wissenschaftliche Grundlagen des math. Schulstoffs IV. L1W, L2, L5W.	Mogk	Di 10-12 Do 10-11	A 110 A 110
P	Übungen dazu in Gruppen.	Mogk	n. V.	
WV	Beratungsstunde dazu.	Mogk	n. V.	

Veranstaltungen des Instituts für Didaktik der Mathematik:Mathematik L3:

WP	Didaktik der Mathematik: Beurteilende Statistik	Reifenkugel	Mi 17-19	LS
WV	Nachbereitende Veranstaltung zum Schulpraktikum	Hauptmann/ Reifenkugel	n. V.	

Wahlfach Mathematik L1, L2, L5:

V	Didaktik der Geometrie.	Profke	Mi 8-10	C 112
O	Übungen dazu.	Profke	Fr 8-10	C 112
S	Algebra: Funktionen.	Profke	Fr 10-12	C 112
S	Algebra: Sachrechnen und Anwendungen im Algebraunterricht.	Profke	Di 15-17	C 112
HS	Geometrie: Problemlösen in der Geometrie.	Holland/ Reitz	Mi 10-12	C 105
S	Lehrerfortbildung: Natürliche Zahlen.	Stein	Do 15-17	C 112
P	Semesterbegleitendes Schulpraktikum (Vorbereitung und Unterrichtsversuche). Vorbesprechung: 6.4.83, 10.00 Uhr, C 118.	Stein/Kipp	n. V.	
WP	Mathematikunterricht und Informatik (*)	Becht	Mi 14-16	C 112
WP	Übungen dazu.	Becht	Di 15-16	C 212
WP	PASCAL für Fortgeschrittene.	Becht	Do 15-16	C 105
(*)	Zu dieser WP-Veranstaltung gehören zwei Kompaktkurse über Dialogsprache und Texteditor zu Beginn des SS 83 - siehe Anschlag!			

Didaktik der Mathematik L1:

V	Mathematische Gehalte der Primarstufe, Teil 2.	Schmidt	Mi 10-12	C 112
O	Übungen dazu in zwei Gruppen.	Schmidt N.N.	Mo 9-11 Mo 9-11	C 118 C 112
V	Mathematikunterricht in der Grundschule	Schmidt	Di 11-13	C 112 bzw. C 028
S	Arbeitsweisen und Arbeitsmittel in der Unterrichtspraxis (vorzugsweise für L5)	Wagemann	Mo 10-12	C 105
S	Rechnen im 1. und 2. Schuljahr	Schmidt	Di 8-10	C 105
HS	Rechnen im 3. und 4. Schuljahr	Wagemann	Di 10-12	C 105
K	Kolloquium für Examenskandidaten	Wagemann	Fr 9-11	C 105

Angebot einer freiwilligen Veranstaltung
"Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen"
s. Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des
Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.



Wut über ein fehlendes Teil ist oft nicht kreativ

Zugegeben: Bei Beethoven hat's geklappt. Seine „Wut über den verlorenen Groschen“ ist weltberühmt. Doch bei systematischer wissenschaftlicher Arbeit – in Theorie und Praxis – tut die kleinste unbeantwortete Frage oft einen unüberwindlichen Graben auf. Man braucht eine Antwort, eine ganz bestimmte Information, das entscheidende Puzzle-Teil.

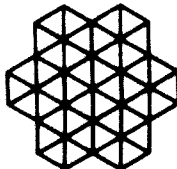
Sollten Sie vor einer solchen Situation stehen, fragen Sie uns. Wir können Ihnen helfen, wenn es um die Bereiche Energie, Kernforschung und -technik, Luft- und Raumfahrt, Weltraumforschung, Physik und Astronomie, Mathematik und Informatik geht.

Qualifizierte Wissenschaftler und Ingenieure sichten und analysieren die tägliche Informationsflut. Diese aufgearbeiteten Daten und Fakten landen dann in unseren Datenbanken. Sie sind jederzeit abrufbereit, um Ihnen bei der Lösung Ihrer Informationsprobleme zu helfen: schnell, zielgerichtet und kostengünstig.

Um auf Beethoven zurückzukommen: Mit unserer Hilfe wird bei Ihnen „der Groschen fallen“. Fragen Sie uns doch einfach.

Wir nennen Ihnen auch Institutionen in Ihrer Nähe, die direkt mit uns in Verbindung stehen – sogar über einen Online-Anschluß zu unserem Computer.

INKA



Informationssystem
Karlsruhe

Fachinformationszentrum Energie · Physik · Mathematik GmbH Karlsruhe
D-7514 Eggenstein-Leopoldshafen 2 · Telefon (07247) 824600/01

Fachbereich 13 — Physik

I Veranstaltungsart

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, Pr = Praktikum, U = Übung, S = scheinpflichtiges Seminar, AS = Arbeitsseminar

II Studienphase/Semester: GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

HF = Hauptfach

NF = Nebenfach

WF = Wahlfach

AF = Angewandtes Fach

DF = Diplom- u. Hausarbeitsfach

L1 = Lehramt an Grundschulen

L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen

L3 = Lehramt an Gymnasien

L5 = Lehramt an Sonderschulen

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit:

R I	Hörsaal I	Heinrich-Buff-Ring	14	R VII	Hörsaal Strahlenzentrum
R II	" II	"	14	R VIII	Seminarraum "
R III	" III	"	14	R 028	Hörsaal, Karl-Glückner-Str. 21, Haus C
R IV	" IV	"	14	R 201	Seminarraum "
R V	Seminarraum 511	"	16	R 203	" "
R VI	" 437	"	16	R 216	" "

VI Vorbesprechung: 6. 4. 1983, 14^h c.t., R I

VII siehe auch Fachbereiche 02, 12, 14, 15, 22, 23

Allgemeine Veranstaltungen der Physik

WP	HS	Berufsfeldanalyse II HF, L3, ab 6. Sem.	Schartner	Mo 12-13, 1 st. R IV	11.4.
WP	GS/ HS	Wahlgebiet IA: Philosophie; Kosmologie und Elementarteilchenphysik, HF, L3 ab 3. Sem.	Kanitscheider	Di 12 ¹⁰ -13 ⁴⁰ 2 st., R 437	12.4.
P	HS	L3, 7. Sem.			
WP	HS	Wahlgebiet IB: Energiewirtschaft und Kernenergie-technik (mit Exkursionen) HF, L3 ab 5. Sem.	Wagner	Do 17-19, 2 st. R V	7.4.
WV	HS	Physikalisches Kolloquium HF, L3 ab 7. Sem.	Die Hochschul- Lehrer d. Physik	Mo 17-19, 2 st. R II/III	s.Ank.

Experimentalphysik

P	GS	Experimentalphysik II für Naturwissen- schaftler (Elektrizität, Optik, Atom- physik) HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.)Sem.	Metag/Seibt	Mi, Do 10-12, 4 st., R I	7.4.
P/O	GS	Ergänzungen und Rechenübungen zur Experimentalphysik II für Physiker, Mathematiker, Chemiker, Biologen, Mineralogen, Geologen Parallelveranstaltung in 10 Gruppen HF, L1(W), L2, L3, L5, NF, 2.(1.) Sem.	Scharmman/ Schartner/Hof- staetter/Hassel- kamp/Beschere/ Freisinger/Grasser/ Groh/Krüger/Pitt/ Schalch/Schwabe	Fr 10-12, 2 st. R I	8.4.
P	GS	Experimentalphysik II für Mediziner, Zahnmed., Vet.-Med., Landwirte, Ernäh- rungswissenschaftler (Elektrizitätslehre, Optik, Atomphysik) NF, 2. Sem.	Scharmman/ Hermann	Mo 10-12, Di 10-11, 3 st., R I	11.4.
P	GS	Höhere Experimentalphysik II (Kernphysik) HF, 4. Sem.	Salzborn	Mo, Mi 10-11, 2 st. R III	11.4.
P	GS	Ergänzungen zur Höheren Experimental- physik II, HF, 4. Sem.	Müller	Do 10-11, 1 st. R III	7.4.
WP	HS	Rechenübungen zur Höheren Experimental- physik II, HF, L3/DF, ab 4. Sem.	Müller	Mi 9-10, 1 st., R III	13.4.
P	GS	Physikalische Technik L3, 4. Sem., WV für HF, 4. Sem.	Löb/Schartner	Mo, Mi, Do 11-12, 3 st. R III	7.4.
P	GS	Ergänzungen zur Physikal. Technik (mit Exkursionen) L3, 4. Sem.	Löb/Schartner	Do 12-13, 1 st. R III	7.4.

13

P	HS	Höhere Experimentalphysik IV (Technische Physik) HF, 6. Sem.	Heiden	Mi 9-11, 2 st. R IV	13.4.
P	HS	Ergänzungen zur Höh. Experimental- physik IV, HF, 6. Sem.	Heiden	Mo 8-9, 1 st. R IV	11.4.
WV	HS	Silizium HF, L3/DF, HF Chemie und Mineralogie, ab 5. Sem.	Schwabe	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über "Festkörperanalyse mit Elektronen, Ionen und Photonen" HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmarn/ Schartner/ Grasser/Hassel- kamp/Schwabe	Fr 8-10, 2 st. R V	8.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Plasmaphysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Löb/Freisinger/ Groh	Di 16-18, 2 st. R V	12.4.
WP/ AS	RS	Arbeitsseminar über Atomare Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schartner/ Scharmarn/ Hasselkamp	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Laserspektroskopie HF, L3/DF, 7. Sem.	Hermann/ Scharmarn/ Lasnitschka	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Scharmarn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Löb	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Hermann	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Schartner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kerngammapektros- kopie, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Metag	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Massenspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Festkörperdetektoren HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Fiedler	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Metag/ Wollnik	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF, L3 ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Kühn	Mi od. Do 14-18, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Grundpraktikum für Physiker III Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF ab 3. Sem.	Metag/Seibt/ Gohl	Fr 14-17, 15-18 od. 16-19, 4 st.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortge- schrittene I, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmarn/ Schartner/Böhm/ Hasselkamp/ Serafin	7 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Physikalischen Praktikum für Fortgeschrittene I HF, L3 ab 5. Sem.	Scharmarn/ Schartner/ Böhm	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Physikal. Praktikum für Fortge- schrittene II, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmarn/ Hermann/Löb/ Böhm/Kriegseis/ Gohl	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ S	HS	Begleitendes Seminar zum Praktikum für Fortgeschrittene II HF, L3 ab 6. Sem.	Scharmarn/ Hermann/Löb/ Böhm	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	GS	Physikal. Praktikum für Biologen, Chemiker, Geologen, Mathematiker, Mineralogen, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF u. Physiker L2, L3 ab 2. Sem.	Metag/Seibt/ Becker/ Novotny/ Reichwein	Mo, Mi, Do od. Fr 14-17, 4 od. 8 st.	Anmeld. 6.4. 15hc.t. R I
P/ Pr	GS	Physikalisches Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, H. u. E. Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen NF, ab 1. Sem.	Metag/Seibt/ Ludwig/ Bescherer/Groh/ Wendel	Mo, Mi od. Do 14-16 ³⁰ od. 16 ³⁰ -19, 3 st.	Anmeld. 6.4. 16h s.t. R I

WV	GS	Mathematische Grundlagen und Seminar zum Phys. Praktikum für Mediziner, Zahnmediziner, H.u.E., NF, ab 1. Sem.	Ludwig	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
P/ Pr	HS	Experimentierübungen für Lehramtskandidaten L3, ab 6. Sem.	Hermann/ Scharmman/Ganz/ Lasnitschka	Mo od. Di 14-17, 4 st. R 018	Anmeld. 6.4. 15hst,R018
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Hermann/Löb/ Salzborn/Scharmman/ Schartner/Seibt	8, 12, od. 16 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer/ Heiden/Scharmman/ Schneider	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im I. Physikalischen Institut HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer d. I. Phys. Instituts	ganztägig Hch.-Buff-Ring 16	
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im II. Physikalischen Institut HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer des II. Phys. Instituts	ganztägig Hch.-Buff-Ring 14/16 Arndstraße 2	

Angewandte Physik

WP	HS	Angewandte Physik II: Elektronik II HF/AF, 6. Sem.	Wollnik	Di, Fr 10-11, 2 st. R IV	12.4.
WP	HS	Angewandte Physik III B: Teilchenspektrometer, HF, L3 ab 6. Sem.	Wollnik	Di 11-13, 2 st. R V	12.4.
WP	HS	Prozessorbrecher (Hardware und Software) HF (WF EDV) ab 6. Sem.	Heiden/ Rogalla	Di 8-10, 2 st. R V	12.4.
WP/ S	HS	Seminar über Angewandte Physik: Anwendungen des Lasers, HF, L3 ab 6. Sem.	Heiden/ Hermann	Mo 14 ³⁰ -16, 2 st. R 239	11.4.
WP/ PR	HS	Elektronikpraktikum Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF, ab 7. Sem.	Heiden/ Wollnik	Di od. Mi 14-17, 4 st. R 019, Hch.-Buff-Ring 14	Vorbespr. 6.4.,15h R 019
WP/ Pr	HS	Praktikum über Prozessorbrecher und Mikroprozessoren, Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen, HF/AF(WF EDV) ab 7.Sem.	Wollnik/Czok/ Rogalla/Heiden	Mi od. Do 14-17, 4 st. Hch.-Buff-Ring 14/16	Vorbespr. 7.4.,14h R 239
WP	HS	Arbeitsseminar über Fragen der Supraleitung HF/L3/DF, ab 7. Sem.	Heiden	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literatur-Kolloquium HF, L3/DF ab 7. Sem.	Heiden	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Angewandter Physik HF/DF ab 7. Sem. L3/DF 8. Sem.	Heiden/Löb/ Schartner/Wollnik	8/12/ od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF/AF, L3/DF ab 8. Sem.	Heiden	ganztägig Hch.-Buff-Ring 16	

Kernphysik

WP	HS	Angewandte Kernphysik Meßmethoden der Kernphysik (mit Experimenten) HF, L3/DF ab 5. Sem.	Schneider	Mi 11-13, 2 st. R IV	13.4.
WP	HS	Experimentelle Kernphysik Kernspaltung HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kneißl	Di, Fr 12-13, 2 st. R IV	12.4.
WP/ S	HS	Seminar über Kernphysik (geplant: Grundlegende Experimente der Kernphysik)	Berg/Clausnitzer/ Kneißl/Müller/ Salzborn/Schneider	Mo 14-16, 2 st. Strahlenzentrum	11.4.
WP/ Pr	HS	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Berg/Kneißl	Fr 15-16, 16-18 3 st., Strahlenzentrum	s. Ank.
WP	HS	Begleitendes Seminar zum Kernphysikalischen Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Berg/Kneißl	Fr 14-15, 1 st. Strahlenzentrum	s.Ank.

WP/ Pr	HS	Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (Angewandte Impulselektronik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Schneider	4 st. n. Vereinb. 14-tägig	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Berg/Clausnitzer/ Kneißl/Metag/ Schneider/Wollnik	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Polarisierte Teilchen HF, L3/DF ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Elektro- und Photospaltung, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Kernphotoreaktionen HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Berg	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Berg	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlencentrum HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlencentrum	ganztägig	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L /DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik		s.Ank.

Biophysik

WP	HS	Biophysik II HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann Neubacher/Penka/ Sapper	Mo 12-13, Do 11-13 R VII	11.4.
WP	HS	Strahlenbiophysik HF, L3/DF u. WF f. HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer	Mo 11-12, Do 10-11 2 st., R VII	11.4.
WP/ S	HS	Biophysikalisches Seminar "Biophysikalische Aspekte der Evolution" HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kiefer	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	14.4.
WP/ S	HS	Arbeitsseminar über laufende Forschungs- arbeiten, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann/ Neubacher	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	14.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann	Fr 15-17, 2 st.	15.4.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kiefer	Fr 9-11, 2 st. R 222	15.4.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann/Penka	2 st. n. Vereinb. R VIII	s.Ank.
WV	HS	Literaturkolloquium in englischer Sprache HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kiefer	Do 9-10, 1 st. R 222	14.4.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum I Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Sapper/Schnei- der/Strobel	Di 14-17, 4 st. Strahlencentrum	Anmeld. bis 8.4. Schr. Biophys.
WP/ Pr	HS	Biophysikalisches Praktikum II Parallelveranstaltung in kleinen Gruppen HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Neubacher/Penka/ Rase/Sapper/ Schneider/ Strobel	2 Wochen ganztägig 19.9.-30.9.83	Anmeld. bis 24.6. Schr. Biophys.
WV	HS	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Sapper	Fr 12-13, 1 st. R VIII	15.4.

WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer/Lohmann/ Sapper	8, 12, od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	ganztägig	
WV	HS	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Biophysik	Di 17-19, 2 st. 14-tägig, R VII	s.Ank.

Theoretische Physik

P	GS	Mechanik II HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Grün	Mo,Di,Do,Fr 9-10 4 st., R II	11.4.
P/ O	GS	Übungen zur Mechanik II Parallelveranstaltung in Gruppen HF 2. Sem., L3 u. NF 4. Sem.	Grün	Mi 14-16, 2 st. R II	13.4.
P	HS	Quantentheorie I HF, L3, NF, 4. Sem.	Bolterauer	Di, Fr 10-12 R II	12.4.
P/ O	HS	Übungen zur Quantentheorie I Parallelveranstaltung in Gruppen HF, L3, 4. Sem.	Bolterauer/ Diederich	Mo 14-16, 2 st. R II	18.4.
P	HS	Thermodynamik u. Statistik HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Scheid	Mo, Fr. 8-10, 4 st. R III	11.4.
P/ O	HS	Übungen zur Thermodynamik und Statistik Parallelveranstaltung in Gruppen HF, WV f. L3, NF, 6. Sem.	Scheid	Mo 14-16, 2 st. R III	11.4.
WV	HS	Thermodynamik und Statistik für Lehr- amtskandidaten, ab 5. Sem.	Diederich	Mi 11-13, 2 st. R VI	13.4.
WV	HS	Übungen zur Thermodynamik und Statistik für Lehramtskandidaten, ab 5. Sem.	Diederich	Mi 14-16, 2 st. R VI	13.4.
WP	HS	Kernphysik bei hohen Energien HF ab 6. Sem.	Mosel	3 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Schwerionenreaktionen HF ab 6. Sem.	Mosel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über Atomphysik (Exp. u. Theor. Physik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Hermann/Grün/Löb/ Salzborn/Schar- mann/Schartner/Scheid	Do 15.30-17, 2 st. R. IV	s.Ank.
WP/ S	HS	Seminar über stochastische Prozesse in Physik und Chemie HF, L3 ab 7. Sem.	Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Festkörper- physik, HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Biem/Bolterauer/ Diederich	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Atomphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Scheid/Grün	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Arbeitsseminar über Theor. Kernphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Hauptpraktikum in Theor. Physik HF, L3/DF ab 8. Sem.	Biem/Bolterauer/ Grün/Mosel/Scheid	8, 12 od. 16 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut f. Theor. Physik HF, L3/DF, 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Theor. Physik	ganztägig	
WV	HS	Kolloquium über Schwerionenphysik HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel/Scheid	Di 16-18, 2 st. GSI Darmstadt	
WV	HS	Kernphysikalisches Kolloquium (mit HL der experim. Kernphysik) HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Mosel	Do 17-19, 2 st. 14-tägig, R VIII	s.Ank.

Didaktik der Physik

- Ort der Veranstaltungen, falls nicht anders gekennzeichnet, Philosophikum II, Haus C -
- Vorbesprechung für alle Studienanfänger, L1, L2, L5, 7. 4. 1983, 14h, R 201 -

Angebote zur Physik

P	HS	Didaktische und methodische Probleme der Ehreinheit: Schwingungen und Wellen, L3	Kuhn	2 st. n. Vereinb. (I. Phys. Inst.)	s.Ank.
P/ S	HS	Seminar: Das "Dualismusproblem" von Licht und Materie - Physikhistorische Analyse, didaktische Konsequenzen, L3	Kuhn/Seibert	2 st. n. Vereinb. (I. Phys. Inst.)	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar zum Einsatz von Tischrechnern im Physikunterricht L2	Schwarz	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Fachdidaktisches Seminar für Examenskandidaten, L3	Kuhn/ Scharmman	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum L3 ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	GS/ HS	Der Physiklehrplan für die Sekundar- stufen (Rahmenrichtlinien und Kurs- strukturplan) L1, L2, L3, L5	Schramm	Do 9-11, 2 st. R 216	7.4.
WP	HS	Wissenschaftliche Grundlegung des physikalischen Schulstoffes: Atomphysik II, L1, L2, L3, L5	Kuhn	Do 11-13, 2 st. R 028	14.4.
WP/ S	HS	Seminar zur Vorlesung Atomphysik II L1, L2, L3, L5	Kuhn	Mi 11-13, 2 st. R 201	13.4.
P/ Pr	GS	Didaktisches Einführungspraktikum: Lehrerversuche, L1, L2, L5	Schwarz/ Ganz	Di 14-16, 2 st. R 203	12.4.
P	GS/ HS	Nachbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum L1, L2, L5 ab 4. Sem.	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	HS	Praktikum mit ausgewählten Versuchen: Meßmethoden, L1, L2, L5	Schwarz	Do 15.30-17, 2 st. R 201/203	Vorbespr. 7.4., 14h R 201
WP		dazu vorbereitendes Seminar	Schwarz	Do 14-15.30, 2 st. R 201/203	
P/ S	HS	Hauptseminar zur Fachdidaktik: Elementarisierungsprobleme, L1, L2, L5	Schwarz	Do 9-11, 2 st. R 203	7.4.
WP/ Pr	GS/ HS	Praktikum Techniklehre, L1, L1WD, L2, L5	Hagner	Di 8-10, 2 st. R 201/Haus N	Vorbespr. 6.4., 14h R 201
WP/ Pr/ S	HS	Tafelzeichnen, L1, L1WD, L2, L5	Hagner	Fr 8-10, 2 st. u. n. Vereinb. R 201	Vorbespr. 6.4., 15h R 201
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Kuhn	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Schramm	2 st. n. Vereinb.	s. Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Schwarz	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	HS	Seminar für Examenskandidaten L1, L2, L5	Hagner	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Besichtigung technischer Betriebe L1, L2, L5, auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schramm/ Schwarz/Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Exkursion (eintägig) L1, L2, L5, auch für Studiengang Polytechnik/Arbeitslehre	Schramm/ Schwarz/ Hagner	1 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WV/ AS	HS	Arbeitsseminar über die Geschichte der Kernphysik	Seibert	2 st. n. Vereinb.	s.Ank.
WP	HS	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Institut f. Didaktik der Physik	Die Hochschul- lehrer d. Didaktik der Physik	ganztäglich	

Angebote zur Technik

- a) im Rahmen des Studienganges Polytechnik/Arbeitslehre
 b) als didaktisches Sondergebiet im Wahlfach Physik

P.	HS	Strukturen der Technik L2 Polytechnik/Arbeitslehre (auch für Erweiterungsprüfung)	Schramm	Do 11-12, 1 st. R 216	7.4.
WV	HS	Ergänzungen und Übungen zu "Strukturen der Technik"	Schramm	Do 12-13, 1 st. R 216	7.4.
P	GS	Einführung in die Technik und die Methodik und Didaktik des Technikunter- richts	Schramm	Di 14-16, 2 st. R 028	12.4.
WP	GS/ HS	Fachübergreifendes Projekt Technik: Energie	Schramm/ Gebelein	Di 16-18, 2 st. R 216	12.4.
WP/ Pr	HS	Werkstattpraktikum mit didaktischer Auswertung	Hagner	Di 10-12, 2 st., R 201/Haus N	Vorbespr. 6.4., 14h R 201
WP/ Pr	HS	Spezielle Technologien: Elektrische Maschinen und Antriebe	Hagner	Mo 14-16, 2 st. u. n. Vereinb., R 201	Vorbespr. 6.4., 16h
WV		Technisches Zeichnen (mit Tafel und Laborarbeit)	Hagner	Fr 10-12, 2 st. R 203	Vorbespr. 6.4., 15h R 201
WP	HS	Technische Einrichtungen und Betriebe in der Praxis	Hagner	Fr 10-12, 2 st. 14-tägig, R 203	Vorbespr. 6.4., 15h R 201
WP	HS	Meth. u. Med. des Technik-Unterricht: Erarb. v. Unterrichtseinheiten im Schwerpunkt Technik unter dem Anspruch von Rahmenrichtlinien	Hagner	Mo 8-10, 2 st. u. n. Vereinb. R 201	Vorbespr. 6.4., 16h
WP/ Pr	HS	Laborpraktikum Physik: Elektronik und ihre technische Anwendung	Schwarz/ Ganz	Mo 14-15, 1 st. R 203	11.4.
WP/ S	HS	Begleitendes Seminar dazu	Schwarz/ Ganz	Mo 15-16, 1 st. R 203	11.4.

Naturphilosophie

WP	GS/ HS	Seminar: (Proseminar) Diskussion zur Vorlesung Philosophie; Kosmologie und Elementarteilchenphysik (s. Allg. Verant. der Physik)	Kanitscheider	Di 13 ⁴⁰ -14 ²⁵ , 1 st. R 437	12.4.
WP/ S	GS/ HS	Seminar: Pseudowissenschaft II: Vom Sinnlichen zum Obersinnlichen HF/WF ab 3. Sem. WV für L3	Kanitscheider	Mi 14 ⁰⁰ -15 ³⁰ , 2 st. Philosophikum I Haus C 1, R 3	13.4.
WV/ S	HS	Arbeitsseminar (Oberseminar) Das Anthropische Prinzip	Kanitscheider	Mo 20 ⁰⁰ -22 ⁰⁰ , 2 st. 14-tägig Philosophikum I Haus C 1, R 210	18.4.
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre	Kanitscheider	Di 16 ⁰⁰ -17 ⁰⁰ Philosophikum I Haus C 1, 212	12.4.

Weitere Veranstaltungen siehe: Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Es wird hingewiesen auf eine freiwillige Veranstaltung "Sprecherziehung für Lehramtsstudierende aller Fachrichtungen" im Veranstaltungsangebot Fachbereich 09 Germanistik bzw. des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben.

Die Mitarbeiter der Physikalischen Institute nehmen in den Praktika und Übungen Betreuungsaufgaben wahr.

Fachbereich 14 – Chemie

I. Verbindlichkeitscharakter

P = Pflichtveranstaltung
 WP = Wahlpflichtveranstaltung
 WV = Wahlpflichtvertiefungsveranstaltung
 W = Wahlveranstaltung

II. Studienphase

VV = Vor dem Vordiplom 2 + 3 = 2. und 3. Semester
 NV = Nach dem Vordiplom 2 - 5 = 2. bis 5. Semester
 F = Fortgeschrittene ab 4 = ab 4. Semester
 ND = Nach mündlichem Hauptexamen 4 = 4. Semester

III. Bezeichnung der Veranstaltung und Studiengang

Ch = Chemiker Geol = Geologen
 Ph = Physiker Med = Humanmediziner
 Bio = Biologen Vet = Veterinärmediziner
 H+E = Hauswirtschafts- und Ernäh- Dent = Zahnmediziner
 rungswissenschaftler L 1 = Lehramt an Grundschulen
 Agr = Agrarwissenschaftler L 2 = Lehramt an Haupt- und Real-
 schulen (Sekundarstufe I)
 Min = Mineralogen L 3 = Lehramt an Gymnasien
 L 5 = Lehramt an Sonderschulen

IV. Name(n) des (der) Veranstalter

V. Veranstaltungszeit und Veranstaltungsort, Heinrich-Buff-Ring 58

VI. Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung b. Ankündigung = besondere Ankündigung

Chemisches Kolloquium für Fortgeschrittene		Die Hochschul- lehrer der Chemie	Di, 17-19,2st b. Ank.	
Anorganische Chemie				
P	NV	Spezielle Kapitel der Anorganischen Chemie Ch	Hoppe Di, Mi 9,00-10,00, 2st. H EG 03	Di 12.4. 9.15 H EG 03
P	F	Einführung in die röntgenographischen Untersuchungsmethoden Ch	Hoppe mit Thümmel kursmäßig 28.3. - 30.3.	b. Ank.
P	VV	Einführung in die Stereochemie I Ch ab 2. Sem.	Hoppe Do 17,00-18,00, 1st. I o2 29	Do 14.4. 17.15 I o2 29
P	VV	Seminar für das 2. und 3. Semester Hauptfach Chemie Ch 2. u. 3. Semester	Hoppe Mi, Do 12,00-13,00, 2st. I o2 29	Mi 13.4. 12,15 I o2 29
P	VV	Analytische Chemie II Ch 2.u. 3. Semester, L3 3.u.4. Sem.	Gruehn Di, Fr 8,00-9,00, 2st. H EG 18	Fr 8.4. 8.15 H EG 18
WV	NV	Einführung in das Reaktionsverhalten anorganischer Festkörper I	Laqua Mi 12,00-14,00, 2st. H EG 18	Mi 13.4. 12,15 H EG 18
P	F	Ausgewählte Kapitel der Anorganischen Chemie Min, L3	Gruehn 2 st.	b. Ank.
WV	VV	Präparative Methoden in der Anorganischen Chemie II Ch 3. u. 4. Semester, L3 3. u. 4.	Gruehn Di bzw. Mi 9,00-10,00 1st. H EG 18	Mi 13.4. 9,15 H EG 18
WV	VV	Einführung in die Komplexchemie	Meyer Mo 12,00-13,00, 1st. H EG 18	Mo 11.4. 12,00
WV	VV	Die chemischen Elemente und ihre Eigenschaften	Müller I o2 29, 1st.	b. Ank.

P	VV	Chemische Technologie	Weise	1st. H EG 18	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Gruehn	2st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hebecker	2st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Hoppe	2st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Laqua	2st.	b.Ank.
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Gruehn	ganztätig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hebecker	ganztätig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Hoppe	ganztätig	
P	ND	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Laqua	ganztätig	
WV	ND	Anorganisch-chemisches Kolloquium für Diplomanden und Doktoranden	Die Hochschul- lehrer der Anorg. Chemie	Fr 11,00-13,00,2st. 14 tägig H EG 18	b.Ank.
WV		Ganz- bzw. mehrtägige Exkursionen	Gruehn,Hebecker	ganz- bzw. mehr- tätig	b.Ank.
VV		a) Exkursionen zur Anorganischen Technologie für Anfänger	Hoppe, Laqua Weise		
F		b) dto. für Fortgeschrittene			
ND		c) dto. für Diplomanden und Doktoranden			
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Einführungskurs inklusive:	Hoppe, Laqua mit Bald,Brink- mann,Werthmann	ganztätig	Vorbespr. Do 7.4. 10.15
		a) Seminar zum Einführungskurs (Theoretische Grundlagen)	Laqua	Do 12,00-13,00	H EG 18
		b) Seminar zum Einführungskurs in kleinen Gruppen (Übungen zum Stoff des Einführungskurses)	mit Bald,Brink- mann,Werthmann		b.Ank.
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Qualitatives Praktikum inklusive: Kolloquium zum Qualitativen Praktikum in kleinen Gruppen	Hoppe mit Große,Mül- ler,Scheffler mit Große,Mil- ler,Scheffler	ganztätig	Mi 6.4.
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Quantitatives Praktikum inklusive:	Gruehn mit Bayer, Schmidt	ganztätig	Mi 6.4.
		a) Seminar zum Quantitativen Praktikum	mit Bayer,Schmidt		
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker. Kurse zur instrumentellen Analytik inklusive:	Gruehn mit Schweizer	kursmäßig	b.Ank..
		Seminar zur instrumentellen Analytik	mit Schweizer		
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker und Mineralogen. Präparatives Praktikum	Gruehn mit Plies	ganztätig	Mi 6.4.
P	F	Anorganisch-chemisches Praktikum für Chemiker. Fortgeschrittenes Praktikum inklusive:	Gruehn,Hoppe, Laqua, mit Wingefeld, Köhler,Thümmel,	ganztätig halbsemestrig	Mi 6.4.
		a) Seminar zum F-Praktikum	mit Wingefeld, Köhler,Thümmel		
		b) Kolloquium zum F-Praktikum	mit Wingefeld, Köhler,Thümmel		
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes aller Kombinationen und der Geologie. Qualitativer Teil, 1-semestrig L3 inklusive:	Hebecker mit Gaebell,Koch	ganztätig	Vorbespr. Mi 6.4. 11.15 H EG 18
		a) Seminar zum Einführungskurs und Qualitatives Praktikum (Theoretische Grundlagen)	Hebecker	2st.	b.Ank.
		b) Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen Praktikum (Analytik)	mit Gaebell	2st.	b.Ank.

	c)	Seminar zum Einführungskurs und Qualitativen sowie Quantitativen Praktikum für Geologen.L3	mit Gaebell	1st.	b.Ank.
	d)	Vortrags- und Demonstrationsübungen für L3 (Chemie/sonst. Fach)	Hebecker mit Gaebell,Koch	4st.	Vorbespr. Mi 6.4.
	e)	Kolloquien nach Abschluß des Qualitativen Praktikums für L3 (Chemie/sonst. Fach)	Hebecker mit Gaebell,Koch	n.Vereinbg.	14.00 H EG 18
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Studierende des Höheren Lehramtes. Quantitativer Teil inklusive:	Gruehn mit Bayer	ganztägig	Mi 6.4.
	a)	Kolloquium zum Quantitativen Praktikum	mit Bayer		
	b)	Kurs zur instrumentellen Analytik	mit Schweizer		
	c)	Seminar zum Kurs zur instrumentellen Analytik	mit Schweizer		
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Physiker: inklusive: Seminar für Physiker	Hoppe mit Mertin mit Mertin	kursmäßig Fr 10,00-13,00 Fr 14,00-16,00,2st.	Vorbespr. Mi 6.4. 16.00 H EG 18
P	VV	Anorganisch-chemisches Praktikum für Diplom-Biologen inklusive: Seminar für Diplom-Biologen	Hoppe mit Vielhaber mit Vielhaber	kursmäßig	Beginn: Fr. 8.4. 8.15 H EG 19
P	VV	Chemisches Praktikum für Human-,Zahn- und Veterinärmediziner sowie Haushalts-, Ernährungs- und Agrarwissenschaftler Anorganischer Teil.	Hoppe Meyer	halbsämestrig 6st.	Vorbespr. Mi6.4. 14.00 Agr. 15.30 für Med.,Dent, Vet.,H+E Gr.Chem. Hörsaal
	a)	Kolloquien in kleinen Gruppen			
	b)	Seminar zum Anorganischen Teil			
	c)	Rechenübungen			
WV	VV	Optisches Praktikum für Chemiker, Studierende des Höheren Lehramtes sowie andere Naturwissenschaftler. Ch, L3 andere Naturw. ab 2. Semester	Hoppe mit Wald	kursmäßig 21.3. - 25.3.	b.Ank.
Organische Chemie					
P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr,Bio,Dent,H+E,Med,Vet	Ipaktschi	Mo,Di,Do,Fr 8,00-9,00 4st. Gr.Chem.Hörsaal	7.4.
P	1-3	Einführung in die Organische Chemie Agr,Bio,Dent,H+E,Med,Vet	Ipaktschi	Mo,Di,Do,Fr 9,00-10,00 4st. Gr.Chem. Hörsaal	7.4.
P	4-5	Organische Chemie, Grundvorlesung 2. Teil Ch, L3	Maier	Mi 10,00-13,00,3st. H EG 19	13.4.
P	NV	Vertiefte Organische Chemie 2. Teil Ch	Askani	Di 10,00-13,00,3st. H EG 19	12.4.
WV	NV	Silicium in der organischen Synthese Ch	Ahlbrecht	Do 9,00-11,00,2st. H EG 19	14.4.
WV	F	Organisch-chemische Technologie II Ch	Jensen	Do 15,00-17,00,2st.	b.Ank.
WV	NV	NMR-Spektroskopie	Kalinowski	Mi 8,00-9,00,1st. H EG 19	13.4.
WV	F	Organisch-chemisches Kolloquium Ch	Die Hochschul- schullehrer der d.Org. Chemie	Do 17,00-19,00,2st. H EG 19	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Ahlbrecht	3st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Askani	3st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Ipaktschi	3st.	b.Ank.
WV	ND	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Maier	3st.	b.Ank.

P	ND	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Ahlbrecht	ganztäglich	
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Askani	ganztäglich	
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Ipaktschi	ganztäglich	
P	ND	Anleitung zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Maier	ganztäglich	
P	VV	Organisch-chemisches Praktikum I Ch, L3	Askani, Blecher, Lauterbach, Maier, Putre, Weuste	Mo-Fr, ganztäglich	b. Ank.
		Inklusive: Einführung zum Praktikum I	Blecher	Do 14,00-17,00, 3st. H EG 03	b. Ank.
		Unterricht in kleinen Gruppen	Blecher, Lauterbach, Putre, Weuste	n. Vereinbg., 2st.	b. Ank.
P	VV	Organisch-chemisches Praktikum für Diplom-Biologen	Askani, Blecher, Lauterbach, Maier, Putre, Schneider, Weuste	4 Wochen, ganztäglich	b. Ank.
		Schulversuche für Lehramtskandidaten	Ahlbrecht, Askani, Maier, Schneider, Wollrab	Mo 14,00-18,00, 4st. H EG 19	b. Ank.
P	NV	Einführung in die spektroskopischen Methoden zum Praktikum P II	Habermalz, Kali- nowski, Reisenauer,	2 Wochen, ganztäglich Seminarraum o 885	b. Ank.
P	NV	Organisch-chemisches Praktikum II (präparative Chemie, analytische organische Chemie) Ch	Ahlbrecht, Euler, Lutz, Maier, Wiegand, Wolf	Mo-Fr, ganztäglich	b. Ank.
		Inklusive: Einführung zum Praktikum II	Lutz	Fr 15,00-18,00, 3st. H EG 19	b. Ank.
		Kolloquien in kleinen Gruppen	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Kalinowski, Lutz, Maier, Reisenauer	n. Vereinbg.	b. Ank.
P	F	Organisch-chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Ch	Ahlbrecht, Askani, Habermalz, Kalinowski, Maier, Reisenauer, Röcker	halbsemestrig, ganztäglich, 2 Kurse	Vorbespr. s. b. Ank.
		inklusive: Seminar zum Fortgeschrittenen Praktikum	Ahlbrecht, Askani, Ipaktschi, Maier	Mi 14,00-16,00, 2st. H EG 03	
		Übungen	Kalinowski, Reisenauer, Röcker	Di, Do 16,00-17,00, 2st. Seminarraum o 885	b. Ank.
P	ab 2	Organisch-chemisches Grundpraktikum für Agrar-, Human-, Zahn- u. Veterinär- mediziner, Haushalts- u. Ernährungswissenschaftler (einschl. Kolloquium) Agr, Med, Vet, Dent, H+E	Dollinger, Ipaktschi, Lanz, Maier, Schmitt, Zimmermann	Mo-F, j4 4st.	Vorbespr. 6.4. Agr. 14,00 Med, Dent, H+E, Vet, 15.30 Gr. Chem. Hörsaal
		inklusive: Einführung zum Grundpraktikum	Dollinger, Schmitt	halbsemestrig, Mi, Do 15,00-17,00, 4st. H EG 01	
P	5	Organisch-chemisches Praktikum für Ernährungswissenschaftler E	Askani, Hoppe, Reuter, N.N.	Mo, Mi, ganztäglich	Vorbespr. b. Ank.
		inklusive: Einführung zum Praktikum	Hoppe, N.N.	Di 12,00-14,00, Do 8,00-9,00, 3st. H EG 19	

Physikalische Chemie

P	2+3	Physikalische Chemie I	Winnewisser	Mo,Do 8,00-10,00,4st.	7.4.
WP	2-5	Ch Ph		H EG 18	
		Ergänzungen zur Physikalischen Chemie I und II	Winnewisser	Mi 8,00-9,00,1st.	13.4.
P	2+3	Ch			
WP	2-5	Ph			
P	ab 4	Elektrolyte	Seidel	Mi 10,00-12,00,2st.	13.4. Raum Nr. 1053
		Ch			
P	ab 4	Chemische Reaktionskinetik II Reaktionen in Lösungen	Al-Yawir	Do 11,00-12,30,2st.	14.4. Raum Nr. 1053
		Ch			
P	ab 4	Seminar: Photochemie	Al-Yawir, Seidel	Fr 9,30-11,00,2st.	Vorbespr. 15.4. 11,15 Raum Nr. 1053
		Ch			
		Einführungsseminar in die Theorie und Methodik der Molekülspektroskopie	Winnewisser	Zeit n. Vereinbg.,2st.	Vorbespr. 15.4. 11,15 Raum Nr. 1053
P	ab 4	Ch			
WP		Ph			
P	4	Rechenübungen zur physikalischen Chemie	Seidel,Seibert	Mi 14,00,3st.	6.4. Raum Nr. 1053
		Ch			
		Kolloquium über ausgewählte Kapitel der Physikalischen Chemie	Die Hochschul- lehrer d.Physi- kalischen Chemie	Mi 17,00-19,00,2st.	b.Ank. Raum Nr. 1053
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter	Seidel	Zeit n. Vereinbg.,2st.	b.Ank. Raum Nr. 932
P		Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter zur Molekülspektroskopie und ihre Bedeutung für die Astrochemie	Winnewisser	Zeit n. Vereinbg.,2st.	b.Ank. Raum Nr. 932
P		Anleitung zum selbständigen physikalisch-chemischen Arbeiten	Seidel, Winnewisser	ganztägig	
		Exkursionen zur angewandten physikalischen Chemie	Seidel, Winnewisser		b.Ank.
WP	NV	Chemische Bindungen	Witzke	Di 8,00-10,00,2st.	12.4. Raum Nr. 1053
		Ch			
		Einführung in die physikalische Chemie mit Demonstrationsversuchen	Seibert, v. Zerssen	Di 10,00-12,00,2st.	12.4. H EG 19
WP	ab 3	Ph			
WP	ab 3	L 3			
WV	ab 3	Naturw.			
		Praktika und Begleitveranstaltungen:	Seidel,Winnewisser, Al-Yawir,Seibert, Witzke,v.Zerssen, Härtling,Luhofer, Schmidt,Vogt		
		<u>1. Chemiker vor dem Vordiplom</u>			
P	4	Ch			
		Physikalisch-chemisches Grundpraktikum		1.Semesterhälfte ganztägig Zeit n. Vereinbg.,2st.	b.Ank
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum			
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Grundpraktikum in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	

2. Chemiker Fortgeschrittene

P	ab 7	Ch Physikalisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene		2. Semesterhälfte ganztägig	Vorbespr. 13.4. 12,15 Raum Nr. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene		Zeit n. Vereinbg.,2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Fortgeschrittene in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.,2st.	

3. Physiker

WP	6-8	Ph Physikalisch-Chemisches Praktikum für Physiker		Mi, 8st.	Vorbespr. 13.4. 14,00 Raum Nr. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker		Zeit n. Vereinbg.,2st.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Physiker in kleinen Gruppen		Zeit n. Vereinbg.	

4. Lehramtskandidaten

WP	ab5	L 3 Physikalisch-Chemisches Praktikum für Lehramtskandidaten		Mi oder n. Vereinbg. 8st.	Vorbespr. 6.4. 9.00 Raum Nr. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Vereinbg.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Lehramtskandidaten		Zeit n. Vereinbg.	

5. Naturwissenschaftler

WV	ab3	Bio,Geol,Min Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwissenschaftler		Mi oder n. Vereinbg., 8st.	Vorbespr. 6.4. 9.00 Raum Nr. 932
		Seminar zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbg.	
		Kolloquien zum Physikalisch-Chemischen Praktikum für Naturwissenschaftler		Zeit n. Vereinbg.	

Didaktik der Chemie

Vorlesungen und Seminare

P	2+3	Seminar zum anorganischen Praktikum (1. Semesterhälfte) L1,L2,L5	Lindemann	Mo 8,00-9,00,1st. HEG 06	11.4.
P	2-3	Grundlagen der allgemeinen und physi- kalischen Chemie L1,L2,L5	Gebelein	Mo 14,00-16,00,2st. H EG 21	11.4.
P	4	Grundlagen der organischen Chemie L1,L2,L5	Wollrab	Di 9,00-10,00,1st. Fr 9,00-10,00,1st. H EG 21	Vorbespr. 7.4. 9.00 H EG 21
P	4	Seminar zur Vorlesung Grundlagen der organischen Chemie L1,L2,L5	Wollrab	Di 10,00-12,00,2st. H EG 21	Vorbespr. 7.4. 9.00 H EG 21

WP	ab2	Vorlesung Chromatographische Methoden im Unterricht mit praktischen Übungen L1,L2,L3,L5	Wollrab	Di 14,00-17,00,3st. I EG 55/57	12.4.
P	2-3	Ausgewählte Kapitel der anorganischen Chemie unter didaktischen Aspekten L1,L2,L5	Wittke	Di 14,00-16,00,2st. H EG 21	12.4.
P	4	Seminar zum organisch-chemischen Praktikum L1,L2,L5	Wittke	Do 9,00-11,00,2st. H EG 21	Vorbespr. 7.4. 9.00
WP	4	Farben und Farbstoffe II L1,L2,L3,L5	Wittke	Do 11,00-12,00,1st. H EG 21	Vorbespr. 7.4.
WP	ab4	Chemie im Fächerkanon der Sekundarstufe I L1,L2,L5	Lindemann	Do 14,00-16,00,2st. I EG 55	Vorbespr. 7.4.
W		L3 (auch als Nachbereitung des Schulpraktik. Febr./März 83)			
P	4	Organisch-chemische Technologie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L3,L5	Wollrab	Fr 10,00-11,00,1st. H EG 21	8.4.
WV	5-6	Seminar für Examenkandidaten L1,L2,L5	Wollrab	Zeit n. Vereinbg.,2st. H EG 21	Vorbspr. 7.4. 14,30 H EG 21
WV	5-6	Seminar für Examenkandidaten L1,L2,L5	Gebelein	Zeit n. Vereinbn.,2st.	b.Ank.
WP	ab 3	Exkursion mehrtägig L1,L2,L5 <u>Praktika und Übungen</u>	Hochschullehrer des Institutes		b.Ank.
P	2+3	Anorganisch-chemisches Praktikum (1.Semesterhälfte) L1,L2,L5	Lindemann	Mo 9,00-13,00,4st. H EG 06	11.4.
P	2+3	Didaktische Übungen zur anorganischen Chemie (2. Semesterhälfte) L1,L2,L5	Lindemann	Mo 8,00-13,00,5st. H EG 06	b.Ank.
WP	ab 1	Schulfotografie für Anfänger L1,L2,L5	Lindemann	Mo 14,00-16,00,2st. I EG 55	11.4.
W	ab 1	L3			
		Unterrichtsgestaltung in der Schule (Vormittags 3 Stunden)	Lindemann	3st.	b.Ank.
WP	ab 1	L1,L2,L5			
W	ab 1	L3			
P	4	Organisch-chemisches Fachpraktikum L1,L2,L5	Wittke	Mi 8,00-12,00,4st. H EG 20	Vorbespr. 7.4. 9,00 H EG 21
P	2+3	Rechenübungen zur anorganischen und physikalischen Chemie L1,L2,L5	Al-Yawir	Mi 12,00-13,00,1st. H EG 21	13.4.
W	ab 2	Ch,L3			
	ab 5	Anleitung zu selbständigen fachlichen und didaktischen Arbeiten	Hochschullehrer des Institutes	ganztägig	Zeit n. Vereinbg.
		Vorbereitung auf die Erweiterungsprüfung (Kolloquium und Übung)	Lindemann Gebelein Wollrab		Zeiten n. Vereinb.

Polytechnik/Arbeitslehre

WP	ab 2	Fächerübergreifendes Projekt Fahrrad und Radfahren L1,L2,L5	Gebelein	Mo 16,00-18,00,2st. H EG 21	11.4.
WP	ab 2	Fächerübergreifendes Projekt Energie L1,L2,L5	Gebelein/ Schramm	Di 16,00-18,00,2st. Phil. II Haus C Raum 216	12.4.
WP	3-6	Fächerübergreifendes Projekt Technik L2	Wittke	Mi 14,30-16,00,2st. H EG 20	Vorbespr. 13.4. 14.30
P	1-3	Unterrichtsrelevante Laborpraxis L2	Wittke	Do 14,00-17,00,3st. H EG 20	Vorbespr. 7.4. 14,00
WP	ab 3	Exkursion mehrtägig L1,L2,L5	Hochschulleb- rer d. Instituts		b. Ank.
P	3-6	Vorlesung Organisch-chemische Techno- logie unter didaktischen Gesichtspunkten L1,L2,L3,L5	Wollrab	Fr 10,00-11,00,1st. H EG 21	8.4.

Hinweis für Lehramtskandidaten: Bitte die Termine des Zentrums für interdisziplinäre Lehraufgaben (Referat IV) betr. Schulpraktika beachten!

Fachbereich 15 — Biologie

I Veranstaltungsart:

- P = Pflichtveranstaltung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung
- WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

- GS = Grundstudium
- HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

- HF = Hauptfach L1 = Lehramt an Grundschulen
- NF = Nebenfach L2 = Lehramt an Haupt- und Realschulen
- L3 = Lehramt an Gymnasien

- V = für Veterinärmediziner
- M = für Mediziner
- ZM = für Zahnmediziner
- A = für Landwirte
- H = für Haushaltswissenschaftler
- E = für Ernährungswissenschaftler
- C = für Lebensmittelchemiker
- PS = für Psychologen
- N = für Studenten anderer naturwiss. Fachbereiche

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungszeit und -ort:

MZVG (Mehrzweckverfügungsgebäude Biologie/Mathematik), Heinrich-Buff-Ring 38
Chemiegebäude, Heinrich-Buff-Ring 58-62
Anthropologie, Wartweg 49
Biologiedidaktik, Karl-Glückner-Straße 21, Haus C
Botanik, Senckenbergstraße 17
Zoologie, Stephanstraße 24 und Wartweg 95
Neues Tierhaus, Heinrich-Buff-Ring 29
Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10
Anatomie, Aulweg 123
Virologie, Frankfurter Straße 107
Strahlencentrum, Leihgesterner Weg 217
Physik, Heinrich-Buff-Ring 14-20
Phytopathologie, Ludwigstraße 23

VI Beginn der Veranstaltung bzw. Vorbesprechung

Abkürzungen:

- WP-Pr.f.F. = Wahlpflicht-Praktikum für Fortgeschrittene
- s. auch Liste des FB Biologie -
- WP-Pr. = Wahlpflicht-Praktikum
- s. auch Liste des FB Biologie -
- VB = Vorbesprechung
- n.b.A. = nach besonderer Ankündigung

ALLGEMEINE BIOLOGIE

GS	Allgemeine Biologie. Eine Einführung für Biologen. II. Teil HF, L1-L3 (Vorlesung)	Anders, Ringe Schaefer Schwartz Seifert, Steubing	Mo-Fr 9-10, 5 std. Chemiegeb. H EG 05	6.4.
GS	Allgemeine Biologie für Mediziner. M, ZM ab 1. Sem. (Vorlesung)	Altland, Schipp Schwantes Sprankel	3 std., n.b.A. Chemiegeb. H EG 05	n.b.A.
P	GS Praktikum der Biologie für Mediziner. M, ZM ab 1. Sem. (Praktikum)	Altland Kilian Schipp Sprankel	3 std., n.b.A. Anatomie	n.b.A.
WP	HS Biologische Exkursion zur Atlantikküste. HF, L3 (Exkursion)	Hagemann Kilian	16 Tage, n.b.A.	Sept.'83
WV	HS Seminar zur Vorbereitung Exkursion Atlantikküste. HF, L3 (Seminar)	Hagemann Kilian	Mi 18-20, 2 std. Raum 03 Neues Tierhaus	13.4.
WV	GS HS Biologisches Kolloquium. HF, L3, M, V ab 2. Sem.	Hochschul- lehrer des FB Biologie	Fr 18-20, 2 std.	n.b.A.
GS	Spezielle Philosophie: Symmetrie - physikalische, biologische und philosophische Aspekte (Vorlesung)	Vollmer	Mi 12-14, 2 std. Hörsaal 3, Haus A Philosophikum I	6.4.
WP	GS HS Spezielle Philosophie: Philosophische Probleme der Evolutionstheorie. (Seminar)	Vollmer	Mi 15.30-17, 2 std. Raum 27, Haus C2 Philosophikum I	6.4.
WP	GS HS Theoretische Philosophie I: Kant und die Evolutionäre Er- kenntnistheorie. (Seminar)	Vollmer	Do 9-11, 2 std. Raum 3, Haus C1 Philosophikum I	7.4.

ANTHROPOLOGIE, Wartweg 49

HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Anthropologie		
HS	Anthropologie I: Physische und psychische Evolution des Menschen. L1-L3, HF (Vorlesung)	Schaefer	Do 17-19, 2 std. MZVG R 113	7.4.
WV	HS Dentalanthropologische Übung. L1-L3, HF (Übung)	Schaefer	Mi 9-11, 2 std. Wartweg 49	VB: 13.4.
WV	HS Kolloquium für Examenskandidaten. HF, L3	Schaefer	Fr 10-11, 1 std. Anthropologie	8.4.
WP	GS Anthropologische Anfängerübung. Kurs I L1-L3, HF	Kunter	Di 9-11, 2 std. MZVG R 113	12.4. VB: 7.4., 14.00
WP	GS WV HS Anthropologische Anfängerübung. Kurs II L1-L3, HF	Jacobshagen	Do 14-16, 2 std. MZVG R 113	VB: 7.4., 14.00
WP	GS Bau und Funktion des menschlichen Körpers. L1-L3 (Übung)	Kunter	Mo 11-12, 1 std. MZVG R 113	11.4.
WP	GS WV HS Präparation und osteometrische Auswertung fossilen Skelett- materials. L1-L3, HF (WP-Pr.)	Kunter	Mi 9-12, 3 std. MZVG R 116	13.4.
WV	GS HS Kolloquium für Examenskandidaten. L1, L2, HF	Kunter	Fr 11-12, 1 std. Anthropologie	8.4.
WP	WV HS Anthropologisches Praktikum für Fortgeschrittene. HF (WP-Pr.f.F.)	Schaefer Kunter Jacobshagen	2 Wochen ganztägig 6.6. - 16.06.83 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 7.4. 11 s.t.
WP	WV HS Große Exkursion (Süddeutschland, Schweiz, Österreich, Kroatien). HF, L3	Kunter Jacobshagen	10 Tage Sept./Okt.	n.b.A.

15

P	-	Grundfragen der Biologiedidaktik. L1, L2, L3, L5 (Teilnahme a.d. gleichlautenden Vorlesung ist Voraussetzung.) (Seminar)	Berck	Do 16-18, 2 std. Raum 116, Haus C	7.4.
-	-	Allgemeinbiologische Grundlagen für Primarstufenlehrer. L1, L2, L5 ab 1. Sem. (Vorlesung)	Berck Klee	Do 8-9, 1 std. Di 8-9, 1 std. Raum 09, Haus C	7.4. 12.4.
-	-	Humanbiologie. L2, L3, L5 (Voraussetzung f.d. gleichlautende Seminar.) (Vorlesung)	Glaser	Di 9-10, 1 std. Raum 015, Haus C	12.4.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Human- biologie. L2, L3, L5 (Teilnahme a.d. gleichlautenden Vorlesung ist Voraussetzung.) (Seminar)	Glaser	Di 10-12, 2 std. Raum 015, Haus C	12.4.
WP	-	Fachübergreifende Themen: Human- genetik. L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 15-17, 2 std. Raum 116, Haus C	11.4.
WP	-	Allgemeinbiologische Themen für den Sachunterricht d. Primarstufe mit Versuchen. L1 (Seminar)	Erber	Mo 11-13, 2 std. Raum 015, Haus C	11.4.
WP	-	Schulversuche zur Ökologie. L2, L3, L5 (Seminar)	Klee	Di 13-15, 2 std. Raum 09, Haus C	12.4.
WP	-	Schulversuche zur Ökologie. L2, L3, L5 (Seminar)	Erber	Di 13-15, 2 std. Raum 015, Haus C	12.4.
WP	-	Schulversuche zur Ethologie. L2, L3, L5 (Seminar)	Weiss	Mi 10-12, 2 std. Raum 015/204, Haus C	6.4.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichts- einheit "Naturschutz". L1, L2, L3, L5 (Seminar)	Berck	Mi 8-10, 2 std. Raum 116, Haus C	6.4.
WP	-	Entwicklung einer Unterrichts- einheit "Evolution". L2, L3, L5 (Seminar)	Glaser	Mo 8-10, 2 std. Raum 116, Haus C	11.4.
WP	-	Planung und Durchführung von Lehrwanderungen für Primar- stufenlehrer. L1 (Seminar)	Erber	Do 9-13, 4 std. Raum 015, Haus C	7.4.
WP	-	Einheimische Pflanzen und Tiere mit Exkursion. L1, L2, L5 (Seminar)	Erber	Fr 8-10, 2 std. Raum 03, Haus C	8.4.
WV	-	Arbeiten im Schulgarten. L1, L2, L5	Erber Klee	Fr 10-12, 2 std. Raum 03, Haus C	VB: 8.4. 10.00
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung zur Exkursion nach Spiekerroog. L1, L2, L5 (Seminar)	Berck	Do 18-20, 2 std. Raum 09, Haus C	7.4.
WP	-	Vorbereitende Veranstaltung für die Exkursion in die Schwäb. Alb. L1, L2, L5 (Seminar)	Erber	Di 18-20, 2 std. Raum 03, Haus C	12.4.
WP	-	Exkursion nach Spiekerroog.	Berck Weiss	21.9. - 29.9.83	
WP	-	Exkursion in die Schwäb. Alb.	Erber Klee	21.5. - 29.5.83	
WP	-	Ein- und halbtägige Exkursionen. L1, L2, L3, L5	Glaser Weiss	n.b.A.	n.b.A.
P	-	Vorbereitende Veranstaltung für das Fachpraktikum. L2, L3, L5 (Seminar)	Klee	n.b.A.	n.b.A.
P	-	Fachpraktikum im Anschluß an das Sommersemester 83. 5-wöchig.	Klee		

GS	Botanisches Kolloquium.	Hochschul-	Di 18-20, 2 std.	n.b.A.
HS	- für alle Studiengänge. ab 1. Sem.	lehrer der Botanischen Institute		
HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Botanischen Institute		

Allgemeine Botanik, Senckenbergstraße 17

(Wenn nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen in der Senckenbergstraße statt.)

GS	Systematik und Evolution der Pflanzen. Einführung in die Botanische Stammesgeschichte. HF, L2, L3 (Vorlesung)	R. Schnetter	Di,Mi,Do,Fr 7-8, 4 std. Gr. Hörsaal	12.4.
HS	Sinnesphysiologie der Pflanzen. HF, L3, N (Vorlesung)	Bentrup	Do 17-18, 1 std. Kl. Hörsaal	n.b.A.
P	HS Botanische Übungen für Fortge- schrittene. Halbtägiges Praktikum für mehrere Gruppen. HF, L3	Bentrup,Bickel Felle,Hagemann Richter,Ringe Schwantes Wagner,N.N.	Mo-Fr halbtägig	-VB: n.b.A.
P	GS Übungen im Untersuchen und Bestim- men von Blütenpflanzen. - für 5 Gruppen - HF, L2, L3, N	Blankenhorn Nowak,Schmidt M.L.Schnetter N.N.	3 std., n.Vereinb. Gr. Hörsaal	Einf. f.alle Gruppen: 7.4.,14.15
P	GS Botanische Bestimmungsübungen im Gelände. Anfängerexkursionen - mehrere Gruppen - HF, L2, L3 (Geländeprakt.)	Blankenhorn Schmidt N.N.	2 std., n.Vereinb. Gr. Hörsaal	VB: 7.4. 15.00
P	GS Übungen im Untersuchen und Bestim- men von für Agrarwirtschaft und Ernährung wichtigen Pflanzen. - für 3 Gruppen - A; WV für H, E, N (Übung)	Nowak Schultka	Do 13.30-15, 15.15 -17, 17-19 je 2 std. MZVG R 408	Einf. f.alle Gruppen: 7.4.
P	GS Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- und Arzneipflanzen - für 2 Gruppen - V; WV für M, C (Übung)	R. Schnetter	Mo,Di 16-18, je 2 std. oder nach Vereinbarung Gr. Hörsaal	Einf. f.alle Gruppen: 11.4. 16.00
WP	HS Ultrastruktur der Pflanzenzelle. HF (WP-Pr.f.F.)	Wagner Richter	2 Wochen ganztägig 11.4. - 22.4. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr. 24	VB: 6.4. 14 s.t.
WP	HS Photobiologie und Energetik pflanz- licher Mikroorganismen. HF (WP-Pr.f.F.)	Wagner Bickel	2 Wochen ganztägig 25.4. - 6.5. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 14.30
WP	HS Elektrophysiologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Bentrup Felle	2 Wochen ganztägig 11.4. - 22.4. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 12 s.t.
WP	HS Morphologisch-anatomische Adapta- tionen des Spermatophytenkormus - Epiphyten, Parasiten, Symbiose- pflanzen,Carnivoren. HF (WP-Pr.f.F.)	Hagemann	2 Wochen ganztägig 20.6. - 17.7. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 12.30
WP WV	GS Seminar zu Fragen der Entwicklungs- biologie. HF, L2, L3, N	Ringe	Mo 18-20, 2 std. 14-tägig Kl. Hörsaal	VB: 11.4. 18.00
WP WV	HS Seminar über aktuelle Fragen der Membran- und Bewegungsphysiologie.	Wagner	Do 18-20, 2 std. 14-tägig Kl. Hörsaal	VB: 7.4. 18.15
WV	GS Führungen im Botanischen Garten. HS - Für Hörer aller Fachbereiche. -	Schultka	2 std., n.b.A.	n.b.A.

15

WP	GS HS	Geobotanik und Vegetationskunde. A, Biologen, Geographen (Vorlesung m. Übungen)	Schultka	Mo 15-17, 2 std. Kl. Hörsaal	VB: 11.4.
----	----------	--	----------	---------------------------------	--------------

P f l a n z e n p h y s i o l o g i e, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	GS	Pflanzenphysiologie I: Stoffwechsel. HF, L3, N, C (Vorlesung)	Pahlich Wagner Zetsche	Di, Mi, Do 11-12, 3 std. Chemiegeb. HEG o5	12.4.
P	GS	Pflanzenphysiologisches Praktikum. HF, L3	Zetsche Schimmelpfeng	1. Kurs Di 14-18 2. Kurs Di 14-18 je 4 std. MZVG R 211/212 VB: Chemiegeb. HEG o5	VB: 7.4. 11 s.t.
WP	HS	Pflanzliche Zell- und Gewebekulturen und ihre technische Anwendung. HF (WP-Pr.f.F.)	Zetsche Brändle	2 Wochen ganztägig 25.4. - 6.5. MZVG R 211/212 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 11 s.t.
WP	HS	Prinzipien der Geschwindigkeitskontrolle von Stoffwechselabläufen. HF (WP-Pr.f.F.)	Pahlich	2 Wochen ganztägig 11.4. - 22.4. MZVG R 211/212 VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 10 s.t.
WP	HS	Mitarbeiterseminar. HF, L3	Zetsche Schimmelpfeng	2 std., n.b.A. Chemiegeb. R 753	VB: 15.4. 15 c.t.
WP	HS	Mitarbeiterseminar. Themen nach Ankündigung. HF, L3	Pahlich	2 std. n.b.A. Chemiegeb. R 753	VB: 11.4. 11 c.t.
WP	HS	Seminar: Molekularbiologie der Pflanzen an ausgewählten Beispielen. HF	Schimmelpfeng	2 std. n.b.A. Chemiegeb. R 753	VB: 12.4. 18 s.t.
WP	HS	Große Pflanzenphysiologische Exkursion.	Zetsche Brändle	n.b.A.	n.b.A.

P f l a n z e n ö k o l o g i e, Heinrich-Buff-Ring 38 (MZVG)

	GS	Biologie (Botanik) für Landwirte und Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften.	Steubing Schwantes	Di 11-13, Do 10 - 12, 4 std. Chemiegeb. HEG o5	12.4.
P	GS	Botanisch-mikroskopischer Kurs für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften. H, E - ab 1. Sem. 1. Kurs 2. Kurs	Haeupler Gnitke Dürschmidt	MZVG R 408 2 std., n.b.A. 2 std., n.b.A.	VB: 11.4. 14 c.t.
P	GS	Übungen zur Pflanzenökologie. (in Parallel-Veranstaltungen) HF (WP-Pr.)	Steubing Haeupler Gnitke	4 std., n.Vereinb. MZVG R 23 VB: MZVG R 408	VB und Platz- zuw.: 11.4. 15 c.t.
WP	GS	Mittelpraktikum für Sekundarstufenlehrer: Morphologie und Physiologie der Pflanzen. L1, L2, L5 ab 3. Sem. (Übung)	Haeupler Dürschmidt	5 std., n.Vereinb. MZVG R 23	VB: 8.4. 14 c.t.
WP	GS HS	Thallophyten-Exkursion. HF, L2, L3 ab 3. Sem. (Übungen im Gelände)	Schwantes	1 Woche 3.10. - 9.10. VB: MZVG R 23	VB: 8.4. 15 c.t.
WP	HS	Analysen eines terrestrischen Ökosystems (Ökologie I). HF ab 5. Sem. (WP.Pr.f.F.)	Steubing Gnitke Fricke Fischer	2 Wochen ganztägig 20.6. - 1.7. VB: Zoolog. Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 15 s.t.

WP	HS	Seminar zum Praktikum Ökologie I. HF, ab 5. Sem. (Seminar)	Steubing Fricke, Gnittke Fischer	2 Wochen 1 std. täglich	n.b.A.
WP	HS	Analysen eines aquatischen Ökosystems (Ökologie III). HF ab 5. Sem. (WP-Pr.f.F.)	Kilian Haeupler Gnittke Fricke	2 Wochen ganztägig 5.9. - 16.9. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 15.30
WP	HS	Probleme der terrestrischen Pflanzenökologie. HF, L2, L3 ab 5. Sem. (Seminar)	Steubing Haeupler	2 std., n.b.A. Mo 18-20 14-tägig	n.b.A.
WV	HS	Aktuelle Probleme bei Thallophyten. HF, L2, L3 ab 5. Sem. (Seminar)	Schwantes	2 std., n.b.A. MZVG R 230	n.b.A.
WP	HS	Pflanzenökologische Exkursionen.	Hochschullehrer der Pflanzenökologie		n.b.A.
WV	HS	Naturschutzgebiete am Edersee. (Exkursion)	Fricke		n.b.A.

GENETIK, Heinrich-Buff-Ring 58 (Chemiegebäude)

	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L2, L3	Hochschullehrer der Genetik		
	GS	Grundriß der Vererbungslehre (für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner, Landwirte, Psychologen). (Vorlesung)	Anders	Mo, Di, Do 14-15 3 std. Chemiegeb. HEG o5	11.4.
	HS	Biologie der Neoplasmen. L3, HF; NF: M, V (Vorlesung m. ab 1. Sem. Demonstration)	Anders Schartl	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. HEG o5	n.b.A.
	GS	Molekulargenetik II. L3, HF ab 5. Sem. (Vorlesung)	Jost	Di, Do 10-11, 2 std. Chemiegeb. R 324	7.4.
WP	GS	Kleines Genetisches Praktikum. L3, HF; NF: M, V (WP-Pr.) ab 3. Sem.	Anders, Jost Henze, Schartl Lüke	1 Woche ganztägig 16.5. - 20.5. Chemiegeb. 3. Stck. VB: Chemiegeb. HEG o5	VB: 10.5. 15 c.t.
WP	HS	Cytologische Grundlagen der Ver- erbung. HF (Seminar zum ab 5. Sem. Praktikum)	Jost	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WP	HS	Cytologische Grundlagen der Vererbung. HF - ab 5. Sem. (WP-Pr.f.F.)	Jost	2 Wochen ganztätig 24.5. - 3.6. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 7.4. 14 st.
WV	HS	Praktikum der Animalen Virologie für Biologen. HF, L3 - ab 5. Sem. (WP-Pr.)	M.F.G.Schmidt	1 Woche ganztägig 22.6. - 1.7. Virologie R 137	VB: 26.5. 8.30
	GS HS	Biologie und Genetik der Viren. HF, L3, V ab 3. Sem. (Vorlesung)	M.F.G. Schmidt	Do 9-10, 1 std. Virologie R 137	7.4.
	GS	Biosynthese und Wechselwirkung viraler und zellulärer Membrane. HF, L3; NF: M, V (Vorlesung) ab 3. Sem.	M.F.G.Schmidt	Do 12-13, 1 std. Virologie R 137	7.4.
WV	HS	Seminar für Examenkandidaten. HF, L3 (Seminar)	Anders Jost	Mo 18-21, 3 std. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	HS	Besprechung neuerer Genetischer Arbeiten. L1, HF; NF ab 1. Sem.	Anders Jost	2 std., n.Vereinb. Chemiegeb. R 324	n.b.A.
WV	HS	Genetisches Kolloquium. L1-L3, HF; NF: M, V, A, PS ab 1. Sem.	Anders Jost	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.

15

WV	GS	Zoologisches Kolloquium.	Hochschul-	Mo 17-19, 2 std.	n.b.A.
	HS	HF, L1-L3, N. ab 1. Sem.	lehrer der Zoologischen Institute	Kl. Hörsaal Stephanstraße 24	
	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten. Ganztägig. HF, L3	Hochschullehrer der Zoologischen Institute		

Allgemeine und Spezielle Zoologie, Stephanstraße 24

(Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Stephanstraße statt.)

	GS	Entwicklungsbiologie der Tiere	Wessing	Di 15-17, Do 15-	12.4.
	HS	und des Menschen. HF, L2, L3 (Vorlesung)		16, 3 std. Kl. Hörsaal	
	GS	Spezielle Zoologie.	Seifert	Di 17-19, Do 16-	7.4.
		HF, L1-L3, NF (Vorlesung)		18, 4 std. Gr. Hörsaal	
	GS	Ausgewählte Kapitel der Meeres-	Kilian	Mo 12-13, 1 std.	11.4.
	HS	biologie. HF, NF, L3 (Vorlesung)		Neues Tierhaus R 03	
	GS	Einführung in die Evolutions-	Götting	Mo 15-17, 2 std.	11.4.
	HS	biologie. HF, NF, L1-L3, L5 (Vorlesung)		Kl. Hörsaal	
	GS	Einführung in die Biologie und	Scherf	Fr 15-17, 2 std.	15.4.
		Ökologie einheimischer Tiere mit Demonstrationen. HF, L1, L2, L3 (Vorlesung)		Wiss. Sammlung	
	GS	Prinzipien der taxonomischen	Scherf	Mi 18-19, 1 std.	13.4.
		Differenzierung, interpretiert an ausgewählten Tiergruppen. HF, L1, L2, L3 (Vorlesung)		Gr. Hörsaal	
	HS	Biologie, Bau und Funktion der		Mo-Fr 8.30-9.30,	
		verschiedenen Tiergruppen.		5 std., MZVG R 424	
		1. Protozoa, Porifera, Coelenterata	Schulte Kilian		11.4.
		2. Plathelminthes, Nemathel-	Eichelberg		26.4.
		minthes, Annelida	Ehlert		
		3. Crustacea, Chelicerata, Insecta	Claes,Holl		7.5.
		4. Mollusca, Echinodermata, Tunicata	Schlüter Eichelberg		6.6.
		5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia	Schipp Holl,Schipp		21.6.
		HF, L3 (Ringvorlesung)	Eichelberg		
WV	HS	Biometrie für Fortgeschrittene:	Hevert	Mo 15-17, 2 std.	11.4.
		Faktorenanalyse. (Vorlesung mit Übung) HF		Gr. Hörsaal	
WP	HS	Praktikum zu Fragen des Stoff-	Wessing	2 Wochen ganztätig	VB:
		transportes. HF (WP-Pr.f.f.)	Hevert	20.6. - 1.7.	7.4.
				VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	10 s.t.
WP	HS	Praktikum zur Tierökologie.	Scherf	2 Wochen ganztätig	VB:
		HF - ab 6. Sem. (WP-Pr.f.f.)	Mensching	30.5. - 10.6.	7.4.
				VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	10.30
WP	HS	Zoologisches Praktikum mit Vorle-	Claes,Eichel-	Fr 8.30-13, 5 std.	n.b.A.
		sung für Sekundarstufenlehrer auf vergleichend-biologischer Grund- lage. L2, L5 (Praktikum)	berg,Hipke Holl,Jauker Schipp	MZVG R 408	
P	HS	Zoologische Übungen für Fortge-		Mo-Fr, 20 std.	8.4.
		schriftene zu Biologie, Bau und Funktion von: 1. Protozoa, Porifera, Coelen- terata	Schulte,Kilian Eichelberg	MZVG R 424	11.4.

		2. Plathelminthes, Nemathelminthes, Annelida	Ehlert	26.4.
		3. Crustacea, Chelicerata, Insecta	Claes, Holl Schlüter	7.5.
		4. Mollusca, Echinodermata, Tunicata	Eichelberg Schipf	6.6.
		5. Pisces, Amphibia, Aves, Mammalia	Holl, Schipp Eichelberg	21.6.
		HF, L3 (Übung)		
WP	HS	Protozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Schulte	2 Wochen ganztägig 6.6. - 16.6. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24 7.4. 9.30
WP	HS	Untersuchung aquatischer Ökosysteme. HF (Übung z. WP-Pr.f.f. der Pflanzenökologie)	Kilian	Do 14-18, 4 std. Neues Tierhaus R o3 14.4.
P	GS	Zoologische Übungen für Anfänger. HF, NF, L1-L3, L5, N (Übung mit Einf.vorlesung)	Götting Schulte	Mi 10-13, 3std. MZVG R 4o8 Platzvergabe: Gr. Hörsaal 13.4. 12.4. 16 c.t.
P	GS	Bestimmungsübungen an Tieren. HF, L1-L3 (Übung)	Scherf Mensching	Do 7.45-13, 5 std. MZVG R 4o8 n.b.A.
WP	HS	Malakozoologische Übungen. HF (WP-Pr.f.f.)	Götting Eichelberg	2 Wochen ganztägig 9.5. - 2o.5. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24 7.4. 9 s.t.
WP	HS	Bau und Funktion stofftransportaktiver Organe. HF, L3 (Seminar)	Eichelberg Hevert Wessing	Do 17-19, 2 std. Wiss.Sammlung n.b.A.
WP	HS	Ausgewählte Themen der Entomologie. HF, L3 ab 6. Sem. (Seminar)	Schlüter Seifert	Mo 17-2o, 3 std. Wiss.Sammlung 11.4.
WP	HS	Ergebnisse der Ökosystemforschung. HF (Seminar)	Scherf	Di 17-2o, 3std. Wiss.Sammlung 12.4.
WP	HS	Fischbiologie und Gewässer. HF, L3 (Seminar)	Holl	n.b.A. Kl. Hörsaal n.b.A.
WV	HS	Seminar für Examenskandidaten über ausgewählte Themen zur Morphologie und Physiologie des Kreislaufsystems. - HF, L3 (Seminar)	Schipf	2 std., n.b.A. Raum 3o5 n.b.A.
WP	GS	Zoologische Exkursionen. HF, L1-L3	Scherf Mensching	n.b.A. n.b.A.
WP	HS	Zoologische Exkursion mit paläozoologischen Schwerpunkten in das Altmühltal. HF, L3 (Exkursion)	Schulte	12-tägig, n.b.A. n.b.A.
WP	HS	Zoologische Exkursion im Bereich des Kaiserstuhls. HF, L3	Holl Schulte	8-tägig, n.b.A. n.b.A.
WP	GS	Meeresbiologische Übungen mit Exkursionen in List/Sylt. HF, L3 (Exkursion)	Ehlert Eichelberg	List/Sylt 8.9. - 16.9. n.b.A.
WV	GS	Vogelkundliche Lehrausflüge. HF, L1, L2, L3 (Exkursion)	Ehlert	n.b.A. n.b.A.

T i e r p h y s i o l o g i e , Wartweg 95

	GS	Grundzüge der Tierphysiologie. HF, L3 (Vorlesung)	Cleffmann Schwartz	Mo, Di, Fr 10-11, 3 std. Chemiegeb. HEG o5 11.4.
WV	GS	Ergänzung der Vorlesung "Grundzüge der Tierphysiologie". HF, L3 (Übung)	Cleffmann Schwartz	Mo 11-12, 1 std. Chemiegeb. HEG o5 11.4.
WV	HS	Kleines Praktikum der quantitativen Biologie: Raten und Rhythmen. HF, L3 (WP-Pr.)	Jauker	2 std., n.b.A. VB: n.b.A.
WP	HS	Praktikum der Sinnes- und Nervenphysiologie. HF (WP-Pr.f.f.)	Müller Schwartz	4 Wochen ganztägig 25.4. - 2o.5. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24 6.4. 17 s.t.

WP	HS	Praktikum der Hormonphysiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann	2 Wochen ganztägig 9.5. - 20.5. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 16 s.t.
WP	HS	Praktikum der Zell- und Stoff- wechselphysiologie. HF (WP-Pr.f.F.)	Cleffmann Hipke, Jauker Seyfert	4 Wochen ganztägig 6.6. - 1.7. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 16.30
WV	HS	Elektrophoretische Techniken. (Praktikum)	Seyfert	1 Woche ganztägig n.b.A. MZVG R 308	VB: n.b.A.
WV	HS	Tierphysiologisches Seminar. HF, L3 (Seminar)	Cleffmann Jauker Schwartz	Di 16-18, 2 std. Neues Tierhaus R 03	n.b.A.
WV	HS	Seminar über Verhalten der Tiere. L1, L2, L5 (Seminar)	Schwartz	Mo 11-13, 2 std. MZVG R 230	11.4.
WV	HS	Aktuelle Probleme des Natur- schutzes (mit Exkursionen). HF, L1-L3, L5 (Seminar)	Hipke Jauker	2 std., n.b.A.	VB: n.b.A.
WP	HS	Meereszoologische Exkursion Helgoland. HF, L3 (Exkursion m. Praktikum)	Cleffmann Götting	Ende September	VB: n.b.A.

WEITERE VERANSTALTUNGEN

	GS	Einführung in die Primatologie. HF, L1-L3; V, M, PS (Vorlesung)	Sprankel	Di 11-12, Mi 10- 11, 2 std. MZVG R 113	12.4.
	WV	Primatologie. HF, L2, L3 (Seminar)	Sprankel	2 std., 14-tägig n.Vereinbarung MZVG R 113	n.b.A.
		Nuklearbiologie: Einführung in die Radionuklidtechnik mit Praktikum.	Sattler	- s. Strahlencentrum -	
	HS	Radioökologie. HF, L1-L3, N (Vorlesung)	Sattler	1 std., n.b.A.	n.b.A.
	WV	Radioaktivität und Strahlenschutz. HF, L1-L3, V, M, PS (prakt.Einführung)	Sattler	1 std. - s. Strahlencentrum -	n.b.A.

WAHLPFLICHT-PRAKTIKA FOR FORTGESCHRITTENE außerhalb des FB Biologie:

WP	HS	FB 13: Biophysikalisches Praktikum II. HF (WP-Pr.f.F.)	Lohmann	2 Wochen ganztägig 19.9. - 30.9. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: Ende des SS
WP	HS	FB 16: Experimentelle Phytomedizin. HF (WP-Pr.f.F.)	Schmutterer	2 Wochen ganztägig 4.7. - 15.7. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 7.4. 12 s.t.
WP	HS	FB 23: Virologisch-molekular- biologisches Praktikum. HF (WP-Pr.f.F.)	Bauer u.Mitarb.	2 Wochen ganztägig 20.6. - 1.7. VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 7.4. 11.30
WP	HS	FB 14: Physikalisch-Chemisches Praktikum für Naturwiss. HF (WP-Pr.f.F.)	Seidel Seibert	während des ganzen Semesters VB: Zoolog.Hörsaal Stephanstr.24	VB: 6.4. 9 s.t.

WAHLPFLICHT-PRAKTIKA außerhalb des FB Biologie:

WV	HS	FB 18: Praktikum der Animalen Virologie. HF, L3 ab 5. Sem. (WP-Pr.)	M.F.G.Schmidt	1 Woche ganztägig 22.6. - 1.7. Virologie R 137 -s.auch Anündigung Genetik-	VB: 26.5. 8.30
WV	HS	FB 23: Biotechnologisches Praktikum. HF, L3 (WP-Pr.)	Niemann	1 Woche ganztägig 6.6. - 11.6. Anmeldung: Virologie R 324	6.6.
WV	HS	Ausgewählte Themen zur Molekularbiologie. (In Verbindung mit dem vorgenannten Praktikum.)	Kaluza Niemann	2 std., n.Vereinb.	n.b.A.

Fachbereich 16 — Angewandte Biologie und Umweltsicherung

- I P = Pflichtveranstaltung (Prüfungsfächer 1-3 des Hauptstudiums)
 WP = Wahlpflichtveranstaltung (Prüfungsfächer 4-6 aus der Liste der Wahlpflichtfächer)
 WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase

- GS = Grundstudium (3./4. Sem.)
 HS = Hauptstudium (5.-8. Sem.)

III Veranstaltung

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsort und -zeit

- BioH = Gr. Biol. Hörsaal, Hauptgebäude, Ludwigstraße 23
 BoSe = Inst. f. Bodenkunde, Seminarraum, Wiesenstraße 3-5
 gHZe = gr. Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
 kHZe = Kl. Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
 kHZo = Kl. Hörsaal, Zoologisches Inst. Stephanstraße 24
 LaSe = Inst. f. Landeskultur, Seminarraum, Senckenbergstraße 3
 Lbau = Landschaftsbau, Schloßgasse 7
 LBSe = Inst. f. Landw. Betriebslehre, Seminarraum, Senckenbergstraße 3
 MiKu = Inst. f. Landw. Mikrobiologie, Kursraum, Senckenbergstraße 3
 ObSe = Inst. f. Obstbau, Seminarraum, Ludwigstraße 27
 PbPr = Inst. f. Pflanzenbau, Praktikumsraum, Ludwigstraße 23
 PbLa = Inst. f. Pflanzenbau, Labor, Ludwigstraße 23
 SeIH = Seminarraum 1, Hauptgebäude, Ludwigstraße 23, III. St.
 Trop = Tropen-Institut, Bücherei, Schottstraße 2-4
 TzSe = Seminarraum, Inst. f. Tierzucht, Bismarckstraße 16, III. St.
 VFGl = Versuchsfeld Grünlandwirtschaft, Großen-Linden, Tannenweg 87
 VFPb = Versuchsfeld Pflanzenbau, Weilburgergrenze 25
 VFPy = Versuchsfeld Phytopathologie, Alter Steinbacher Weg 44
 VFRH = Versuchsfeld Rauschholzhausen
 VFLb = Versuchsfeld Landschaftsbau, Linden, Am Mühlberg

VI Vorlesungsbeginn

I II III IV V VI

AGRARWISSENSCHAFTEN

4.(3.) Semester

P	GS	Einführung in die Pflanzenbau- lehre II	Zoschke	Di 9-11, Do 10-11, 3st. BioH	7.4.
P	GS	Krankheiten und Schädlinge land- wirtschaftlich wichtiger Kultur- pflanzen	Schmutterer	Do 11-12, 1st. BioH	7.4.
P	GS	Bodenkunde II	Moll/Preuß	Di 11-13, 2st. BioH	12.4.
P	GS	Einführung in die Statistik für Agrar-, Haushalts- und Ernährungs- wissenschaften	Köhler	Fr 11-13, 2st. Gr. Chem. Hörsaal	8.4.
P	GS	Übungen dazu in Gruppen	Köhler/Voleske	Mo 12-13, 1st.(Agr.) 11.4. Do 12-13, 1st.(H&E) 14.4. MZVG u. HS Chemie- Gebäude	
WP	GS	Demonstrationskurs zur Einführung in die Pflanzenbaulehre	Zoschke	Mi 14-16, 1st., 14-tägig VFPb	6.4.

16

WV	GS	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll/ Preuße	Mi 14-18, 2st., 14-tägig, kHZe	19.4.
WV	GS	Bodenkundliche Exkursionen für Anfänger	Harrach/Moll	Sa ganztägig	28.5.

FACHRICHTUNG PFLANZENPRODUKTION

6.(5.) Semester

P	HS	Allgemeine Pflanzenbaulehre II	Zöschke	Mi 12-13, 1st. PbPr	6.4.
P	HS	Spezielle Pflanzenbaulehre I	Jahn	Do 10-12, 2st. Se1H	7.4.
P	HS	Ackerfutterbau	NN	Mo 8-10, 2st. Se1H	11.4.
P	HS	Pflanzenbauliche Übungen: Feldübungen und Versuchswesen	Jahn/Vömel/ Westphal/ Zöschke	Do 15-18, 3st. VFPb	7.4.
P	HS	Chemische Bekämpfung der Schad- erreger	Schlösser/ Schmutterer	Mi 8-10, 2st. Se1H	6.4.
P	HS	Übungen zur chemischen Be- kämpfung der Schaderreger	Schlösser/ Schmutterer	Di 10-13, 3st. n.Vereinh.	12.4.
P	HS	Biologische und integrierte Bekämpfung der Schaderreger II	Schlösser	Mo 12-13, 1st. Se1H	11.4.
P	HS	Datenverarbeitung	Köhler/Voleske	Mo 14-16, 2st. Se1H	11.4.
WP	HS	Seminar zur Pflanzenzüchtung	Schuster (Schlösser/ Kranz)	Mo 16-18, 2st. PbPr	11.4.
WP	HS	Übungen zum Kennenlernen der Grünlandpflanzen	Campino/Daniel/Do Neff	Do 13-15, 2st. VFG1	7.4.
WP	HS	Obstbau II (Steinobst, Beeren- obst)	Gruppe	Fr 8-10, 2st. kHZo	8.4.
WP	HS	Gemüsebau	Hartmann	Fr 11-13, 1st., 14-tägig kHZo	s.Aush.
WP	HS	Spezielle chemische und technolo- gische Untersuchungsmethoden I	Jahn/Marquard	Mi 10-11, 1st. Se1H	6.4.
WP	HS	Spezielle chemische und technolo- gische Untersuchungsmethoden II	Jahn/Marquard	Mi 11-12, 1st. Se1H	6.4.
WP	HS	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll	Di 14-18, 2st., 14-tägig Einführung: kHZe	19.4.
WP	HS	Mikrobiologischer Kurs II	Küster	Fr 14-16, 2st. MiKu s. bes. Aushang	15.4.
WP	HS	Nachertebehandlung pflanzlicher Produkte	Gruppe	Fr 11-13, 1st., 14-tägig kHZo	8.4.
WP	HS	Mikrobiologische Grundlagen der Vorratshaltung	Ahrens	Di 9-10, 1st. kHZe	12.4.
WP	HS	Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	Do 12-13, 1st. VFPy	7.4.
WP	HS	Übungen zum Arznei- und Gewürz- pflanzenbau	Vömel	n.Vereinh., 2st. VFRH Blockveranstaltung Vorbesprechung:	8.4.
WP	HS	Arzneipflanzenbau I: ätherisches Öl führende Arten	Vömel	Fr 10-11, 1st. PbPr	8.4.
WP	HS	Grundlagen des Acker- und Pflanzen- baus in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Do 8-10, 2st. PbPr	7.4.
WP	HS	Schädlinge tropischer Kultur- pflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.	11.4.
WP	HS	Kulturtechnik III	Wohlrab	Di 16-18, 1st., 14-tägig, LaSe	12.4.
WP	HS	Kulturtechnik IV	Kowald	Di 14-16, 1st., 14-tägig, LaSe	12.4.

WP	HS	Kulturtechnisches Praktikum	Kowald/Mollenhauer/Süßmann/Wohlrab/Ditter	Blockpraktikum n.Vereinb.	s.Aush.
----	----	-----------------------------	---	---------------------------	---------

8.(7.) Semester

P	HS	Spezielle Pflanzenbaulehre III	Jahn/Schuster	Mi 12-13, 1st. SelH	6.4.
P	HS	Pflanzenbauliches Seminar	Alkämper/Jahn/Zoschke	Di 14-16, 2st. PbPr, SelH	12.4.
P	HS	Seminar zur biologischen und integrierten Bekämpfung der Schaderreger	Kranz/Schlösser/Schmutterer/NN	Di 8-10, 2st. SelH	12.4.
P	HS	Übungen zum Versuchswesen im Pflanzenbau	Westphal	Fr 8-10, 2st. PbPr	8.4.
WP	HS	Übungen zur Pflanzenzüchtung	Schuster	Do 14-16, 2st. VFPb	7.4.
WP	HS	Übungen zur Futtermittelkonservierung	Daniel	Mi 14-16, 1st., 14-tägig VFGI	13.4.
WP	HS	Grünlandbotanische Übungen	Campino/Daniel	Mi 16-18, 1st., 14-tägig VFGI	11.5.
WP	HS	Seminar Obst-, Wein- und Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13, 1st., 14-tägig ObSe	7.4.
WP	HS	Übungen Obst-, Wein- und Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13, 1st., 14-tägig ObSe	14.4.
WP	HS	Übungen Qualitätsuntersuchung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe	Jahn/Marquard/Schipper	Mi 10-13, 3st. PbLa	13.4.
WP	HS	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12, 1st. BioH	6.4.
WP	HS	Bodenkundliches Laborpraktikum (Anmeldung im Inst. bis 8.4.)	Preuße/Triebuth u.Mitarb.	Mo 10-13, 3st. BoSe	11.4.
WP	HS	Angewandte Mikrobiologie	Küster	Fr 10-12, 2st. kHZe	8.4.
WP	HS	Seminar zur Nacherntebehandlung und Lagerung	Ahrens/Gruppe/Schlösser/Stein	Do 8-10, 2st. ObSe	7.4.
WP	HS	Spezieller Arzneipflanzenbau II: Ökophysiologie	Vömel	Fr 12-13, 1st. PbPr	8.4.
WP	HS	Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17, 1st. SelH	12.4.
WP	HS	Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi 10-11, 1st. PbPr	6.4.
WP	HS	Mikrobiologisches Praktikum II (Vorratshaltung und mikrobiolog. Kontrolle)	Ahrens	n.Vereinb., 2st. MiKu	s.Aush.
WP	HS	Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkämper	Mi 8-10, 1st., 14-tägig PbPr	6.4.
WP	HS	Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkämper	Di 17-18, 1st. PbPr	12.4.
WP	HS	Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo 14-15, 1st. Phytopath.	11.4.
WP	HS	Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10, 1st., 14-tägig PbPr	6.4.
WP	HS	Seminar in Landeskultur	Kowald/Wohlrab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig kHZe Vorbesprechung: 11.4. 17h	

6. (5.) Semester

P	HS	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12, 1st. BioH	6.4.
P	HS	Übungen im Gelände	Harrach/Moll	Di 14-18, 2st., 14-tägig Einführung: kHZe	12.4.
P	HS	Bodenkundliches Laborpraktikum	Preuße/Tri- buth u.Mitarb.	n.Vereinb., 2st. (Anmeldung im Inst. bis 8.4.)	s.Aush.
P	HS	Vegetationskunde	Schultka	Mo 14-16, 2st.	s.Aush.
P	HS	Meliorationswesen I	Wohlrab	Di 10-12, 2st. kHZe	12.4.
P	HS	Übungen Feldmessen	Kowald	Blockveranstaltung LaSe	s.Aush.
P	HS	Kartographie und Luftbildinter- pretation	Grenzebach	2st.	s.Aush.
P	HS	Regionalplanung	Spitzer/Uff- mann	Fr 10-12, 2st. LbSe	s.Aush.
P	HS	Raumnutzungspolitik	Spitzer	Mi 10-12, 2st. kHZe	s.Aush.
P	HS	Regionalpolitik für den ländlichen Raum	Spitzer	Do 10-12, 2st. LbSe	s.Aush.
WP	HS	Methoden empirischer Spezial- forschung	Bodenstedt	Do 16-18, 2st. Seminarraum Agrar- soziologie	s.Aush.
WP	HS	Ökonometrie I	Frohn	Fr 14-16, 2st. LbSe	s.Aush.
WP	HS	Seminar in Objektplanung	Krause	Mi 13.30-15, 2st. LaSe	13.4.
WP	HS	Ökologie landschaftsbaulicher Dauerkulturen (Übungen)	Skirde	n.Vereinb. Blockveranstaltung	s.Aush.
WP	HS	Vegetationstechnik	Skirde/Wetzel	Mo 10-13, 3st. LaSe	11.4.
WP	HS	Übungen zur Vegetationstechnik	Skirde/Wetzel	Mo 16-18, 2st. LaSe und VFLb	11.4.
WP	HS	Verwertung und Beseitigung von Produktionsabfällen	Kowald/Niese	Do 8-9, 1st. LaSe (auch f. Geogr.)	14.4.
WP	HS	Toxisch wirkende Elemente und Verbindungen in Böden und Sied- lungsabfällen	Moll	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WP	HS	Spezielle Kapitel der Pflanzen- baulehre	Zoschke	Mi 12-13, 1st. PbPr	6.4.
WP	HS	Grünlandwirtschaft - Übungen	Campino	Mo 14-16, 2st.	s.Aush.
WP	HS	Umwelttoxikologie der Pflanzen- behandlungsmittel	Schlösser/ Schmutterer	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WP	HS	Tierhaltung	Senft	Fr 9-10, 1st.	s.Aush.
WP	HS	Bodenkartierung	Harrach	Fr 8.30-10, 2st. BoSe	8.4.
WP	HS	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Fr 10-11, 1st. BoSe	8.4.

WP HS	Abfallbiologie I	Niese/Stein/ Prucha	Di 8-10, 2st. LaSe	12.4.
-------	------------------	------------------------	-----------------------	-------

8.(7.) Semester

P HS	Seminar für Landschaftsökologie	Harrach/Moll	Do 11-13, 1st., 14-tägig BoSe	14.4.
P HS	Regionalplanung	Spitzer/Uff- mann	Fr 10-12, 2st. LbSe	s.Aush.
P HS	Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab	Mo 10-12, 2st. kHZe	16.5.
P HS	Fachbezogenes Verwaltungsrecht	Hajenski	Di 14-16, 2st. LbSe 2	11.4.
P HS	Seminar in Landeskultur	Kowald/Wohl- rab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig kHZe Vorbesprechung: 11.4. 17h	
P HS	Natur- und Landschaftsschutz	Steinmetz	Mo 10-12, 2st. kHZe	11.4.
WP HS	Übungen zur Abfallwirtschaft mit Exkursionen	Kowald/Niese	n.Vereinb., 1st. LaSe (auch f. Geogr.) Vorbesprechung: 7.4. 9h	
WP HS	Seminar zur Abfallwirtschaft	Kowald/Niese	Do 9-10, 1st. LaSe Vorbesprechung: 7.4. 9h	
WP HS	Praktikum Abfallbiologie II	Küster/Niese	Di 16-18, 2st. MiKu s. besond. Aushang	12.4.
WP HS	Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarb.	n.Vereinb., 4st. ab März	s.Aush.
WP HS	Wasserrecht, Wasserverbandswesen	Mollenhauer/ Wohlrab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig kHZe	18.4.
WP HS	Seminar: Spezielle Probleme der Abfallwirtschaft	Kowald/Niese	Do 10-11, 1st. LaSe Vorbesprechung: 7.4. 9h	

WAHLVERTIEFUNGSVERANSTALTUNGEN

WV HS	Seminar über Pflanzenzüchtung für Fortgeschrittene	Schuster	Di 18-20, 2st. PbPr	12.4.
WV HS	Spezielle Kapitel der Phytopatho- logie	Kranz	Mi 12-13, 1st. Phytopathol.	6.4.
WV HS	Übungen zur Methodik der Epidemio- logie	Kranz/Aust/Hau	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
WV HS	Phytopathologische Aspekte der Agroökosystemforschung	Aust	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV HS	Standortfragen der Grünlandwirt- schaft/Grundlagen der Grünland- ansaat	Arens	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV HS	Übungen und Exkursionen zur Grün- landökologie und Sozialbrache	K.Schäfer	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV HS	Ökologisches Seminar (m.Exkurs.)	Schmutterer	Mo 15-18, 3st.	11.4.
WV HS	Seminar Obstbau für Fortgeschr.	Gruppe	Mo 9-11, 1st. ObSe	11.4.

WV	HS	Subtropische und tropische Obst- arten II	Gruppe	Mo 14-16, 1st., 14-tägig ObSe	11.4.
WV	HS	Seminar zum Arzneipflanzenbau	Vömel	Do 18-20, 1st., 14-tägig PbPr	7.4.
WV	HS	Ausgewählte Kapitel der Phytone- matologie	Röbner	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	HS	Krankheiten und Schädlinge im Obst- und Gemüsebau	Holst	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	HS	Pflanzenvirologie I (Strukturen und Funktionen)	NN	Fr 11-13, 2st.	s.Aush.
WV	HS	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
WV	HS	Regionale Bodenkunde II (Tropen und Subtropen)	Moll	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
WV	HS	Objektseminar "Regionale Projekte der Landschaftsentwicklung und des Landschaftsbaues"	Skirde	n.Vereinb. Blockveranstaltung	s.Aush.
WV	HS	Bodenkundl. Seminar für Dipl. und Dokt.	Breburda/Har- rach/Moll/ PreuBe	n.Vereinb., 1st. BoSe	s.Aush.
WV	HS	Ausgewählte Kapitel aus Boden- chemie und Tonmineralogie	PreuBe	Di 16-17, 1st. BoSe	12.4.
WV	HS	Bodenkundl. Laborpraktikum für Fortgeschrittene	PreuBe/Tri- buth u.Mitarb.	Fr 14-16, 2st. BoSe Anmeldung im Inst. bis 8.4.	
WV	HS	Mikromorphologie des Bodens	Altemüller	Fr 11-13, 1st., 14-tägig BoSe	8.4.
WV	HS	Mikromorphologisches Praktikum	Altemüller	Fr 9-11 u. 14-16, 2st., 14-tägig BoSe	8.4.
WV	HS	Kolloquium Landeskultur für Fortgeschrittene	Kowald/Wohl- rab	n.Vereinb, 1st. LaSe	s.Aush.
WV	HS	Bodenzoologischer Kurs	Röbner	Di 8-9, 1st. BoSe	12.4.
WV	HS	Bodenkundliches Kolloquium	Breburda/Har- rach/Moll/Jung/ PreuBe/Schön- hals	n.Vereinb., 1st., 14-tägig BoSe	s.Aush.
WV	HS	Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab	Mo 10-12, 2st. kHZe	16.5.
WV	HS	Natur- und Landschaftsschutz	Steinmetz	Mo 10-12, 2st. kHZe	11.4.
WV	HS	Seminar in Landeskultur	Kowald/Wohl- rab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig kHZe Vorbesprechung: 11.4. 17h	
WV	HS	Wasserrecht, Wasserverbands- wesen	Mollenhauer/ Wohlrab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig kHZe	18.4.
WV	HS	Seminar für tropische Landwirt- schaft	Alkämper/ Eichhorn/Haff- ner/Kranz/ Steinbach	Fr 14.30-16, 2st. SelH	8.4.

WV	HS	Biometrie	Köhler/Voleske	Fr 12.30-15, 2st. ObSe	s.Aush.
WV	HS	Fachbezogenes Verwaltungsrecht	Hajenski	Di 14-16, 2st. LbSe 2	11.4.
WV	HS	Angewandte Mikrobiologie für Stud. d. Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Küster	Fr 10-12, 2st. kHZe	8.4.
WV	HS	Mikrobiologisches Kolloquium	Ahrens/Küster/ Niese	n.Vereinb. MiKu	s.Aush.
WV	HS	Mikrobiologisches Praktikum II für Stud. der Agrarwiss. aller Fachrichtungen und Biologen	Küster/Niese	n.Vereinb., 2st. MiKu	s.Aush.
WV	HS	Einführung in die Forstwirtschaft	R.Schmitt	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	HS	Wald und Landschaft	R.Schmitt	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
WV	HS	Bienenweide und Bienenhaltung	Daniel/Schley	Fr 14-16, 2st. TzSe	8.4.
WV	HS	Doktoranden-Kolloquien	Die Hochschul- lehrer des Fachbereiches	n.Vereinb.	

EXKURSIONEN

Große Exkursion des Fachbereiches	Die Hochschul- lehrer des FB	n.Vereinb., 1 Woche	
Pflanzenbauliche Exkursionen	Gruppe/W.Jahn/ Zoschke	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursion zu arzneipflanzenanbauenden und -verarbeitenden Betrieben	Vömel/Marquard	n.Vereinb., Ende Juni	
Grünlandexkursion Hess. Lehr- und Versuchsanstalt für Grünlandwirtschaft und Futterbau Eichhof, Rhön	Campino/Daniel	30.5. - 1.6.	s.Aush.
Exkursionen zu praktischen Pflanzenzuchtbetrieben	Schuster	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursion Gemüsebau FA Geisenheim	Hartmann	Fr 8-16	3.6.
Bodenkundliche Exkursionen für Fortgeschrittene	Harrach/Moll/ Preuße/Schönhals	Sa n.Ankündigung	30.4.
Bodenkundliche Exkursionen zur Bodenerhaltung	Breburda	n.Vereinb., Sa ganz- u. halbtägig	s.Aush.
Fachexkursionen zu vermarktenden und verarbeitenden Unternehmen	Gruppe/W.Jahn	n.Vereinb.	s.Aush.
Phytomedizinische Exkursionen	Schlösser/ Schmutterer	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursionen in Landschaftsentwicklung	Skirde	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursionen zu landeskulturellen und wasserwirtschaftl. Problemen der Umweltsicherung	Kowald/ Wohlrab	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb.	s.Aush.
Mikrobiologische Exkursionen	Ahrens/Küster/ Niese	n.Vereinb.	s.Aush.
Exkursionen zur Vorlesung Verwertung und Beseitigung von Siedlungsabfällen	Kowald/Niese	n.Vereinb.	s.Aush.

FACHRICHTUNG TIERPRODUKTION6.(5.) Semester

WP	HS	Grünlandwirtschaft	NN/Campino	Mo 8-10, 2st. SelH	11.4.
WP	HS	Grünlandwirtschaft - Übungen	Campino	Mo 8-10, 2st. VFG1	s.Aush.

STUDIENGANG HAUSHALTS- UND ERNÄHRUNGSWISSENSCHAFTEN

P	GS	Landwirtschaftliche Produktion, Pflanzenbaulehre II	W.Jahn	Mo 16-18, 2st. BioH	11.4.
P	GS	Mikrobiologisches Praktikum I	Ahrens	n.Vereinb., 2st. MiKu	s.Aush.
WV	GS	Demonstrationskurs zur Pflanzenbaulehre I und II	W.Jahn/Vömel	Fr 10-12, 2st. VFPb	15.4.
WP	HS	Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzlicher Nahrungsrohstoffe II	W.Jahn	Di 17-19, 2st. SelH	12.4.
WP	HS	Seminar zur Qualitätserzeugung und -beurteilung pflanzl. Nahrungsrohstoffe	W.Jahn	Do 10-12, 2st. SelH	14.4.
WP	HS	Exkursionen zu erzeugenden und vermarktenden Betrieben	W.Jahn	n.Vereinb.	s.Aush.
WP	HS	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17, 1st. SelH	12.4.
WP	HS	Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	Mo 14-16, 2st. BioH	11.4.
WP	HS	Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr 10-12, 2st. SelH	8.4.
WV	HS	Exkursion zur Vorlesung Grundlagen des Vorratsschutzes	Stein	n.Vereinb.	s.Aush.
WV	HS	Dipl.- u. Dokt.-Seminar	Stein	n.Vereinb.	

STUDIUM DER GEOGRAPHIE (DIPLOM), NEBENFACH BODENKUNDE

2. Sem.	Bodenkunde II	Moll/PreuBe	Di 11-13, 2st. BioH	12.4.
2. Sem.	Einführung in die Grundlagen der Bodennutzung	Harrach/Németh	Mi 9-11, 1st., 14-tägig BoSe	6.4.
ab 2.	Bodenkundliche Exkursionen	Harrach/Moll/Schönhals	n. Ankündigung	30.4.
ab 4.	Bodenkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll	Di 14-18, 2st., 14-tägig Einführung: kHZe	12.4.
ab 3.	Laborpraktikum (Anmeldung im Inst. bis 8.4.)	PreuBe/Tri-buth u.Mitarb.	Mo 16-18, 2st. BoSe	11.4.
ab 4.	Regionale Bodenkunde II (Tropen und Subtropen)	Moll	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
ab 4.	Bodenerosion und Bodenerhaltung	Breburda	Mi 11-12, 1st. BioH	6.4.

ab 5.	Laborpraktikum für Fortgeschrittene (Anmeldung im Inst. b. 7.4.)	Preuße/Tri- buth u.Mitarb.	Fr 14-16, 2st. BoSe	8.4.
ab 5.	Bodenkartierung	Harrach	Fr 8.30-10, 2st. BoSe	8.4.
ab 5.	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung	Breburda	Fr 10-11, 1st. BoSe	8.4.
ab 5.	Standortkundliche Übungen im Gelände	Harrach/Moll u.Mitarb.	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
ab 5.	Ausgewählte Kapitel aus Bodenchemie und Tonmineralogie	Preuße	Di 16-17, 1st. BoSe	12.4.
ab 5.	Gefügekunde des Bodens II	Altemüller	Fr 11-13, 1st., 14-tägig BoSe	8.4.
ab 5.	Mikromorphologisches Praktikum	Altemüller	Fr 13-16, 1st., 14-tägig BoSe	8.4.
ab 5.	Bodenzoologischer Kurs	Röbner	Di 8-9, 1st. BoSe	12.4.
ab 5.	Natur- und Landschaftsschutz	Steinmetz	Mo 10-12, 2st. KHZe	11.4.

STUDIUM GEOGRAPHIE (DIPLOM), NEBENFACH LANDESKULTUR

P	5./8. Wasserwirtschaftliche Probleme ländlicher Räume	Wohlrab	Mo 10-12, 2st. LaSe	16.5.
P	5./8. Meliorationswesen I	Wohlrab	Di 10-12, 2st. KHZe	12.4.
P	5./8. Exkursionen	Kowald/ Wohlrab	n.Vereinb.	s.Aush.
WP	5./8. Wasserrecht, Wasserverbands- wesen	Mollenhauer/ Wohlrab	Mo 17-19, 1st., 14-tägig KHZe	18.4.
WP	5./8. Seminar	Kowald/ Wohlrab	Mo 17-19, 1st. LaSe Vorbesprechung: 11.4.17h	
WP	5./8. Fachbezogenes Verwaltungsrecht	Hajenski	Di 14-16, 2st. LbSe 2	12.4.
WP	5./8. Verwertung und Beseitigung von Produktionsabfällen	Kowald/Niese	Do 8-9, 1st. LaSe	14.4.
WP	5./8. Seminar in Objektplanung	Krause	Mi 13.30-15, 2st. LaSe	13.4.
WP	5./8. Vegetationstechnik mit Übungen	Skirde	Mo 16-18, 2st. LaSe u. VFLb	11.4.
WP	5./8. Ökologie landschaftsbaulicher Dauerkulturen (Übungen)	Skirde	n.Vereinb. Blockveranstaltung	s.Aush.
WV	5./8. Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas	Breburda	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.

AUFBAUSTUDIUM PHYTOPATHOLOGIE

Ökologie der Schadtiere (Seminar mit Exkursionen)	Schmutterer	Mo 15-18, 3st.	11.4.
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.	11.4.
Pflanzenschutz in den Tropen	Kranz	Mo 14-15, 1st.	11.4.
Methoden der Epidemiologie (Obg.)	Kranz	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.
Pflanzenvirologie (Funktionen und Strukturen)	NN	Fr 11-13, 2st.	s.Aush.
Vorratsschutz gegen tierische Schädlinge	Stein	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
Ausgewählte Kapitel der Phytone-matologie	Rößner	n.Vereinb., 1st.	s.Aush.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10, 1st., 14-tägig PbPr	s.Aush.
Seminar spezielle Probleme des Vorratsschutzes	Stein	Fr 10-12, 2st. SelH	8.4.
Großpraktikum Entomologie	Schmutterer	n.Vereinb., 4st.	s.Aush.
Großpraktikum Herbologie	Schlösser	n.Vereinb., 2st.	s.Aush.

AUFBAUSTUDIENGANG OENOLOGIE

WP	Ausgewählte Kapitel des Obst- und Weinbaus für Oenologen	Gruppe	n.Vereinb., 2st. ObSe	s.Aush.
WP	Seminar Obst-, Wein-, Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13, 1st., 14-tägig ObSe	7.4.
WP	Übungen Obst-, Wein-, Gemüsebau	Gruppe	Do 11-13, 1st., 14-tägig ObSe	14.4.

Fachbereich 18 – Veterinärmedizin und Tierzucht

- A) Lehrveranstaltungen für VETERINÄRMEDIZINER
B) Lehrveranstaltungen für AGRARWISSENSCHAFTLER

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,
HaF = Vorlesung für Veterinärmediziner und Hörer anderer Fachbereiche

II Studienphase

VS = Vorklinisches Studium, KS = Klinisches Studium, GS = Grundstudium (Agr.), HS = Hauptstudium (Agr.), HS = Hauptstudium für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften

III Veranstaltungen

IV Namen der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeiten

- R 1 = Hörsaal des Physikalischen Instituts, Heinrich-Buff-Ring 14-20
R 2 = Hörsaal des Botanischen Instituts, Senckenbergstr. 17-25
R 3 = Botanischer Garten, Eingang Sonnenstraße und Senckenbergstr. 25
R 4 = Großer Hörsaal des Chemischen Instituts, Leihgesterner Weg 66
R 5 = Praktikumsräume des Chemischen Instituts, Leihgesterner Weg 66
R 6 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
R 7 = Präpariersaal des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
R 8 = Mikroskopierraum des Instituts für Veterinär-Anatomie, Frankfurter Str. 98
R 9 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
R 10 = Praktikumsräume des Instituts für Veterinär-Physiologie, Frankfurter Str. 100
R 11 = Praktikumsräume des Instituts für Biochemie und Endokrinologie, Frankfurter Str. 100
R 12 = Ernst-Leitz-Hörsaal, Institut für Human-Biochemie, Friedrichstr.24
R 13 = Laborräume des Fachgebietes Biomathematik am Inst. f. Biochemie, Frankfurter Str. 100
R 14 = Hörsaal des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
R 15 = Sektionsräume des Instituts für Veterinär-Pathologie, Frankfurter Str. 96
R 16 = Hörsaal des Instituts für Tierärztliche Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
R 17 = Praktikumsräume des Instituts für Tierärztl. Nahrungsmittelkunde, Frankfurter Str. 92
R 18 = Schlacht- und Viehhof Gießen, Rodheimer Str. 29
R 19 = Laborräume der Professur Hygiene und Technologie der Milch, Frankfurter Str. 92
R 21 = Lehr- und Versuchstation Oberer Hardthof
R 22 = Mikrobiologischer Hörsaal, Frankfurter Str. 85
R 23 = Mikrobiologischer Kursraum, Frankfurter Str. 85
R 24 = Laborräume des Instituts für Hygiene u. Infektionskrankheiten d. Tiere, Frankfurter Str. 89
R 25 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Virologie, Schubertstr. 1
R 26 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Bakteriologie und Immunologie, Schubertstr. 1
R 27 = Sektions- und Laborräume des Instituts für Geflügelkrankheiten, Frankfurter Str. 85
R 28 = Hörsaal des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Straße 2
R 29 = Praktikumsräume des Instituts für Parasitologie, Rudolf-Buchheim-Straße 2
R 30 = Laborräume des Instituts für Pharmakologie und Toxikologie, Schubertstr. 1
R 31 = Praktikumsraum der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
R 32 = Seminarraum der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
R 33 = Kliniks- und Operationsräume der Chirurgischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 108
R 34 = Klinischer Hörsaal der Chirurgischen Veterinärklinik mit Medizinischer Vet.Klinik, Frankfurter Str.108
R 35 = Kleiner Hörsaal der Medizinischen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 110
R 36 = Kliniks- und Operationsräume der Ambulatorischen und Geburtsh.Vet.Klinik, Frankfurter Str. 106
R 37 = Hörsaal der Ambulatorischen und Geburtshilflichen Veterinärklinik, Frankfurter Str. 106
R 38 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Zuchtigiene und vet.med.Genetik, Hofmannstr. 10
R 39 = Seminar- und Laborräume des Instituts für Tropische Veterinärmedizin, Wilhelmstr. 15
R 40 = Biologischer Hörsaal, Ludwigstraße 23
R 41 = Hörsaal Alte Chemie, Ludwigstraße 21
R 42 = Seminarraum Alte Chemie, Ludwigstraße 21
R 43 = Seminarraum Institut für Tierzucht und Haustiergenetik, Bismarckstr. 16
R 44 = Großer Zoologischer Hörsaal, Stephanstr. 24
R 45 = Großer Hörsaal Zeughaus, Senckenbergstr. 3
R 46 = Praktikumsgebäude Bismarckstr. 18

A) Lehrveranstaltungen für Veterinärmediziner

Naturwissenschaftliche Fächer

P	VS	Physik (s.FB 13) Experimentalphysik II	Scharmann, Hermann	Mo 10-12, Di 10-11, 3 st., R 1	11.4.
P	GS	Botanik (s.FB 15) Einführung in die Systematik der einheimischen Blütenpflanzen unter besonderer Berücksichtigung der Gift- u. Arzneipflanzen (2 Gruppen)	Schnetter	Mo, Di 16-18, 2 st. Einf. f. alle Gruppen: 11.4.83 16.00 Gr. Hörsaal Senckenbergstr. 17	
WV	GS/HS	Führungen im Botanischen Garten	Schulka	nach bes. Ankündigung	
P	GS	Genetik (s.FB 15) Grundriß der Vererbungslehre	Anders	Mo, Di, Do 14-15 3 st., 14 c.t., Chemie	11.4.
P	VS	Chemie (s.FB 14) Organische Experimentalchemie	Ipaktschi	Mo, Di, Do, Fr 8-9 u. 9-10, 8 st., R 4	28.3.
P	VS	Chemisches Praktikum	Maier, Ipaktschi, R. Schmitt, Dollinger, Lanz Zimmermann	Zeit n. Vereinbarung	

Veterinär-Anatomie, -Histologie und -Embryologie

P	VS	Vergleichende Anatomie des Kreislaufsystems, Nervensystems und der Sinnesorgane a) Systematische und topographische Anatomie (Vorlesung und Übung), mit studienbegleitenden Prüfungen (2.Sem.) b) Mikroskopische Organlehre (Vorlesung und Übung) 2.Sem.	Habermehl, Goller, Hofmann, Schnorr, Hummel, Lackhoff, Pohlschmidt, Schenk, Thomé, Weyrauch, Wille	Mi 8-10, 10-12 gruppenweise Do, Fr 10-13 8 st., R 6 + 7	6.4.
			Goller, Habermehl, Hofmann u. Mitarbeiter	Di 8-9 Mi 8-10, 10-12 gruppenweise 3 st., R 6 + 8	6.4.
P	VS	Embryologie (2.Sem.)	Weyrauch	Mo 8-9, Di 11-12 2st., R 6	11.4.
P	HS	Anatomie der Haustiere für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Thomé	2 st. Zeit wird noch bekannt gegeben	
WV	VS	Wildbiologische Vorlesungen und Seminare (nach besonderer Ankündigung)	Hofmann u. Mitgl. d. Arbeitskreises Wildbiologie u. Jagdwissenschaft a.d. JLU	Do 18-20, 2 st. R 6	

Veterinär-Physiologie und Ernährungsphysiologie

P	VS	Physiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Eder, Wels	Di, Mi 10-12 4 st., R 9	6.4.
P	VS	Ernährungsphysiologie der Haustiere II (4.Sem.)	Rufeger	Mo 9-11 2 st., R 9	7.4.
P	VS	Physiologisches und ernährungsphysiologisches Praktikum in 3 Abteilungen (4.Sem.), Vorbesprechung und Gruppeneinteilung: Mi, 6.4., 12-13 (Hörsaal)	Eder, Rufeger, Wels, Baumann, Müschenuch, Zaplatynski, NN	Mo oder Di oder Mi, 14-18, Fr 9-12, 5 st., R 9 + 10 u.a.	8.4.
WV	VS	Physiologisches Seminar (fakultativ)	Eder, Wels	Di, Mi 12-13, 2st., R 9	
WV	VS	Ernährungsphysiologisches Seminar (fakultativ)	Rufeger	Do 11-12, 1 st., R 9	

Institut für Tierernährung

P	KS	Tierernährungs- und Futtermittel-lehre für Veterinärmediziner, Vorlesung I	Pallauf	Mi 14-16, 2 st.,	6.4.
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittel-lehre für Veterinärmediziner, Übungen II	Pallauf, Weigand, NN, Krämer, Wagner, Walz, NN	Do 14-17.30, 4 st. Do 17.30-21, 4 st. R 46	7.4. 7.4.

Biochemie

P	VS	Biochemie II (3.u.4.Sem.)	Schoner,Eigenbrodt,Scholtissek	Mo 8-9, Di, Mi, Do 9-10 4 st., R 9	6.4.
P	VS	Theoretische Grundlagen des Biochemischen Praktikums (oblig.f.Praktikumsteilnehmer)	Schoner u. Mitarbeiter	Do 10-11, 1 st., R 9	7.4.
P	VS	Biochemisches Praktikum (3.u.4.Sem.)	Schoner,Eigenbrodt, Pauls, Noda Fister, Hasselberg,Kison, Becker,Mathes, Bertram,Bobis	Kurs A: Mo 14-18 Di 8-9, 5 st. Kurs B: Di 14-18 Mi 8-9, 5 st. Kurs C: Mi 14-18 Do 8-9, 5 st., R 9+11	
HaF		Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie	Frimmer,Gundlach, Habermann,Roka, Rott,Scholtissek, Schoner, Stirm	Fr 16-18 14tägig, R 12	8.4.

Angewandte Biochemie und Klinische

Laboratoriumsdiagnostik

WV	VS	Endokrinologie (4. Sem.)	Sernetz,Schoner	Mo 11-12, 1st., R 9	11.4
P	KS	Klinische Laboratoriumsdiagnostik (6.Sem.)	Sernetz, Neu	Fr 14-16, 2 st., R 32	8.4.
WV	KS	Einführung in die Pharmakokinetik Vorlesung und Übungen (6.Sem.)	Sernetz	Mo 18-20, 2 st. 14tägig, R 9	
WV	KS	Methoden der Mikroskopphotometrie in der Cytodiagnostik Vorlesung u. Übungen (6.Sem.)	Sernetz	Mo 18-20, 2 st. 14tägig, R 9	
		Gemeinsame Vorbesprechung für die Veranstaltungen 2-4	Sernetz, Neu	Fr 14, R 32	8.4.

Biomathematik

WV	KS	Grundlagen der Planung und Auswertung von klinischen Versuchen	Victor,Failing	Zeit n.Vereinbarung 4 st., R 9	V.B. 12.4. 14 h
HaF	KS	Seminar über spezielle Probleme der Statistischen Auswertung von Versuchsreihen unter Benutzung konkreter Datenbestände	Victor,Failing	Di 10-12, 14-16 4 st., R 13	
HaF		Interdisziplinäres Statistik-Kolloquium der Universitäten Marburg und Gießen	Mammitzsch u. alle HSL der Statistik	Zeit n.Vereinbarung 14tägig, 1 st., R 13	

Veterinär-Pathologie

P	KS	Allgemeine Pathologie, Teil II (5. u.6. Sem.)	Weiss	Di 8-9, Mi 8-9 2 st., R 14	29.3.
P	KS	Übungen zur Allgemeinen Pathologie Teil II (5. u. 6. Sem.)	Weiss, Frank, Frese,Käufer, Burkhardt, Reinacher, Abels, Gerlach, Ries, Juchem	Di 8-10, 2 st., R 15 nach Aufruf	5.4.
P	KS	Spezielle Pathologische Anatomie Teil II (7. u. 8. Sem.)	Weiss, Frese	Di 16-17, Fr 11-12 2 st., R 14	29.3.
P	KS	Pathologisch-anatomische Vorweisungen (8. u. 9. Sem.)	Weiss, Frese, Käufer	Mi 14-16, 2 st., R 15	30.3.
P	KS	Obduktionsübungen (7. u. 8.Sem.)	Frese, Frank, Käufer,Burkhardt, Reinacher,Abels, Gerlach, Ries, Juchem	nach Anfall Mo-Do 10-12, R 15	28.3.
P	KS	Versuchstierkunde und Versuchstierkrankheiten (klin. Semester)	Hartig	Mo 14-16, 2 st., R 14	4.4.

<u>Tierärztliche Nahrungsmittelkunde</u>					
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene Fleisch- u. Fleischerzeugnisse"(8.Sem.)	Kreuzer	Do 8-10, 2 st., R 16	7.4.
P	KS	Übungen "Lebensmitteltechnologie" (8.Sem.) Gruppenunterricht (Fleisch, Fische, Eier, Rückstände)	Kreuzer, Hadlok, Rosopulo, Petry, Diehl, Christen	Mo, Di 14-16, 4 st. R 17	11.4
P	KS	Übungen "Lebensmitteluntersuchung" (8.Sem.) Gruppenunterricht	Hadlok, Kreuzer, v. Rheinbaben, Christen, Diehl	Mo, Mi 14-16, 4 st. R 16, R 17	11.4
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelhygiene" Fische, Eier u. Lebensmittelradiologie (7.u.8. Sem.)	Kreuzer	Mi 9-10, 1 st. R 16	6.4.
P	KS	Vorlesung "Lebensmittelmikrobiologie" (8. Sem.)	Hadlok	Fr 12-13, 1 st., R 16	8.4.
WV	KS	Kolloquium "Aktuelle Fragen der Lebensmittel- und Fleischhygiene und der zugehörigen Rechtsstoffe " (9.Sem.)	Hadlok	Zeit n. Vereinbarung	
P	KS	Vorlesung "Lebensmittel tierischer Herkunft und Lebensmittelhygiene II" (f. Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften (6. Sem.)	Hadlok,	Mi 16-18 2 st., R 16	6.4.
WV	KS	Teich- und fischkundliche Exkursion	Manz	ganztägig Zeit n. Vereinbarung	
<u>Hygiene und Technologie der Milch</u>					
P	KS	Milchkunde, Teil III (8. u. 9. Sem.)	Kielwein	Di 17-18, 1 st., R 16	12.4.
P	KS	Milchkunde f.d. Studienrichtung Haushalts- u. Ernährungswissenschaften, Teil II (6. u. 7. Sem.)	Kielwein	Mi 12-13, 1 st., R 16	6.4.
P	KS	Milchuntersuchungskurs (8.u.9. Sem.) (Parallelveranstaltung zum Milchuntersuchungskurs im WS 1983/84)	Kielwein, Ostertag, Noack-Loebel	Fr 9-10 (I), 1 st. Fr 11-12 (II), 1 st. R 17	8.4.
WV	HS	Seminar und Übungen zur Mikrobiologie der Milch für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften (7. u. 8. Sem.)	Kielwein, Noack-Loebel, Ostertag	Di 10-12, 2 st. R 17	12.4.
WV	KS	Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden	Kielwein, Ostertag, Noack-Loebel	Mo 10-12, 2 st. R 19	11.4./
<u>Tierzucht und Haustiergenetik</u>					
P	KS	Spezielle Tierzucht f. Vet.Mediziner	Waßmuth, Finger	Fr 11-13, 2 st., R 37	8.4.
P	KS	Übungen in Tierzucht f. Vet.Mediziner	Finger, Dzapo	Di 14-16, 2 st., R 21	12.4.
P	KS	Lehrgang: Landwirtschaft, Tierzucht und Tierhaltung für Vet. Mediziner	Finger, Dzapo u. Mitarbeiter	Gruppeneinteilung: Fr 8.4. 11.30, R 37 14tägig, R 21; 7.-18.3.; 21.-31.3.; 3.-14.10.	
WV	KS	Übungen zur vertieften Ausbildung für Doktoranden und Diplomanden	Waßmuth	Fr 14-16, 2 st., R 21	8.4.
<u>Hygiene und Infektionskrankheiten der Tiere</u>					
P	KS	Spezielle Bakteriologie, Mykologie und Virologie (7. u. 8. Sem.)	Schließer, H. Krauss	Mo, Di, Fr 9-10 Mi 16-18, R 22	8.4.
WV	KS	Seminar über spezielle Tierseuchenprobleme für Fortgeschrittene	Schließer, Krauss, Weiß, Danner	Mo 15-17, 2 st., R 24	11.4.
WV	KS	Praktische Übungen in der mikrobiologischen Diagnostik (9. Sem. und Fortgeschrittene)	Weiß, Danner, Krauss	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 24	
P	KS	Veterinärhygiene (7. u. 8. Sem.)	Schließer	Do 16-18, 2 st., R 22	14.4.
WV	KS	Hygiene-Exkursion (7. u. 8. Sem.)	Schließer und Mitarbeiter	ganztägig Zeit nach Vereinbarung	
WV	KS	Virusbedingte Enteritiden bei Haustieren	Danner	Zeit nach Vereinbarung 1 st., R 22	

WV	KS	Zoonosen (für Fortgeschrittene und Hörer anderer Fachbereiche)	Krauss	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiet der Infektionskrankheiten der Haustiere	Nitzschke	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 22, 14tägig	
P	KS	Tierseuchenbekämpfung I und II	Kersten	Mo 16-18, 2 st., R 22	11.4.
WV		Ausgewählte Kapitel des öffentlichen Veterinärwesens	Rojahn	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 22	
<u>Virologie</u>					
WV	KS	Spezielle Virologie	Becht, Rott	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 25	
WV	HaF	Molekularbiologisch-virologisches Praktikum für Biologen	HSL der Virologie	Teilnehmerzahl begrenzt 14 Tage (ganztägig), R 25	
WV	HaF	Seminar für Doktoranden	Becht, Scholtissek	Mi 17-19, 2 st., R 25	30.3.
WV	HaF	Virologisches Kolloquium	HSL d. Virologie	Zeit n. Vereinbarung, R 25	
WV	HaF	Ursprung des Lebens auf der Basis der molekularen Biologie	Wengler	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 25	
WV	HaF	Biologie und Genetik der animalen Viren	Schmidt	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 25	
WV	HaF	Biochemie biologischer Membranen	Schmidt, Schwarz	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 25	
WV	KS	DNS-Tumorviren	H. Müller	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 25	
WV	KS	Persistierende Virusinfektionen	Scheefers	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 25	
<u>Bakteriologie und Immunologie</u>					
WV	HaF	Seminar für Fortgeschrittene in der bakteriologisch-immunologischen Forschung	Blobel, Brückler, Schaeg, Kitzrow	Mo 17-18, 1 st., R 26	4.4.
WV	HaF	Kursus in der Methodik der bakteriologisch-immunologischen Forschung für Fortgeschrittene	Blobel, Brückler, Schaeg, Kitzrow	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 26	
<u>Geflügelkrankheiten und Hygiene</u>					
<u>der Geflügelhaltung</u>					
P	KS	Hygiene der Geflügelhaltung (8.u.9.Sem.)	Kaleta	Fr 8-9, 1 st., R 22	
P	KS	Ambulatorische Klinik für Geflügelkrankheiten (6. u.9. Sem.)	Kaleta u. Mitarbeiter	Gruppen n. Ankündigung halb- u. ganztägig, R 27	
P	KS	Praktikum in der Diagnostik der Geflügelkrankheiten (nur 9.Sem.)	Kaleta u. Mitarbeiter	Mi 16-18, 2 st., R 27 in Gruppen n. Ankündigung	
WV	KS	Kolloquium über Geflügelkrankheiten und Hygiene der Geflügelhaltung (8. u. 9. Sem.)	Kaleta	Zeit n. Vereinbarung R 22	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel der Anatomie, Physiologie und Haltung von Wild-, Zoo- und Ziervögeln (8.u.9.Sem.)	Kaleta u. Mitarbeiter	Zeit n. Vereinbarung R 22	
WV	KS	Sektionsübungen (8.u.9.Sem.)	Kaleta u. Mitarbeiter	täglich 14.30, R 27	
WV	KS	Übungen im Laboratorium (8.u.9.Sem.)	Kaleta u. Mitarbeiter	Zeit n. Vereinbarung R 27	
<u>Parasitologie</u>					
P	KS	Parasitologie I (6.u.7.Sem.) a) Protozoen und Protozoenosen b) Medizinische Entomologie c) Parasitäre Krankheiten d. Fische	Gothe Gothe Schütze	Mo, Di 12-13, 2 st. R 28	11.4.
P	KS	Parasitologische Übungen (7.u.8.Sem.)	Gothe, Schütze, Zahner	Fr 14-19, 2 st., R 29 (3Gruppen)	8.4.
WV	KS	Parasitologisches Kolloquium (8. Sem.)	Gothe, Schütze, Zahner	Zeit n. Vereinbarung R 28	

Pharmakologie und Toxikologie

P	KS	Pharmakologie und Toxikologie I (5.u.6.Sem.)	Frimmer	Mo 17-18, Di 16-18 3 st., R 6	28.3.
WV	KS	Klausurarbeiten zur Hauptvorlesung (freiwillige Leistungskontrolle)	Frimmer, Petzinger	Zeit n.Vereinbarung 1 st., R 6	
WV	KS	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse der Pharmakologie	Frimmer, Habermann	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 12	
P	KS	Übungen im Rezeptieren und Anfertigen von Arzneien (7.u.8.Sem.)	Lutz, Lenke, Schischke	Do 14-16, Fr 14-16 3 st., R 16 (Kurs: R 30)	31.3.

Veterinär-Chirurgie und -Augenheilkunde

P	KS	Spezielle Chirurgie (6.Sem.)	Fritsch	Mo, Do 9-10 2 st., R 34	
P	KS	Grundlagen der Anaesthesiologie (Teil d. Hauptvorlesung "Spez.Chirurgie") (6. Sem.)	Bonath	Mi 9-10, 1 st. R 34	
P	KS	Klinische Ausbildung (Verbundklinik) (6.-9.Sem.)	Fritsch,Bonath, Reinhard u. Mitarbeiter	Mi 10-12, Fr 10-11, 3 st. R 34	
P	KS	Intensivklinik (6.-9.Sem.)	Fritsch,Reinhard, Barth,Gerlach, Hüby,Kämpfer, Leppert,Nagel, Tellhelm	Mo-Fr 9-12 ³⁰ , 20 st., R 33	
P	KS	Op-Kurs I (8.Sem., 1. Hälfte)	Fritsch,Bonath, Reinhard,Leppert, Nagel, Tellhelm, Barth, Hüby, Kämpfer	Do 14-16, 2 st. R 33	
P	KS	Klinische Radiologie (8.Sem.)	Fritsch	Mo 16-17, 1 st., R 34	
P	KS	Huf- u. Klauenkrankheiten	Fritsch, Reinhard	Do 17-18, 1 st., R 34	
P	KS	Praktika gem. §§ 45, 50 der Approbationsordnung f. Tierärzte	Fritsch,Reinhard, Leppert,Nagel, Tellhelm,Barth, Hüby,Kämpfer	Mo-Fr 7 ³⁰ - 17 ganztäglich	
WV	KS	Experimentell-Chirurgisches u. Versuchstierkundliches Seminar	Bonath,Hartig, Gerlach	nach bes.Ankündigung	

Innere und Gerichtliche Veterinärklinik I

P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	Eikmeier	Mo 10-12,Fr 10-11 3 st., R 34	11.4.
		Intensivklinik	Eikmeier, Ammelounx,Mayer, Neu,Nolte, Wachhaus-Chilcott, Walden	Mo-Fr 9-12 15 st., R Stallungen	11.4.
P	KS	Spezielle Pathologie und Therapie der inneren Krankheiten (6.u.7.Sem.)	Eikmeier	Mi 12-13, Do 12-13 2 st., R 34	13.4.
P	KS	Allgemeine Innere Medizin (5.u.6.Sem.)	Eikmeier	Do 8-9, 1 st., R 32	7.4.
P	KS	Laboratoriumsdiagnostik (5.u.6.Sem.)	Neu	Fr 14-16, 2 st., R 32	8.4.
P	KS	Praktika gem. §§ 49, 50 der AO für Tierärzte	Eikmer, Ammelounx,Mayer, Neu, Nolte, Wachhaus-Chilcott, Walden	Mo-So 7 ³⁰ -17 ganztäglich	

I Innere und Gerichtliche Veterinärklinik II

<u>Innere Krankheiten der Wiederkäuer</u>					
P	KS	Innere Krankheiten der Wiederkäuer (6.u.7.Sem.)	Gründer	Mo 8-9, Fr 9-10 2 st., R 34	8.4.
P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	Gründer, W. Hofmann	Di,Fr 10-12 3 st., R 34	12.4.
		Intensivklinik	Gründer,W.Hof- mann,Schünemann, Schulz	Mo-Er 9-12	6.4.

WV	KS	Diagnostisch-therapeutische Übungen am Rind (9.Sem.)	Gründer, W. Hofmann, Zeit n. Vereinbarung Schünemann, Schulz	
P	KS	Praktika gem. §§ 49, 50 der AO für Tierärzte	Gründer, W. Hofmann, Mo-So 7 ³⁰ -17 Schünemann, Schulz ganztätig	5.4.
WV	KS	Probleme der Massentierhaltung	W. Hofmann	Zeit n. Vereinbarung 1 st.
<u>Ambulatorische und Geburtshilfliche Veterinärklinik</u>				
P	KS	Klinische Ausbildung (6.-9.Sem.) Verbundklinik	Bostedt, Gehring	Do 10-12 31.3. 1.4.
			Czernicki, Meinecke	Fr 10-11, 3 st., R 34
P	KS	Intensivklinik (Gruppenweise)	Bostedt, Czernicki, Hirsch, Sobiraj, Busse, Peip	Mo-Fr 9-12, 15 st., R 36 5.4.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim weibl. Haustier (8.u.9.Sem.)	Bostedt	Di, Mi 8-9, 2 st., R 37 29.3.
P	KS	Physiologie und Pathologie der Fortpflanzung beim männl. Haustier (8.u.9.Sem.)	Gehring	Mo 8-9, 1 st., R 37 28.3.
P	KS	Übungen in der Haustierbesamung	Gehring	Mo, Di, Mi, Do 12-13, 4 st., R 36 28.3.
P	KS	Übungen in der Gynäkologie	Bostedt, Meinecke, Sobiraj, Hirsch, Busse	Mo, Di, Mi, Do 12-13, 4 st., R 36
		zusätzlich Übungen in der Sterilitäts- und Graviditätsuntersuchung beim Rind (8.u.9.Sem.)	Bostedt, Hirsch, Sobiraj, Busse, Peip	Mo 17-18, Viehhof
P	KS	Ambulatorik	Gehring, Vieh- mann, Warrlich	Zeit n. Vereinbarung abteilungsweise
P	KS	Praktika gem. §§ 49, 50 der AO für Tierärzte	Bostedt, Gehring, Czernicki, Hirsch, Sobiraj, Viehmann, Busse, Peip, Warrlich	ganztätig
P	KS	Praktikum in der angewandten Staatsveterinärmedizin (9.Sem.)	Kleine	abteilungsweise 8-12, 4 st.
WV		Seminar für Doktoranden	Bostedt, Gehring	Zeit n. Vereinbarung, 2 st.
WV		Seminar für Neugeborenenenerkrankungen	Bostedt	Zeit n. Vereinbarung, 1 st.
<u>Zuchthygiene und veterinärmedizinische Genetik</u>				
P	KS	Spezielle und vergleichende Erbpathologie (Genetik der embryonalen Entwicklungsstörungen) (5.u.6.Sem.)	Herzog	Mo 16-17, 1 st., R 37 4.4.
P	KS	Zuchthygiene II: Prophylaxe der Fortpflanzungsstörungen Schwein, Schaf	Herzog, Finger	Fr 8-9, 1 st., R 37
WV	KS	Klinische Genetik (Erbkrankheiten und Krankheiten genetisch bedingter Disposition)	Herzog	Zeit n. Vereinbarung 1 st., R 37
WV	KS	Seminar f. Doktoranden u. Fortgeschrittene	Herzog	Mi 14-18, 4 st., R 38
WV	KS	Erbpathologisch-teratologische Demonstrationen (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n. Vereinbarung R 36
<u>Tropische Veterinärmedizin</u>				
WV	KS	Probleme der Tiergesundheit und tierischen Produktion in den Tropen		Zeit n. Vereinbarung 29.3.
		a) Tierhaltung, Verhalten, Tierzucht	H. Fischer	
		b) Tierernährung	Bartha (beurlaubt)	
		c) Infektionskrankheiten	Krauss, Nitzschke	
		d) Biologie und Pathologie der Fortpflanzung	H. Fischer, Gehring	
WV		Seminar für Doktoranden und Praktikanten in speziellen Fragen der tierischen Produktion in den Tropen	H. Fischer	Zeit n. Vereinbarung 2 st., R 39 29.3.

WV		Seminar für theoretische und praktische Ausbildung von ausländischen Praktikanten	H.Fischer	2 st., R 39	29.3.
WV	KS	Ausgewählte Kapitel zur Biologie und Pathologie der Wildtiere tropischer Länder	H.H.Roth	Dauer u. Zeitpunkt nach bes.Ankündigung R 39	
B) Lehrveranstaltungen für AGRARWISSENSCHAFTLER					
WV	KS	Praktikum "Züchthygienische Betriebsberatung (Prophylaxe u. Bekämpfung der Herdensterilität) Besuche von Problem-betrieben	Herzog	Zeit n.Vereinbarung gruppenweise	
WV	KS	Ausgewählte Kapitel zur Zytogenetik (6.-9.Sem.)	Herzog	Zeit n.Vereinbarung 1 st.	
WP	HS	Spezielle Zuchthygiene	Herzog	Zeit n.Vereinbarung, 1 st.	
WP	HS	Zuchthygiene der Kleintiere	Herzog	Zeit n.Vereinbarung, 1 st.	
WP	HS	Reproduktionspathologie, Erbpathologie der Kleintiere	Herzog	Zeit n.Vereinbarung, 2 st.	
P	GS	Einführung in die Zucht und Haltung landw. Nutztiere (Großtiere) 4.Sem.	Waßmuth	Mo 9-11, 2 st., R 40 Mi 11-13, 14tägig, 2 st., R 21	6.4.
P	GS	Grundlagen der Milchwissenschaft	Renner	Di 9-9, 1 st., R 40	12.4.
6. Semester					
P	HS	Spezielle Fragen der Tierzüchtung	Waßmuth	Di 8-10, 2 st., R 41	12.4.
P	HS	Qualitätsmerkmale - Erfassung und Zuchtwahl (mit Übungen)	Dzapo,Meyer, Waßmuth	Mi 8-10, 2 st., R 43	6.4.
P	HS	Übungen in Populationsgenetik	Beuing	Di 10-12, 2 st., R 41	12.4.
P	HS	Biochemische Genetik	Senft	Fr 11-13, 2 st., R 43	8.4.
P	HS	Übungen in Tierhaltung	Senft,Meyer	Mi 14-16, 2 st., R 43	6.4.
P	HS	Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13, 1 st., R 41 Do 12-13, 1 st., R 41	7.4.
P	HS	Ethologie	Steinbach	Fr 10-11, 1 st., R 41	8.4.
WP	HS	Übungen zu Qualitätskriterien d.Milch	Renner	Di 14-17, 3 st., R 41	12.4.
WP	HS	Milchtechnologie einschl. eintägiger Exkursion	Renner	Do 8-10, 2 st., R 41	7.4.
WP	HS	Zucht und Haltung von Schweinen, Geflügel und Kleintieren (Tropen)	Steinbach	Mo 16-17, 1 st., R 41	11.4.
WV	HS	Dokumentation und Datenaufbereitung	Beuing,Finger	Mo 14-16, 2 st., R 41	11.4.
P	HS	Große Exkursion		nach Ankündigung	
8. Semester					
WP	HS	Range Management	Steinbach	Mi 10-11, 1 st., R 42	6.4.
WP	HS	Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Steinbach, Mätter	Di 12-13, 1 st., R 42	12.4.
WP	HS	Seminar: Tier.Produktion i.d.Tropen	Steinbach	Do 15-17, 2 st., R 42	7.4.
WP	HS	Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Finger	Mi 8-9, 1 st., R 21	6.4.
WP	HS	Seminar: Standortgerechte Produktion	Steinbach	Di 8-10, 2 st., R 42	12.4.
WP	HS	Kaninchenzucht und -haltung	Schley	Fr 8-9, 1 st., R 43	8.4.
WP	HS	Seminar in Kleintierzucht	Schley	Fr 9-10, 1 st., R 43	8.4.
WP	HS	Bienenzucht und -haltung	Schley	Fr 10-11, 1 st., R 43	8.4.
P	HS	Gemeinsames Seminar	alle HSL des FR	Mo 16-18, 2 st., R 41	18.4.
P	HS	Seminar: Tierzüchtung	Waßmuth	Mo 14-16, 2 st., R 43	11.4.
P	HS	Seminar: Tierhaltung	Senft	Do 10-12, 2 st., R 43	7.4.
WV	HS	Seminar f. Diplomanden und Doktoranden	Finger	Fr 14-16, 2 st., R 21	8.4.
WV	HS	Seminar f. Diplomanden und Doktoranden	Herzog	Zeit n. Vereinbarung, 2 st.	
WV	HS	Seminar f. Diplomanden und Doktoranden	Renner	Fr 14-16, 2 st., R 41	8.4.
WV	HS	Seminar f. Diplomanden und Doktoranden	Senft,Meyer	Do 8-10, 2 st.	7.4.

WV	HS	Seminar f. Diplomanden und Doktoranden	Steinbach, Matter	Zeit n.Vereinbarung, 2 st.	
WV	HS	Seminar f. Diplomanden und Doktoranden	Waßmuth	Zeit n.Vereinbarung, 2 st.	
P	HS	Große Exkursion	Finger, Renner, Senft, Steinbach, Waßmuth		
WP	HS	Tierhaltung und Umwelt (f. Studierende der Fachrichtung Umweltsicherung und Entwicklung ländlicher Räume)	Senft	Zeit n.Vereinbarung 2 st., R 45	
P	GS/ HS	Tierzucht und Tierhaltung (3.u.4.Sem.) für Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften	Meyer	Di 9-10, Do 14-16, 3 st., Di R 46, Do R 40	7.4.
WP	HS	Milchtechnologie (8.Sem.) einschl. eintägiger Exkursion (f. Studierende der Haushalts- und Ernährungswissenschaften)	Renner	Do 8-10, 2 st., R 41	7.4.



Neuerscheinung:

**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre Buchhandlung«**

Seltersweg 83
6300 Gießen 1
Telefon (06 41) 1 20 01

Eberhard Wilke / Gerhard Kielwein
„Ziegen“

Eine Alternative
76 Seiten mit 13 Abbildungen
DM 14,80

Erwin Dahme / Eugen Weiss
„Grundriß der speziellen
pathologischen Anatomie der
Haustiere“

490 Seiten mit 250 Einzelabbildungen
3. neu bearbeitete und erweiterte
Auflage DM 148,— geb.

Fachbereich 19 — Ernährungswissenschaften

I. Verbindlichkeitscharakter:

- P = Pflichtveranstaltung nach Studienordnung
- WP = Wahlpflichtveranstaltung nach Studienordnung
- WW = Wahlvertiefungsveranstaltung
- F2 = Förderliche Veranstaltung für Humanmedizin

II. Studienphase:

- GS = Grundstudium
- HS = Hauptstudium
- KS = Klinisches Studium

III. Veranstaltung mit Angabe des Studienganges:

- A = Agrarwissenschaften
- AP = Agrarwissenschaften - Fachrichtung Pflanzenproduktion
- AT = Agrarwissenschaften - Fachrichtung Tierproduktion und Qualität tierischer Nahrungsrohstoffe
- AW = Agrarwissenschaften - Fachrichtung Wirtschafts- und Sozialwissenschaften des Landbaues
- H = Haushaltswissenschaften
- E = Ernährungswissenschaften

IV. Name des/der Lehrenden

V. Veranstaltungsorte und -zeit:

- 1 = Hörsaal Braugasse 7
- 2 = Institut für Tierernährung
- 3 = Hörsaal Wilhelmstr. 20
- 4 = Seminarraum Südanlage 6
- 5 = Praktikumsgebäude Bismarckstr. 18
- 6 = Großer Hörsaal Zeughaus
- 7 = Kleiner Hörsaal Zeughaus
- 8 = Medizinische Klinik, Klinikstr. 36
- 9 = Medizinische Poliklinik, Rodthohl
- 10 = Seminarraum 1, Hauptgebäude, Ludwigstr. 23, III. Stock
- 11 = Hörsaal Diezstr. 15
- 12 = Hörsaal Kinderklinik
- 13 = Hörsaal Hauptgebäude
- 14 = Hörsaal Eichgärtenallee 3
- 15 = Seminarraum Goethestr. 55
- 16 = Großer Chemischer Hörsaal G EG 01, Leihgesterner Weg
- 17 = Praktikumsraum Inst. f. Pflanzenbau, Ludwigstr. 23
- 18 = Hörsaal Botanisches Institut, Senckenbergstr. 17-25
- 19 = Hörsaal Ludwigstr. 21
- 20 = Seminarraum Betriebslehre Zeughaus
- 21 = Seminarraum Eichgärtenallee 3
- 22 = Hörsaal Hygiene-Institut
- 23 = Hörsaal Zoologie, Stephanstr. 24
- 24 = Hörsaal Augenklinik
- 25 = Seminarraum Schwesternwohnheim I, Wilhelmstr. 18
- 26 = Lehrküche, Goethestr. 55
- 27 = Kleiner Hörsaal Botanisches Institut, Senckenbergstr. 17-25

VI. Vorlesungsbeginn

I	II	III	IV	V	VI
<u>Agrarwissenschaften</u>					
P	GS	Nährstoffe, Düngemittel, Düngung (Pflanzenernährung II). AP.	Mengel	Mo 11-12 Do 12-13, 2 st., 13	7.4.
P	HS	Ernährungs- und Ertragsphysiologie der Kulturpflanze. AP.	Mengel	Mo 8-10, 2 st., 13	11.4.
WW	HS	Kolloquium für Pflanzenernährung. AP.	Mengel/Neumann	Mo 17-19, 2 st., 14 täglich, 4	Beginn wird noch mitgeteilt
P	HS	Ernährungszustand und Nährstoffbedarf der Kulturpflanzen. AP.	Judel	Di 12-13, 1 st., 4	12.4.
WW	HS	Phytohormone und Ertragsbildung der höheren Pflanze. AP.	Neumann	Mi 9-10, 1 st., 4	13.4.
P	HS	Praktikum für Pflanzenernährung. AP.	Bender/Bohring/ Heilenz/Scherer	Blockpraktikum ganztägig 3.10. - 17.10.83	5

P	GS	Grundlagen der vergleichenden Physiologie N.N./ Weigand	Mi 9-11, 2 st., 16	6.4.
P	GS	Tierernährungs- u. Futtermittellehre (mit Proseminar Fütterung)	Pallauf Do 8-10, 2 st., 13	7.4.
P	HS	Spezielle Ernährungsphysiologie	N.N./Weigand Do 10-12, 2 st., 6	7.4.
P	HS	Praktikum Futtermittelchemie. AT, AP.	Pallauf/Weigand/ N.N./Krämer/Wagner/Do 14-17.30,4 st.,5 Walz/N.N. Do 17.30-21,4 st.,5	7.4. 7.4.

Einteilung am 7.4.83 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude
Teilnehmerliste ab 21.3.83 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	HS	Physiologie der tierischen Leistung I.AT. N.N./Pallauf	Di 14-16, 2 st., 1	12.4.
P	HS	Physiologie der tierischen Leistung II. AT.	N.N./Weigand Do 8-10, 2 st., 1	7.4.
P	HS	Seminar Tierernährung. AT.	Pallauf Mi 11-13, 2 st., 1	6.4.
WV		Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen	Walz Ort und Zeit nach Vereinbarung Vorbesprechung: Fr 14 Uhr, 2	15.4.
P	HS	Seminar Tierproduktion. 14 tägig, AT.	Prof. Tierprod. Mo 16-18, 2 st., 19	
WV	HS	Kolloquium über neuere Ergebnisse der Ernährungslehre bei Mensch, Tier und Pflanze. 14 tägig, AP. AT.	Die Hochschul- lehrer des FB 19 Di 17-19, 2 st., 3	s.Aushang
P	HS	Exkursion Tierernährung. AT.	Pallauf/Weigand nach besonderer Ankündigung	

Veterinärmedizin

P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre für Veterinärmediziner. Vorlesung II.	Pallauf Mi 14-16, 2 st., 6	6.4.
P	KS	Tierernährungs- und Futtermittellehre Übungen II.	Pallauf/Weigand/ N.N./Krämer/ Wagner/Walz/N.N. Do 14-17.30,4 st.,5 Do 17.30-21,4 st.,5	7.4. 7.4.

Einteilung am 7.4.83 um 14.00 Uhr für alle Teilnehmer im Praktikumsgebäude
Teilnehmerlisten ab 21.3.83 im Institut für Tierernährung, Senckenbergstr. 5

P	GS	Biochemie I (Seminar). H, E.	Mengel/Neumann Mi 11-12, 1 st., 11	6.4. Verteilung der Sem. Themen
P	GS	Biochemie I: Stoffliche Grundlagen.E,H.	Neumann Mo 9-10, 3 st., 18 Mi 10-11, 11 Do 9-10, 18	11.4.
WV	HS	Einführung in die Biotechnologie	Neumann Di 9-10, 1 st., 4	Vorbespr.: 12.4.
P	GS	Praktikum biochem. Methoden I. H,E.	Bohring/Heilenz/ Scherer/Schmitz Mi 14-18, 4 st., 5	Vorbespr.: 6.4.
P	GS	Praktikum biochem. Methoden II. H,E.	Bender/Bohring/ Judel/Neumann/ Scherer/Schmitz Di 14-18, 4 st., 5	Vorbespr.: 12.4. <u>Südanlage 6</u>
P	GS	Grundlagen der vergleichenden Physiologie H, E.	N.N./Weigand Mi 9-11, 2 st., 16	6.4.
P	GS	Grundlagen der Ernährungslehre II. H, E.	N.N./Weigand Do 10-12, 2 st., 6	7.4.
WP	HS	Tierernährungs- und Futtermittellehre.E.	Pallauf Mi 14-16, 2 st., 6	6.4.
WP	HS	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte I.E.	N.N./Pallauf Di 14-16, 2 st., 1	12.4.
WP	HS	Physiologie der tierischen Leistung und Qualitätsbeeinflussung der Produkte II.E.	N.N./Weigand Do 8-10, 2 st., 1	7.4.
WP	HS	Seminar in Tierernährung. E.	Pallauf Mi 11-13, 2 st., 1	6.4.
WV		Das Tier im Ernährungsexperiment mit Übungen	Walz Ort und Zeit nach Vereinbarung Vorbespr.: Fr. 15.4., 14.00, 2	

WV	HS	Kolloquium über neuere Ergebnisse der Ernährungslehre bei Mensch, Tier und Pflanze. E.	Die Hochschul- Lehrer des FB 19	Di 17-19, 2 st., 14 tägig, 3	s. Aush.
WP	HS	Exkursion Tierernährung. E.	Pallauf/Weigand	nach bes. Ankündigung	
P	HS	Ernährung des Menschen II. E, H.	Kübler/Elmadfa	Di 10-12, 2 st., 18	12.4.
P	HS	Ernährungswissenschaftl. Seminar I.E.	Menden/Noelle	Di 14-15.30, 3	12.4.
P	HS	Ernährungswissenschaftl. Seminar II.E.	Kübler	Di 14-16, 2 st., 15	12.4.
P	HS	Ernährungswissenschaftl. Seminar III.E.	Elmadfa	Di 14-16, 2 st., 25	6.4.
P	HS	Seminar Ernährung des Menschen. H.	Elmadfa/Kübler	Mo 10-12, 2 st., 15u.3	19.4.
WV	HS	Ausgewählte Kapitel aus der experimen- tellen Ernährungsphysiologie	Hochschullehrer und wiss. Mit- arbeiter d. IfE	Di 17-19, 2 st., 14 tägig, 15	s. Aush.
WV	HS	Kolloquium über neuere Ergebnisse der Ernährungslehre bei Mensch, Tier und Pflanze. H, E.	Die Hochschul- lehrer des FB 19	Di 17-19, 2 st., 14 tägig, 3	s. Aush.
P	HS	Praktikum Nahrungszubereitung I, Normalkost. E.	Aign	a)Mi 10-13, 3 st., 26 b)Mi 14-17, 3 st., 26	6.4. 6.4.
P	HS	Praktikum der Nahrungszubereitung, Krankenkost. E. mit jeweiliger Einführung	Aign	a)Do 10-13, 3 st., 26 b)Blockpraktikum 4.-9.7. c)bei Bedarf Do 14-17	7.4. 7.4.
WP	HS	Kommunikation II, Übungen Ernährungs- beratung	Aign	Zeit nach Vereinbarung, 15 u. 26	
WP	HS	Seminar Ernährungsberatung	Aign/Menden	Mo 14-16, 2 st., ab Sa 9-16 am	11.4. 21.5.
P	HS	Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. E, H.	Tolckmitt	Fr 9-10, 1 st., 13	15.4.
WV	HS	Nährstoffbedarfsbestimmungen am Menschen unter bes. Berücksichtigung der Stick- stoffsätze und deren Bedeutung für die Versorgung des Gesunden und Kranken.E,H.	Jekat	Do 16-18, 2 st., 3 14 tägig	7.4.
P	HS	Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie.E,H.	Räker	Do 16-18, 2 st., 3 14 tägig	14.4.
WP	HS	Pathophysiologie für Studierende der Ernährungswissenschaft. E.	Matthes	Do 14.30-16, 2 st., 8	14.4.
WP	HS	Stoffwechselkrankheiten und Ernährung	Huth/Laube/ Noelle/Weise	Di 12-13, 1 st., 9	12.4.
P	HS	Spezielle Biochemie II. E.	Rehner	Mi 10-12, 2 st., 18	13.4.
WV	HS	Biochemisches Seminar II. E.	Rehner	Mo 13-14, 1 st., 3	11.4.
WV	HS	Biochemisches Praktikum für Fortgeschrittene. E.	Bender/Daniel/ Neumann/Rehner	Mo 9.30-17.30, 8 st. 4 u. 3	11.4.
WV	HS	Kolloquium zum biochem. Praktikum. E.	Neumann/Rehner	Mo 8.30-9.30, 1 st. 4 u. 3	11.4.
WV	HS	Physiologie u. Biochemie des Magen- darmtraktes	Rehner/Daniel	Do 13-14, 1 st., 3	14.4.
WV	HS	Ausgewählte Kapitel aus der Biochemie und Pathobiochemie	Rehner/Daniel	Do 12-13, 1 st., 3	14.4.
P	HS	Lebensmittelkunde, Be- und Verarbeitung, II. E, H.	Bitsch/Menden	Fr 10-12, 2 st., 13	8.4.
WV	HS	Einführung in Lebensmittelchemie und Lebensmittelrecht. E.	Bitsch/Muskat	Fr 8-9, 1 st., 13	8.4.
P	HS	Praktikum der Lebensmittelchemie. E.	Bitsch/Muskat/ Daniel/Klippel/ Oltersdorf	Zeit nach Vereinbarung 3 st., 5	s. Aush.

WV	HS	Besichtigung von Betrieben der Ernährungsindustrie. E.	Bitsch/Elmadfa/ Klippel/Menden/ Muskat/Thalacker	s. bes. Ankündigung im IFE	
WP	HS	Lebensmitteltechnologie I. E.	Wucherpfennig	Mi 14-16, 2 st., 1	6.4.
WV	HS	Aktuelle Aufgaben und Ergebnisse der amtlichen Lebensmittelüberwachung II.E.H.	Thalacker	Mo 16-18, 2 st., 14 täglich, 25	11.4.
WV	HS	Lebensmittelrecht für H.u.E. II.	Keding/Muskat	Fr 16-18, 2 st., 14 täglich, 27	15.4.
WP	HS	Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern. E.	Leitzmann/ Cremer	Di 8-10, 2 st., 3	12.4.
WP	HS	Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation. E.	Oltersdorf u. HSL d. FB 16, 19 und 20	Mi 8-10, 2 st., 3	13.4.
WP	HS	Seminar Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II. E.	Leitzmann/ Oltersdorf	Mo 14-16, 1 st., 3	11.4.
WV	HS	Nutrition Seminar für Diplomanden und Doktoranden	Leitzmann/ Elmadfa	Mo 16-17, 1 st., 3	11.4.
WP	HS	Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II. (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17, 1 st., 17 Se 1 H	12.4.
WV	HS	Internationales Lebensmittelwesen I: Lebensmittel und Ernährung in den internationalen Organisationen	Mollenhauer	Fr 8-10, 2 st., 15 14 täglich	8.4.
WV	HS	Angewandte Statistik (ab 4. Semester)	Moch	Zeit nach Vereinbarung	
WV	HS	Ausgewählte Kapitel aus der Chemie der Lebensmittel und Bedarfsgegenstände	Lehmann	Mi 14-16, 2 st., 3	13.4.

Humanmedizin

F2	HS	Ernährungswissenschaft für Mediziner	Cremer/Huth/ Korte/Kübler	Fr 11-12, 1 st., 22	15.4.
----	----	--------------------------------------	------------------------------	---------------------	-------

Nachtrag zu Ernährungswissenschaften

Pa	HS	Ernährung des Menschen II. E, H.	Wagner	Di 10-12, 2 st., 11	12.4.
Pa	HS	Ernährungswissenschaftl. Seminar. E, H.	Wagner	Do 8-10, 2 st., 11	14.4.
WV	HS	Pathophysiologie. E.	Wagner	Di 16-17, 1 st., 11	12.4.
WV	HS	Enzyme im Stoffwechsel. E.	Wagner	Di 17-18, 1 st., 11	12.4.
WV	HS	Diätetik. E.	Wagner	Mo 9-10, 1 st., 11	11.4.
WV	HS	Welternährung Grundlagen der deutschen und internationalen Ernährung. E.	Wagner	Mo 10-11, 1 st., 11	11.4.
Pa		Parallelveranstaltung zu einer Pflichtveranstaltung			

Fachbereich 20 — Nahrungswirtschafts- und Haushaltswissenschaften

Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

Veranstaltung mit Angabe der Studiengänge/Fachrichtungen:

AWW = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Wirtschafts- und Sozialwissenschaften;
 AWP = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Pflanzenbau;
 AWT = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Tierproduktion;
 AWU = Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umwelt;
 H = Haushaltswissenschaften;
 E = Ernährungswissenschaften;
 EÜ = Ernährungsökonomie;
 GWG = Geowissenschaften, Fachrichtung Geographie.

Veranstaltungszeit und -ort

1	Großer Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
2	Kleiner Hörsaal, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
3	Seminarraum I, Landw. Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstraße 3, 2. Stock
4	Seminarraum Agrarpolitik, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
5	Hörsaal, Braugasse 7
5a	Seminarraum I, Braugasse 7, 1. Stock
6	Seminarraum Agrarsoziologie, Bismarckstr. 4
7	Seminarraum, Südanlage 6
8	Seminarraum II, Landw. Betriebslehre, Zeughaus, Senckenbergstr. 3, 1. Stock
9	Seminarraum, Landeskultur, Zeughaus, Senckenbergstraße 3
10	Großer Hörsaal, Diezstraße 15
11	Kleiner Hörsaal, Diezstraße 15
12	Seminarraum I, Diezstraße 15
13	Seminarraum II, Diezstraße 15
14	Sitzungszimmer, Diezstraße 15, Parterre
15	Seminarraum, Roonstraße 31 A
25	Raum 315, Philosophikum I, Block D

AGRARWISSENSCHAFTEN

3. und 4. Semester

P	Betriebsanalyse AWW, AWP, AWT, AWU	Seuster Zilahi-Szabó	Mo	14-16,	2 st.	1
P	Allgemeine Landtechnik AWW, AWP, AWT, AWU	Eichhorn	Di Mi	14-16, 10-11,	3 st.	1
P	Einführung in die Rechtswissenschaft AWW, AWP, AWT, AWU, H, E, EÜ	Breuers	Di	16-18,	2 st.	1
P	Einführung in die Betriebswirtschaftslehre AWW, AWP, AWT, AWU, H, E, EÜ	Seuster	Mi	8-10,	2 st.	1
P	Einführung in die Marktlehre AWW, AWP, AWT, AWU	Besch	Do	14-16,	2 st.	1

Fachrichtung Wirtschafts- und Sozialwissenschaften

5. und 6. Semester

P	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik AWW, EÜ	Wöhken	Mo	8-10,	2 st.	2
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I AWW, AWP, AWT, H, E, EÜ	Kuhlmann	Mo	10-12,	2 st.	3
P	Ökonomik der tierischen Produktion AWW, AWT, EÜ	Kuhlmann	Mi	10-12,	2 st.	5
P	Stadt-Land-Soziologie AWW, GWG	Bodenstedt	Mi	8-10,	2 st.	11
P	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik AWW, EÜ	Wädekin	Do	8-10,	2 st.	2
P	Methoden der empirischen Sozialforschung AWW, AWU, H, EÜ, GWG	Bodenstedt	Do	16-18,	2 st.	7

P	Land- und Agrarsoziologie AWW, GWG	Harsche	Fr	10-12,	2 st.	5
P	Ökonometrie I AWW, AWU, H, E, EÜ	Frohn	Fr	14-16,	2 st.	3
P	Produktionsplanung I AWW	Kuhlmann Seuster Zilahi-Szabó		ganztäglich, Zeit und Ort siehe Aushang		
WP	Grundlagen der Programmierung AWW	Zilahi-Szabó	Mo	12-14,	2 st.	3
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern AWW, EÜ	Thimm	Mo	14-16,	2 st.	13
WP	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG AWW, AWP, EÜ	Wöhlken	Di	8-10,	2 st.	2
WP	Rechnungswesen II AWW, EÜ	Zilahi-Szabó	Di	10-12,	2 st.	3
WP	Seminar Kooperationswesen AWW	Seuster	Di	14-16,	2 st.	3
WP	Kommunikationswesen II AWW, H, E, EÜ	Boland	Di	14-16,	2 st.	10
WP	Steuerlehre AWW	Zilahi-Szabó	Mi	16-18,	2 st.	2
WP	Regionalpolitik für den ländlichen Raum AWW, AWU, GWG	Spitzer	Do	10-12,	2 st.	3
WP	Landw. Bauwesen AWW, AWP, AWT	Eichhorn	Do	14-16,	2 st.	5
WP	Technik und Arbeitsverfahren d. tier. Produktion II AWW, AWT	Eichhorn	Fr	8-10,	2 st.	5
WV	Wirtschafts- und Sozialgeschichte AWW, H	Wädekin	Mi	14-16,	2 st.	13

7. und 8. Semester

P	Investitions- und Finanzierungsplanung AWW, H, E, EÜ	Seuster	Di	10-12,	2 st.	10
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II AWW, AWP, AWT, H, E, EÜ	Kuhlmann	Di	16-18,	2 st.	3
P	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik AWW	Wöhlken	Mi	8-10,	2 st.	2
P	Arbeits- und Industriesoziologie AWW, GWG	Harsche	Do	8-10,	2 st.	3
P	Agrarpolitik im internationalen Vergleich AWW	Wädekin	Do	16-18,	2 st.	2
P	Produktionsplanung I AWW	Kuhlmann Seuster Zilahi-Szabó		ganztäglich, Zeit und Ort siehe Aushang		
WP	Technik und Arbeitsverfahren d. pflanzl. Produktion AWW, AWP	Eichhorn Tebrügge	Mo	10-12,	2 st.	5
WP	Unternehmensformen AWW	Seuster Weisel	Mo	14-16,	2 st.	3
WP	Kooperation in der Landwirtschaft d. europ. Auslands AWW	Lončarević	Di	8-10,	2 st.	3
WP	Seminar Kooperationswesen AWW	Seuster	Di	14-16,	2 st.	3
WP	Landwirtschaftliche Fachpublizistik AWW	v.Bockelmann	Mi	14-18,	2 st. vierzehntägig	3
WP	Raumnutzungspolitik AWW, AWU, GWG	Spitzer	Mi	10-12,	2 st.	2
WP	Praxis der Datenverarbeitung AWW	Zilahi-Szabó	Mi	12-14,	2 st.	3

WP	Weltagrarmärkte AWW, H, E, EO	Wöhlfen	Do	10-12,	2 st.	2
WP	Seminar Welternährungswirtschaft AWW, EO	Thimm	Do	14-16,	2 st.	13
WP	Projektplanung und -beurteilung AWW, EO	Leupolt	Fr	8-10,	2 st.	13
WP	Regionalplanung II AWW, AWU, GWG	Spitzer	Fr	10-12,	2 st.	3
WP	Methodik der Beratung AWW, H, E, EO	Boland	Blockseminar, Zeit und Ort siehe Aushang			
WV	Sozialer Wandel und Innovation AWW, AWU, H, EO, GWG	Bodenstedt	Mi	10-11,30,2	st.	6
WV	Demoskopische Methoden der Markt- forschung AWW, H, EO	Besch	Fr	10-12,	2 st.	
WV	Marktablaufanalyse und Markt- vorausschau AWW, EO	Wöhlfen	Fr	14-16,	2 st.	2
WV	Seminar :Regionale Implikationen von Agrarreformen in Entwicklungsländern AWW, AWU, GWG	Harsche	nach Vereinbarung			6

Fortgeschrittene

	Betriebswirtschaftliches Seminar AWW	Kuhlmann Seuster Spitzer Zilahi-Szabó	Mo	16-18,	2 st.	3
	Seminar für Agrarpolitik, Markt- forschung und Welternährungs- wirtschaft	Besch Thimm Wöhlfen	Di	16-18,	2 st.	2
	Forschungsseminar Stadt-Land- Soziologie AWW, GWG, auch für Hörer anderer Fachbereiche	Bodenstedt	nach Vereinbarung			6
	Landtechnisches Seminar AWW, AWT	Eichhorn	nach Vereinbarung			5
	Seminar Wirtschafts- und Regional- soziologie	Harsche	nach Vereinbarung			6

Fachrichtung Pflanzenproduktion

5. bis 8. Semester

WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I AWP, AWW	Kuhlmann	Mo	10-12,	2 st.	3
WP	Technik u. Arbeitsverfahren d. pflanzl. Produktion AWW, AWP	Eichhorn Tebrügge	Mo	10-12,	2 st.	5
WP	Märkte pflanzl. Erzeugnisse in der EG AWP, AWW, EO	Wöhlfen	Di	8-10,	2 st.	2
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II AWP, AWW, AWT, H, E, EO	Kuhlmann	Di	16-18,	2 st.	3
WV	Landw. Bauwesen AWP, AWW, AWT	Eichhorn Seufert	Do	14-16,	2 st.	5

Fachrichtung Tierproduktion

5. bis 8. Semester

P	Ökonomik d. tier. Erzeugung AWT, AWW, ED	Kuhlmann	Mi	10-12,	2 st.	5
P	Arbeitstechnik II AWT, AWW	Eichhorn	Fr	8-10,	2 st.	5
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I AWT, AWW, AWP, H, E, ED	Kuhlmann	Mo	10-12,	2 st.	3
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II AWT, AWW, AWP, H, E, ED	Kuhlmann	Di	16-18,	2 st.	3
WV	Landw. Bauwesen AWT, AWW, AWP	Eichhorn Seufert	Do	14-16,	2 st.	5

Fachrichtung Umweltsicherung

5. bis 8. Semester

P	Regionalplanung II AWU, AWW, GWG	Spitzer	Fr	10-12,	2 st.	3
P	Raumnutzungspolitik AWU, AWW, GWG	Spitzer	Mi	10-12,	2 st.	2
P	Regionalpolitik für den ländl. Raum AWU, AWW, GWG	Spitzer	Do	10-12,	2 st.	3
WP	Methoden empirischer Sozialforschung AWU, AWW, H, ED, GWG	Bodenstedt	Do	16-18,	2 st.	7
WP	Ökonometrie I AWU, AWW, H, E, ED	Frohn	Fr	14-16,	2 st.	3
WP	Umwelt als sozialer Lebensraum AWU	Bodenstedt	nach Vereinbarung			6
WV	Sozialer Wandel und Innovation AWU, AWW, H, ED, GWG	Bodenstedt	Mi	10-11,30,	2 st.	6

HAUSHALTSWISSENSCHAFTEN

3. und 4. Semester

P	Familie und Konsum H, E, ED	v.Schweitzer Bender	Mo	10-12,	2 st.	10
P	Funktion der Haushaltsgeräte H, E, ED	Wiggert	Di	10.30-12,	2 st.	5
P	Einführung in die Rechtswissenschaft H, E, ED, AWW, AWP, AWT, AWU	Breuers	Di	16-18,	2 st.	1
P	Einführung in die Betriebswirtschafts- lehre H, E, ED, AWW, AWP, AWT, AWU	Seuster	Mi	8-10,	2 st.	1
P	Wirtschaftspolitik H, E, ED, AWW	Müller	Do	16-18,	2 st.	22

5. und 6. Semester

P	Arbeitslehre III H, ED	Haider	Mo	8-10,	2 st.	10
P	Funktionslehre II H (6. u. 7. Sem.)	Funke	Di	16-18,	2 st.	14
P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, ED	v.Schweitzer	Mi	8-9 9-10,	2 st.	10
P	alternativ: Wirtschaftslehre des Großhaushalts II H, E, ED	Bottler	Fr	8-10,	2 st.	10

P	Wirtschafts- und Sozialgeschichte II H	Wädekin	Mi	14-16,	2 st.	13
P	Haushaltsanalyse H (5. Sem.)	Pfannkuch		Zeit nach Vereinbarung		
P	Haushaltstechnik II H	Wiggert	Do	10-12,	2 st.	5
P	Methoden der empirischen Sozialforschung H, EÜ, AWW, GWG	Bodenstedt	Do	16-18,	2 st.	7
WP	Verbrauchslehre III H	Funke	Mo	10-12,	2 st.	13
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I H, E, EÜ, AWW	Kuhmann	Mo	10-12,	2 st.	3
WP	Kommunikationswesen II H, E, EÜ, AWW	Boland Aign	Di	14-16,	2 st.	10
WP	Praxis der Datenverarbeitung H, EÜ, AWW	Zilahi-Szabó	Mi	12-14,	2 st.	3
WP	Ökonometrie I H, EÜ, AWW	Frohn	Fr	14-16,	2 st.	3
WV	Demographie der Entwicklungsländer H, E, EÜ, AWW, GWG	Schubnell	Mi	9-11,	2 st.	10
WV	Seminar: Demographie der Entwicklungsländer H, E, EÜ, AWW, GWG	Schubnell	Mi	11-13,	2 st.	14

7. und 8. Semester

P	Arbeitslehre III H, EÜ	Haider	Mo	8-10,	2 st.	10
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, EÜ alternativ:	v.Schweitzer Chomse	Di	8-10,	2 st.	10
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II H, E	Bottler Müller Maier	Di	8-10,	2 st.	11
P	Wohnökologie des Familienhaushalts H	Schnieder	Mo	14-16,	2 st.	15
P	Funktionslehre II H, EÜ	Funke	Di	16-18,	2 st.	14
P	Übungen zur Wohnökologie des Familienhaushalts H alternativ:	Schnieder		Zeit nach Vereinbarung		
P	Wohnökologie des Großhaushalts H	Schnieder	Fr	10-12,	2 st.	15
P	Übungen zur Wohnökologie des Großhaushalts H	Schnieder		Zeit nach Vereinbarung		
P	Sozialer Wandel und Innovation H, AWW, AWU, EÜ, GWG	Bodenstedt	Mi	10-11.30,	2 st.	6
P	Sozialpolitik H	Wädekin	Do	12-13,	1 st.	13
P	Haushaltsanalyse II H	v.Schweitzer Niehage		Zeit nach Vereinbarung		
WP	Verbrauchslehre III H, EÜ	Funke	Mo	10-12,	2 st.	13
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts H, EÜ	Harsche	Di	14-16,	2 st.	11
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung H, E, EÜ, AWW	Seuster	Di	10-12,	2 st.	10
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II H, E, EÜ, AWW	Kuhlmann	Di	16-18,	2 st.	3

WP	Methodik der Beratung II H, E, EU, AWW	Boland	Blockseminar Zeit und Ort siehe Aushang
WP	Weltagrarmärkte H, E, EU, AWW	Wöhliken	Do 10-12, 2 st. 2
WV	Seminar zur Haushaltstechnik H	Wiggert	Mo 16-18, 2 st. 5
WV	Demographie der Entwicklungsländer H, E, EU, AWW, GWG	Schubnell	Mi 9-11, 2 st. 10
WV	Seminar Demographie der Entwicklungs- länder H, E, EU, AWW, GWG	Schubnell	Mi 11-13, 2 st. 14
WV	Haushaltswissenschaftliches Forschungs- seminar H	Bottler Schneider v.Schweitzer	Do 16-18, 2 st. 14
WV	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung H, E, EU	Bottler Müller Maier	Zeit nach Vereinbarung
WV	Demoskopische Methoden der Markt- forschung H, E, EU, AWW	Besch	Fr 10-12, 2 st.

Ernährungswissenschaften

5. und 6. Semester

P	Wirtschaftslehre des Familienhaus- halts II H, E, EU alternativ:	v.Schweitzer	Mi 8-9, Do 9-10, 2 st. 10
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II H, E, EU	Bottler	Fr 8-10, 2 st. 10
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft I H, E, EU, AWW	Kuhlmann	Mo 10-12, 2 st. 3
WP	Kommunikationswesen II H, E, EU, AWW	Boland Aign	Di 14-16, 2 st. 10

7. und 8. Semester

P	Seminar Wirtschaftslehre des Familien- haushalts II H, E, EU alternativ:	v.Schweitzer Chomse	Di 8-10, 2 st. 10
P	Seminar Wirtschaftslehre des Groß- haushalts II H, E	Bottler Müller Maier	Di 8-10, 2 st. 11
WP	Märkte für Lebensmittel E, EU, AWW	Besch	Mo 10-12, 2 st. 8
WP	Finanzierungs- und Investitionsplanung H, E, EU, AWW	Seuster	Di 10-12, 2 st. 10
WP	Marketing in der Agrar- und Ernährungs- wirtschaft II H, E, EU, AWW	Kuhlmann	Di 16-18, 2 st. 3
WP	Methodik der Beratung II H, E, EU, AWW	Boland	Blockseminar, Zeit und Ort siehe Aushang
WP	Weltagrarmärkte H, E, EU, AWW	Wöhliken	Do 10-12, 2 st. 2
WV	Ökonomik der Gemeinschaftsverpflegung H, E, EU	Bottler Müller Maier	Zeit nach Vereinbarung
WV	Demographie der Entwicklungsländer H, E, EU, AWW, GWG	Schubnell	Mi 9-11, 2 st. 10
WV	Seminar Demographie der Entwicklungs- länder H, E, EU, AWW, GWG	Schubnell	Mi 11-13, 2 st. 14
WV	Demoskopische Methoden der Markt- forschung E, H, AWW, GWG	Besch	Fr 10-12, 2 st.

Ernährungsökonomie

5. und 6. Semester

P	Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, ED	v.Schweitzer	Mi Do	8-9 9-10,	2 st.	10
P	Funktionslehre II H, ED	Funke	Di	16-18,	2 st.	14
	alternativ:					
P	Wirtschaftslehre des Großhaushalts II H, E, ED	Bottler	Fr	8-10,	2 st.	10
P	Arbeitslehre III H, ED	Haider	Mo	8-10,	2 st.	10
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I H, E, ED, AWW	Kuhlmann	Mo	10-12,	2 st.	3
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG EU, AWW, AWP	Wöhlken	Di	8-10,	2 st.	2
P	Steuerlehre EU, AWW	Zilahi-Szabó	Mi	16-18,	2 st.	2
P	Methoden der empirischen Sozialforschung H, ED, AWW, GWG	Bodenstedt	Do	16-18,	2 st.	7
P	Ökonometrie I H, ED, AWW	Frohn	Fr	14-16,	2 st.	3
WP	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik AWW, ED	Wöhlken	Mo	8-10,	2 st.	2
WP	Rechnungswesen II EU, AWW	Zilahi-Szabó	Di	10-12,	2 st.	3
WP	Kommunikationswesen II H, E, EQ, AWW	Boland Aign	Di	14-16,	2 st.	10
WP	Ökonomik der tierischen Produktion EU, AWW, AWT	Kuhlmann	Mi	10-12,	2 st.	5
WP	Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern EU, AWW	Thimm	Mo	14-16,	2 st.	13
WP	Träger und Willensbildung der Agrar- und Ernährungspolitik EU, AWW	Wädekin	Do	8-10,	2 st.	3
WP	Seminar Welternährungswirtschaft EU, AWW	Thimm	Do	14-16,	2 st.	13

7. und 8. Semester

P	Verbrauchslehre III H, ED	Funke	Mo	10-12,	2 st.	13
P	Seminar Wirtschaftslehre des Familienhaushalts II H, E, ED	v.Schweitzer Chomse	Di	8-10,	2 st.	10
	alternativ:					
P	Arbeitslehre III H, ED	Haider	Mo	8-10,	2 st.	10
P	Seminar Wirtschaftslehre des Großhaushalts II H, E, ED	Bottler Müller Maier	Di	8-10,	2 st.	11
P	Finanzierungs- und Investitionsplanung H, E, ED, AWW	Seuster	Di	10-12,	2 st.	10
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II H, E, ED, AWW	Kuhlmann	Di	16-18,	2 st.	3
P	Marktlaufanalyse und Marktvorausschau ED	Wöhlken	Fr	14-16,	2 st.	2

P	Demoskopische Methoden der Marktforschung H, ED, AWW	Besch	Fr	10-12,	2 st.	
WP	Soziologie der Familie und des Haushalts H, ED	Harsche	Di	14-16,	2 st.	11
WP	Seminar zur Agrar- und Ernährungspolitik ED, AWW	Wöhlken	Mi	8-10,	2 st.	2
WP	Praxis der Datenverarbeitung ED, H, AWW	Zilahi-Szabó	Mi	12-14,	2 st.	3
WP	Sozialer Wandel und Innovation ED, H, AWW, AWU, GWG	Bodenstedt	Mi	10-11,30,	2 st.	6
WP	Methodik der Beratung II H, E, ED, AWW	Boland		Blockseminar, Zeit und Ort siehe Aushang		
WP	Arbeits- u. Industriosozologie ED, AWW	Harsche	Do	8-10,	2 st.	3
WP	Weltagrarmärkte H, E, ED, AWW	Wöhlken	Do	10-12,	2 st.	2
WP	Sozialpolitik H, ED	Wädekin	Do	12-13,	1 st.	13
WV	Demographie der Entwicklungsländer H, E, ED, AWW, GWG	Schubnell	Mi	9-11,	2 st.	10
WV	Seminar Demographie der Entwicklungsländer H, E, ED, AWW, GWG	Schubnell	Mi	11-13,	2 st.	14
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung ED, H, AWW	Besch	Fr	10-12,	2 st.	

AUFBAUSTUDIENGANG "Weinbau und Oenologie"

Lehrangebot in Gießen

P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft I	Kuhlmann	Mo	10-12,	2 st.	3
P	Märkte pflanzlicher Erzeugnisse in der EG	Wöhlken	Di	8-10,	2 st.	2
P	Marketing in der Agrar- und Ernährungswirtschaft II	Kuhlmann	Di	16-18,	2 st.	3
P	Einführung in die Marktlehre der Agrar- und Ernährungswirtschaft	Besch	Do	14-16,	2 st.	1
P	Ökonometrie I	Frohn	Fr	14-16,	2 st.	3
WP	Siehe das Lehrveranstaltungsangebot der FB 16 und 19 für den Aufbaustudiengang "Weinbau und Oenologie"					
WV	Ziele und Mittel der Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhlken	Mo	8-10,	2 st.	2
WV	Unternehmensformen	Weisel	Mo	14-16,	2 st.	3
WV	Einführung in die Rechtskunde	Breuers	Di	16-18,	2 st.	1
WV	Seminar Agrar- und Ernährungspolitik	Wöhlken	Mi	8-10,	2 st.	2
WV	Träger und Willensbildung in der Agrar- und Ernährungspolitik	Wädekin	Do	8-10,	2 st.	2
WV	Weltagrarmärkte	Wöhlken	Do	10-12,	2 st.	2
WV	Methoden empirischer Sozialforschung	Bodenstedt	Do	16-18,	2 st.	7
WV	Demoskopische Methoden der Marktforschung	Besch	Fr	10-12,	2 st.	9
WV	Marktlaufsanalyse und Markt vorausschau	Wöhlken	Fr	14-16,	2 st.	2

20

GEOGRAPHIE

Stadt-Land-Soziologie GWG, AWW	Bodenstedt	Mi	8-10,	2 st.	6
Demographie der Entwicklungsländer H, E, EU, AWW, GWG	Schubnell	Mi	9-11,	2 st.	10
Seminar Demographie der Entwicklungsländer H, E, EU, AWW, GWG	Schubnell	Mi	11-13,	2 st.	14
Raumnutzungspolitik AWU, AWW, GWG	Spitzer	Mi	10-12,	2 st.	2
Regionalpolitik für den ländl. Raum AWU, AWW, GWG	Spitzer	Do	10-12,	2 st.	3
Methoden der empirischen Sozialforschung GWG, AWW, AWU, H, EU	Bodenstedt	Do	16-18,	2 st.	7
Land- und Agrarsoziologie GWG, AWW	Harsche	Fr	10-12,	2 st.	5
Regionalplanung II GWG, AWW, AWU	Spitzer	Fr	10-12,	2 st.	3
Forschungsseminar Stadt-Land-Soziologie H, EU, GWG, AWW, auch für Hörer anderer Fachbereiche	Bodenstedt		Zeit nach Vereinbarung		
Seminar Wirtschafts- und Regionalsoziologie GWG, AWW	Harsche		Zeit nach Vereinbarung		

SOZIOÖKOLOGIE

3. - 6. Semester

Die Daseinsvorsorge als zentrale
Kategorie der Sozioökologie

Watz Zeit nach Vereinbarung



Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
„Ihre Buchhandlung“

Seltersweg 83
6300 Gießen 1
Telefon (06 41) 1 20 01

Stanley Davidson /
R. Passmore

Human Nutrition
and Dietetics

641 Seiten ca. DM 60,—

Fachbereich 22 — Geowissenschaften und Geographie

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung mit Angabe des Studiengangs:

Geol. = Geologen
Min. = Mineralogen
Chem.D. = Chemiker mit Studienziel Diplom
Chem. L3 = Lehramt Sekundarstufe II
Bod. = Bodenkundler
Phys. = Physiker
Geogr. D. = Geographen mit Studienziel Diplom und Nebenfach Geologie
Geogr. L3 = Geographen mit Lehramt Sekundarstufe II
Geogr. Mag. = Magister
L1 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Grundschulen" (L1-WD = Wahlfachdidaktik)
L2 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Haupt- und Realschulen"
L3 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Gymnasien"
L5 = Geographen mit Studienziel "Lehramt an Sonderschulen"
D = Geographen mit Studienziel Diplom
Ds = Diplomgeographen sozialgeographische Richtung
Dn = Diplomgeographen naturwissenschaftliche Richtung
DN = Diplombnebenfachstudium

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte- und Zeit

R I = Großer Hörsaal/Zeughaus (Eingang Landgraf-Philipp-Platz)
R II = Kursaal 24/Zeughaus (Eingang Senckenbergstr. 3)
R III = Kursraum 101/Zeughaus (Eingang Senckenbergstr. 3)
R IV = Seminarraum, Neues Schloß
R V = Seminarraum, Schloßgasse 7
R VI = Seminarraum 02, Karl-Glöckner-Str. 21
R VII = Seminarraum 04, Karl-Glöckner-Str. 21
R VIII = Seminarraum 05, Karl-Glöckner-Str. 21
R X = Rechenraum, Neues Schloß, Zi. Nr. 105
R XI = Raum 22/Diezstraße 15 (Abteilung f. Angewandte Geologie)

Geologie - Paläontologie

P	GS	Erdgeschichte Geol.,Min.,Geogr. (D,L3,Mag.)	Pflug	Mi 10-13, 3st R II	6.4.
P	GS	Paläontologie II Geol.	Blind	Mi 8-10, 2st R II	6.4.
P	GS	Übungen zur geologischen Karteninterpretation II Geol.	Sanner	Mo 8.00-10.00, 3st R I	11.4.
P	GS	Übungen Gesteine Geol.,Min.,Geogr. (D,L3,Mag.) Phys.	Knoblich	Mo 14-16, 2st R II	11.4.
P	GS	Übungen zur Paläontologie II Geol.	Blind	Do 14-17, 3st R II	7.4.
P	GS	Unter-Seminar Geol.	Martin	Do 17-19, 2st R II	7.4.
P	GS	Geologisch-Mineralogisches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geol.,Paläont. und Min.	Di 18-19, 1st nach bes. Ankündigung	
P	GS	Tages-Exkursionen Geol.,Min.,Geogr. (D,L3,Mag.)	Die Hochschul- lehrer der Geol.u. Paläont.	nach bes. Ankündigung	
P	GS	Groß-Exkursion Süddeutschland Geol.	Knoblich	Sept./Okt.83 (14-tägig) nach bes. Ankündigung	

P	GS	Kartierkurs I - Kurs A Geol.,Min.,Geogr. (D)	Rösing	9.7. - 23.7.1983	
P	GS	Kartierkurs I - Kurs B Geol.,Min.,Geogr.(D)	Sanner	9.7. - 23.7.1983	
P	GS	Kartierkurs II Geol.	Hankel/Dörr	24.6. - 7.7.1983	
P	HS	Regionale Geologie: Nordamerika Geol.	Martin	Do 9-10, 1st R II	7.4.
P	HS	Sedimentgesteine II Geol.,Min.	Führes	Fr 14-15, 1st R II	8.4.
P	HS	Phytopaläontologie Geol.	Pflug	Mi 14-16, 2st R II	6.4.
P	HS	Ingenieurgeologie I Geol.	Knoblich	Mo 11-13, Di 14-15, 3st R II	11.4.
P	HS	Angewandte Geophysik II Geol.	Ramner	Zeit nach Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Wirtschaftsgeologie Geol.	Martin	Fr 11-12, 1st R II	8.4.
P	HS	Übungen zur Photogeologie II Geol.	Hankel	Do 12-14, 2st R II	7.4.
P	HS	Übungen Sedimentgesteine II Geol.,Min.	Führes	Fr 15-18, 3st R II	8.4.
P	HS	Übungen zur Bodenmechanik Geol.	Bär	Do 10-12, 2st R II	7.4.
P	HS	Übungen zur Hydrogeologie im Gelände Geol.	Bär	Fr 9-11, 2st R II	8.4.
P	HS	Übungen zur Ingenieurgeologie I Geol.	Knoblich	Di 15-17, 2st R II	12.4.
P	HS	Übungen zur Mikropaläontologie Geol.	Blind/Pflug	Zeit n. Vereinbarung, 3st R II	
P	HS	Übungen zur Phytopaläontologie Geol.	Pflug	Mi 16-17, 1st R II	6.4.
P	HS	Übungen zur Wirtschaftsgeologie Geol.	Martin	Zeit n. Vereinbarung, 3st R II	
P	HS	Übungen: Quantitative Methoden in der Hydrogeologie Geol.	Hanauer	Zeit n. Vereinbarung, 2st R II	
P	HS	Seminar für Angewandte Geologie Geol.	Knoblich	Di 17-18, 1st R II	12.4.
P	HS	Geologisch-Mineralogisches Kolloquium Geol.,Min.	Die Hochschul- lehrer der Geol.,Paläont. und Min.	Di 18-19, 1st nach bes. Ankündigung	
P	HS	Tages-Exkursionen Geol.,Min.,Geogr.(D,L3,Mag.),Phys.	Die Hochschul- lehrer der Geol.u.Paläont.	nach bes. Ankündigung	
P	HS	Groß-Exkursion Schweden Geol.	Blind	27.6. - 10.7.1983	
P	HS	Kartierkurs III Alpen Geol.	Sanner	Ende Sept. 83 (14-tägig) nach bes. Ankündigung	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissen- schaftlichen Arbeiten Geol.	Die Hochschul- lehrer der Geol.u. Paläont.	ganztägig	

Mineralogie - Petrologie

P	GS	Mineralogie II: Mineral- und Rohstoffkunde Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Strübel	Mo 11-13, 2st R III	11.4.
P	GS	Übungen zur Mineralogie II Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Strübel	Mo 14-16, 2st R III	11.4.
P	GS	Kristalloptik II: Gesteinsbildende Minerale (Doppelveranstaltung) Min., Geol., Bod.,	Emmermann Jullmann	Di 13.30-16.00, 3st Di 16.00-18.30, 3st R III	12.4.
P	HS	Petrologie metamorpher Gesteine Min., Geol., Bod.	Emmermann	Mo 9-11, 2st R III	11.4.
P	HS	Lagerstättenkunde II Min., Geol., Chem., Bod.	Emmermann	Mi 11-13, 2st R III	6.4.
P	HS	Methoden der Sedimentpetrographie Min., Geol., Bod.	Strübel	Zeit n. Vereinbarung, 3st R III	
P	HS	Analytische Geochemie Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Zeit n. Vereinbarung, 2st R III	
WV	HS	Geochemische Prospektion Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Zeit n. Vereinbarung, 1st R III	
WV	HS	Geländeübungen zur geochemischen Prospektion Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Zeit n. Vereinbarung, 2st	
WV	HS	Einführung in die Atomspektroskopie (mit Demonstrationen) Min., Geol., Chem., Bod.	Erzinger	Zeit n. Vereinbarung, 2st R III	
P	HS	Technische Mineralogie IV Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Kröck	Fr 13-15, 2st R III	8.4.
WV	HS	Kohlepetrographie und Verbrennungstechnik Min., Geol.	Kautz	Zeit n. Vereinbarung, 1st R III	
WV	HS	Röntgenographische Methoden Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Allmann	Zeit n. Vereinbarung, 2st R III	
P	HS	Mineralogisches Oberseminar Min., Geol.	Emmermann Strübel	Do 16-18, 2st R III	7.4.
P	GS/ HS	Exkursionen: Mineralogisch-petrologisch-lagerstättenkundliche Exkursion Min., Geol.	Emmermann Jullmann Strübel	n.bes. Ankündigung	
		Mineralogisch-petrologische Exkursion Vogelsberg Min., Geol., Bod.	Jullmann	n.bes. Ankündigung	
		Exkursion zur Angewandten Mineralogie Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Strübel	n.bes. Ankündigung	
		Exkursion zur Technischen Mineralogie Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Kröck	n.bes. Ankündigung	
		Industrieexkursionen Min., Geol., Chem., Phys., Bod.	Jullmann	n.bes. Ankündigung	
P	HS	Mineralogisch-Geologisches Kolloquium Min., Geol.	Die Hochschul- lehrer der Min. u. Geol.	n.bes. Ankündigung	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Emmermann	n. Vereinbarung	
P	HS	Anleitung zu selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten	Strübel	n. Vereinbarung	

Geographie

WP	GS	Einführung in die Siedlungs- geographie Vorlesung Übung L3, D	Uhlig	Mi 10-11, Di 16-18) 3st R IV	6.4.
WP	GS	Geomorphologie und Bodengeographie L3, D	Weise	Mo 11-13, 2st R I	11.4.
WP	GS	Gletscherkunde L3, D	Müller, H.	Mo 16-18, 2st R IV Di 11-13, R I 14-tägig	11.4.
WP	GS	Einführung in die Landes-, Regional- und Ortsplanung D	Seifert	Di 8.30 - 11, 3st R IV	12.4.
P	GS	Einführung in die Kartographie Kurs A Kurs B L3, D	Grenzebach	Mi 14-16, 2st Mi 16-18, 2st R IV	6.4.
P	GS	Regionale Physische Geographie von L3, D Mitteleuropa	Meyer	Mi 11-13, 2st R I	6.4.
P	GS	Geoökologie (mit Geländearbeit) Dn	Weise	Do 14-18, 4st R IV	7.4.
P	GS	Kleine Exkursionen L3, D	Die Hochschul- lehrer der Geographie	nach bes. Ankündigung	
P	HS	Oberseminar: Bevölkerungswachstum und agrare Tragfähig- keit der Erde L3, D	Giese	Mo 14-16, 2st R IV	11.4.
P	HS	Oberseminar: Angewandte Physische Geographie L3, Dn	Haffner	Fr 11-13, 2st R IV	8.4.
P	HS	Karteninterpretation (mit Exkursionen) L3, D	Giese	Mi 11-13, 2st R IV	6.4.
WP	HS	Methoden der Regionalanalyse: Analytische Statistik L3, Ds	Nipper	Mo 9-11, 2st R IV	11.4.
WP	HS	Regionalpolitik in der Bundes- republik Deutschland -Grundlagen und Probleme-	Nipper	Di 14-16, 2st R IV	12.4.
WP	HS	Grundlagen des Natur- und Land- schaftsschutzes in der BRD L3, D	Meyer	Do 11-13, 2st R IV	12.4.
WP	HS	Angewandte Physische Geographie L3, Dn	Haffner	Do 9-10) Fr 9-10) 2st R I	12.4.
WP	HS	Dendroklimatologie und Waldgrenze L3, Dn	Müller, H.	Mo 14-16, 2st Di 14-16, R V - 14-tägig	11.4.
WP	HS	Weidewirtschaft und Nomadismus L3, D	Weise	Mi 9-11, 2st R V	6.4.
P	HS	Regionale Geographie von Ent- wicklungsändern: Südostasien L3, D	Uhlig	Mo 11-12) Di 11-12) 2st R IV	11.4.
WP	HS	Übungen zur Gemeindeplanung unter besonderer Berücksichtigung der verbindlichen Bauleitplanung Ds	Christophel/ Kraus	Do 9-11, 2st R IV	12.4.

WV	HS	Übungen zur Ethnologie, unter besonderer Berücksichtigung der Entwicklungsproblematik - am Beispiel Südostasien L3, D	Müller-Stellrecht	nach besonderer Ankündigung 2st	
WV	HS	Einführung in die EDV L3, D	Erb	nach besonderer Ankündigung 2st	
WV	HS	Einführung in "FORTRAN" für Geographen L3, D	Erb	nach besonderer Ankündigung 2st	
P	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Exkursion "Italien" L3, D	Haffner	Fr 14-16, 2st R IV	8.4.
P	HS	Vorbereitungsseminar zur Großen Planungs-Exkursion "SW-Deutschland, Elsaß, Schweiz" L3, D	Seifert	Di 18-20, 2st R IV	12.4.
P	HS	Projekt: Innerstädtische Nutzflächen-Giese veränderungen (Beispiel: Gießen)		Do 14-18, 4st R IV	7.4.
P	HS	Projekt: Natürliche und soziale Bestimmungsgründe intensiver Bodennutzungssysteme/Sonderkulturanbau (Gemüse, Obst, Wein) (Beispiel: Rheinpfalz)	Meyer	Do 14-16, 4st R V 1 Woche im Anschluß an SS	7.4.
P	HS	Große Exkursion "Italien" L3, D	Haffner	nach besonderer Ankündigung	
P	HS	Große Planungs-Exkursion "SW-Deutschland, Elsaß, Schweiz" L3, D	Seifert	nach besonderer Ankündigung	
		Geographisches Kolloquium	Die Hochschul-lehrer der Geographie	Mo 18-20, 2st R IV	
		Examenkandidaten-Seminar L3, D	Haffner	Do 18-20, 2st R IV	7.4.
		Diplomanden-Kolloquium Ds	Seifert	Do 18-20, 1st R IV 14-tägig	

Didaktik Geographie

P	GS	Einführung in das Studium der Geographie L1,L2,L5	Geis	Mo 11-13, 2st R VIII	11.4.
P	GS	Einführung in die Kartographie L1,L2,L5,L1-WD, WP für Polytechnik/Arbeitslehre	Nink	Mo 9-11, 2st R VIII	11.4.
P	GS	Einführung in die physische Geographie/Geoökologie L1,L2,L5	Geis	Di 11-13, 2st R VII	12.4.
WP	GS	Klimageographie L1,L2,L5	Jäger	Di 9-11, 2st R VI	12.4.
P	GS	Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeographie L1,L2,L5, WP für Polytechnik/Arbeitslehre	Neukirch	Do 9-11, 2st R VII	7.4.
WP	GS	Agrar- und Siedlungsgeographie L1,L2,L5	Jäger	Mo 15-17, 2st R VI	11.4.

WP	GS	Geographie des Freizeitverhaltens L1,L2,L5	Neukirch	Fr 9-11, 2st R VII	8.4.
P	GS	Landeskunde von Hessen L1,L2,L5,L1-WD	Ernst	Mi 8-10, 2st R VII	6.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- unterricht der Primarstufe L1,L1-WD	Nink	Di 11-13, 2st R VIII	12.4.
P	GS	Unterrichtsmittel im Geographie- unterricht L2,L5	Jahn	Do 11-13, 2st R VI	7.4.
P	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts L2,L3,L5	Jäger	Mo 9-11, 2st R VI	11.4.
P	GS	Organisationsformen geographischen Unterrichts L1,L2,L5,L1-WD	Jahn	Do 9-11, 2st R VI	7.4.
WP	HS	Karteninterpretation L1,L2,L5	Jäger	Di 11-13, 2st R VI	12.4.
WP	HS	Karteninterpretation L1,L2,L5	Geis	Do 14-16, 2st R VIII	7.4.
WP	HS	Geomorphologie Mitteleuropas L1,L2,L5	Geis	Do 11-13, 2st R VII	7.4.
P	HS	Vorbereitung der großen Exkursion (Frankreich) L1,L2,L5	Ernst	Mi 10-12, 2st R VII	6.4.
P	HS	Didaktik der Geographie II L1,L2,L3,L5	Jäger	Mi 11-13, 2st R VI	6.4.
P	HS	Operationalisierung von Lernzielen L1,L2,L3,L5	Jahn	Mi 11-13, 2st R VIII	6.4.
P	HS	Operationalisierung von Lernzielen L1,L1-WD	Nink	Di 9-11, 2st R VIII	12.4.
WP	HS	Geländearbeit im Geographie- unterricht L1,L2,L5,L1-WD, Polytechnik/Arbeitslehre	Nink	Mo 11-13, 2st R VII	11.4.
WP	HS	Prozeßanalysen geographischen Unterrichts L2	Jäger	Mo 11-13, 2st R VI	11.4.
WP	HS	Die Geographie im Curriculum der Sekundarstufen L1,L2,L5,L1-WD	Neukirch	Do 16-18, 2st R VII	7.4.
WP	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1,L2,L5	Jahn	Mi 9-10, 1st R VI	6.4.
WP	HS	Kolloquium für Examenskandidaten L1,L2,L5	Geis	Do 16-18, 2st R VIII	7.4.
WP	HS	Regionale Geographie von Deutschland: Südwestdeutschland L1,L2,L5	Geis	Di 14-16, 2st R VII	12.4.
WP	HS	Regionale Geographie außereuro- päischer Länder L1,L2,L5	Jahn	Mi 10-11, 1st R VI	6.4.
P	HS	Große Exkursion: Frankreich L1,L2,L5	Ernst	20.7. - 8.8.1983	
P	HS	Geländepraktikum L1,L2,L3,L5, Polytechnik/Arbeitslehre	Neukirch	5tägig	
P	HS	Geländepraktikum L1,L2,L5, Polytechnik/Arbeitslehre	Nink	5 Einzeltage	

Hilfe! Wer soll das denn alles wissen?

MARBURGER BUND ist als Verband der angestellten und beamteten Ärzte die einzige Ärztegewerkschaft, die die sachliche Interessenvertretung der Medizinstudenten in den Mittelpunkt seiner Arbeit stellt und sich intensiv um die Verbesserung der Ausbildung zum Arzt bemüht.

Der erste Schritt: Die kürzlich veröffentlichten Thesen zur Arztausbildung wurden unter starker Beteiligung studentischer Verbandsmitglieder erarbeitet. Doch die Arbeit muß weitergehen.

dazu brauchen wir Sie!

Sie sind Student und kennen den Alltagsstress an der Universität und die Prüfungssituation noch viel besser als wir. Engagieren Sie sich beim MARBURGER BUND. Es lohnt sich!

Ihre Gegenleistung für Ihre Mitarbeit:

• eine beitragsfreie Mitgliedschaft einschließlich der monatlich erscheinenden Verbandszeitschrift für die gesamte Dauer Ihres Studiums;

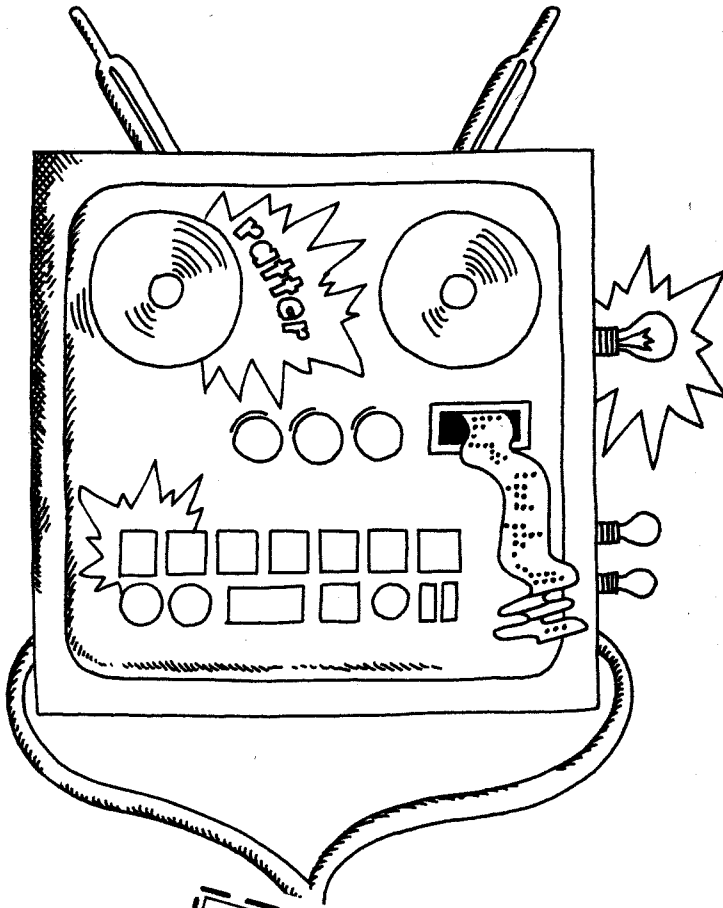
• individuelle Beratung in beruflichen, rechtlichen und sozialen Fragen;

• eine finanzielle Absicherung im Praktischen Jahr durch Darlehensprogramm und Berufshaftpflichtversicherung;

• ab 1983: Der Marburger Bund schließt seine studentischen Mitglieder eine kostenlose Risikolebensversicherung über 10.000 DM für die Dauer des Praktischen Jahres ab!

Natürlich gibt es eine Menge Informationen erster Hand über die Praxis Ihres künftigen Berufes.

marburger
bund IHR PARTNER
IM ARZT-BERUF



Coupon ✂

MARBURGER BUND - Bundesverband
Riehler Str. 6 · 5000 Köln 1 · Tel. (0221) 7331 73

Name / Vorname _____

Straße _____

Ort _____

Ich bitte um weitere Informationen über Ihren Verband.

Hiermit beantrage ich meine Aufnahme in den Marburger Bund - Verband der angestellten und beamteten Ärzte Deutschlands e.V. - Die Mitgliedschaft soll in dem jeweils für meinen Tätigkeitsort zuständigen Landesverband und im Bundesverband bestehen.

Unterschrift _____

Datum _____

Fachbereich 23 — Humanmedizin

10 Tage vor Vorlesungsbeginn sind am Eingang des Institutes für Anatomie und Zytobiologie für Vorkliniker, an der Pforte des Zentrums für Chirurgie für klinische Studierende der Humanmedizin und an der des Zentrums für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde für klinische Studierende der Zahnmedizin Stundenpläne erhältlich, aus denen für jedes Studiensemester Zeit und Ort der empfohlenen Praktischen Übungen bzw. Pflichtveranstaltungen wie Förderlichen Veranstaltungen ersichtlich sind.

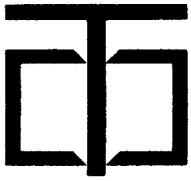
HSL = Hochschullehrer, Honorarprofessoren, externe Lehrbeauftragte, zur Lehre verpflichtete und Lehrbeauftragte Wissenschaftliche Mitarbeiter.

Vorklinische Fächer

- P = Praktische Übungen für Studierende der Humanmedizin nach Anlage 1 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung nach der Änderungsverordnung vom 24. Februar 1978, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Ärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist.
- F = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung nach der Zweiten Änderungsverordnung vom 24. Februar 1978, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte vom 26. Januar 1955 in der Fassung der Zweiten Änderungsverordnung vom 22. April 1971, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch, bei der Meldung zur Naturwissenschaftlichen oder Zahnärztlichen Vorprüfung nachzuweisen ist.
- F in Biologie s. FB 15
- P,Z Chemisches Praktikum für Human- und Zahnmediziner s. FB 14
- F,Z in Chemie s. FB 14
- P Physikalisches Praktikum für Humanmediziner s. FB 13
- F in Physik s. FB 13

Anatomie

- P Praktikum der Biologie für Mediziner 3 st. HSL d. Anatomie, Biologie u. Humangenetik
- P Kursus der mikroskopischen Anatomie 6 st. HSL d. Anatomie
- F Anatomie I einschl. Zytologie und Histologie 4 st. Fleischer, Ueck
- F Anatomie II einschl. mikroskopische Anatomie und Organentwicklung 5 st. Duncker, Lange, Bläher
- F,Z Embryologie 2 st. Oksche, Mölller, Peters
- Z Biologie für Zahnmediziner 3 st. Oehmke, Berthold
- Z Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner 6 st. Oehmke, Berthold HSL d. Anatomie
- Z Anatomie I 4 st. Fleischer, Ueck



Fachbuch Medizin im Kliniksgbiet

Lehrbcher, Kompendien, Neuerscheinungen
der Gebiete Humanmedizin, Vet. Medizin,
Psychologie, Zahnmedizin,
Verhaltensforschung

In aktueller Auswahl:

Taschenbcher, Romane, Sach- und
Jugendbcher

Treufeldt-Fachbuchhandlung

Medizin - Veterinrmedizin

Inh. E. NAGEL

6300 GieBen, Frankfurter StraBe 42

Telefon: 06 41 / 7 60 80 + 7 60 89 —

Telex: 482 1737

tglich durchgehend geffnet von

8.30 bis 18.30

Samstag 9.00 bis 13.00

Z	Anatomie II 3 st.	Duncker, Lange, Blähser
Z	Histologie 2 st.	Duncker, Lange, Blähser
	Demonstration und Seminar zur Vorlesung Embryologie (beschränkte Teilnehmerzahl) 2 st.	Oksche, Peters, Möller, Vollerthun, Korf
	Grundlagen der Zellbiologie (mit Literaturseminar) 2 st.	Lange
	Einführung in die Durchstrahlungs- und Rasterelektronenmikroskopie (mit Demonstration) 2 st.	Syed Ali
	Wirbeltier-morphologisches Seminar 2 st.	Duncker, Fleischer
	Seminar über Probleme des Nerven- systems und der Neuroendokrinologie 2 st.	Oksche, Vigh-Teichmann, Zimmermann, Korf
	Seminar über Probleme der biolo- gischen Strukturforschung Nach Ankündigung	HSL d. Anatomie
	Zytologie, Histologie und mikrosko- pische Anatomie des Verdauungstraktes des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften (I. Semester), mit praktischen Übungen 2 st.	Langer
	Histologie und mikroskopische Anatomie des Verdauungstraktes des Menschen für Studierende der Ernährungswissenschaften (II. und höhere Semester), mit praktischen Übungen 2 st.	Langer

Physiologie

P,Z	Praktikum der Physiologie 8 st.	HSL d. Physiologie
P,Z	Vorlesung zum Praktikum 2 st.	HSL d. Physiologie
F,Z	Physiologie I (Einführung) 3 st.	Baumann
F,Z	Physiologie III (Muskel, Nerv, Zentralnerven- system, Vegetatives Nerven- system, Sinnesphysiologie) 3 st.	HSL d. Physiologie
	Vegetative Physiologie für Studierende mit Physiologie als Nebenfach 2 st.	Riedel
	Physiologisches Kolloquium	HSL d. Physiologie

Biochemie

P,Z	Praktika der physiologischen Chemie 8 st.	HSL d. Biochemie
F	Einführung in die Biochemie 2 st.	Degkwitz
F	Biochemie 4 st.	HSL d. Biochemie
F	Seminar der Biochemie 4 st.	HSL d. Biochemie
	Biochemisches Seminar für Fortgeschrittene 1 st.	Gundlach
	Seminar für wissenschaftliche Mitarbeiter 1 st.	Gundlach
	Physikalisch-chemische Methoden in der Proteinchemie 1 st.	Lumper
	Seminar über Struktur und Funktion biologischer Membranen 2 st.	Schulze
	Seminar: Glykoproteine 1 st.	Stirm
	Medizinische Biochemie einschließlich angeborener Stoffwechselstörungen 2 st.	Wolf
	Seminar: Transportsysteme der Vertebratenzellen II 2 st.	Weis
	Biosynthese und Wechselwirkungen viraler und zellulärer Membranen 1 st.	Schwarz, Schmidt
	Kolloquium über neue Methoden und Ergebnisse in der Biochemie Nach besonderer Ankündigung	HSL d. Biochemie u. Klinischen Chemie

Medizinische Psychologie

P	Kursus der Medizinischen Psychologie 4 st.	HSL d. Med. Psychologie u. Med. Soziologie
F	Einführung in die Medizinische Psychologie 2 st.	Beckmann, Gerlach
F	Grundriß der Medizinischen Psychologie 2 st.	Beckmann
	Junior-Balint-Gruppen für Studie- rende im Dritten Klinischen Stu- dienabschnitt	Beckmann, Klein, Salm, Scheer
	Medizinisch-psychologisches Kolloquium 2 st.	Brähler
	Kolloquium für Studierende mit Nebenfach Medizinische Psychologie 1 st.	Scheer

Medizinische Soziologie

- P Kursus der Medizinischen Psychologie,
Teil II
4 st. s. Med. Psycho-
logie
- F Einführung in die Medizinische
Soziologie
2 st. Gerhardt
- Seminar: Medizinische und soziale
Rehabilitation
2 st. Gerhardt
- Seminar: Schwierigkeiten mit reform-
psychiatrischen Prinzipien in der
Praxis
2 st. HSL d. Med.
Soziologie

Medizinische Terminologie

- P,Z Kursus der Medizinischen Terminologie
für Studierende ohne Lateinkenntnisse
2 st. Benedum,
Giese
- P Kursus der Medizinischen Terminologie
für Studierende mit Lateinkenntnissen
2 st. Benedum,
Giese

Klinische Medizin

- Klinik für Vorkliniker
1 st. Lasch

Allgemeinmedizin

- Allgemeinmedizin für Vorkliniker
2 st. Siegfried
- s. auch unter Klinischen Fächern!
- Seminar: Übung zum Umgang im Arzt-
und Patientenverhältnis
Nach Vereinbarung Stroh
- s. auch unter Klinischen Fächern!

B i o m a t h e m a t i k

F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	HSL d. Med. Statistik u. Dokumentation
	s. auch unter Klinischen Fächern bei Medizinischer Statistik u. Dokumentation!	

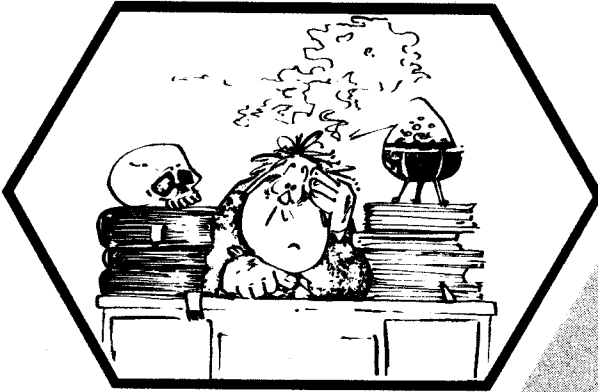
H u m a n g e n e t i k

P	Praktikum der Biologie für Mediziner	Fuhrmann, Foerster
F	Grundlagen der Humangenetik (Im Rahmen der Vorlesung Biologie für Mediziner)	Altland, Foerster
	s. auch unter Klinischen Fächern!	

Z a h n h e i l k u n d e

Z	Werkstoffkunde I 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnheilkunde 1 st.	Horn
Z	Einführung in die Zahnersatzkunde 1 st.	Horn
Z	Demonstration zum Kurs der zahn- ärztlich-technischen Propädeutik 2 st.	Horn
Z	Kurs der zahnärztlich-technischen Propädeutik 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn, Schmal- fuß, Welters
Z	Demonstration zum Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 2 st.	Horn
Z	Phantomkurs der Zahnersatzkunde I 18 st., 30 Arbeitsplätze	Horn, Büchler, Kaschel
Z	Biologie für Zahnmediziner 3 st.	Oehmke, Berthold
Z	Mikroskopisch-Anatomischer Kursus für Zahnmediziner 6 st.	Oehmke, Berthold, HSL d. Anatomie
Z	Ausgewählte Kapitel der Histologie mit Demonstrationen für Zahnmediziner 1 st.	Oehmke, Berthold

Examens- stress?



**Dann sollten
wenigstens
die Finanzen
stimmen...**

Endsemesterfinanzierung
Persönliches Förderungsdarlehen
Berufsunfähigkeit
Altersruhegeld
Krankenversicherung
Berufshaftpflicht-Versicherung
Unfallversicherung

**...und da können
wir Ihnen helfen!**

**con
part**

Kanzlei für Wirtschafts- und Finanzplanung
Wöhlerstraße 4 · D-3400 Göttingen · Telefon 0551 / 45011

- P1 = Praktische Übungen nach Anlage 2 zur Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Zweiten Änderungsverordnung vom 24. Februar 1978 für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zum Ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.
- P2 = Praktische Übungen nach Anlage 3 zur ADFÄ für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt, deren regelmäßiger Besuch bei der Meldung zum Zweiten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.
- F1 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte in der Fassung der Zweiten Änderungsverordnung vom 24. Februar 1978, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Ersten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- F2 = Förderliche Lehrveranstaltungen nach § 2 Abs. 1 der Approbationsordnung für Ärzte, deren Besuch für Studierende der Humanmedizin im Zweiten klinischen Studienabschnitt der Erreichung des Ausbildungszieles dient.
- III = Spezielle Lehrveranstaltungen für Studierende im Dritten klinischen Studienabschnitt, die ganzjährig durchgeführt werden.
- Z = Pflichtveranstaltungen für Studierende der Zahnmedizin nach der Prüfungsordnung für Zahnärzte in der Fassung vom 22. April 1971 und §§ 48 der Röntgenverordnung vom 1. März 1973, deren Besuch, soweit scheinpflichtig, deren regelmäßiger und erfolgreicher Besuch bei der Meldung zur Zahnärztlichen Prüfung nachzuweisen ist.

Allgemeine Pathologie und Pathologische Anatomie

P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil I (Demonstrationskurs) 1 st., A + B	HSL d. Pathologie u. Neuropathologie
P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie, Teil II (Mikroskopierkurs) 2 st., A + B	Ebner, Röttger
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 2 st.	HSL d. Pathologie u. Neuropathologie
F1	Allgemeine Pathologie I 4 st.	Ebner, Röttger
F1	Allgemeine Pathologie II 2 st.	Röttger, Schulz
F2	Spezielle Pathologie 3 st.	Kracht, Schulz, Vua
F2	Seminare Spezielle Pathologie 2 st.	HSL d. Pathologie, Pascu
Z	Allgemeine Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Röttger
Z	Spezielle Pathologie für Zahnmediziner 1 st.	Röttger
Z	Pathologisch-histologischer Kurs für Zahnmediziner 2 st.	Noeske
III	Klinisch-pathologische Konferenz 2 st., 14-tägig	HSL d. Pathologie
III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Lich 2 st., 14-tägig	HSL d. Pathologie

III	Klinisch-pathologische Konferenz im Lehrkrankenhaus Bad Hersfeld 2 st., 14-tägig	HSL d. Pathologie
	Zytopathologie des Nervensystems 1 st.	Vuia
	Sektionskurs im Rahmen der Allgemeinen und Speziellen Pathologie	Wiss. Mitarb. d. Zentrums f. Pathologie

Neuropathologie

P1	Kursus der Allgemeinen Pathologie Teil I (Demonstrationskurs) 1 st., A + B	s. Pathologie
P2	Kursus der Speziellen Pathologie 2 st.	s. Pathologie
F2	Spezielle Pathologie 3 st.	s. Pathologie
F2	Neurologische Klinik 3 st.	s. Neurologie
	Neurologisch-klinische Konferenz 2 st.	Vuia
	Zytopathologie des Nervengewebes 1 st.	s. Pathologie
	Neuropathologisch-histologischer Kurs für Fortgeschrittene 2 st.	Vuia
	Neuropathologisches Kolloquium für Fortgeschrittene 1 st.	Vuia

Pharmakologie

P1	Kursus der Allgemeinen und Systematischen Pharmakologie und Toxikologie. 3 Versionen 2 st.	HSL d. Pharmakologie, Dimpfel, Just, Lindner, Schölkens, Wiegand
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie 4 st.	HSL d. Pharmakologie, Dermatologie, Frauenheilkunde, Inneren Medizin, Physikalischen Medizin, Psychiatrie, Med. Mikrobiologie, Kinderheilkunde
F1	Pharmakologie 3 st.	HSL d. Pharmakologie
F1	Einführung in die Chirurgie und Anaesthesiologie	s. Chirurgie
Z	Pharmakologie für Zahnmediziner Umwelt- und Lebensmitteltoxikologie für Studierende der Ernährungswissenschaften 1 st.	HSL d. Pharmakologie Räker

Medizinische Mikrobiologie

P1	Praktikum der Mikrobiologie Ganztagskurs nach Semesterende 4 st.	Bhakdi, Schiefer, Wellensiek, Kienholz; Bauer, Klenk, Friis; Gothe, Schütze u. Mitarb.
P2	Kursus der Speziellen Pharmakologie 4 st.	Schiefer; s. Pharmakologie
F1	Medizinische Mikrobiologie, Immunologie, Parasitologie 3 st.	Bhakdi, Schiefer, Wellensiek; Gothe, Schütze

Virologie

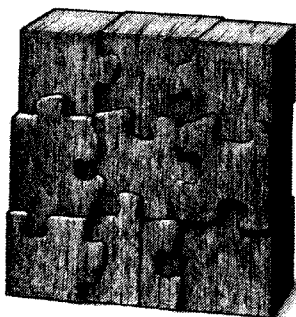
P1	Praktikum der Medizinischen Mikrobiologie Ganztagskurs nach Semesterende 4 st.	s. Med. Mikrobiologie
F1	Virologie 2 st.	Bauer, Klenk
	Virologisch-Molekularbiologisches Praktikum für Mediziner u. Biologen. Blockveranstaltung, ganztägig vom 20.06. bis 02.07.83	Friis, Klenk, Scholtissek u. Mitarb.
	Gentechnologisches Praktikum 1 Woche ganztags vom 06.06. bis 11.06.83	Niemann
	Ausgewählte Themen zur Molekular- biologie für Mediziner u. Natur- wissenschaftler (in Verbindung mit dem gentechnologischen Praktikum). Nach Vereinbarung 2 st.	Kaluza, Niemann
	Einführung in die Tumorstudiologie Do. 9.00 bis 10.00 Uhr	Friis
	Tumorstudiologisches Seminar für Mediziner u. Naturwissenschaftler. Nach Vereinbarung 2 st.	Bauer, Friis
	Struktur und Funktion viraler Glyko- proteine. Nach Vereinbarung 1 st.	Kaluza, Klenk
	Grundlagen der Immunologie Nach Vereinbarung 1 st.	Schmidt,W.
	Histokompatibilitätsantigene Do. 11.00 bis 12.00 Uhr	Schmidt,W.
	Biochemische Methoden in der Virologie. Seminar. Nach Vereinbarung 2 st.	Garten

Berufs- und Privathaftpflicht für DM 10,-? Diese Möglichkeit sollten Sie genauer unter die Lupe nehmen!

Denn dabei werden Sie wohl etwas mehr als nur einen günstigen Preis entdecken: nämlich die Vorteile von MLP, dem bedeutendsten unabhängigen Versicherungsvermittler speziell für die Heilberufe. Ihr MLP-Berater sagt Ihnen, wann diese Haftpflichtversicherung unerlässlich ist.

Und er beweist Ihnen, daß der Umfang der eingeschlossenen Risiken weit über das hinausgeht, was üblicherweise angeboten wird. Und er sagt Ihnen auch, wenn Sie die Haftpflichtversicherung überhaupt nicht brauchen.

Einfach den Beratungsscheck abtrennen, Anschrift eintragen und an Ihren zuständigen MLP-Berater abschicken.



**Das Ganze ist mehr
als die Summe seiner Teile**



Hier Antrag ausschneiden

Name _____
Anschrift _____
Geb.-Datum _____
Tel. _____
Lehrkrkhs. _____
Beginn P.J. _____

Marschollek, Lautenschläger und Partner GmbH

Regionalbüro:

6200 Wiesbaden, Mosbacher Straße 5
Telefon 0 61 21/84 40 96

Zentrale

6900 Heidelberg, Im Breitspiel 9
Telefon 0 62 21/30 80



Hygiene

P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes 4 st.	HSL d. Ökologischen Fächer u. Physik. Medizin
F2	Allgemeine Hygiene Seuchen-, Krankenhaus-, Lebensmittel- und Umwelt- hygiene 3 st.	Beck, Schmidt
F2	Seminar Tropen- und Touristik- medizin und -hygiene 2 st.	Beck, Schmidt, Schütze FB 18
Z	Hygiene für Zahnmediziner 2 st.	Beck, Schmidt
	Begehung im Rahmen der Kranken- haus- und Umwelthygiene Nach besonderer Ankündigung	Beck, Schmidt

Arbeits- und Sozialmedizin

P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes (Arbeits- und sozialmedizinischer Teil) 4 st.	Woitowitz u. Mitarb.
F2	Arbeitsmedizin einschl. Berufskrank- heiten 2 st.	Woitowitz
F2	Sozialmedizin 2 st.	Woitowitz, Fornfeist, Koenig
	Arbeitsmedizinisches Kolloquium mit Betriebsbegehung Nach Vereinbarung 1 st.	Woitowitz
	Problemfälle der Arbeits- und Sozialmedizin Nach Vereinbarung 1 st.	Woitowitz

Rechtsmedizin

P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	s. Hygiene
F2	Ärztliche Rechts- und Berufs- kunde 2 st.	Schewe, Rheindorf
	Rechtsmedizin für Juristen 1 st.	Schewe
	Seminar über juristisch-medi- zinische Grenzfragen für Mediziner und Juristen (mit Demonstrationen) 3 st., 14-tägig	Schewe, Schumacher
	Forensische Chemie II Nach Vereinbarung	Post, Schütz

Geschichte der Medizin

F1	Geschichte der Medizin II Mittelalter bis Neuzeit 2 st.	Benedum
F1	Einführung in die Medizinische Bibliographie 1 st.	Benedum
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	s. Zahnheilkunde
	Medizinhistorisches Kolloquium 2 st.	Benedum
	Seminar für Doktoranden der Geschichte der Medizin 2 st.	Benedum

Humangenetik

F1	Humangenetik und Klinische Genetik 2 st.	Fuhrmann
	Humangenetisches Kolloquium Nach besonderer Ankündigung	Fuhrmann, Altland
	Klinisch-Genetische Konferenz 1 st.	Fuhrmann u. Mitarb.

Klinische Chemie und Pathobiochemie

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	Bleyl, Busch, Golf, Graef, Heim- burger, Klabuhn, Moser, Röka, Schneider, Suttorp, Temme; Künzlen, Matter, Mueller- Eckhardt, Neppert, Salama, Santoso, Scharf; Amberg, Graubner
F1	Klinische Chemie und Hämatologie 1 st.	Bleyl, Busch, Golf, Graef, Klabuhn, Moser, Röka, Schneider, Temme, Amberg, Graubner
F1	Pathobiochemie II 2 st.	Bleyl, Golf, Graef, Heimbürger, Röka, Temme
Z	Kursus der Klinisch-Chemischen und Klinisch-Physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	Temme, Schöndorf, Hohmann
III	Klinisch-Chemische Labordiagnostik mit Übungen 1 st.	Bleyl, Röka, Golf, Graef, Temme
	Klinisch-Chemisches Praktikum für Fortgeschrittene Nach Vereinbarung	Bleyl, Golf, Graef, Röka, Temme

Klinische Immunologie und Transfusions-
medizin

P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie 3 st.	s. Klinische Chemie
F1	Einführung in die Transfusions- medizin 1 st.	Mueller-Eckhardt
F2	Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten 1 st.	Mueller-Eckhardt
III	Klinisch-Immunologisches Praktikum 1 st.	Mueller-Eckhardt
	Einführung in Klinisch-Immuno- logische Methoden mit praktischen Übungen. Blockkurs für Studenten im praktischen Jahr	Mueller-Eckhardt, Neppert
	Hämatologisch-Immunologisches Kolloquium 1 st.	Lampert, Mueller-Eckhardt, Pralle

Medizinische Strahlenkunde

P1	Kursus der Radiologie einschl. Strahlenschutzkurs 3 st.	HSL d. Radiologie
P2	Medizinische Klinik II	s. Innere Medizin
F2	Spezielle Röntgendiagnostik und Nuklearmedizin 2 st.	HSL d. Radiologie
F2	Strahlentherapeutisch- Onkologische Klinik 1 st.	von Lieven, Vahrson
Z	Radiologischer Kurs unter beson- derer Berücksichtigung des Strahlen- schutzes für Zahnmediziner 2 st.	Lorber
	Röntgendiagnostisches Praktikum 1 st.	Altaras
	Röntgendiagnostik Innere Krank- heiten 2 st.	Altaras, Elbert
	Klinische Röntgendemonstration 1 st.	Elbert
	Einführung in die Angiographie mit praktischen Übungen 1 st.	Bayindir, Agnoli, Schumacher
	Röntgendiagnostik im Kindesalter 2 st.	Reither, Schuster

Sonographie im Kindesalter mit Praktikum 1 st.	Klingmüller
Röntgendiagnostik in der Neurologie 1 st.	Agnoli
Differentialdiagnose im Röntgen- bild 1 st.	Krieg
Physik und Technik in der Röntgen- diagnostik 1 st.	Fassbender
Ultraschall-Diagnostik 1 st.	Desaga
Nuklearmedizinische Technik 1 st.	Grebe, Müller, Fängewisch
Praktikum der Röntgendiagnostik, Strahlentherapie oder Nuklear- medizin 1 Woche ganztags, auch in der vorlesungsfreien Zeit	HSL d. Radiologie
Nuklearmedizinisches Praktikum 1 st.	Fängewisch, Grebe, Müller
Nuklearmedizinisches Kolloquium 1 st.	Grebe, Müller
Computer-tomographische Untersuchungen und Bilderdemonstration Nach Vereinbarung 1 st.	Bayindir, Agnoli, Schumacher
Seminar über nuklearbiologische Probleme	s. Strahlencentrum
Nuklearmedizinisch-biologisches Seminar 2 st.	Grebe, Lohmann, Sattler, Schraub, Seibold
Seminar über ärztliche und physi- kalische Maßnahmen beim Strahlen- unfall 2 st.	Grebe, Sattler
Strahlen- und nuklearbiologische Grundlagen der Tumorbehandlung 1 st.	Dietzel
Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte) Nach Vereinbarung 4 st.	Sattler, s. Strahlencentrum

Allgemeinmedizin

P2	Kursus zur Einführung in Fragen der Allgemeinmedizinischen Praxis Blockveranstaltung A + B 1 st.	Höver, Siegfried
	Seminar: Übung zum Umgang im Arzt- und Patientenverhältnis Nach Vereinbarung	Stroh

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet. Teil I 4 st.	Klapp zusammen mit: Amberg, Berghoff, Beringhoff, Breidenbach, Bretzel, Ditter, Eckhardt, Graubner, Hobler, Homann, Janzarik, Kamenisch, Klingmüller, Kramer, Krieger, Lohmeyer, Mahn, Mäser, Möhlen, Rawer, Sachse, Wüsten, Krell, Lübbecke, Zekorn
P1	Medizinische Klinik I (Klinikstrasse) 4 st.	Lasch, Matthias
P1	Medizinische Klinik I (Poliklinik) 4 st.	Federlin, Helmke, Weise
P2	Medizinische Klinik II (Klinikstrasse) 4 st.	Schütterle, Wizemann, Pralle
P2	Medizinische Klinik II (Poliklinik) 4 st.	Schatz, Federlin, Laube, Helmke
P2	Praktikum der Inneren Medizin 4 st.	Matthes zusammen mit: Beck, Breithaupt, Farohs, Goubeaud, Groß-Fengels, Haas, Hammer, Heckers, Heinrich, Horn, Jungbluth, Klütsch, Kratz, Kuntz, Laube, Leinweber, Morr, Matthias, Mueller, Neuzner, Oehler, Schleppe, Schmidt, H.G., Schmidt, K.L., Schöndorf, Sommerlad, Stracke, Thilo, Weise, Wick, Wizemann, Wolf, Seeger, Velcovsky
	Ersatzweise: Intensivfamulatur	Glaser, Heinrich, Hey, Huth, Krause, Koch, Noelle, Winter
P1	Praktikum der Klinischen Chemie, Klinischen Immunologie und Hämatologie	s. Klinische Chemie
P2	Kursus der speziellen Pharmakologie	s. Pharmakologie
F1	Einführung in die Innere Medizin 3 st.	Heckers, Heinrich
F1	Pathophysiologie 4 st.	Müller-Berghaus, Neuhof
F1	Klinische Chemie und Hämatologie 1 st.	s. Klinische Chemie
F2	Medizinische Poliklinik 3 st.	Federlin zusammen mit: Dreher, Helmke, Laube, Schatz, Weise
F2	Klinische Endokrinologie 1 st.	Federlin, Laube, Schatz
F2	Internistische Intensivmedizin/ Vergiftungen 2 st., 14-tägig	Heinrich, Glaser, Koch
F2	Differentialdiagnose der Inneren Krankheiten 2 st.	Schütterle zusammen mit: Goubeaud, Knorpp, Schöndorf, Wizemann

F2	Klinische Visite in der Inneren Medizin 2 st.	HSL d. Inneren Medizin
F2	Kursus der klinischen Elektrokardiographie 2 st.	Strödter, Farohs, Wüsten
III	Themen der Inneren Medizin 2 st.	Oehler zusammen mit: HSL d. Inneren Medizin
III	Klinisches Kolloquium mit Falldemonstration 2 st.	Oehler, Heinrich
III	Klinische Röntgendemonstration 2 st.	Elbert
III	EKG-Repetitorium 2 st.	Strödter
Z	Innere Medizin für Zahnmediziner 2 st.	Schöndorf, Krause
Z	Kursus der klinisch-chemischen und klinisch-physikalischen Untersuchungsmethoden für Zahnmediziner 2 st.	s. Klinische Chemie; Schöndorf, Homann
	Klinik für Vorkliniker 1 st.	Lasch
	Beziehungen zwischen Dermatologie und Innerer Medizin (Seminar) 1 st.	Meyhöfer, Schütterle
	Hämatologisch-Immunologisches Seminar 1 st.	Lampert, Mueller-Eckhardt, Pralle
	Onkologisches Symposium 1 st.	Pralle, Schwemmlé zusammen mit: HSL d. Inneren Medizin, Radiologie, Dermatologie, Chirurgie
	Angiologisch-Hämostaseologisches Seminar mit Falldemonstration 1 st.	Hehrlein, Matthias, Mulch, Scheld, Schöndorf, Walter
	Gerinnungsseminar 1 st.	Lasch, Müller-Berghaus, Neuhof
	Klinisch-therapeutische Visite 2 st.	Breithaupt
	Klinische Konferenz 1 st.	Pralle u.a. HSL
	Grundlagen und Klinik der Immunkrankheiten 1 st.	Mueller-Eckhardt
	Nieren- und Hochdruckkrankheiten, Störungen des Elektrolyt- und Säure-Basenhaushaltes 1 st.	Goubeaud, Wizemann, Schütterle
	Nephrologisches Kolloquium 1 st.	Schütterle, Wizemann
	Klinische Röntgen- und EKG-Demonstration 1 st.	Elbert, Farohs, Wüsten

Geriatrie 1 st.	Kratz
Klinische Visite im Evangelischen Schwesternhaus 3 st.	Leinweber
Stoffwechsel und Ernährung 1 st.	Huth, Laube, Noelle, Weise
Pathophysiologie für Studierende der Ernährungs- wissenschaften 2 st.	Matthes, Dehler, Homann, Kratz
Schilddrüsenkolloquium 1 st.	Federlin, Grebe, Kracht, Schatz, Schwemme
Neuroendokrinologie 1 st.	Schatz, Laube
Pathophysiologie des Diabetes mellitus 1 st.	Laube, Schatz
Pathophysiologie des Gastrointestinaltraktes 1 st.	Paul
Seminar für aktuelle Probleme der Nephrologie 1 st.	Anders, Weise
Autoimmunerkrankungen, Klinik, Pathogenese und Therapie 1 st.	Helmke
Klinisch-Immunologisches Kolloquium 2 st.	Helmke, Dreher, Federlin, Teuber
Kursus kreislaufphysiologischer Meßmethoden 3 st.	Neuhof
Gastroenterologische Demonstration 1 st.	Elbert, Matthes, Paul
Diagnostische und therapeuti- sche Maßnahmen bei Calcium- Phosphat-Stoffwechselstörungen 1 st.	Hey
Klinik und Pathophysiologie angebo- rener molekularer Störungen der Hämostaseologie 2 st., 14-tägig	Krause
Ernährungswissenschaften für Mediziner 1 st.	s. Ernährungswissen- schaften
Diagnostik und Therapie der arteriellen Verschlüß- krankheiten 1 st.	Hackel
Gastroenterologie 1 st.	Heckers
Praktische Gesichtspunkte der Rheumadiagnostik und Rheumathera- pie für Studierende des 3. Studien- abschnittes 1 st.	Rau

Sportmedizin

Sportmedizin für Mediziner
2 st.

Nowacki,
Hafermann

Physikalische Medizin und Balneologie

P2	Medizinische Klinik (Rheumatologie)	s. Innere Medizin; K.L. Schmidt
P2	Praktikum der Inneren Medizin (in Bad Nauheim)	s. Innere Medizin; K.L. Schmidt
P2	Kursus des Ökologischen Stoffgebietes	s. Hygiene; K.L. Schmidt
P2	Kursus der speziellen Pharmakologie 4 st.	s. Pharmakologie
F2	Rehabilitation und Physi- kalische Medizin 2 st.	K.L. Schmidt, F. Becker u. HSL d. Arbeits- u. Sozial- medizin, Chirurgie, Gynäkologische Onko- logie, Innere Medizin, Neurologie, Neurochirur- gie, Orthopädie, Pädia- trie u. Psychiatrie
III	Seminar Physikalische Medizin 1 st.	K.L. Schmidt
	Rehabilitationsmedizinisch- balneologische Studienexkursion Mehrtägig am Ende des Semesters	K.L. Schmidt
	Klinisch-rheumatologische Visite (Klinik Bad Nauheim) 2 st.	K.L. Schmidt

Kinderheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen im operativen und nichtoperativen Stoffgebiet Teil I	s. Innere Medizin; Lampert, Neuhäuser, Berthold
P2	Praktikum der Pädiatrie 4 st.	HSL d. Pädiatrie
F2	Pädiatrie 3 st.	HSL d. Pädiatrie
F2	Seminare Pädiatrie 3 st.	HSL d. Pädiatrie

Ernährung des gesunden und kranken Kindes 1 st.	Tolckmitt, Bürger
Grundlagen der Pharmakokinetik Nach Vereinbarung 1 st.	v. Hattingberg
Angeborene und erworbene Herzerkrankungen 1 st.	Mehrlein, Rautenburg, Schaper, Schlepper
Röntgendiagnostik im Kindesalter 1 st.	s. Med. Strahlenkunde
Differentialdiagnostik im Kindesalter 1 st.	Tolckmitt
Repetitorium Pädiatrie 2 st.	v. Hattingberg, Lampert, Menner
Erkrankungen der Nieren und Harn- wege im Kindesalter 1 st.	Anders, Ruile
Diagnostik und Therapie und Schutz- impfungen in der kinderärztlichen Praxis 1 st.	Weigand
Präventive Pädiatrie (Vorsorgeunter- suchung, Früherkennung, schulische Rehabilitation) 2 st.	Anders, Meinhardt, Otten, Weigand, Wirsching, Wolf
Schutzimpfungen im Kindesalter 1 st.	Weigand
Erkrankungen des Respirationstraktes im Kindesalter einschl. Notfalltherapie 1 st.	Lindemann, Netz
Grundlagen der Ernährungsphysiologie im Kindesalter. Für Studierende der Ernährungs- wissenschaften 1 st.	Tolckmitt
Einführung in die Neuropädiatrie 1 st.	Neuhäuser
Neuropädiatrisches Kolloquium 1 st.	Neuhäuser
Das behinderte Kind I Grundlagen der Behinderung. Für Studierende der Erziehungs- wissenschaften, Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 1 st.	Neuhäuser, Dralle
Kinderröntgenologische Demonstrationen 1 st.	Reither, Schumacher
Ultraschalldiagnostik im Kindesalter mit Praktikum 1 st.	Reither, Schumacher
Klinisch-morphologische Beziehungen von Nierenerkrankungen 1 st.	Röttger, Anders-
Umgang mit chronisch kranken Kindern und ihren Eltern. (alle 14 Tage) 2 st.	G. Schütz-Bölter
Doktorandenseminar Nach Vereinbarung 2 st.	v. Hattingbert, Tolckmitt, Wolf, Bürger, Otten, Schmidt-Sommerfeld

Dermatologie, Andrologie und Venerologie

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen (dermatologischer Teil) 1 st.	Hundeiker, Krause, Paul
P2	Praktikum der Dermatologie, Andrologie und Venerologie 3 st.	Hundeiker, Illig, Krause, Meyhöfer, Paul
P2	Kursus der speziellen Pharmakologie (Rezeptierkurs)	s. Pharmakologie
F2	Dermatologische Diagnostik mit praktischen Übungen (Einführung) 2 st.	Hundeiker, Krause, Paul
F2	Klinische Visite in der Dermatologie 1 st.	HSL d. Dermatologie
Z	Dermatologie für Zahnmediziner mit praktischen Übungen 2 st.	Hundeiker
	Andrologisch-endokrinologisches Kolloquium 1 st.	Krause
	Beziehungen zwischen Dermatologie und innerer Medizin	Meyhöfer, Schütterle
	Allergologisches Kolloquium 1 st.	Paul

Medizinische Statistik und Dokumentation

P1	Übungen zur Biomathematik für Mediziner 3 st.	HSL d. Med. Statistik u. Dokumentation
P1	Medizinische Statistik und Informationsverarbeitung im Ökologischen Kurs 2 st.	Dudeck
F1	Medizinische Statistik und Dokumentation Anwendung der Methode in ausgewählten Studien 1 st.	Dudeck
F1	Einführung in die medizinische Bibliographie und Dokumentation	s. Geschichte d. Medizin
F	Biomathematik für Vorkliniker 2 st.	HSL d. Med. Statistik u. Dokumentation
	Einführung in Programmsysteme zur statistischen Auswertung von Daten Ferienkurs	Dudeck

Medizinische Technik

	Medizinische Geräte und Verfahren 2 st.	Irnich
	Seminar: Medizinelektronik 2 st.	Irnich u. Mitarb.

Chirurgie und Anaesthesiologie

P1	Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe 2 st.	Hempelmann mit: HSL d. Anaesthesiologie u. Chirurgie
P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet Teil II 3 st.	HSL d. Chirurgie, Dermatologie, HNO- Heilkunde, Ophthalmologie u. Orthopädie
P2	Chirurgische Klinik 5 st.	Hehrlein, Mulch, Schwemmler, Walter
P2	Traumatologische Klinik 3 st.	Ecke, Grote, Hempelmann, Kunze, Rehm, Spitzer
P2	Praktikum der Chirurgie, 14 Tage ganztags	HSL d. Chirurgie
F1	Einführung in die Anaesthesiologie u. Chirurgie 2 st.	Filler, Hempelmann, Teschemacher u. HSL d. Anaesthesiologie u. Chirurgie
III	Chirurgisches Kolloquium 2 st.	HSL d. Chirurgie u. Anaesthesiologie
Z	Allgemeine Chirurgie für Zahnmediziner 1 st.	Sailer
	Chirurgische Poliklinik	HSL d. Chirurgie
	Kinderchirurgisches Kolloquium 1 st.	Schwemmler
	Erkrankungen von Dickdarm und Analkanal 1 st.	Feustel
	Schilddrüsenkolloquium 1 st.	s. Innere Medizin
	Spezielle Probleme der Proktologie 1 st.	Filler
	Gastrointestinale Chirurgie 1 st.	Dobroschke
	Spezielle Themen aus der Kinderchirurgie 1 st.	Muhrer
	Pathophysiologie des chirurgischen Eingriffs 1 st.	Schultis
	Möglichkeiten der Schmerzbehandlung durch Akupunktur-therapeutische Lokalanästhesie und Hautausleitungsmethoden mit praktischen Übungen Teil II 2 st.	Herget
	Praktische Übungen zur Intensivmedizin Nach Vereinbarung 2 st.	Herget, Patschke, Weidler, Heinrich
	Maßnahmen der konservativen Knochenbruchbehandlung 1 st.	Ecke, Rehm, Kunze, Hofmann
	Ausgewählte Kapitel der Gelenkchirurgie 1 st.	Ecke, Kunze, Rehm, Hofmann

Diagnostik und Therapie der
koronaren Herzerkrankung
1 st.

Walter

Angeborene und erworbene
Herzerkrankungen
1 st.

Hehrlein, Menner,
Rautenburg,
Schaper, Schlepper

Angiologisch-Hämostasiologisches
Seminar mit Falldemonstration
1 st.

Hehrlein, Heinrich,
Lasch, Matthias,
Mulch, Scheld,
Schöndorf, Walter

Medizin in Entwicklungsländern
Blockkurs
Nach Vereinbarung
2 st.

Adler

Differentialdiagnose chirurgi-
scher Erkrankungen
(Evangelisches Schwesternhaus)
2 st.

Wagner

U r o l o g i e

P2 Praktikum Urologie
1 st.

Rothauge, Ruile,
Nöske, Pust, Breit-
wieser, Jarrar,
Weidner

F2 Urologie
1 st.

Rothauge

O r t h o p ä d i e

P1 Kursus der allgemeinen klinischen
Untersuchungen
Teil II

s. Chirurgie

P2 Praktikum der Orthopädie
3 st.

HSL d. Orthopädie

F1 Einführung in die Orthopädie
1 st.

HSL d. Orthopädie

III Seminar Orthopädie
1 st.

Weber

Orthopädisches Repetitorium
1 st.

Eichler

Sportorthopädie
1 st.

Weber

Orthopädische Röntgendiagnostik
1 st.

Rettig

Biomechanik in der Orthopädie
1 st.

Oest

Orthopädische Rheumatologie
1 st.

Weber,
Rettig

Knochenstoffwechselerkrankungen
1 st.

Eichler

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

P2	Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1 Woche ganztags	Künzel zusammen mit: Vahrson, Neubüser, v. Ritter, Mußmann, Rauthe
F1	Einführung in die Frauenheilkunde und Geburtshilfe 1 st.	Neubüser, Mußmann, v. Ritter, Gips
F2	Geburtshilfe und Gynäkologie 3 st.	Künzel zusammen mit: Vahrson, Neubüser, Rauskolb, v. Ritter, Mußmann, Gips, Rauthe
F2	Seminar der Geburtshilfe und Gynäkologie zusammen mit Praktikum der Frauenheilkunde und Geburtshilfe Gruppenunterricht 2 st.	HSL d. Gynäkologie

Augenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet, Teil II	s. Chirurgie
P2	Praktikum der Augenheilkunde 3 st.	HSL d. Ophthalmologie
F1	Einführung in die Augenheilkunde 1 st.	HSL d. Ophthalmologie
F2	Klinische Visite in der Augen- klinik 1 st.	HSL d. Ophthalmologie
	Augenerkrankungen im Kindesalter 1 st.	Adelstein
	Tumore der Augen und seiner Adnexe 1 st.	Krey
	Physiologie und Pathophysiologie des Sehens 1 st.	Kaufmann

Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde

P1	Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen Teil II	s. Chirurgie; Sokolovski, Maass, Schroer, Kießling
P2	Praktikum und Klinik der Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 3 st.	Fleischer, Maass
F1	Einführung in die Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde 1 st.	Maass
F2	Klinische Visite in der HNO-Klinik 1 st.	HSL d. HNO-Heilkunde
Z	Hals-, Nasen- Ohrenheilkunde für Zahnmediziner 1 st.	Sokolovski

Einführung in die audiologische Diagnostik
1 st.

Sokolovski,
Kießling

Otoneurologische Untersuchungsmethoden
1 st.

Sokolovski

Ausgewählte Themen aus der experimentellen Innenohrforschung
1 st.

Maass

Neurochirurgie

P1 Praktische Übungen für akute Notfälle und Erste ärztliche Hilfe

s. Chirurgie;
Zierski

P2 Praktikum der Chirurgie
Teil II

s. Chirurgie;
HSL d. Neurochirurgie

P2 Praktikum der Chirurgie
Teil III

s. Chirurgie;
Grote, Zierski

P2 Praktikum der Neurologie
3 st.

s. Neurologie;
HSL d. Neurochirurgie

F2 Neurochirurgische Klinik
1 st.

Pia

Kolloquium für Examensemester
1 st.

Grote

Neurologie

P1 Kursus der allgemeinen klinischen Untersuchungen in dem operativen und dem nichtoperativen Stoffgebiet
Teil II

HSL d. Neurologie,
s. Chirurgie

P2 Praktikum der Neurologie in der Neurologischen und Neurochirurgischen Klinik
3 st.

HSL d. Neurologie u.
Neurochirurgie

F1 Einführung in die Neurologie
1 st.

Busse

F2 Neurologische Klinik
3 st.

Dorndorf,
Busse

Psychosomatische Medizin

P1 Kursus der allgemeinen und klinischen Untersuchungen in dem operativen und nichtoperativen Stoffgebiet
Teil I

s. Innere Medizin

P2 Praktikum der Psychosomatischen Medizin und Psychotherapie
3 st.

HSL d. Psychosom.
Medizin

F1 Einführung in die Psychosomatische Medizin
1 st.

Wirsching

F2	Untersuchungs-, Beratungs- und Behandlungstechnik in der Psychosomatik und der Psychotherapie 2 st.	HSL d. Psychosom. Medizin
	Psychosomatische Diagnostik (im Rahmen des klinischen Untersuchungskurses I)	Wirsching
	Klinisches psychoanalytisches Seminar 2 st.	Fürstenau
	Balintgruppe für Studierende im praktischen Jahr Balintgruppe I Nach Vereinbarung	Müller-Braunschweig
	Balintgruppe für Studenten I (begrenzte Teilnehmerzahl) Nach Vereinbarung	Wirsching
	Balintgruppe für Studenten II (begrenzte Teilnehmerzahl) Nach Vereinbarung	Wirsching
	Psychosomatisches Kolloquium für Mediziner (begrenzte Teilnehmerzahl)	Heising
	Kolloquium für Examensemester 2 st.	Müller-Braunschweig
	Seminar: Der psychosomatische Zugang zum Krebskranken 1 st.	Nöhring
	Literaturseminar: Psychoanalytische Entwicklungspsychologie I 2-semesterig	Möhlen, Overbeck

Psychiatrie

P2	Praktikum der Psychiatrie 3 st.	Schumacher u. Wiss. Mitarb.
F2	Psychiatrische Klinik 2 st.	Schumacher, N.N.
F2	Einführung in die Psychiatrie 2 st.	Watzka
F1	Seminar: Psychopathologie für Studierende der Medizin und Psychologie	Linnemann, Wahl
	Seminar über juristisch-medizinische Grenzfragen 3 st., 14-tägig	Schewe, Schumacher
	Seminar über Suchtstoffabhängigkeiten 2 st.	Lammers
	Autogenes Training 2 st.	Lammers
	Grundlagen der Psychiatrie und Psychopathologie für Studierende der Erziehungswissenschaften Schwerpunkt Heil- und Sonderpädagogik 2 st.	Lammers, Prüll
	Kinder- und Jugendpsychiatrie 2 st.	Aba

Zahn-, Mund und Kieferheilkunde

F2	Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten für Studierende der Medizin 1 st.	HSL d. ZMK-Heilkunde
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I 1 st.	Pantke
Z	Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten II 2 st.	Kirschner
Z	Einführung in die klinische Zahnheilkunde 1 st.	Pantke, Koçkapan
Z	Geschichte der Zahnheilkunde 1 st.	Lorber, Benedum
Z	Zahnärztliche Berufskunde 2 st.	Pantke, Schneider
Z	Zahnerhaltungskunde I 3 st.	Pantke
Z	Zahnerhaltungskunde II/ Kariesprophylaxe 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde II/Endodontie 1 st.	Koçkapan
Z	Kinderzahnheilkunde 1 st.	Wetzel
Z	Seminar zum Kinderpraktikum/ Kursus Zahnerhaltungskunde II 1 st.	Wetzel
Z	Zahnerhaltungskunde III 2 st.	Pantke
Z	Phantomkurs der Zahnerhaltungskunde einschl. Demonstrationen 25 Behandlungsplätze	Pantke, Wetzel, Koçkapan, Ludwig, Nadler
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde I einschl. Demonstrationen 25 Behandlungsplätze	Pantke, Koçkapan, Kuhr, Hardt, Görner-Faulenbach, Gundlach
Z	Kursus der Zahnerhaltungskunde II einschl. Demonstrationen 25 Behandlungsplätze	Pantke, Wetzel, Koçkapan, Zimmer, Weckler, M. Pantke
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde I 2 st.	Pantke, Koçkapan, Kuhr, Hardt, Görner-Faulenbach, Gundlach
Z	Poliklinik der Zahnerhaltungskunde II 2 st.	Pantke, Koçkapan, Zimmer, Weckler, M. Pantke
Z	Parodontologie I 1. klinisches Semester 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie II 2. klinisches Semester 1 st.	Hüttemann
Z	Parodontologie III 5. klinisches Semester	Hüttemann
Z	Propädeutischer Kurs der Parodontologie 1. klinisches Semester	Hüttemann, Swoboda, Waletzko
Z	Kursus der Parodontaltherapie I 2. klinisches Semester	Hüttemann, Swoboda, Waletzko

Z	Kursus der Parodontaltherapie II 5. klinisches Semester	Hüttemann, Swoboda, Waletzko
Z	Radiologischer Kurs mit besonderer Berücksichtigung des Strahlenschutzes 3 st.	Lorber
Z	Röntgendiagnostischer Kurs 1 st.	Lorber
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (auscultando) 1 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (practicando I und II) 1 st.	Kirschner
Z	Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten (practicando III) 1 st.	Kirschner
Z	Operationskurs I 1 st.	Kirschner, Michel
Z	Operationskurs II 1 st.	Lorber
Z	Mund-, Kiefer- und Gesichts- chirurgie II 1 st.	Lorber
Z	Anaesthesiekurs zum Operations- kurs 2 st.	Kirschner, Kraus
Z	Demonstrationen zur Poliklinik für für Zahn-, Mund- und Kieferkrank- heiten in kleinen Gruppen 5 st.	Kirschner, Kraus, Becker, Dildei, Linneberger, Michel, Röder
Z	Demonstrationen zum Operationskurs in kleinen Gruppen 5 st.	Kirschner, Kraus, Becker, Dildei, Linneberger, Michel, Röder
Z	Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde I 2 st.	Pfütz, N.N.
Z	Poliklinik der Zahnersatzkunde II 2 st.	Pfütz, Kleinschmidt
Z	Kursus der Zahnersatzkunde I halbtägig, 17 Behandlungsplätze	Pfütz, N.N., Kleinschmidt, Kießler, Wleklinski
Z	Zahnersatzkunde II 1 st.	Pfütz
Z	Kursus der Zahnersatzkunde II halbtägig, 17 Behandlungsplätze	Pfütz, Fernschild, Schmidt, N.N.
Z	Einführung in die Kieferorthopädie 2 st.	Tamoscheit
Z	Kieferorthopädie II 2 st.	Tamoscheit
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Technik 8 st.	Tamoscheit
Z	Demonstrationen zum Kursus der Kieferorthopädischen Technik 1 st.	Tamoscheit

Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung I mit Demonstrationen 6 st.	Tamoscheit, Bohlander, Heiligers, D. Schulz, Weppler
Z	Kursus der Kieferorthopädischen Behandlung II mit Demonstrationen 12 st.	Tamoscheit, Bohlander, Heiligers, D. Schulz, Weppler, N.N.
	Planungsseminar I	Pfütz u. Mitarb.
	Planungsseminar II	Pfütz u. Mitarb.
	Klinische Visite in der Kieferchirurgischen Station des Zentrums im Krankenhaus Wetzlar Begrenzte Teilnehmerzahl 1 st.	Lorber
	Mißbildungen im Kiefer- und Gesichtsbereich, alle 14 Tage 2 st.	Koch



Aktueller Tip:

**Ferber'sche
Universitäts-Buchhandlung
»Ihre Buchhandlung«**

**Seltersweg 83
6300 Gießen 1
Telefon (06 41) 1 20 01**

Aus unserer Fachabteilung

**Sobotta; Atlas der Anatomie
des Menschen**
18. Aufl. **jetzt neu** in 2 Bänden
jeder Band ca. 400 Seiten, ca.
600 Abb., je DM 98,—
Urban & Schwarzenberg-Ver-
lag 1982
Pschrembel;
Klinisches Wörterbuch
254. Aufl., **jetzt neu**
de Gruyter 1982 DM 58,—

Strahlencentrum

I	Veranstaltungsart: WV = Wahlvertiefungsveranstaltung			
III	Veranstaltung			
IV	Name des/der Lehrenden			
V	Veranstaltungsort und -zeit: S1 = Strahlencentrum/Hörsaal S2 = Strahlencentrum/Seminarraum			
VI	Vorlesungsbeginn			
	Strahlenschutz mit praktischen Übungen	Reiser sowie HSL und Mitarbeiter d. Strahlenc. in Zusammenarbeit mit FB 23	2 Wochen	
WP*	Einführung in die Radioisotopentechnik (zum Nuklearbiol. Praktikum)	Sattler	Zeit nach Vereinbarung, 1 st. S2	
WP*	Nuklearbiologisches Praktikum (Isotopentechnik für Biologen, Mediziner, Veterinärmediziner und Landwirte)	Sattler	Zeit nach Vereinbarung, 4 st. S2	
WP	Radiochemisches Grundpraktikum mit Einführung (Radioisotopenanwendung in der Chemie)	Sattler	1 Woche S2	
WP	Nuklearmedizinisch-biologisches Seminar	Grebe, Lohmann, Sattler	Zeit nach Vereinbarung, 2 st. S2	
WP	Radioökologie	Sattler	Zeit nach Vereinbarung, 1 st. S2	
WP	Radioaktivität und Strahlenschutz (Praktische Einführung) HF, L1, L2, L3 V, M, PS	Sattler	Zeit nach Vereinbarung, 1 st. S2	
P	Höhere Experimentalphysik II (Kernphysik) HF, 4. Sem.	Salzborn	Mo, Mi, 10-11, 2 st. s.FB 13	11.4.
P	Ergänzungen zur Höheren Experimentalphysik II, HF, 4. Sem.	Müller	Do, 10-11, 1 st. s.FB 13	7.4.
WP	Rechenübungen zur Höheren Experimentalphysik II, HF, L3/DF, ab 4. Sem.	Müller	Mi, 9-10, 1 st. s.FB 13	9.4.
WP/Pr	Hauptpraktikum in Atomphysik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Hermann, Löb, Salzborn, Scharmann, Schartner, Seibt	8,12 od. 16 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP/Pr	Hauptpraktikum in Festkörperphysik HF/DF ab 7. Sem., L3/DF 8. Sem.	Clausnitzer, Heiden, Scharmann, Schneider	8,12 od. 16 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP	Angewandte Kernphysik Meßmethoden der Kernphysik (mit Experimenten) HF, L3/DF ab 5. Sem.	Schneider	Mi, 11-13, 2 st. s.FB 13	13.4.
WP	Experimentelle Kernphysik Kernspaltung HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kneißl	Di, Fr, 12-13, 2 st. s.FB 13	12.4.

WP/ S	Seminar über Kernphysik (geplant: Grundlegende Experimente der Kernphysik)	Berg, Clausnitzer, Kneißl, Müller, Salzborn, Schneider	Mo, 14-16, 2 st. S2	11.4.
WP/ Pr	Kernphysikalisches Praktikum HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Berg, Kneißl	Mi, Fr, 14-16, 16-18 4 st., Strahlenc.	s.Ank.
WP/ Pr	Wahlversuche zum Kernphysikalischen Praktikum (Angewandte Impuls- elektronik) HF/AF, ab 7. Sem., WV für L3/DF	Schneider	14-tägig 4 st., n.Vereinb.	s.Ank.
WP/ Pr	Hauptpraktikum in Kernphysik HF/DF, ab 7. Sem., L3/DF, ab 8. Sem.	Berg, Clausnitzer, Kneißl, Metag, Schneider, Wollnik	8, 12 od. 16 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	Arbeitsseminar über Polarisierete Teilchen, HF, L3/DF ab 7. Sem.	Clausnitzer	2 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	Arbeitsseminar über Elektro- und Photospaltung, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	2 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	Arbeitsseminar über Ion-Atom-Stöße HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	2 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	Arbeitsseminar über Kernspektroskopie HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	2 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP/ AS	Arbeitsseminar über Kernphoto- reaktionen, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Berg	2 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Clausnitzer	1 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kneißl	1 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Salzborn	1 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Schneider	1 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Berg	1 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP	Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten im Strahlencentrum HF, L3/DF ab 8. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik im Strahlenc.	ganztägig	
WV	Kernphysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Die Hochschul- lehrer der Kernphysik	Do, 17-19, 2 st. 14-tägig, s.FB 13	s.Ank.
WP	Biophysik II, HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Penka, Sapper	Mo, 12-13, Do, 11-13 3 st., S1	11.4.
WP	Strahlenbiophysik, HF, L3/DF u. WF f. HF/AF u. WF ab 6. Sem.	Kiefer	Mo, 11-12, Do, 10-11 2 st., S1	11.4.
WP/ S	Biophysikalisches Seminar "Biophysikalische Aspekte der Evolution" HF, L3/DF, ab 6. Sem.	Kiefer	Do, 17-19, 2 st. 14-tägig, S2	14.4.
WP/ S	Arbeitsseminar über laufende Forschungsarbeiten HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann, Neubacher	Do, 17-19, 2 st. 14-tägig, S2	14.4.
WP/ AS	Arbeitsseminar über molekulare Biophysik, HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann	Fr, 15-17, 2 st.	15.4.

WP/ AS	Arbeitsseminar über Strahlenbiophysik HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kiefer	Fr, 9-11, 2 st. S2	15.4.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Lohmann, Penka	2 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WV	Literaturkolloquium in englischer Sprache HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Kiefer	Do, 9-10, 1 st. S2	14.4.
WV	Literaturkolloquium HF, L3/DF, ab 7. Sem.	Sapper	Fr, 12-13, 1 st. S2	15.4.
WP/ Pr	Biophysikalisches Praktikum I HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Penka, Rase, Sapper, Strobel	Di, 14-17, 4 st. Strahlencentrum	Anmeld. bis 8.4. Schr. Bioph.
WP/ Pr	Biophysikalisches Praktikum II HF/AF u. WF, ab 6. Sem.	Kiefer, Lohmann, Neubacher, Penka, Rase, Sapper, Strobel	2 Wochen ganztägig, 19.9.-30.9.	Anmeld. bis 24.6. Schr. Bioph.
WP/ Pr	Hauptpraktikum in Biophysik HF ab 7. Sem., L3/DF ab 8. Sem.	Kiefer, Lohmann, Sapper	8, 12 od. 16 st. n.Vereinb.	s.Ank.
WP	Anleitung z. Wissensch. Arbeiten HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hoch- schullehrer der Biophysik	ganztägig	
WV	Biophysikalisches Kolloquium HF, L3/DF, ab 8. Sem.	Die Hoch- schullehrer der Biophysik	Di, 17-19, 2 st. 14-tägig, S2	s.Ank.

Zusammenfassung der Vorlesungen und Seminare über Tropen und Subtropen

Ernährungslehre

Pathophysiologie der Ernährung in Entwicklungsländern	Leitzmann/ Cremer	Di 8-10, 2st. 3.
Möglichkeiten zur Verbesserung der Ernährungssituation. E.	Olterisdorf u. HSL d. FB 16, 19, 20	Mi 8-10, 2st. 3.
Seminar: Ernährungsprobleme in Entwicklungsländern II. E.	Leitzmann/ Olterisdorf	Mo 14-16, 1st. 3.

Veterinärmedizin

Probleme der Tiergesundheit und tierischen Produktion in den Tropen		Zeit n. Vereinb.
a) Tierhaltung, Verhalten, Tierzucht	H. Fischer	
b) Tierernährung	Bartha	
c) Infektionskrankheiten	Krauss/Nitzschke	
d) Biologie und Pathologie der Fortpflanzung	H. Fischer/Gehring	
Seminar für Doktoranden und Praktikanten in speziellen Fragen der tierischen Produktion in den Tropen	H. Fischer	Zeit n. Vereinb. 2st.
Seminar für theoretische und praktische Ausbildung von ausländischen Praktikanten	H. Fischer	n.bes.Ankündigung 2st.
Ausgewählte Kapitel zur Biologie und Pathologie der Wildtiere tropischer Länder	H.H. Roth	Dauer u. Zeitpunkt n.bes.Ankündigung

Wirtschaftswissenschaften

Einführung in die Entwicklungspolitik (für Nebenfachstudenten sowie Ausländer mit dem Ersatzfach Entwicklungsländer)	Hemmer	Mi 8.30-10
Wirtschaftsprobleme der Entwicklungsländer I	Hemmer	Do 14-17, 3st.
Seminar über Entwicklungsländer	Hemmer	Do 17-19, 2st.

Agrarwissenschaften

Grundlagen des Acker- und Pflanzenbaus in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Do 8-10, 2st.
Kulturpflanzen der Tropen und Subtropen III (Genußmittelpflanzen)	Alkämper	Di 16-17, 1st.
Futterbau in den Tropen und Subtropen	Alkämper	Mi 10-11, 1st.
Unkrautprobleme in den Tropen und Subtropen II	Alkämper	Di 17-18, 1st.
Seminar tropischer und subtropischer Landbau	Alkämper	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Nahrungspflanzen der Tropen und Subtropen II (für Studenten der HuE)	Alkämper	Di 16-17, 1st.
Seminar für tropische Landwirtschaft	Alkämper/ Eichhorn/ Haffner/ Kranz/ Steinbach	Fr 14.30-16, 2st.
Subtropische und tropische Obstarten II	Gruppe	Mo 14-16, 1st. 14-tägig
Pflanzenschutz in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mo 14-15, 1st.
Seminar Phytomedizin in den Tropen und Subtropen	Kranz	Mi 8-10, 1st. 14-tägig
Regionale Bodenkunde II	Möll	Mi 11-13, 2st.
Schädlinge tropischer Kulturpflanzen	Schmutterer	Mo 10-12, 2st.

Tierzucht und Tierhaltung in den Tropen
und Subtropen

1. Schweine-, Geflügel- und Kleintierhaltung	Steinbach	Mo 16-18, 1st. 14-tägig
2. Range Management	Steinbach	Mi 10-11, 1st.
3. Qualitätserzeugung von Häuten, Pelzen und tierischen Fasern	Matter/ Steinbach	Di 12-13, 1st.
4. Seminar	Steinbach/ Matter	Do 15-17, 2st.

Standortlehre der tierischen Produktion

1. Verbreitung der Nutztierkrankheiten	Finger	Mi 8-10, 2st.
2. Betriebswirtschaftliche Standortlehre	Seuster	Mi 8-10, 2st.
3. Grünlandökologie	Arens	Di 10-12, 1st. n.Vereinb.
4. Seminar	Arens/Finger/ Kuhlmann/Matter/ Steinbach	Di 8-10, 2st.

Tierhaltung

1. Ökologie der Nutztiere	Steinbach	Mo 12-13, 1st. Do 12-13, 1st.
2. Ethologie	Steinbach	Fr 10-11, 1st.
Ökonomische Strategien in Entwicklungsländern	Thimm	Mo 14-15.30, 2st.
Seminar zur Welternährungswirtschaft	Thimm	Do 14-16, 2st.
Projektplanung und -beurteilung	Leupolt	Fr 8-10, 2st.

Geographie

Klima und Vegetation	Haffner	Do 9-10, 1st. Fr 9-10, 1st.
Oberseminar: Angewandte physische Geographie der Tropen	Haffner	Fr 11-13, 2st.
Vorbereitung zur großen Exkursion Italien	Haffner	Fr 14-16, 2st.

Botanik

Vegetationskunde in Umweltsicherung und Landesentwicklung unter Berücksichtigung der Tropen und Subtropen	Knapp/ Schultka	Di 13-15, 2st.
Führungen im Botanischen Garten und seinen Gewächshäusern	Schultka	n.bes.Ankündigung

Zentrum für interdisziplinäre Lehraufgaben

Referat I

"Koordination und Entwicklung neuer Studiengänge"
kein Angebot

Referat II

"Studienberatung"
siehe "Büro für Studienberatung"

Referat III

	"Medien und Textwissenschaften"	Piepho	Philosophikum II
WV	Einführung in den Gebrauch audiovisueller Lehr- und Lernmittel, Zeit nach Vereinbarung, 2std. (für Mitarbeiter und Studierende) Einführung: Mo 11. April 1983, 14.00 Uhr.	Rosenbaum	Haus B, R 013

Referat IV

"Berufs- und Schulpraxis"

1. Schulpraktikum
- 1.1 Praktikumsverpflichtungen

Mit Verordnung vom 2.6.1978 hat der Kultusminister die Praktikumsverpflichtungen im Rahmen der Studiengänge für die Lehrämter neu geregelt. Danach ist für die Zulassung zur 1. Staatsprüfung die erfolgreiche Teilnahme an einem Schulpraktikum nachzuweisen, das in zwei (L1/L2/L3) bzw. drei (L5) Abschnitten abzuleisten ist.

Ab WS 81/82 wird für o.a. Lehrämter das Schulpraktikum gemäß Ordnung für die Durchführung des Schulpraktikums (Schulpraktikumsordnung) vom 8.2.1982 durchgeführt.

Danach ist das Schulpraktikum an der JLU in den folgenden Arten abzuleisten:

Für Studierende L1 (Lehramt an Grundschulen) als

- P - Grundschuldidaktisches Praktikum (1. Praktikumsabschnitt) in der Primarstufe in der Regel nach dem 3. (2.)⁺ Sem. mit allgem. didaktischem oder fachdidaktischem Schwerpunkt, 5-wöchig.
- P - Fachpraktikum (2. Praktikumsabschnitt) in der Primar- oder Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 5. (4.)⁺ Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L2 (Lehramt an Haupt- und Realschulen) als

- P - Fachpraktikum I (1. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 3. (2.)⁺ Sem. in einem der beiden Wahlfächer oder als grundwissenschaftliches Praktikum⁺⁺, 5-wöchig.
- P - Fachpraktikum II (2. Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I i.d.R. nach dem 5. (4.)⁺ Sem. im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

⁺ siehe Erläuterung übernächste Seite
⁺⁺ siehe Erläuterung übernächste Seite

Für Studierende L3 (Lehramt an Gymnasien) als

- P - Fachpraktikum I oder als grundwissenschaftliches Praktikum ++ (1.Praktikumsabschnitt) i.d.Sekundarstufe I oder II i.d.R. nach dem 3.Sem. (bzw. im Grundstudium), als Fachpraktikum in einem der beiden Wahlfächer, 5-wöchig.
- P - Fachpraktikum II (2.Praktikumsabschnitt) in der Sekundarstufe I oder II i.d.R. nach dem 5. Sem. (bzw. im Hauptstudium) im anderen Wahlfach, 5-wöchig.

Für Studierende L5 (Lehramt an Sonderschulen) als

- P - Einführungspraktikum an Sonderschulen oder Sozialpraktikum (1.Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 1. Sem., als Sozialpraktikum in einer sozialpädagogischen Einrichtung, 4-wöchig.
- P - Fachpraktikum (2.Praktikumsabschnitt) mit wählbarem Stufenschwerpunkt i.d.R. nach dem 3.Sem. im Wahlfach, 5-wöchig.
- P - Hauptpraktikum an Sonderschulen (3.Praktikumsabschnitt) i.d.R. nach dem 5. Semester, 4-wöchig.

1.2 Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen

Alle Praktika an Schulen sind in Verbindung mit einer vorbereitenden und auswertenden Veranstaltung durchzuführen. Die vorbereitenden Veranstaltungen werden in dem den Blockpraktika vorangehenden Semester durchgeführt, die auswertenden Veranstaltungen sollen entweder in einer Blockveranstaltung (Wochenendseminar oder Ähnliches) oder in einer nachbereitenden Veranstaltung in dem den Blockpraktika anschließenden Semester durchgeführt werden.

Vorbereitende und nachbereitende Veranstaltungen sind für alle Praktikanten obligatorisch. Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der FBe, insbesondere

- Seminare/Institute "Didaktik" in den Fachbereichen entsprechend den als Studienfach gewählten Unterrichtsfächern
- Institut für Bildungsforschung und Pädagogik des Auslands im FB 04
- Institut für Pädagogische Grundlagen- und Unterrichtsforschung im FB 04
- Institut für Heil- und Sonderpädagogik im FB 04

1.3 Wichtiger Hinweis:

Die Praktika werden im Regelfall beginnend mit einem Wintersemester durchgeführt; Praktika, die mit einem Sommersemester beginnen, sind Sonderfällen (Studienwechslern etc.) vorbehalten. Aus diesem Grund sollen auch Studierende, die ihr Studium zu einem Sommersemester begonnen haben, sich für das Praktikum beginnend mit einem Wintersemester anmelden. Von dieser Regelung ausgenommen sind die Studierenden des Faches Sport, die ihr Praktikum wegen der obligatorischen Schikurse möglichst zum jeweiligen Sommersemester absolvieren sollen. (Siehe auch hierzu besonderen Aushang am Schwarzen Brett des Referats Berufs- und Schulpraxis, Karl-Glöckner-Str.21/A, Raum 037).

++ siehe Erläuterung nächste Seite

1.4 Meldefristen

Die Anmeldungen zu den Praktika WS 83/84 finden bereits im SS/83 in der Zeit vom 18.4. bis 29.4.1983 im Philosophikum II, Karl-Glückner-Str.21/ Haus A, Raum 037 statt.

Die Anmeldung zum Schulpraktikum gilt gleichzeitig als Anmeldung zur vorbereitenden Veranstaltung. Während der Anmeldefrist ist das Sekretariat von 8.00 bis 16.00 Uhr geöffnet; in der übrigen Zeit jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr.

1.5 Sprechzeiten

Die Sprechzeiten des Referats sind für das SS/83 wie folgt festgelegt:

Prof. Dr. H. Schwartze	nach Vereinbarung
A. Zöllner	dienstags 13.00 - 14.00 Uhr
	freitags 11.00 - 12.00 Uhr

im Haus A. Raum 036.

2. Für alle Lehramtsstudenten, die Sprecherziehung nicht in ihrem obligatorischen Ausbildungscurriculum haben, wird wieder auf freiwilliger Basis eine Veranstaltung

GRUNDLAGEN DER SPRECHERZIEHUNG angeboten.

Zweck und Inhalt der Veranstaltung ist die Vermittlung der Grundlagen des Sprechens (Atmung, Laut- und Stimmbildung); weitere Schwerpunkte sind sprecherische Ausdrucksmittel, Sprechsituation und Sprechen.

Außerdem soll der zukünftige Lehrer dafür sensibilisiert werden, Fehlformen des Sprechens zu erkennen.

Die Übungen dienen einmal

der Überprüfung und Verbesserung des eigenen Sprechverhaltens (Sprechtraining, Abbau von Sprechangst etc.)

zum anderen

der Einübung in die Rhetorische Kommunikation (Redevorbereitung, Kurzstatements etc.).

V/O

Bialke

Montag, 16.00 Uhr

Philosophikum I,
Haus B, Raum 154

EINFÜHRUNGSVERANSTALTUNG:

11.4.1983

Montag, 16.00 Uhr

+ Die Zahl in Klammern gilt für Studierende, die ihr Studium zu einem SS begonnen haben.

++ Das Grundwissenschaftliche Praktikum kann unter

- erziehungswissenschaftlichem Aspekt,
- gesellschaftswissenschaftlichem Aspekt oder
- psychologischem Aspekt

jeweils in der Primar- oder Sekundarstufe durchgeführt werden. (Siehe dazu auch das Veranstaltungsangebot der Fachbereiche 03/04 und 06).

Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung,
WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Ggf. Studienphase/Semester:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium

III Veranstaltung

IV Name des/der Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

R I = Zentrum für kontinentale Agrar- und Wirtschaftsforschung,
Otto-Behaghel-Straße 10/D

R II = Hörsaal Institut für Bodenkunde, Ludwigstraße 23

R III = Zeughaus, Senckenbergstraße 3, Seminarraum II, Betriebslehre

R IV = Zeughaus, Senckenbergstraße 3, Kleiner Hörsaal

R V = Großer Hörsaal, Ludwigstraße 23

R VI = Philosophikum I, Haus C, Übungsraum 27

VI Vorlesungsbeginn

Fachgebiet Agrar- und Ernährungsökonomik

P	HS	Agrarpolitik in internationalem Vergleich (Vorlesung)	Wädekin	Do 16-18, 2 st. R IV	7.4.
WP	HS	Kooperation in der Landwirtschaft des europäischen Auslands (Vorlesung)	Lončarevič	Di 8-10, 2 st. R III	12.4.

Fachgebiet Bodenkunde und Bodenerhaltung

P	HS	Bodenerosion und Bodenerhaltung (Vorlesung)	Breburda	Mi 11-12, 1 st. R V	6.4.
WV	HS	Produktionskapazität der Böden Eurasiens und Nordamerikas (Vorlesung)	Breburda	n. Vereinb., 2 st.	s. Aush.
WP	HS	Quartärgeologische Grundlagen der Bodenkartierung (Vorlesung)	Breburda	Fr 10-11, 1 st. R II	8.4.

Fachgebiet Geschichte und Sprachen

WP	GS/ HS	Probleme der Reformation in Polen (Vorlesung)	N.N.	Mo 11-13, 2 st. R VI	11.4.
WP	HS	Geschichte Rußlands im 19. Jahrhundert zwischen Wiener Kongreß und Oktoberrevolution (Vorlesung)	Dralle	Mo 9-11, 2 st. R I/315	11.4.
WP	HS	Übungen zur Vorlesung (Seminar)	N.N.	Mo 14-16, 2 st. R I/315	11.4.
WP	GS	Probleme des frühmodernen Staates am Beispiel Polens (Grundkurs)	Ludwig	Di 14-17, 3 st. R I/315	12.4.
WP	GS/ HS	Byzanz und Rußland (Proseminar)	Göckenjan	Di 18-20, 2 st. R I/507	12.4.
WP	GS/ HS	Lektüre und Interpretation von Quellen zur russischen Geschichte (15.-17. Jahrhundert) (Übung)	Müller	Mi 14-16, 2 st. R I/315	6.4.

F ü r H ö r e r a l l e r a g r a r w i s s e n s c h a f t l i c h e n
F a c h r i c h t u n g e n

WV	GS/ HS	Ist das ungarische Modell auf die Nahrungswirtschaft anderer Länder übertragbar? (Seminar)	Hochschul- lehrer und wiss. Mit- arbeiter des Zentrums	Di 18-20, 2 st. 14-tägig R I/315	12.4.
----	-----------	---	--	--	-------

F ü r H ö r e r a l l e r F a c h b e r e i c h e

WV	GS/ HS	Entwicklungsperspektiven der Sowjetunion in den achtziger Jahren (Kolloquium)	Hochschul- lehrer und wiss. Mit- arbeiter des Zentrums	Mo 20-22, 2 st. R I/507	11.4.
----	-----------	--	--	----------------------------	-------

Zentrum für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft

Ein ausführliches kommentiertes Vorlesungsverzeichnis ist im Zentrum für Philosophie, Philosophikum I, Haus C 1, 2. Stock, erhältlich.

I Veranstaltungsart:

P = Pflichtveranstaltung, WP = Wahlpflichtveranstaltung, WV = Wahlvertiefungsveranstaltung

II Studienphase:

GS = Grundstudium, HS = Hauptstudium, AS = Aufbaustudium

III Veranstaltungen

IV Name des Lehrenden

V Veranstaltungsorte und -zeit:

- R I: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 1
 R II: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 3
 R III: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus A, EG, Hörsaal 5
 R IV: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, EG, Raum 3
 R V: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 1, 2. OG, Raum 210
 R VI: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 27
 R VII: Philosophikum I, Otto-Behaghel-Straße 10, Haus C 2, EG, Raum 29
 R VIII: Theoretische Physik, Heinrich-Buff-Ring 16, 4. OG, Raum 437

VI Vorlesungsbeginn

GS/	Einmalige Informationsveranstaltung:	Die Hochschul-	Mi 18 - 20	6.4.83
HS	Philosophie im SS 1983	lehrer und Lehr-	R I: A/1	
		beauftragten		
		des Zentrums		

VORLESUNGEN:

WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Neuzeit): Einführung in die Philosophie Schellings	Baumgartner	Mi 16-18, 2 st. R II: A/3	13.4.83
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie (Sprachphilosophie): Hauptstationen der Sprachphilosophie, Teil II: 17. bis 19. Jahrhundert	Franzen	Mi 9-11, 2 st. R IV: C 1/3	13.4.83
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie II (Naturphilosophie): Philosophie; Kosmologie und Elementarteilchenphysik	Kanitscheider	Di 12.10-13.40, 2 st. R VIII: 437	12.4.83
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Kanitscheider	Di 13.40-14.25, 1 st. R VIII: 437	12.4.83
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie II (Metaphysik): Philosophische Gotteslehre	Meinhardt	Mi 18-19.30, 2 st. R II: A/3	13.4.83
WV	GS/ HS	Seminar zur Vorlesung	Meinhardt	Mi 19.30-20.15, 1 st. R VII: C 2/29	13.4.83
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Gegenwart): Französische Philosophie der Gegenwart	Röttgers	Fr 10-12, 2 st. R III: A/5	8.4.83
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Symmetrie - physikalische, biologische und philosophische Aspekte	Vollmer	Mi 12-14, 2 st. R II: A/3	6.4.83

SEMINARE :

WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Neuzeit): F. W. J. Schelling: System des transzendentalen Idealismus	Baumgartner	Do 18-20, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie (Sprachphilosophie): Sprechakttheorie (Texte von Austin, Searle u.a.)	Franzen	Do 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie I (Wissenschaftstheorie): Pseudowissenschaft II: Vom Sinnlichen zum Übersinnlichen	Kanitscheider	Mi 14-15.30, 2 st. R IV: C 1/3	13.4.83
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Kant: "Grundlegung zur Metaphysik der Sitten"	Konhardt	Mo 16-18, 2 st. R IV: C 1/3	11.4.83
WP	GS/ HS	Philosophiegeschichte (Antike): Philosophie und Theologie im hellenistischen Judentum: Philo von Alexandrien "Ober die Welterschöpfung"	Dautzenberg, Meinhardt	Di 18-20, 2 st. R IV: C 1/3	12.4.83
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie (Ästhetik): Schiller, Vom Pathetischen und Erhabenen	Probst	Mo 18-20, 2 st. R II: A/3	11.4.83
WP	GS/ HS	Praktische Philosophie: Habermas, Theorie des kommunikativen Handelns	Röttgers	Do 14-16, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83
WP	GS/ HS	Spezielle Philosophie: Philosophische Probleme der Evolutionstheorie	Vollmer	Mi 15.30-17, 2 st. R VI: C 2/27	6.4.83
WP	GS/ HS	Theoretische Philosophie I: Kant und die Evolutionäre Erkenntnistheorie	Vollmer	Do 9-11, 2 st. R IV: C 1/3	7.4.83

OBERSEMINARE :

P	GS/ AS	Philosophisches Kolloquium	Baumgartner, Franzen, Kanitscheider, Meinhardt, Vollmer	Mi 20-22, 2 st. R V: C 1/210	siehe Aushang
WV	GS/ HS	Hegel: Phänomenologie des Geistes (Fortsetzung)	Baumgartner	Mi 20-22, 2 st., 14tg. R V: C 1/210	13.4.83
WV	GS/ HS	Texte zur neueren Realismus-Diskussion (für Fortgeschrittene; persönliche Anmeldung erforderlich)	Franzen, Stöckler	Do 11-13, 2 st. R V: C 1/210	7.4.83
WV	HS	Das Anthropische Prinzip	Kanitscheider	Mo 20-22, 2 st., 14tg. R V: C 1/210	18.4.83
WV	GS/ HS	Neuplatonische Texte	Meinhardt	Mo 18-20, 2 st. R V: C 1/210	11.4.83
WV	GS/ HS	Vorträge des Zentrums für Philosophie und Grundlagen der Wissenschaft	Die Hochschul- lehrer und Lehr- beauftragten des Zentrums	Siehe Plakate!	
WV	GS/ HS	Anleitung zu philosophischer Lektüre (individuelle Beratung)	Baumgartner	nach Vereinb., 1 st. Raum 205	
			Franzen	Do 15-16, 1 st. Raum 209	7.4.83
			Kanitscheider	Di 16-17, 1 st. Raum 212	12.4.83
			Meinhardt	Do 9-10, 1 st. Raum 231	14.4.83
			Vollmer	nach Vereinb., 1 st. Raum 208	

Zentrum für regionale Entwicklungsforschung

Am Zentrum für regionale Entwicklungsforschung sind zur Zeit folgende Disziplinen vertreten: Agrarökonomik, Agrarsoziologie, Angewandte Geographie, Anthropogeographie, Betriebswirtschaftslehre, Ernährungswissenschaft, Regional- und Umweltpolitik, Verkehrswissenschaft, Volkswirtschaftslehre und Welternährungswirtschaft. Die Lehrveranstaltungen der am Zentrum beteiligten Hochschullehrer werden im Rahmen ihrer Fachbereiche wahrgenommen und sind dort im einzelnen aufgeführt. Zu den nachstehend genannten derzeitigen Forschungsschwerpunkten des Zentrums werden Lehrveranstaltungen insbesondere in den angegebenen Fachbereichen angeboten:

1. Schwerpunkt regionale Strukturen und Entwicklungsprozesse in Industrieländern: FB 02, 20 und 22.
2. Schwerpunkt ländliche Entwicklung und Regionalplanung in Entwicklungsländern: FB 02, 20 und 22.
3. Schwerpunkt Ernährung in Entwicklungsländern: FB 19 und 20.
4. Schwerpunkt Grundsatzfragen der regionalen Entwicklungsforschung: Hierzu finden Seminarveranstaltungen statt, zu denen Interessenten eingeladen sind (Auskunft über Themen, Zeit und Ort im Zentrum, T 8415).

Deutsch als Fremdsprache

Textlektüre, Hör- und Sprechübungen, Grammatik, schriftl. Übungen (2 Parallelgruppen) (Sprachvorsemerster - Mittelstufe)	Seibel, Raab	Mo-Fr 8.30-12.30 26 st	6.4.
Übungen zur Grammatik	Abdel Rahim	Do 15.00-16.30 2 st	14.4.
Übungen im Sprachlabor (Programme aller Schwierigkeitsstufen; selbständige Arbeit nach Beratung und Einführung durch die Lehrkräfte)	Raab, Seibel	Mo-Fr nachmittags Z.n.V.	6.4.
Übungen zur Deutschlandkunde	Seibel	Mi 15.00-16.30 2 st	13.4.
Übungen zur Konstruktion komplexer Sätze (Fortgeschrittene)	Raab	Mo 15.00-16.30 2 st	11.4.
Lektüre literarischer Texte (Fortgeschrittene)	Seibel	Mi 16.45-18.15	13.4.
Intensivkurs zur Vorbereitung auf die "Deutsche Sprachprüfung"	Seibel, Raab	in der vorlesungsfreien Zeit, insgesamt 40 St	

Veranstaltungsort: Gutenbergstr. 6

Atelier für künstlerisches und wissenschaftliches Zeichnen

Anfänger von 10 - 12 Uhr
Fortgeschrittene ab 11 Uhr
Thema: 'Formbezüge'
Technik: 'Pinzel- und Bleistiftzeichnung'

Thiele-Peschick Mo 10.00-14.00